Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2024/249

12.2.2024

DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2024/249 DER KOMMISSION

vom 30. November 2023

zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 in Bezug auf gemeinsame Datenanforderungen für die Zwecke des Austauschs und der Speicherung bestimmter Informationen im Rahmen der zollrechtlichen Vorschriften

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 952/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Oktober 2013 zur Festlegung des Zollkodex der Union ([1]), insbesondere auf Artikel 7 Buchstaben a und b,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang A der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 der Kommission ([2]) enthält die gemeinsamen Datenanforderungen für den Austausch und die Speicherung von Informationen, die für Anträge und Entscheidungen erforderlich sind. Im Hinblick auf eine umfassende Modernisierung der elektronischen Systeme, die mit dem System für Zollentscheidungen (CDS) und dem System für die Verwaltung von Sicherheitsleistungen (GUM) in Zusammenhang stehen, sollte dieser Anhang geändert werden, damit weiterhin für eine Harmonisierung gesorgt ist.

(2) Bei der praktischen Umsetzung der Verordnung (EU) Nr. 952/2013 in Verbindung mit der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 der Kommission hat sich gezeigt, dass zur Verbesserung der Harmonisierung der gemeinsamen Datenanforderungen, die für den Informationsaustausch der Zollbehörden untereinander sowie zwischen ihnen und Wirtschaftsbeteiligten und für die Speicherung dieser Informationen bestehen, Änderungen an dieser Delegierten Verordnung vorgenommen werden müssen. Solche Änderungen sind zur Gewährleistung der Interoperabilität zwischen den elektronischen Zollsystemen, die für die verschiedenen, in Anhang B der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 aufgeführten Anmeldungen, Meldungen und Nachweise des zollrechtlichen Status von Unionswaren genutzt werden, erforderlich. Daher ist es notwendig, diesen Anhang zu ändern.

(3) Es ist erforderlich, die Informationen zu ergänzen, die für die Registrierung von Wirtschaftsbeteiligten aus Drittstaaten, die eine ständige Niederlassung im Zollgebiet der Union haben, erhoben werden. Die Anschrift dieser ständigen Niederlassung sollte erfasst werden. Ferner sollten die gemeinsamen Datenanforderungen für die Registrierung von Wirtschaftsbeteiligten gemäß Anhang 12-01 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 besser auf diejenigen für Anträge und Entscheidungen sowie für Anmeldungen, Mitteilungen und Nachweise des zollrechtlichen Status von Unionswaren abgestimmt werden, damit das elektronische System für die Registrierung von Wirtschaftsbeteiligten und die Systeme für die Verarbeitung von Anträgen und Entscheidungen sowie von Anmeldungen, Mitteilungen und Nachweisen des zollrechtlichen Status von Unionswaren interoperabel sind. Daher ist es notwendig, Anhang 12-01 zu ändern.

(4) Es ist erforderlich, die Anwendung dieser Änderungen, die erhebliche Auswirkungen auf die elektronischen Systeme haben, zu verschieben, um es der Kommission, den Behörden der Mitgliedstaaten sowie den Wirtschaftsbeteiligten zu ermöglichen, ihre elektronischen Systeme entsprechend anzupassen, und den Mitgliedstaaten und den Wirtschaftsbeteiligten ausreichend Zeit für die Einhaltung der geänderten Datenanforderungen zu geben. Einige dieser Änderungen werden bereits bei aktuellen IT-Entwicklungsvorhaben berücksichtigt, während andere Änderungen Anpassungen der elektronischen Systeme erfordern, die noch nicht geplant sind. Die Mitgliedstaaten und Wirtschaftsbeteiligten benötigen eine stabile Basis, um sich auf diese Änderungen vorbereiten und die erforderlichen Investitionen vorsehen zu können. Daher ist es notwendig, Änderungen der Datenanforderungen einzuführen, die aber abhängig von den spezifischen IT-Entwicklungen erst ein bis vier Jahre nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung Anwendung finden werden.

([1]) ABl. L 269 vom 10.10.2013, S. 1.
([2]) Delegierte Verordnung (EU) 2015/2446 der Kommission vom 28. Juli 2015 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 952/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates mit Einzelheiten zur Präzisierung von Bestimmungen des Zollkodex der Union (ABl. L 343 vom 29.12.2015, S. 1).

(5) Die Muster des Versandbegleitdokuments gemäß Anhang B-02 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 und des Versandbegleitdokuments/Sicherheit gemäß Anhang B-04 der Delegierten Verordnung sowie die Listen der Positionen zu diesen Dokumenten gemäß Anhang B-03 bzw. B-05 der Delegierten Verordnung müssen mit den gemeinsamen Datenanforderungen für das Versandverfahren nach Anhang B der Delegierten Verordnung in Einklang gebracht werden. Da die gemeinsamen Datenanforderungen für das Versandbegleitdokument und das Versandbegleitdokument/Sicherheit viele Ähnlichkeiten aufweisen, ist es nicht mehr erforderlich, zwei verschiedene Muster für diese beiden Dokumente und die jeweiligen Listen der Positionen zu haben. Daher ist es notwendig, die Anhänge B-02 und B-03 zu ändern sowie die Anhänge B-04 und B-05 zu streichen.

(6) Die Delegierte Verordnung (EU) 2015/2446 sollte daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Delegierte Verordnung (EU) 2015/2446 wird wie folgt geändert:

1. Artikel 2 wird wie folgt geändert:

   a) In Absatz 4 erhält Buchstabe a folgende Fassung:

      „a) bis zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des im Anhang zum Durchführungsbeschluss (EU) 2019/2151 aufgeführten Automatisierten Ausfuhrsystems (AES) des UZK, wenn es sich um Fälle handelt, die in den Spalten A1, A2, B1, B4 und C1 von Anhang B dieser Verordnung erfasst sind;“.

   b) Die Absätze 5, 6 und 7 werden gestrichen.

   c) In Absatz 8 erhält der einleitende Teil folgende Fassung:

      „Basiert ein Antrag auf Erteilung einer Bewilligung auf einer Zollanmeldung gemäß Artikel 163 Absatz 1, so enthält die Zollanmeldung bis zu den Zeitpunkten der Inbetriebnahme des Automatisierten Ausfuhrsystems des UZK (AES) bzw. der Anpassung der nationalen Einfuhrsysteme gemäß dem Anhang des Durchführungsbeschlusses (EU) 2019/2151 auch die folgenden Daten:“.

2. Artikel 3 erhält folgende Fassung:

   „Bei der Registrierung einer Person erheben und speichern die Zollbehörden die in Anhang 12-01 festgelegten Daten zu dieser Person. Die Daten bilden den EORI-Eintrag.“

3. Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

   „b) sie eine summarische Ausgangs- oder Eingangsanmeldung im Zollgebiet der Union oder in einem Drittland abgeben, sofern in einem Zollsicherheitsabkommen zwischen der Union und dem betreffenden Drittland die Verwendung eines elektronischen Systems der EU vorgesehen ist;“.

4. Anhang A erhält die Fassung des Anhangs I der vorliegenden Verordnung.

5. Anhang B erhält die Fassung des Anhangs II der vorliegenden Verordnung.

6. Anhang 12-01 erhält die Fassung des Anhangs III der vorliegenden Verordnung.

7. Anhang B-02 erhält die Fassung des Anhangs IV der vorliegenden Verordnung.

8. Anhang B-03 erhält die Fassung des Anhangs V der vorliegenden Verordnung.

9. Die Anhänge B-04 und B-05 werden gestrichen.

Artikel 2

(1) Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

(2) Artikel 1 Nummern 1 bis 5 gilt jedoch ab dem 3. März 2024.

(3) Artikel 1 Nummer 6 gilt ab dem 1. März 2027.

(4) Artikel 1 Nummer 7 bis 9 gilt im Einklang mit dem Anhang des Durchführungsbeschlusses (EU) 2019/2151 der Kommission ([3]) ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des NCTS (Neues EDV-gestütztes Versandverfahren) Phase 5.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 30. November 2023

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

([3]) Durchführungsbeschluss (EU) 2019/2151 der Kommission vom 13. Dezember 2019 zur Festlegung des Arbeitsprogramms für die Entwicklung und Inbetriebnahme der im Zollkodex der Union vorgesehenen elektronischen Systeme (ABl. L 325 vom 16.12.2019, S. 168).

ANHANG I

„*ANHANG A*

GEMEINSAME DATENANFORDERUNGEN FÜR ANTRÄGE UND ENTSCHEIDUNGEN GEMÄß ARTIKEL 2 ABSATZ 1

TITEL I

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Abschnitt 1

Allgemeine Anmerkungen zur Auslegung

(1) Die vorliegenden Anmerkungen gelten für alle Titel dieses Anhangs.

(2) Die Datenanforderungstabellen in Titel II enthalten alle Datenelemente, die für die in diesem Anhang behandelten Anträge und Entscheidungen erforderlich sind.

(3) Die Formate, Codes und gegebenenfalls die Struktur der in diesem Anhang beschriebenen Datenanforderungen sind in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 festgelegt worden.

(4) Die in diesem Anhang festgelegten Datenanforderungen gelten sowohl für Anträge und Entscheidungen, die mit Mitteln der elektronischen Datenverarbeitung erstellt werden, als auch für Anträge und Entscheidungen in Papierform.

(5) Datenelemente, die für mehrere Arten von Anträgen und Entscheidungen verwendet werden können, sind in Titel II Abschnitt 1 Gruppe 31-38 dieses Anhangs aufgeführt.

(6) Datenelemente für bestimmte Arten von Anträgen und Entscheidungen sind im Abschnitt zu den Datenanforderungen in Titel II Gruppe 42-63 dieses Anhangs aufgeführt.

(7) Der Status des in den Datenanforderungstabellen festgelegten Datenelements wird durch die im Abschnitt zu den Datenanforderungen in Titel II dieses Anhangs näher erläuterten spezifischen Vorschriften für die einzelnen Datenelemente nicht berührt. Beispielsweise ist D.E. 35 01 080. ‚Nämlichkeit der Waren' in der Datenanforderungstabelle in Titel II Gruppe 35 dieses Anhangs für Bewilligungen der aktiven Veredelung (Spalte IPO) und der passiven Veredelung (Spalte OPO) als obligatorisch gekennzeichnet (Status ‚A'); bei der aktiven oder passiven Veredelung mit Ersatzwaren sowie bei der passiven Veredelung im Verfahren des Standardaustauschs gemäß den Anmerkungen in Titel II Gruppe 35 dieses Anhangs sind diese Angaben jedoch nicht zu machen.

(8) Die Statuskennzeichnungen (‚A', ‚B' oder ‚C') geben für die in der jeweiligen Datenanforderungstabelle aufgeführten Datenelemente an, ob sie für Anträge (Kennzeichnung ‚*', für Entscheidungen (Kennzeichnung ‚+') oder für beides (keine spezifische Kennzeichnung) verwendet werden dürfen.

(9) Die Tatsache, dass bestimmte Daten nur dann anzugeben sind, wenn die Umstände die erfordern, hat keinen Einfluss auf den in der nachstehenden Datenanforderungstabelle aufgeführten Status. Beispielsweise ist D.E. 35 01 060. ‚Ersatzwaren' nur dann zu verwenden, wenn die Verwendung von Ersatzwaren gemäß Artikel 223 des Zollkodex beantragt wird.

(10) Die auf Ebene des Datenelements (der Klasse) angewandten Statuskennzeichnungen (‚A', ‚B' oder ‚C') müssen in Verbindung mit den angegebenen möglichen Änderungen auf Ebene des Datenunterelements (Unterklasse oder Attribut) sowie mit den Bestimmungen der nummerierten Fußnote(n) in der Anforderungstabelle in Titel II Abschnitt 2 betrachtet werden. Falls auf Klassenebene ein Status und/oder eine Fußnote angegeben ist, so gilt dies für alle Datenunterklassen bzw. Datenunterelemente, es sei denn, für eine Datenunterklasse bzw. ein Datenunterelement ist ein anderer Status bzw. eine andere Fußnote spezifiziert. Beispielsweise ist bei D.E. 33 02… ‚Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung' für die meisten Spalten der Status ‚A' auf Klassenebene angegeben, während D.E. 33 02 000 230 ‚MwSt.-Nummer' nur für die Spalte AEO erforderlich ist.

(11) Wird ein Antrag auf Inanspruchnahme eines anderen besonderen Verfahrens als des Versands gemäß Artikel 163 gestellt, ist der in Spalte A163 der Datenanforderungstabelle in Titel II dieses Anhangs festgelegte Datensatz zusätzlich zu den Datenanforderungen der Zollanmeldung vorzulegen, wie in Titel I Kapitel 3 Abschnitte 1, 2 und 11 des Anhangs B für das betreffende Verfahren festgelegt.

(12) Die Mitgliedstaaten legen der Kommission eine Liste der mit dem Status ‚B' gekennzeichneten von ihnen benötigten Datenelemente in den Datenanforderungstabellen vor und unterrichten die Kommission über etwaige Änderungen dieser Liste. Die Liste dieser Angaben wird von der Kommission veröffentlicht.

(13) In der Datenanforderungstabelle in Titel II (Datenanforderungen mit Anmerkungen) Abschnitt 2 (Datenanforderungstabelle für Datengruppe 31-38) sind nur die Datenelemente aufgeführt, für die ein tatsächlicher Anforderungsstatus angegeben ist.

(14) Für die Anwendbarkeit der Datenanforderungen für die jeweiligen Spalten (Datensätze zu spezifischen Anträgen bzw. Entscheidungen) gelten unterschiedliche Phasen. Die entsprechende Phase ist in Titel I Abschnitt 2 (Tabelle — Legende) dieses Anhangs angegeben. Für die verschiedenen Phasen gelten folgenden Anwendbarkeitsdaten:

Phase 0 — ab dem 3. März 2024

Phase 1 — ab dem 11. März 2024

Phase 2 — ab dem 13. März 2025

Phase 3 — ab dem 1. Dezember 2026

Abschnitt 2

Tabelle — Legende

Spalten	Frühere Spaltenreferenz	Art des Antrags/der Entscheidung	Rechtsgrundlage	Gruppe, die die betreffenden Datenanforderungen enthält	Angabe der Phase gemäß Titel I Abschnitt 1 Nummer 14
Entscheidungen über verbindliche Auskünfte					
BTI	1a	Antrag und Entscheidung in Bezug auf verbindliche Zolltarifauskünfte (vZTA)	Artikel 33 des Zollkodex	42…	Phase 0
BOI	1b	Antrag und Entscheidung in Bezug auf verbindliche Ursprungsauskünfte (vUA)	Artikel 33 des Zollkodex	43…	Phase 3
BVI	[NEU]	Antrag und Entscheidung in Bezug auf verbindliche Zollwertauskünfte (vZWA)	Artikel 35 des Zollkodex	63…	Phase 3
Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter					
AEO	2	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten	Artikel 38 des Zollkodex	44…	Phase 2
Zollwertbestimmung					
CVA	3	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Vereinfachung der Ermittlung von Beträgen, die Teil des Zollwerts der Waren sind	Artikel 73 des Zollkodex	45…	Phase 2

Spalten	Frühere Spaltenreferenz	Art des Antrags/der Entscheidung	Rechtsgrundlage	Gruppe, die die betreffenden Datenanforderungen enthält	Angabe der Phase gemäß Titel I Abschnitt 1 Nummer 14
Gesamtsicherheit und Zahlungsaufschub					
CGU	4a	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit, einschließlich einer möglichen Verringerung oder Befreiung	Artikel 95 des Zollkodex	46…	Phase 1
DPO	4b	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Aufschub der Zahlung der geschuldeten Abgaben, sofern die Erlaubnis nicht für einen Einzelvorgang gewährt wird	Artikel 110 des Zollkodex	47…	Phase 2
RRM	4c	Antrag und Entscheidung in Bezug auf die Erstattung oder den Erlass von Einfuhr- oder Ausfuhrabgabenbeträgen	Artikel 116 des Zollkodex	48…	Phase 2
Förmlichkeiten im Zusammenhang mit der Ankunft der Waren					
TST	5	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Verwahrungslagern	Artikel 148 des Zollkodex	49…	Phase 2
Zollrechtlicher Status von Waren					
RSS	6a	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Einführung eines Linienverkehrs	Artikel 120	50…	Phase 2
ACP	6b	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Ausstellers	Artikel 128	51…	Phase 2
Zollförmlichkeiten					
SDE	7a	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Verwendung einer vereinfachten Anmeldung	Artikel 166 Absatz 2 des Zollkodex	52…	Phase 2
CCL	7b	Antrag oder Bewilligung in Bezug auf eine zentrale Zollabwicklung	Artikel 179 des Zollkodex	53…	Phase 2
EIR	7c	Antrag und Bewilligung in Bezug auf eine vereinfachte Anmeldung durch Anschreibung in der Buchführung des Anmelders, einschließlich Ausfuhrverfahren	Artikel 182 des Zollkodex	54…	Phase 2

Spalten	Frühere Spaltenreferenz	Art des Antrags/der Entscheidung	Rechtsgrundlage	Gruppe, die die betreffenden Datenanforderungen enthält	Angabe der Phase gemäß Titel I Abschnitt 1 Nummer 14
SAS	7d	Antrag oder Bewilligung in Bezug auf eine Eigenkontrolle	Artikel 185 des Zollkodex	55…	Phase 2
AWB	7e	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Wiegers von Bananen	Artikel 155	56…	Phase 2
Besondere Verfahren					
IPO	8a	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe a des Zollkodex	57…	Phase 2
OPO	8b	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der passiven Veredelung	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe a des Zollkodex	58…	Phase 2
EUS	8c	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der Endverwendung	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe a des Zollkodex	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 2
TEA	8d	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der vorübergehenden Verwendung	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe a des Zollkodex	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 2
CWP	8e	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Lagerstätten zur Zolllagerung von Waren	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe b des Zollkodex	59…	Phase 2
A163	8f	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der vorübergehenden Verwendung, der Endverwendung, der aktiven oder passiven Veredelung in Situationen, in denen Artikel 163 anzuwenden ist	Artikel 211 Absatz 1 Buchstabe a des Zollkodex und Artikel 163	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 0
Versand					
ACT	9a	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Empfängers für TIR-Verfahren	Artikel 230 des Zollkodex	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 2
ACR	9b	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Versenders für das Versandverfahren der Union	Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe a des Zollkodex	60…	Phase 2

Spalten	Frühere Spaltenreferenz	Art des Antrags/der Entscheidung	Rechtsgrundlage	Gruppe, die die betreffenden Datenanforderungen enthält	Angabe der Phase gemäß Titel I Abschnitt 1 Nummer 14
ACE	9c	Antrag und Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Empfängers für den Unionsversand	Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe b des Zollkodex	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 2
SSE	9d	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Verwendung besonderer Verschlüsse	Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe c des Zollkodex	61…	Phase 2
TRD	9e	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Verwendung einer Versandanmeldung mit verringertem Datensatz	Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe d des Zollkodex	Spezifische Daten sind nicht erforderlich.	Phase 2
ETD	9f	Antrag und Bewilligung in Bezug auf die Verwendung eines elektronischen Beförderungspapiers als Zollanmeldung	Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe e des Zollkodex	62…	Phase 2

Abschnitt 3

Zeichen in den Feldern in Titel II

Zeichen	Beschreibung des Zeichens
A	Obligatorisch: Diese Daten werden von jedem Mitgliedstaat verlangt.
B	Fakultativ für die Mitgliedstaaten: Es liegt im Ermessen der Mitgliedstaaten, ob sie diese Angaben verlangen oder nicht.
C	Fakultativ für den Antragsteller: Es liegt im Ermessen des Antragstellers, diese Daten bereitzustellen; die Mitgliedstaaten können sie nicht verlangen.
*	Dieses Datenelement wird nur für den betreffenden Antrag verwendet.
+	Dieses Datenelement wird nur für die betreffende Entscheidung verwendet.

Wenn weder [*] noch [+] angegeben ist, betrifft die Anforderung sowohl den Antrag als auch die Entscheidung.

Wenn für ein spezifisches Datenelement kein Erfordernis festgelegt ist, dann ist dieses Element nicht erforderlich.

Abschnitt 4

Datengruppen

Gruppe	Bezeichnung der Gruppe	Verwendete Abkürzung	Frühere Titelreferenz
31…	Informationen zu dem Antrag/der Entscheidung	ALLE	Titel I
32…	Referenzen für Unterlagen, Zertifikate und Bewilligungen	ALLE	Titel I
33…	Beteiligte	ALLE	Titel I
34…	Daten, Uhrzeiten, Fristen und Orte	ALLE	Titel I

Gruppe	Bezeichnung der Gruppe	Verwendete Abkürzung	Frühere Titelreferenz
35…	Nämlichkeit der Waren	ALLE	Titel I
36…	Voraussetzungen und Bedingungen	ALLE	Titel I
37…	Tätigkeiten und Verfahren	ALLE	Titel I
38…	Sonstiges	ALLE	Titel I
42…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf eine verbindliche Zolltarifauskunft	BTI	Titel II
43…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf eine verbindliche Ursprungsauskunft	BOI	Titel III
63…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf verbindliche Zollwertauskünfte	BVI	[NEU]
44…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten	AEO	Titel IV
45…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Vereinfachung der Ermittlung von Beträgen, die Teil des Zollwerts der Waren sind	CVA	Titel V
46…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit, einschließlich einer möglichen Verringerung oder Befreiung	CGU	Titel VI
47…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Aufschub der Zahlung der geschuldeten Abgaben, sofern die Erlaubnis nicht für einen Einzelvorgang gewährt wird	DPO	Titel VII
48…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag oder die Entscheidung in Bezug auf die Erstattung oder den Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgabenbeträge	RRM	Titel VIII
49…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Verwahrungslagern	TST	Titel IX
50…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Linienverkehr	RSS	Titel X
51…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status des zugelassenen Ausstellers	ACP	Titel XI
52…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung einer vereinfachten Anmeldung	SDE	Titel XII
53…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine zentrale Zollabwicklung	CCL	Titel XIII
54…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine Zollanmeldung durch Anschreibung in der Buchführung des Anmelders, einschließlich Ausfuhrverfahren	EIR	Titel XIV
55…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine Eigenkontrolle	SAS	Titel XV

Gruppe	Bezeichnung der Gruppe	Verwendete Abkürzung	Frühere Titelreferenz
56…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Wiegers von Bananen	AWB	Titel XVI
57…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung	IPO	Titel XVII
58…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der passiven Veredelung	OPO	Titel XVIII
59…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Lagerstätten zur Zolllagerung von Waren	CWP	Titel XIX
60…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Versenders für das Versandverfahren der Union	ACR	Titel XX
61…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung besonderer Verschlüsse	SSE	Titel XXI
62…	Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung eines elektronischen Beförderungspapiers als Zollanmeldung	ETD	[NEU]

Abschnitt 5

Nummerierte Fußnoten

Fußnotennummer	Beschreibung der Fußnote
[1]	Dieses Datenelement ist nur dann zu verwenden, wenn — die Bewilligung in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit in Ländern des gemeinsamen Versandverfahrens für die Überführung von Waren in das Versandverfahren verwendet werden soll; — die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung eines elektronischen Beförderungspapiers als Zollanmeldung in Ländern des gemeinsamen Versandverfahrens verwendet werden soll.
[2]	Dieses Datenelement ist nur dann im Antrag zu verwenden, wenn es sich um einen Antrag auf Änderung, Erneuerung oder Widerruf der Entscheidung handelt.
[3]	Unbeschadet der im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik erlassenen Sondervorschriften ist einem Antrag für Waren, für die mit der Zollanmeldung eine Einfuhr- oder Ausfuhrlizenz vorgelegt wurde, eine Bescheinigung der für die Erteilung dieser Lizenz zuständigen Behörden beizufügen, wonach alles Erforderliche getan wurde, um ihre Wirkung aufzuheben. Diese Bescheinigung ist nicht erforderlich, wenn a) die Zollstelle, bei der der Antrag gestellt wird, die Lizenz selbst erteilt hat; b) der Grund für den Antrag ein Fehler ist, der keine Auswirkungen auf die Erteilung der Lizenz hat. Die vorstehenden Bestimmungen gelten auch dann, wenn die Waren wiederausgeführt, in ein Zolllager übergeführt, in eine Freizone verbracht oder vernichtet oder zerstört werden.

Fußnotennummer	Beschreibung der Fußnote
[4]	Diese Angaben sind nur dann obligatorisch, wenn die EORI-Nummer der Person nicht erforderlich ist. Wird die EORI-Nummer angegeben, brauchen der Name und die Anschrift nicht angegeben zu werden, es sei denn, es wird ein papiergestützter Antrag oder eine papiergestützte Entscheidung verwendet.
[5]	Diese Angaben sind nicht zu machen, wenn der Antragsteller zugelassener Wirtschaftsbeteiligter ist.
[6]	Diese Angaben sind nur dann zu machen, wenn es sich um einen Antrag auf Inanspruchnahme der vorübergehenden Verwendung handelt und das Zollrecht diese Angaben verlangt.
[7]	Diese Angaben sind nur bei einem papiergestützten Antrag bzw. einer papiergestützten Entscheidung zu verwenden.
[8]	Soll ein öffentliches Zolllager des Typs II genutzt werden, ist dieses Datenelement nicht zu verwenden.
[9]	Diese Angaben sind nicht erforderlich, wenn Artikel 162 gilt.
[10]	Diese Angaben sind nur für die Zwecke folgender Anträge zu machen: a) Anträge auf Bewilligung der aktiven Veredelung bzw. der Endverwendung gemäß Artikel 162, wenn der Antragsteller nicht im Zollgebiet der Union ansässig ist; b) Anträge auf Bewilligung der vorübergehenden Verwendung gemäß Artikel 205.
[11]	Diese Angaben sind nicht zu machen, wenn im Zollrecht der Union die Pflicht zur Gestellung der Waren aufgehoben ist.
[12]	Bei einem Antrag bzw. einer Entscheidung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung sind diese Daten bei der Veredelung EX/IM nicht zu verwenden, es sei denn, es werden Ausfuhrabgaben fällig. Bei einem Antrag bzw. einer Entscheidung in Bezug auf die Inanspruchnahme der passiven Veredelung sind diese Daten nur bei der Veredelung IM/EX sowie bei Verwendung des Verfahrens des Standardaustauschs mit vorzeitiger Einfuhr von Ersatzerzeugnissen obligatorisch.
[13]	Diese Angaben sind in der Entscheidung nur dann zu machen, wenn der Bewilligungsinhaber nicht von der Pflicht zur Gestellung der Waren befreit ist und die Waren ohne Maßnahmen einer Zollstelle überlassen werden.
[14]	Diese Angaben sind im Falle einer Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung EX/IM ohne Standardinformationsaustausch gemäß Artikel 176 und im Falle einer Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung IM/EX zu machen.
[15]	Diese Angaben sind nur bei einer Bewilligung in Bezug auf die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung IM/EX oder die Endverwendung zu machen.
[16]	Diese Angaben sind nur dann zu machen, wenn es sich um einen Antrag auf Inanspruchnahme der aktiven oder passiven Veredelung oder der Endverwendung handelt und die Endverwendung die Veredelung von Waren einschließt.
[17]	Diese Angaben sind nur dann zu verwenden, wenn es sich um einen Antrag auf Inanspruchnahme der aktiven oder passiven Veredelung handelt.
[18]	Fußnote [18] wird gestrichen. In den Fällen, in denen Fußnote [18] verwendet wurde, gilt Fußnote [12].
[19]	Diese Angaben sind nur dann zu verwenden, wenn es sich um einen Antrag auf Inanspruchnahme der aktiven Veredelung handelt.

Fußnotennummer	Beschreibung der Fußnote
[20]	Wenn die für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständige Person keine natürliche Person ist, so müssen keine Angaben unter ‚Nationale Identifikationsnummer' und ‚Geburtsdatum' gemacht werden; die EORI-Nummer der für die Zollangelegenheiten zuständigen Person ist anzugeben, sofern sie bekannt ist.
[21]	Wenn die Aufzeichnungen nicht in den Räumlichkeiten des Inhabers des Verfahrens aufbewahrt werden, ist die Bezeichnung der Räumlichkeiten anzugeben.
[22]	Diese Angaben sind nur dann obligatorisch, wenn die EORI-Nummer des Subunternehmers nicht bekannt ist. Wird die EORI-Nummer angegeben, brauchen der Name und die Anschrift nicht angegeben zu werden.
[23]	Diese Angaben dürfen nur bei Ausfuhrverfahren verwendet werden, bei denen die Zollanmeldung vom Subunternehmer eingereicht wird.
[24]	Diese Angaben sind nur dann obligatorisch, wenn die EORI-Nummer der betreffenden Person nicht bekannt ist. Wird die EORI-Nummer angegeben, brauchen der Name und die Anschrift nicht angegeben zu werden.
[25]	Diese Angaben sind nur im Falle der aktiven Veredelung, der passiven Veredelung und der Endverwendung zu machen.
[26]	Mindestens ein Element (Ortskennung oder Qualifikator) ist bereitzustellen. Im Falle einer Genehmigung, die mehr als nur einen Mitgliedstaat betrifft, ist auch die Zollstelle anzugeben (außer für die Spalte OPO). Im Falle einer Genehmigung, die nur einen Mitgliedstaat betrifft, ist die Angabe der Zollstelle optional.
[27]	Nur im Falle eines Antrags auf Inanspruchnahme des Verfahrens der passiven Veredelung obligatorisch, wenn Artikel 223 Absatz 1 Unterabsatz 2 des Zollkodex gilt.
[28]	Die Kardinalität für dieses Datenelement ist 1x.
[29]	Dieses Datenelement ist nur zu verwenden, wenn die Zollbehörden dies verlangen.
[30]	Diese Angaben sind nur dann obligatorisch, wenn in D.E. 58 01 000 312 der Code ‚2' angegeben ist.
[31]	Diese Angaben sind nur dann vorzulegen, wenn in D.E. 35 01 060… ‚Ersatzwaren' angegeben ist, dass Ersatzwaren verwendet werden. D.E. 34 17… ‚Frist für die Erledigung' muss für EX/IM angegeben werden und D.E. 58 04… ‚Vorzeitige Einfuhr von Veredelungserzeugnissen (passive Veredelung IM/EX)' für IM/EX-Fälle (sofern verwendet).
[32]	Diese Angaben sind nicht vorzulegen, wenn es sich beim Verarbeitungsvorgang um Vernichtung handelt und es keine Veredelungserzeugnisse gibt. Wenn der Verarbeitungsvorgang Vernichtung ist, gibt es keine Veredelungshaupterzeugnisse, sondern nur Veredelungsnebenerzeugnisse.
[33]	Nur bei verlängerter Verwendungsdauer der Entscheidung (auf Grundlage von Artikel 34 Absatz 9 des Zollkodex).
[34]	Diese Angabe ist nicht obligatorisch, wenn der Code der Kombinierten Nomenklatur zur Ermittlung der vollständigen Einreihung der Waren, die in die Endverwendung übergeführt werden sollen, ausreicht.

TITEL II

DATENANFORDERUNGEN MIT ANMERKUNGEN

Abschnitt 1

Einleitung

Die Beschreibungen und Anmerkungen in diesem Kapitel gelten für die Datenelemente, die in der Tabelle mit den Datenanforderungen in Titel II Abschnitt 2 aufgeführt sind.

Die Beschreibungen und Anmerkungen in diesem Titel gelten für alle Datenelemente und Datenunterelemente, sofern die Kennzeichnung nichts Anderweitiges besagt.

Datenelemente, für die keine spezifischen Anforderungen in Bezug auf Datensätze zu spezifischen Anträgen bzw. Entscheidungen (Spalten) gelten, sind in den nachfolgenden Tabellen nicht aufgeführt.

Abschnitt 2

Datenanforderungstabelle für Datengruppe 31-38

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	BTI (1a)	BOI (1b)	BVI (neu)	AEO (2)	CVA (3)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**			A	A	A	A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A	A	A	A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**			A	A	A	A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A	A	A	A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**							A*
31 03 000 008	1/3			Code					A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung						A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode					A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung					A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer					A*
31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**							A

31 04 000 008	1/4			Code					A
31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union						A
31 04 010 020	1/4			Ländercode					A
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**			A+	A+	A+	A [2]*	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A+	A+	A+	A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A+	A+	A+	A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A+	A+	A+	A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**			A	A	A	A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A	A	A	A	A
32 01 000 000	2/1	**Sonstige Anträge und Entscheidungen in Bezug auf vorliegende verbindliche Auskünfte**			A*	A	A*		
32 01 000 213	2/1			Indikator		A	A*		
32 01 010 000	2/1		Land der Antragstellung		A*	A*	A*		
32 01 010 020	2/1			Ländercode	A*	A*	A*		
32 01 010 214	2/1			Ort der Antragstellung	A*	A*	A*		
32 01 020 000	2/1		Datum des Antrags		A*	A*	A*		

32 01 020 207	2/1			Datum	A*	A*	A*		
32 01 030 000	2/1		Referenznummer der Entscheidung		A*	A	A*		
32 01 030 020	2/1			Ländercode	A*	A	A*		
32 01 030 205	2/1			Code Art der Entscheidung	A*	A	A*		
32 01 030 001	2/1			Referenznummer	A*	A	A*		
32 01 030 215	2/1			Ausstellungsdatum der Entscheidung	A*	A	A*		
32 01 040 000	2/1		Beginn der Gültigkeit der Entscheidung		A*	A*	A*		
32 01 040 207	2/1			Datum	A*	A*	A*		
32 01 050 000	2/1		Warennummer		A*	A	A*		
32 01 050 056	2/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A*	A	A*		
32 01 050 057	2/1			Code der Kombinierten Nomenklatur	A*	A	A*		
32 01 050 058	2/1			TARIC-Code	A*	C*	A*		
32 01 050 059	2/1			TARIC-Zusatzcode	A*	C*	A*		
32 02 000 000	2/2	**Entscheidungen über verbindliche Auskünfte, die anderen Inhabern erteilt wurden**			A*	A*	A*		
32 02 000 213	2/2			Indikator		A*	A*		
32 02 010 000	2/2		Referenznummer der Entscheidung		A*	A*	A*		

32 02 010 020	2/2			Ländercode	A*	A*	A*		
32 02 010 205	2/2			Code Art der Entscheidung	A*	A*	A*		
32 02 010 001	2/2			Referenznummer	A*	A*	A*		
32 02 020 000	2/2		Beginn der Gültigkeit der Entscheidung		A*	A*	A*		
32 02 020 207	2/2			Datum	A*	A*	A*		
32 02 030 000	2/2		Warennummer		A*	A*			
32 02 030 056	2/2			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A*	A*			
32 02 030 057	2/2			Code der Kombinierten Nomenklatur	A*	A*			
32 02 030 058	2/2			TARIC-Code	A*	A*			
32 02 030 059	2/2			TARIC-Zusatzcode	A*	A*			
32 03 000 000	2/3	**Anhängige oder bereits abgeschlossene Rechts- oder Verwaltungsverfahren**			A*	A*	A*		
32 03 000 020	2/3			Ländercode	A*	A*	A*		
32 03 000 221	2/3			Bezeichnung des Gerichts	A*	A*	A*		
32 03 010 000	2/3		Anschrift des Gerichts		A*	A*	A*		
32 03 010 020	2/3			Ländercode	A*	A*	A*		
32 03 010 021	2/3			Postleitzahl	A*	A*	A*		

32 03 010 022	2/3			Ort	A*	A*	A*		
32 03 020 000	2/3		Verweis auf Rechts- und/oder Verwaltungsverfahren		A*	A*	A*		
32 03 020 222	2/3			Referenznummer und relevante Angaben	A*	A*	A*		
32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**			A*	A*	A*	A*	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente				A*	A
32 04 010 000	2/4		Dokument		A*	A*	A*	A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A*	A*	A*	A*	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A*	A*	A*	A*	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A*	A*	A*	A*	A
32 04 010 119	2/4			Anlage				A	
33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Bezeichnung	A	A	A	A	A
33 01 000 227	3/1			Vollständiger Name				A	
33 01 010 000	3/1		Anschrift		A	A	A	A	A
33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A	A	A	A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A	A	A	A	A

33 01 010 022	3/1			Ort	A	A	A	A	A
33 01 020 000	3/1		Antragsteller					A	
33 01 020 228	3/1			Sprachencode				A	
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**			A	A	A	A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 02 000 230	3/2			MwSt.-Nummer				A	
33 02 000 231	3/2			TIN-Nummer				A	
33 02 000 124	3/2			Nummer der amtlichen Eintragung				A	
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**			A [4]*	A [4]*	A [4]*		A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A*	A*	A*		A
33 03 010 000	3/3		Anschrift		A*	A*	A*		A
33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*		A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A*	A*	A*		A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A*	A*	A*		A
33 03 010 022	3/3			Ort	A*	A*	A*		A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters		A*	A*	A*		A
33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A*	A*	A*		A

33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**						A*	A [5]*
33 05 000 016	3/5			Name				A*	A*
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer				A [20]*	A [20]*
33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum				A [20]*	A [20]*
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer				A [20]*	A [20]*
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen					A*	A*
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer				A*	A*
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse				A*	A*
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**			A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**						A*	A [5]*
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen					A*	A*

33 07 010 016	3/7			Name				A*	A*
33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer				A*	A*
33 07 010 020	3/7			Ländercode				A*	A*
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl				A*	A*
33 07 010 022	3/7			Ort				A*	A*
33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben	0				A*	A*
33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer				A*	A*
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum				A*	A*
34 01 000 000	4/1	**Ort**			A [7]	A [7]	A [7]	A [7]	A [7]
34 01 000 022	4/1			Ort	A	A	A	A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**			A	A	A	A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A	A	A	A	A
34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**			A [5]*	A [5]*	A [5]*	A*	A [5]*
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE		A*	A*	A*	A*	A*

34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**							A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung					A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift						A*
34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer					A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode					A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl					A*
34 04 010 022	4/4			Ort					A*
34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE						A*
34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE					A*
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**			A+	A+	A+	A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	A+	A+	A+	A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text					C* A+
34 07 000 000	4/7	**Ende der Geltungsdauer der Entscheidung**			A+	A+	A+		B
34 07 000 207	4/7			Datum	A+	A+	A+		B
35 01 000 000	5/1	**Warenangaben**			A	A	A		A
35 01 010 000	5/1		Warennummer		C* A+	A	A		A
35 01 010 056	5/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A	A	A		A

35 01 010 057	5/1			Code der Kombinierten Nomenklatur	A	A	A		A
35 01 010 058	5/1			TARIC-Code	A	C* A+			
35 01 011 000	5/1		TARIC-Zusatzcode		A				
35 01 011 247	5/1			TARIC-Zusatzcode (Union)	A				
35 01 020 000	5/2		Warenbezeichnung		A	A	A		A
35 01 020 009	5/2			Text		A	A		A
35 01 020 321	[NEU]			Äußere Merkmale	A				
35 01 020 322	[NEU]			Funktion oder Verwendung	A				
35 01 020 323	[NEU]			Zusammensetzung der Waren	A				
35 01 020 324	[NEU]			Merkmale der Bestandteile oder Zutaten der Ware	A				
35 01 030 000	5/3		Warenmenge		A+	A [33]	A [33]		
35 01 032 000	5/3		Verbindliche Angaben zur Menge der Waren		A+	A	A		
35 01 032 249	5/3			Maßeinheit	A+	A	A		
35 01 032 006	5/3			Menge	A+	A	A		
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**			A+	A+	A+	A+	A+

36 03 000 009	6/3			Text	A+	A+	A+	A+	A+
37 01 000 000	7/1	**Art des Vorgangs**			A*		A*		
37 01 000 213	7/1			Indikator	A*		A*		
37 01 000 256	7/1			Art des besonderen Verfahrens	A*		A*		
38 04 000 000	8/4	**Muster und Proben usw.**			A*	A			
38 04 000 213	8/4			Indikator	A*	A			
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**			C*	C*	C*		C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*		C*
38 09 000 000	8/9	**Schlagwörter**			A+	A+	A+		
38 09 000 262	8/9			Schlagwörter	A+	A+	A+		
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**						A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator				A	A

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CGU (4a)	DPO (4b)	RRM (4c)	TST (5)	RSS (6a)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**			A	A	A	A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A	A	A	A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**			A	A	A	A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A	A	A	A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**			A*	A*		A*	A*

31 03 000 008	1/3			Code	A*	A*		A*	A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung		A*	A*		A*	A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode	A*	A*		A*	A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung	A*	A*		A*	A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer	A*	A*		A*	A*
31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**			A	A		A	A
31 04 000 008	1/4			Code	A	A		A	A
31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union		A	A		A	A
31 04 010 020	1/4			Ländercode	A	A		A	A
31 05 000 000	1/5	**Geografischer Geltungsbereich — Länder des gemeinsamen Versandverfahrens**			A [1]				
31 05 000 020	1/5			Ländercode	A				
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**			A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A	A	A	A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A	A	A	A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A	A	A	A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**			A	A	A	A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A	A	A	A	A

32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**			A	A	A [3]	A	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente	A	A	A	A	A
32 04 010 000	2/4		Dokument		A	A	A	A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A	A	A	A	A
32 04 010 119	2/4			Anlage				A+	
32 05 000 000	2/5	**Lager**						A+	
32 05 010 000	2/5		Identifikation					A+	
32 05 010 134	2/5			Identifikation				A+	
32 05 020 000	2/5		Anschrift					A+	
32 05 020 016	2/5			Bezeichnung				A+	
32 05 020 019	2/5			Straße und Hausnummer				A+	
32 05 020 020	2/5			Ländercode				A+	
32 05 020 021	2/5			Postleitzahl				A+	
32 05 020 022	2/5			Ort				A+	
32 05 030 000	8/10		Einzelheiten					A+	
32 05 030 009	8/10			Text				A+	
33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Name	A	A	A	A	A
33 01 010 000	3/1		Anschrift		A	A	A	A	A

33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A	A	A	A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 01 010 022	3/1			Ort	A	A	A	A	A
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**			A	A	A	A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A	A	A	A	A
33 03 010 000	3/3		Anschrift		A	A	A	A	A
33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A	A	A	A	A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 03 010 022	3/3			Ort	A	A	A	A	A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters		A	A	A	A	A
33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**			A [5]*				A [5]*
33 05 000 016	3/5			Name	A*				A*
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer	A [20]*				A [20]*

33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum	A [20]*				A [20]*
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer	A [20]*				A [20]*
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen		A*				A*
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer	A*				A*
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse	A*				A*
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**			A*	A*	C*	A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*	A*	C*	A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*	A*	C*	A*	A*
33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*	A*	C*	A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**			A [5]*				A [5]*
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen		A*				A*
33 07 010 016	3/7			Name	A*				A*
33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer	A*				A*
33 07 010 020	3/7			Ländercode	A*				A*
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl	A*				A*
33 07 010 022	3/7			Ort	A*				A*
33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben		A*				A*

33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer	A*				A*
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum	A*				A*
34 01 000 000	4/1	**Ort**			A [7]	A [7]	A [7]	A [7]	A [7]
34 01 000 022	4/1			Ort	A	A	A	A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**			A	A	A	A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A	A	A	A	A
34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**			A [5]*	A [5]*		A [5]*	A [5]*
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*		A*	A*
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*		A*	A*
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*		A*	A*
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*		A*	A*
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*		A*	A*
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE		A*	A*		A*	A*
34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*		A*	A*
34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**			A*	A*		A*	A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung	A*	A*		A*	A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift		A*	A*		A*	A*
34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer	A*	A*		A*	A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode	A*	A*		A*	A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl	A*	A*		A*	A*
34 04 010 022	4/4			Ort	A*	A*		A*	A*

34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE		A*	A*		A*	A*
34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE	A*	A*		A*	A*
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**			C* A+	C* A+		C* A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	C* A+	C* A+		C* A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text	C* A+	C* A+		C* A+	C* A+
34 08 000 000	4/8	**Ort, an dem sich die Waren befinden**					A [11]*		
34 08 010 000	4/8		Angaben zum Ort				A*		
34 08 010 046	4/8			Qualifikator der Ortsbestimmung			A*		
34 08 010 036	4/8			UN/LOCODE			A*		
34 08 010 052	4/8			Nummer der Bewilligung			A*		
34 08 010 053	4/8			Zusätzliche Kennung			A*		
34 08 020 000	4/8		Zollstelle				A*		
34 08 020 001	4/8			Referenznummer			A*		
34 08 030 000	4/8		GNSS				A*		
34 08 030 049	4/8			Breitengrad			A*		
34 08 030 050	4/8			Längengrad			A*		
34 08 040 000	4/8		Wirtschaftsbeteiligter				A*		
34 08 040 017	4/8			Identifikationsnummer			A*		

34 08 050 000	4/8		Anschrift				A*		
34 08 050 019	4/8			Straße und Hausnummer			A*		
34 08 050 021	4/8			Postleitzahl			A*		
34 08 050 022	4/8			Ort			A*		
34 08 050 020	4/8			Ländercode			A*		
34 08 060 000	4/8		PLZ-Adresse				A*		
34 08 060 021	4/8			Postleitzahl			A*		
34 08 060 025	4/8			Hausnummer			A*		
34 08 060 020	4/8			Ländercode			A*		
34 08 070 000	4/8		Kontaktperson				A*		
34 08 070 016	4/8			Name			A*		
34 08 070 234	4/8			Telefonnummer			A*		
34 08 070 076	4/8			E-Mail-Adresse			A*		
34 12 000 000	4/12	**Zollstelle der Sicherheitsleistung**			A+	A		A	
34 12 000 301	4/12			Code der Zollstelle	A+	A		A	
34 13 000 000	4/13	**Überwachungszollstelle**						A+	
34 13 000 301	4/13			Code der Zollstelle				A+	
35 01 000 000	5/1	**Warenangaben**				B	A*	A	
35 01 010 000	5/1		Warennummer				A*		

35 01 010 056	5/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems			A*		
35 01 010 057	5/1			Code der Kombinierten Nomenklatur			A*		
35 01 010 058	5/1			TARIC-Code			A*		
35 01 011 000	5/1		TARIC-Zusatzcode				A*		
35 01 011 247	5/1			TARIC-Zusatzcode (Union)			A*		
35 01 011 060	5/1			Nationaler Zusatzcode			A*		
35 01 020 000	5/2		Warenbezeichnung			B	A*	A	
35 01 020 009	5/2			Text		B	A*	A	
35 01 030 000	5/3		Warenmenge				A*		
35 01 031 000	5/3		Andere als verbindliche Angaben zur Menge der Waren				A*		
35 01 031 249	5/3			Maßeinheit			A*		
35 01 031 006	5/3			Menge			A*		
35 01 040 000	5/4		Warenwert			B			
35 01 040 012	5/4			Währung		B			
35 01 040 014	5/4			Betrag		B			
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**			A+	A+	A+	A+	A+
36 03 000 009	6/3			Text	A+	A+	A+	A+	A+

37 02 000 000	7/2	**Art der Zollverfahren**				A			
37 02 000 257	7/2			Verfahrenscode		A			
37 02 010 000	7/2		Referenznummer der Entscheidung			A			
37 02 010 020	7/2			Ländercode		A			
37 02 010 205	7/2			Code Art der Entscheidung		A			
37 02 010 001	7/2			Referenznummer		A			
37 02 020 000	7/2		Referenznummer des Antrags			A			
37 02 020 020	7/2			Ländercode		A			
37 02 020 205	7/2			Code Art der Entscheidung		A			
37 02 020 001	7/2			Referenznummer		A			
37 04 000 000	7/4	**Anzahl der Vorgänge**			B*	B*			
37 04 000 258	7/4			Anzahl der Sendungen	A*				
37 04 000 259	7/4			Vorgänge pro Monat		A*			
37 05 000 000	7/5	**Einzelheiten der geplanten Tätigkeiten**						A*	
37 05 000 298	7/5			Mitgliedstaat				A*	
37 05 000 244	7/5			Text				A*	

38 01 000 000	8/1	**Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke**			A*			A*	
38 01 000 009	8/1			Text	A*			A*	
38 02 000 000	8/2	**Art der Aufzeichnungen**			A*			A*	A*
38 02 000 009	8/2			Text	A*			A*	A*
38 02 000 316	8/2			Art der Aufzeichnungen — Auszug					B*
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**			C*	C*	C*	C*	C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*	C*	C*
38 06 000 000	8/6	**Sicherheit**				A		A	
38 06 000 260	8/6			Indikator für Erforderlichkeit		A		A	
38 06 000 069	8/6			Referenznummer der Sicherheitsleistung		A		A	
38 06 000 001	8/6			Referenznummer (sonstige)		A		A	
38 06 000 009	8/6			Text		A		A	
38 07 000 000	8/7	**Referenzbetrag pro Bewilligung**						A	
38 07 000 012	8/7			Währung				A	
38 07 000 071	8/7			Zu deckender Betrag				A	
38 11 000 000	8/11	**Lagerung von Unionswaren**						A	

38 11 000 213	8/11			Indikator				A	
38 11 000 009	8/11			Text				A	
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**			A	A		A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator	A	A		A	A

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	ACP (6b)	SDE (7a)	CCL (7b)	EIR (7c)	SAS (7d)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**			A	A	A	A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A	A	A	A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**			A	A	A	A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A	A	A	A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**			A*	A*	A*	A*	A*
31 03 000 008	1/3			Code	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung	0	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer	A*	A*	A*	A*	A*
31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**			A	A	A	A	A
31 04 000 008	1/4			Code	A	A	A	A	A

31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union		A	A	A	A	A
31 04 010 020	1/4			Ländercode	A	A	A	A	A
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**			A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A	A	A	A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A	A	A	A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A	A	A	A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**			A	A	A	A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A	A	A	A	A
32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**			A	A	A	A	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente	A	A	A	A	A
32 04 010 000	2/4		Dokument		A	A	A	A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A	A	A	A	A
33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Name	A	A	A	A	A
33 01 010 000	3/1		Anschrift	0	A	A	A	A	A

33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A	A	A	A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 01 010 022	3/1			Ort	A	A	A	A	A
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**			A	A	A	A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A	A	A	A	A
33 03 010 000	3/3		Anschrift		A	A	A	A	A
33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A	A	A	A	A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 03 010 022	3/3			Ort	A	A	A	A	A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters		A	A	A	A	A
33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**			A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*	
33 05 000 016	3/5			Name	A*	A*	A*	A*	
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*	

33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*	
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*	
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen		A*	A*	A*	A*	
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*	
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*	
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**			A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**			A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*	
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen		A*	A*	A*	A*	
33 07 010 016	3/7			Name	A*	A*	A*	A*	
33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	
33 07 010 020	3/7			Ländercode	A*	A*	A*	A*	
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	
33 07 010 022	3/7			Ort	A*	A*	A*	A*	

33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben		A*	A*	A*	A*	
33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer	A*	A*	A*	A*	
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum	A*	A*	A*	A*	
34 01 000 000	4/1	**Ort**			A [7]	A [7]	A [7]	A [7]	A [7]
34 01 000 022	4/1			Ort	A	A	A	A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**			A	A	A	A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A	A	A	A	A
34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**			A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*	
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*	A*	A*	
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*	
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*	A*	A*	
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE		A*	A*	A*	A*	
34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*	
34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**			A*	A*	A*	A*	A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift		A*	A*	A*	A*	A*

34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 022	4/4			Ort	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE		A*	A*	A*	A*	A*
34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*	A*
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**			C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 08 000 000	4/8	**Ort, an dem sich die Waren befinden**					A	A	A
34 08 010 000	4/8		Angaben zum Ort				A	A	A
34 08 010 046	4/8			Qualifikator der Ortsbestimmung			A	A	A
34 08 010 036	4/8			UN/LOCODE			A	A	A
34 08 010 052	4/8			Nummer der Bewilligung			A	A	A
34 08 010 053	4/8			Zusätzliche Kennung			A	A	A
34 08 020 000	4/8		Zollstelle				A	A	A
34 08 020 001	4/8			Referenznummer			A	A	A
34 08 030 000	4/8		GNSS				A	A	A
34 08 030 049	4/8			Breitengrad			A	A	A

34 08 030 050	4/8			Längengrad			A	A	A
34 08 040 000	4/8		Wirtschaftsbeteiligter				A	A	A
34 08 040 017	4/8			Identifikationsnummer			A	A	A
34 08 050 000	4/8		Anschrift				A	A	A
34 08 050 019	4/8			Straße und Hausnummer			A	A	A
34 08 050 021	4/8			Postleitzahl			A	A	A
34 08 050 022	4/8			Ort			A	A	A
34 08 050 020	4/8			Ländercode			A	A	A
34 08 060 000	4/8		PLZ-Adresse				A	A	A
34 08 060 021	4/8			Postleitzahl			A	A	A
34 08 060 025	4/8			Hausnummer			A	A	A
34 08 060 020	4/8			Ländercode			A	A	A
34 08 070 000	4/8		Kontaktperson				A	A	A
34 08 070 016	4/8			Name			A	A	A
34 08 070 234	4/8			Telefonnummer			A	A	A
34 08 070 076	4/8			E-Mail-Adresse			A	A	A
34 13 000 000	4/13	**Überwachungszollstelle**				A+	A+	A+	A+
34 13 000 301	4/13			Code der Zollstelle		A+	A+	A+	A+
34 16 000 000	4/16	**Frist**			A+		A+	A [13]+	

34 16 000 313	4/16			Minuten	A+		A+	A [13]+	
34 16 000 314	4/16			Ländercode MS	A+		A+	A [13]+	
35 01 000 000	5/1	**Warenangaben**				A	A	A	A
35 01 010 000	5/1		Warennummer				A	A	A
35 01 010 056	5/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems			A	A	A
35 01 010 057	5/1			Code der Kombinierten Nomenklatur			A	A	A
35 01 010 058	5/1			TARIC-Code			A	A	A
35 01 011 000	5/1		TARIC-Zusatzcode				A	A	A
35 01 011 247	5/1			TARIC-Zusatzcode (Union)			A	A	A
35 01 020 000	5/2		Warenbezeichnung			A	A	A	A
35 01 020 009	5/2			Text		A	A	A	A
35 01 030 000	5/3		Warenmenge				A		A
35 01 031 000	5/3		Andere als verbindliche Angaben zur Menge der Waren				A		A
35 01 031 249	5/3			Maßeinheit			A		A
35 01 031 006	5/3			Menge			A		A
36 01 000 000	6/1	**Verbote und Beschränkungen**				A*	A	A	A

36 01 000 009	6/1			Text		A*	A	A	A
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**			A+	A+	A+	A+	A+
36 03 000 009	6/3			Text	A+	A+	A+	A+	A+
37 02 000 000	7/2	**Art der Zollverfahren**				A	A	A	A
37 02 000 257	7/2			Verfahrenscode		A	A	A	A
37 02 010 000	7/2		Referenznummer der Entscheidung			A	A	A	A
37 02 010 020	7/2			Ländercode		A	A	A	A
37 02 010 205	7/2			Code Art der Entscheidung		A	A	A	A
37 02 010 001	7/2			Referenznummer		A	A	A	A
37 02 020 000	7/2		Referenznummer des Antrags			A	A	A	A
37 02 020 020	7/2			Ländercode		A	A	A	A
37 02 020 205	7/2			Code Art der Entscheidung		A	A	A	A
37 02 020 001	7/2			Referenznummer		A	A	A	A
37 03 000 000	7/3	**Art der Anmeldung**					A		A
37 03 000 008	7/3			Code			A		A
37 03 010 000	7/3		Referenznummer der Entscheidung				A		A
37 03 010 020	7/3			Ländercode			A		A

37 03 010 205	7/3			Code Art der Entscheidung			A		A
37 03 010 001	7/3			Referenznummer			A		A
37 03 020 000	7/3		Referenznummer des Antrags				A*		A*
37 03 020 020	7/3			Ländercode			A*		A*
37 03 020 205	7/3			Code Art der Entscheidung			A*		A*
37 03 020 001	7/3			Referenznummer			A*		A*
37 04 000 000	7/4	**Anzahl der Vorgänge**				A*	A*	A*	A*
37 04 000 259	7/4			Vorgänge pro Monat		A*	A*	A*	A*
37 04 000 298	7/4			Mitgliedstaat			A*		
37 05 000 000	7/5	**Einzelheiten der geplanten Tätigkeiten**					A		
37 05 000 298	7/5			Mitgliedstaat			A		
37 05 000 244	7/5			Text			A		
38 01 000 000	8/1	**Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke**			A*	A*	A*	A*	A*
38 01 000 009	8/1			Text	A*	A*	A*	A*	A*
38 02 000 000	8/2	**Art der Aufzeichnungen**			A*	A*	A*	A*	A*
38 02 000 009	8/2			Text	A*	A*	A*	A*	A*
38 03 000 000	8/3	**Datenzugang**						A	

38 03 000 009	8/3			Text				A	
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**			C*	C*	C*	C*	C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*	C*	C*
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**			A	A	A	A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator	A	A	A	A	A

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	AWB (7e)	IPO (8a)	OPO (8b)	EUS (8c)	TEA (8d)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**			A	A	A	A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A	A	A	A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**			A	A	A	A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A	A	A	A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**			A*	A*	A*	A*	A*
31 03 000 008	1/3			Code	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung		A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung	A*	A*	A*	A*	A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer	A*	A*	A*	A*	A*

31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**			A	A	A	A	A
31 04 000 008	1/4			Code	A	A	A	A	A
31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union		A	A	A	A	A
31 04 010 020	1/4			Ländercode	A	A	A	A	A
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**			A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A	A	A	A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A	A	A	A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A	A	A	A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**			A	A	A	A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A	A	A	A	A
32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**	0	0	A	A	A	A	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente	A	A	A	A	A
32 04 010 000	2/4		Dokument		A	A	A	A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A	A	A	A	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A	A	A	A	A

33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Name	A	A	A	A	A
33 01 010 000	3/1		Anschrift	0	A	A	A	A	A
33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A	A	A	A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 01 010 022	3/1			Ort	A	A	A	A	A
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**			A	A	A	A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A	A	A	A	A
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**			A [4]	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A	A	A	A	A
33 03 010 000	3/3		Anschrift		A	A	A	A	A
33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A	A	A	A	A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A	A	A	A	A
33 03 010 022	3/3			Ort	A	A	A	A	A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters		A	A	A	A	A
33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A	A	A	A	A

33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**			A [5]*				
33 05 000 016	3/5			Name	A*				
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer	A [20]*				
33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum	A [20]*				
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer	A [20]*				
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen		A*				
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer	A*				
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse	A*				
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**			A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*	A*
33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**			A [5]*				
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen		A*				

33 07 010 016	3/7			Name	A*				
33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer	A*				
33 07 010 020	3/7			Ländercode	A*				
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl	A*				
33 07 010 022	3/7			Ort	A*				
33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben		A*				
33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer	A*				
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum	A*				
33 08 000 000	3/8	**Eigentümer der Waren**							A
33 08 000 016	3/8			Name					A
33 08 010 000	3/8		Anschrift						A
33 08 010 019	3/8			Straße und Hausnummer					A
33 08 010 020	3/8			Ländercode					A
33 08 010 021	3/8			Postleitzahl					A
33 08 010 022	3/8			Ort					A
34 01 000 000	4/1	**Ort**			A [7]	A [7]	A [7]	A [7]	A [7]
34 01 000 022	4/1			Ort	A	A	A	A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**			A	A	A	A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A	A	A	A	A

34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**			A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*	A*	A*	A*
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE		A*	A*	A*	A*	A*
34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**			A*	A [9]*	A*	A [9]*	A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift		A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 010 022	4/4			Ort	A*	A*	A*	A*	A*
34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE		A*	A*	A*	A*	A*
34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*	A*
34 05 000 000	4/5	**Erster Ort der Verwendung oder Veredelung**				A* [10] [26]		A* [10] [26]	A* [10] [26]
34 05 010 000	4/5		Angaben zum Ort			A*		A*	A*

34 05 010 045	4/5			Art des Ortes		B*		B*	B*
34 05 010 046	4/5			Qualifikator der Ortsbestimmung		A*		A*	A*
34 05 010 036	4/5			UN/LOCODE		A*		A*	A*
34 05 010 052	4/5			Nummer der Bewilligung		A*		A*	A*
34 05 010 053	4/5			Zusätzliche Kennung		A*		A*	A*
34 05 020 000	4/5		Zollstelle			A*		A*	A*
34 05 020 001	4/5			Referenznummer		A*		A*	A*
34 05 030 000	4/5		GNSS			A*		A*	A*
34 05 030 049	4/5			Breitengrad		A*		A*	A*
34 05 030 050	4/5			Längengrad		A*		A*	A*
34 05 040 000	4/5		Wirtschaftsbeteiligter			A*		A*	A*
34 05 040 017	4/5			Identifikationsnummer		A*		A*	A*
34 05 050 000	4/5		Anschrift			A*		A*	A*
34 05 050 019	4/5			Straße und Hausnummer		A*		A*	A*
34 05 050 021	4/5			Postleitzahl		A*		A*	A*
34 05 050 022	4/5			Ort		A*		A*	A*
34 05 050 020	4/5			Ländercode		A*		A*	A*
34 05 060 000	4/5		PLZ-Adresse			A*		A*	A*
34 05 060 021	4/5			Postleitzahl		A*		A*	A*
34 05 060 025	4/5			Hausnummer		A*		A*	A*

34 05 060 020	4/5			Ländercode		A*		A*	A*
34 05 070 000	4/5		Kontaktperson			A*		A*	A*
34 05 070 016	4/5			Name		A*		A*	A*
34 05 070 234	4/5			Telefonnummer		A*		A*	A*
34 05 070 076	4/5			E-Mail-Adresse		A*		A*	A*
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**			C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 07 000 000	4/7	**Ende der Geltungsdauer der Entscheidung**				B* A+	B* A+	B* A+	B* A+
34 07 000 207	4/7			Datum		B* A+	B* A+	B* A+	B* A+
34 08 000 000	4/8	**Ort, an dem sich die Waren befinden**			A				
34 08 010 000	4/8		Angaben zum Ort		A				
34 08 010 046	4/8			Qualifikator der Ortsbestimmung	A				
34 08 010 036	4/8			UN/LOCODE	A				
34 08 010 052	4/8			Nummer der Bewilligung	A				
34 08 010 053	4/8			Zusätzliche Kennung	A				
34 08 020 000	4/8		Zollstelle		A				
34 08 020 001	4/8			Referenznummer	A				
34 08 030 000	4/8		GNSS		A				

34 08 030 049	4/8			Breitengrad	A				
34 08 030 050	4/8			Längengrad	A				
34 08 040 000	4/8		Wirtschaftsbeteiligter		A				
34 08 040 017	4/8			Identifikationsnummer	A				
34 08 050 000	4/8		Anschrift		A				
34 08 050 019	4/8			Straße und Hausnummer	A				
34 08 050 021	4/8			Postleitzahl	A				
34 08 050 022	4/8			Ort	A				
34 08 050 020	4/8			Ländercode	A				
34 08 060 000	4/8		PLZ-Adresse		A				
34 08 060 021	4/8			Postleitzahl	A				
34 08 060 025	4/8			Hausnummer	A				
34 08 060 020	4/8			Ländercode	A				
34 08 070 000	4/8		Kontaktperson		A				
34 08 070 016	4/8			Name	A				
34 08 070 234	4/8			Telefonnummer	A				
34 08 070 076	4/8			E-Mail-Adresse	A				
34 09 000 000	4/9	**Ort(e) der Veredelung oder Verwendung**				A	A [27]	A	A
34 09 010 000	4/9		Angaben zum Ort			A	A	A	A
34 09 010 046	4/9			Qualifikator der Ortsbestimmung		A [26]* A +	A [26]* A +	A [26]* A +	A [26]* A+

34 09 010 036	4/9			UN/LOCODE		A	A	A	A
34 09 010 052	4/9			Nummer der Bewilligung		A	A	A	A
34 09 010 053	4/9			Zusätzliche Kennung		A	A	A	A
34 09 020 000	4/9		Zollstelle			A [26]* A+		A [26]* A+	A [26]* A+
34 09 020 001	4/9			Referenznummer		A* A+		A* A+	A* A+
34 09 030 000	4/9		GNSS			A	A	A	A
34 09 030 049	4/9			Breitengrad		A	A	A	A
34 09 030 050	4/9			Längengrad		A	A	A	A
34 09 040 000	4/9		Wirtschaftsbeteiligter			A	A	A	A
34 09 040 017	4/9			Identifikationsnummer		A	A	A	A
34 09 050 000	4/9		Anschrift			A	A	A	A
34 09 050 019	4/9			Straße und Hausnummer		A	A	A	A
34 09 050 021	4/9			Postleitzahl		A	A	A	A
34 09 050 022	4/9			Ort		A	A	A	A
34 09 050 020	4/9			Ländercode		A	A	A	A
34 09 060 000	4/9		PLZ-Adresse			A	A	A	A
34 09 060 021	4/9			Postleitzahl		A	A	A	A
34 09 060 025	4/9			Hausnummer		A	A	A	A
34 09 060 020	4/9			Ländercode		A	A	A	A
34 09 070 000	4/9		Kontaktperson			A	A	A	A

34 09 070 016	4/9			Name		A	A	A	A
34 09 070 234	4/9			Telefonnummer		A	A	A	A
34 09 070 076	4/9			E-Mail-Adresse		A	A	A	A
34 10 000 000	4/10	**Zollstelle(n) für die Überführung in das Verfahren**				A	A	A	A
34 10 000 301	4/10			Code der Zollstelle		A	A	A	A
34 11 000 000	4/11	**Zollstelle(n) für die Erledigung des Verfahrens**				A	A	A	A
34 11 000 301	4/11			Code der Zollstelle		A	A	A	A
34 12 000 000	4/12	**Zollstelle der Sicherheitsleistung**				A [12]	A [12]	A	A
34 12 000 301	4/12			Code der Zollstelle		A	A	A	A
34 13 000 000	4/13	**Überwachungszollstelle**				A+	A+	A+	A+
34 13 000 301	4/13			Code der Zollstelle		A+	A+	A+	A+
34 17 000 000	4/17	**Frist für die Erledigung des Verfahrens**				A	A	A	A
34 17 000 213	4/17			Indikator		A	A	A	A
34 17 000 008	4/17			Code		A			
34 17 000 245	4/17			Frist		A	A	A	A
34 17 000 009	4/17			Text		A	A	A	A
34 18 000 000	4/18	**Abrechnung**				A [14]+		A+	

34 18 000 213	4/18			Indikator		A+		A+	
34 18 000 246	4/18			Frist		A+		A+	
34 18 000 009	4/18			Text		A+		A+	
35 01 000 000	5/1	**Warenangaben**				A	A	A	A
35 01 010 000	5/1		Warennummer			A	A	A	A
35 01 010 056	5/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	A
35 01 010 057	5/1			Code der Kombinierten Nomenklatur		A	A	A	
35 01 010 058	5/1			TARIC-Code				A	
35 01 011 000	5/1		TARIC-Zusatzcode					A [34]	
35 01 011 247	5/1			TARIC-Zusatzcode (Union)				A [34]	
35 01 012 000	5/1		Zusätzliche Informationen			A*			
35 01 012 315	5/1			TARIC-Maßnahmentyp		A*			
35 01 012 020	5/1			Ländercode		A*			
35 01 012 009	5/1			Text		A*			
35 01 020 000	5/2		Warenbezeichnung			A	A	A	A
35 01 020 213	5/2			Indikator				A	
35 01 020 009	5/2			Text		A	A	A	A
35 01 030 000	5/3		Warenmenge			A	A	A	A

35 01 031 000	5/3		Andere als verbindliche Angaben zur Menge der Waren			A	A	A	A
35 01 031 249	5/3			Maßeinheit		A	A	A	A
35 01 031 006	5/3			Menge		A	A	A	A
35 01 040 000	5/4		Warenwert			A	A	A	A
35 01 040 012	5/4			Währung		A	A	A	A
35 01 040 014	5/4			Betrag		A	A	A	A
35 01 050 000	5/5		Ausbeutesatz			A	A	A	
35 01 050 009	5/5			Text		A	A	A	
35 01 060 000	5/6		Ersatzwaren			A	A	A	A
35 01 060 008	5/6			Code		A	A	A	A
35 01 060 213	5/6			Indikator		A	A	A	A
35 01 060 253	5/6			Handelsqualität und technische Merkmale der Waren		A	A	A	A
35 01 061 000	5/6		Warennummer der Ersatzwaren			A	A	A	A
35 01 061 056	5/6			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	A
35 01 061 057	5/6			Code der Kombinierten Nomenklatur		A	A	A	A
35 01 080 000	5/8		Nämlichkeit der Waren			A	A	A	A
35 01 080 008	5/8			Code		A	A	A	A

35 01 080 009	5/8			Text		A	A	A	A
35 01 090 000	6/2		Wirtschaftliche Voraussetzungen			A	A		
35 01 090 008	6/2			Code		A			
35 01 090 009	6/2			Text		A	A		
35 07 000 000	5/7	**Veredelungserzeugnisse**				A [32]	A	A	
35 07 010 000	5/7		Warennummer			A	A	A	
35 07 010 056	5/7			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	
35 07 010 057	5/7			Code der Kombinierten Nomenklatur		A	A	A	
35 07 010 058	5/7			TARIC-Code				A	
35 07 011 000	5/7		TARIC-Zusatzcode					A [34]	
35 07 011 247	5/7			TARIC-Zusatzcode (Union)				A	
35 07 020 000	5/7		Warenbezeichnung			A	A	A	
35 07 020 254	5/7			Warenbezeichnung		A	A	A	
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**			A+	A+	A+	A+	A+
36 03 000 009	6/3			Text	A+	A+	A+	A+	A+
36 04 000 000	NEU	**Standardisierter Austausch von Informationen (INF)**				A	A		

36 04 000 002	NEU			Art		A	A		
36 04 000 009	NEU			Text		A	A		
37 05 000 000	7/5	**Einzelheiten der geplanten Tätigkeiten**				A	A	A	A
37 05 000 298	7/5			Mitgliedstaat		A		A	A
37 05 000 244	7/5			Text		A	A	A	A
38 01 000 000	8/1	**Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke**				A*	A*	A*	A*
38 01 000 009	8/1			Text		A*	A*	A*	A*
38 02 000 000	8/2	**Art der Aufzeichnungen**				A*	A*	A*	A [29]*
38 02 000 009	8/2			Text		A*	A*	A*	A*
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**			C*	C*	C*	C*	C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*	C*	C*
38 06 000 000	8/6	**Sicherheit**				A	A	A	A
38 06 000 260	8/6			Indikator für Erforderlichkeit		A [12]	A [12]	A	A
38 06 000 069	8/6			Referenznummer der Sicherheitsleistung		A [12]	A [12]	A	A
38 06 000 001	8/6			Referenznummer (sonstige)		A	A	A	A
38 06 000 009	8/6			Text		A	A	A	A
38 07 000 000	8/7	**Referenzbetrag pro Bewilligung**				A [12]	A [12]	A	A

38 07 000 012	8/7			Währung		A	A	A	A
38 07 000 071	8/7			Zu deckender Betrag		A	A	A	A
38 08 000 000	8/8	**Übertragung von Rechten und Pflichten**				A	A	A	A
38 08 000 213	8/8			Indikator		A	A	A	A
38 08 000 009	8/8			Text		A	A	A	A
38 08 010 000	NEU		Übernehmer			A	B	A	A
38 08 010 016	NEU			Name		A	A	A	A
38 08 010 019	NEU			Straße und Hausnummer		A	A	A	A
38 08 010 020	NEU			Ländercode		A	A	A	A
38 08 010 021	NEU			Postleitzahl		A	A	A	A
38 08 010 022	NEU			Ort		A	A	A	A
38 08 010 134	NEU			Identifikation		A	A	A	A
38 08 010 317	NEU			Referenz der Bewilligung zur Übertragung von Rechten und Pflichten (TORO)		A	A	A	A
38 08 010 009	NEU			Text		A	A	A	A
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**			A	A	A	A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator	A	A	A	A	A

38 13 000 000	8/13	**Berechnungsmethode für den Einfuhrabgabenbetrag gemäß Artikel 86 Absatz 3 des Zollkodex**				A			
38 13 000 008	8/13			Code		A			
38 13 000 009	NEU			Text		A			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CWx (8e)	A163 (8f)	ACT (9a)	ACR (9b)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**			A		A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A		A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**		0	A		A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A		A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**		0	A*		A*	A*
31 03 000 008	1/3			Code	A*		A*	A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung	0	A*		A*	A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode	A*		A*	A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung	A*		A*	A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer	A*		A*	A*
31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**	0	0	A		A	A
31 04 000 008	1/4			Code	A		A	A

31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union	0	A		A	A
31 04 010 020	1/4			Ländercode	A		A	A
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**		0	A [2]* A+		A [2]* A+	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A		A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A		A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A		A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**		0	A		A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A		A	A
32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**	0	0	A		A	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente	A		A	A
32 04 010 000	2/4		Dokument	0	A		A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A		A	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A		A	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A		A	A
32 05 000 000	2/5	**Lager**	0	0	A+			
32 05 010 000	2/5		Identifikation		A+			
32 05 010 134	2/5			Identifikation	A+			
32 05 020 000	2/5		Anschrift	0	A+			

32 05 020 016	2/5			Name	A+			
32 05 020 019	2/5			Straße und Hausnummer	A+			
32 05 020 020	2/5			Ländercode	A+			
32 05 020 021	2/5			Postleitzahl	A+			
32 05 020 022	2/5			Ort	A+			
32 05 030 000	8/10		Einzelheiten	0	A+			
32 05 030 009	8/10			Text	A+			
33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**	0	0	A [4]		A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Name	A		A	A
33 01 010 000	3/1		Anschrift	0	A		A	A
33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A		A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A		A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A		A	A
33 01 010 022	3/1			Ort	A		A	A
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**	0	0	A		A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A		A	A
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**		0	A [4]		A [4]	A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A		A	A
33 03 010 000	3/3		Anschrift	0	A		A	A

33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A		A	A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A		A	A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A		A	A
33 03 010 022	3/3			Ort	A		A	A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters	0	A		A	A
33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A		A	A
33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**	0	0			A [5]*	A [5]*
33 05 000 016	3/5			Name			A*	A*
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer			A [20]*	A [20]*
33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum			A [20]*	A [20]*
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer			A [20]*	A [20]*
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen	0			A*	A*
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer			A*	A*
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse			A*	A*
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**	0	0	A*		A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*		A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*		A*	A*

33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*		A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**		0			A [5]*	A [5]*
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen				A*	A*
33 07 010 016	3/7			Name			A*	A*
33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer			A*	A*
33 07 010 020	3/7			Ländercode			A*	A*
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl			A*	A*
33 07 010 022	3/7			Ort			A*	A*
33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben	0			A*	A*
33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer			A*	A*
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum			A*	A*
33 08 000 000	3/8	**Eigentümer der Waren**	0	0		A [6]		
33 08 000 016	3/8			Name		A		
33 08 010 000	3/8		Anschrift	0		A		
33 08 010 019	3/8			Straße und Hausnummer		A		
33 08 010 020	3/8			Ländercode		A		
33 08 010 021	3/8			Postleitzahl		A		
33 08 010 022	3/8			Ort		A		
34 01 000 000	4/1	**Ort**	0	0	A [7]		A [7]	A [7]

34 01 000 022	4/1			Ort	A		A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**		0	A		A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A		A	A
34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**		0	A [5] [8]*	A [5] [25]*	A [5]*	A [5]*
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*	A*	A*
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*	A*	A*
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE	0	A*	A*	A*	A*
34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*
34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**	0	0	A [8]*	A [21]*	A*	A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung	A*	A*	A*	A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift	0	A*	A*	A*	A*
34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode	A*	A*	A*	A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*
34 04 010 022	4/4			Ort	A*	A*	A*	A*
34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE	0	A*		A*	A*

34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE	A*		A*	A*
34 05 000 000	4/5	**Erster Ort der Verwendung oder Veredelung**	0	0		A [10] [26]*		
34 05 010 000	4/5		Angaben zum Ort			A*		
34 05 010 045	4/5			Art des Ortes		B		
34 05 010 046	4/5			Qualifikator der Ortsbestimmung		A *		
34 05 010 036	4/5			UN/LOCODE		A*		
34 05 010 052	4/5			Nummer der Bewilligung		A*		
34 05 010 053	4/5			Zusätzliche Kennung		A*		
34 05 020 000	4/5		Zollstelle	0		A*		
34 05 020 001	4/5			Referenznummer		A*		
34 05 030 000	4/5		GNSS	0		A*		
34 05 030 049	4/5			Breitengrad		A*		
34 05 030 050	4/5			Längengrad		A*		
34 05 040 000	4/5		Wirtschaftsbeteiligter	0		A*		
34 05 040 017	4/5			Identifikationsnummer		A*		
34 05 050 000	4/5		Anschrift	0		A*		
34 05 050 019	4/5			Straße und Hausnummer		A*		
34 05 050 021	4/5			Postleitzahl		A*		

34 05 050 022	4/5			Ort		A*		
34 05 050 020	4/5			Ländercode		A*		
34 05 060 000	4/5		PLZ-Adresse	0		A*		
34 05 060 021	4/5			Postleitzahl		A*		
34 05 060 025	4/5			Hausnummer		A*		
34 05 060 020	4/5			Ländercode		A*		
34 05 070 000	4/5		Kontaktperson	0		A*		
34 05 070 016	4/5			Name		A*		
34 05 070 234	4/5			Telefonnummer		A*		
34 05 070 076	4/5			E-Mail-Adresse		A*		
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**	0	0	C* A+		C* A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	C* A+		C* A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text	C* A+		C* A+	C* A+
34 08 000 000	4/8	**Ort, an dem sich die Waren befinden**		0			A	A
34 08 010 000	4/8		Angaben zum Ort				A	A
34 08 010 046	4/8			Qualifikator der Ortsbestimmung			A	A
34 08 010 036	4/8			UN/LOCODE			A	A
34 08 010 052	4/8			Nummer der Bewilligung			A	A
34 08 010 053	4/8			Zusätzliche Kennung			A	A

34 08 020 000	4/8		Zollstelle	0			A	A
34 08 020 001	4/8			Referenznummer			A	A
34 08 030 000	4/8		GNSS	0			A	A
34 08 030 049	4/8			Breitengrad			A	A
34 08 030 050	4/8			Längengrad			A	A
34 08 040 000	4/8		Wirtschaftsbeteiligter	0			A	A
34 08 040 017	4/8			Identifikationsnummer			A	A
34 08 050 000	4/8		Anschrift	0			A	A
34 08 050 019	4/8			Straße und Hausnummer			A	A
34 08 050 021	4/8			Postleitzahl			A	A
34 08 050 022	4/8			Ort			A	A
34 08 050 020	4/8			Ländercode			A	A
34 08 060 000	4/8		PLZ-Adresse	0			A	A
34 08 060 021	4/8			Postleitzahl			A	A
34 08 060 025	4/8			Hausnummer			A	A
34 08 060 020	4/8			Ländercode			A	A
34 08 070 000	4/8		Kontaktperson	0			A	A
34 08 070 016	4/8			Name			A	A
34 08 070 234	4/8			Telefonnummer			A	A
34 08 070 076	4/8			E-Mail-Adresse			A	A
34 09 000 000	4/9	**Ort(e) der Veredelung oder Verwendung**	0	0		A		

34 09 010 000	4/9		Angaben zum Ort			A		
34 09 010 046	4/9			Qualifikator der Ortsbestimmung		A [26]* A+		
34 09 010 036	4/9			UN/LOCODE		A		
34 09 010 052	4/9			Nummer der Bewilligung		A		
34 09 010 053	4/9			Zusätzliche Kennung		A		
34 09 020 000	4/9		Zollstelle	0		A [26]* A+		
34 09 020 001	4/9			Referenznummer		A [26]* A+		
34 09 030 000	4/9		GNSS	0		A		
34 09 030 049	4/9			Breitengrad		A		
34 09 030 050	4/9			Längengrad		A		
34 09 040 000	4/9		Wirtschaftsbeteiligter	0		A		
34 09 040 017	4/9			Identifikationsnummer		A		
34 09 050 000	4/9		Anschrift	0		A		
34 09 050 019	4/9			Straße und Hausnummer		A		
34 09 050 021	4/9			Postleitzahl		A		
34 09 050 022	4/9			Ort		A		
34 09 050 020	4/9			Ländercode		A		
34 09 060 000	4/9		PLZ-Adresse	0		A		

34 09 060 021	4/9			Postleitzahl		A		
34 09 060 025	4/9			Hausnummer		A		
34 09 060 020	4/9			Ländercode		A		
34 09 070 000	4/9		Kontaktperson	0		A		
34 09 070 016	4/9			Name		A		
34 09 070 234	4/9			Telefonnummer		A		
34 09 070 076	4/9			E-Mail-Adresse		A		
34 10 000 000	4/10	**Zollstelle(n) für die Überführung in das Verfahren**	0	0	A			
34 10 000 301	4/10			Code der Zollstelle	A			
34 11 000 000	4/11	**Zollstelle(n) für die Erledigung des Verfahrens**		0	A	A		
34 11 000 301	4/11			Code der Zollstelle	A	A		
34 12 000 000	4/12	**Zollstelle der Sicherheitsleistung**		0	A			
34 12 000 301	4/12			Code der Zollstelle	A			
34 13 000 000	4/13	**Überwachungszollstelle**		0	A+	A+		
34 13 000 301	4/13			Code der Zollstelle	A+	A+		
34 14 000 000	4/14	**Bestimmungszollstelle(n)**		0			C* A+	
34 14 000 301	4/14			Code der Zollstelle			C* A+	

34 15 000 000	4/15	**Abgangszollstelle(n)**		0				C* A+
34 15 000 301	4/15			Code der Zollstelle				C* A+
34 16 000 000	4/16	**Frist**		0			A [28]+	A [28]+
34 16 000 313	4/16			Minuten			A+	A+
34 16 000 314	4/16			Ländercode MS			A+	A+
34 17 000 000	4/17	**Frist für die Erledigung des Verfahrens**		0		A		
34 17 000 213	4/17			Indikator		A		
34 17 000 008	4/17			Code		A		
34 17 000 245	4/17			Frist		A		
34 17 000 009	4/17			Text		A		
34 18 000 000	4/18	**Abrechnung**		0		A [15]+		
34 18 000 213	4/18			Indikator		A+		
34 18 000 246	4/18			Frist		A+		
34 18 000 009	4/18			Text		A+		
35 01 000 000	5/1	**Warenangaben**		0	A	A		
35 01 010 000	5/1		Warennummer		C*			
35 01 010 056	5/1			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A*			
35 01 010 057	5/1			Code der Kombinierten Nomenklatur	A*			
35 01 020 000	5/2		Warenbezeichnung	0	A			

35 01 020 009	5/2			Text	A			
35 01 050 000	5/5		Ausbeutesatz	0		A [16]		
35 01 050 009	5/5			Text		A		
35 01 060 000	5/6		Ersatzwaren	0	A			
35 01 060 008	5/6			Code	A			
35 01 060 213	5/6			Indikator	A			
35 01 060 253	5/6			Handelsqualität und technische Merkmale der Waren	A			
35 01 061 000	5/6		Warennummer der Ersatzwaren	0	A			
35 01 061 056	5/6			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A			
35 01 061 057	5/6			Code der Kombinierten Nomenklatur	A			
35 01 080 000	5/8		Nämlichkeit der Waren	0	A	A		
35 01 080 008	5/8			Code	A	A		
35 01 080 009	5/8			Text	A	A		
35 01 090 000	6/2		Wirtschaftliche Voraussetzungen	0		A [17]		
35 01 090 008	6/2			Code		A		
35 01 090 009	6/2			Text		A		
35 07 000 000	5/7	**Veredelungserzeugnisse**	0	0		A [17]		

35 07 010 000	5/7		Warennummer			A		
35 07 010 056	5/7			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A		
35 07 010 057	5/7			Code der Kombinierten Nomenklatur		A		
35 07 010 058	5/7			TARIC-Code		A		
35 07 011 000	5/7		TARIC-Zusatzcode	0		A		
35 07 011 247	5/7			TARIC-Zusatzcode (Union)		A		
35 07 020 000	5/7		Warenbezeichnung	0		A		
35 07 020 254	5/7		0	Warenbezeichnung		A		
35 09 000 000	5/9	**Ausgeschlossene Warenarten oder -verkehre**		0			A+	A+
35 09 000 056	5/9			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems			A+	A+
35 09 010 000	5/9		Verkehr	0			A+	A+
35 09 010 009	5/9			Text			A+	A+
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**		0	A+		A+	A+
36 03 000 009	6/3			Text	A+		A+	A+
37 04 000 000	7/4	**Anzahl der Vorgänge**	0	0			A*	A*
37 04 000 259	7/4			Vorgänge pro Monat			A*	A*

37 05 000 000	7/5	**Einzelheiten der geplanten Tätigkeiten**		0	A	A		
37 05 000 298	7/5			Mitgliedstaat	A	A		
37 05 000 244	7/5			Text	A	A		
38 01 000 000	8/1	**Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke**		0	A [8]*		A [5]*	A [5]*
38 01 000 009	8/1			Text	A*		A*	A*
38 02 000 000	8/2	**Art der Aufzeichnungen**		0	A [8]*		A*	A*
38 02 000 009	8/2			Text	A*		A*	A*
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**		0	C*	C*	C*	C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*	C*
38 06 000 000	8/6	**Sicherheit**		0	A			
38 06 000 260	8/6			Indikator für Erforderlichkeit	A			
38 06 000 069	8/6			Referenznummer der Sicherheitsleistung	A			
38 06 000 001	8/6			Referenznummer (sonstige)	A			
38 06 000 009	8/6			Text	A			
38 07 000 000	8/7	**Referenzbetrag pro Bewilligung**		0	A			
38 07 000 012	8/7			Währung	A			
38 07 000 071	8/7			Zu deckender Betrag	A			

38 08 000 000	8/8	**Übertragung von Rechten und Pflichten**		0	A			
38 08 000 213	8/8			Indikator	A			
38 08 000 009	8/8			Text	A			
38 08 010 000	NEU		Übernehmer	0	A			
38 08 010 016	NEU			Name	A			
38 08 010 019	NEU			Straße und Hausnummer	A			
38 08 010 020	NEU			Ländercode	A			
38 08 010 021	NEU			Postleitzahl	A			
38 08 010 022	NEU			Ort	A			
38 08 010 134	NEU			Identifikation	A			
38 08 010 317	NEU			Referenz der Bewilligung zur Übertragung von Rechten und Pflichten (TORO)	A			
38 08 010 009	NEU			Text	A			
38 11 000 000	8/11	**Lagerung von Unionswaren**		0	A			
38 11 000 213	8/11			Indikator	A			
38 11 000 009	8/11			Text	A			
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**		0	A		A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator	A		A	A

38 13 000 000	8/13	**Berechnungsmethode für den Einfuhrabgabenbetrag gemäß Artikel 86 Absatz 3 des Zollkodex**		0		A [19]		
38 13 000 008	8/13			Code		A		
38 13 000 009	NEU			Text		A		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Klasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	ACE (9c)	SSE (9d)	TRD (9e)	ETD (9f)
31 01 000 000	1/1	**Code Art des Antrags/der Entscheidung**	0	0	A	A	A	A
31 01 000 002	1/1			Art	A	A	A	A
31 02 000 000	1/2	**Unterschrift/ Authentifizierung**		0	A	A	A	A
31 02 000 202	1/2			Authentifizierung	A	A	A	A
31 03 000 000	1/3	**Art des Antrags**		0	A*	A*	A*	A*
31 03 000 008	1/3			Code	A*	A*	A*	A*
31 03 010 000	1/3		Referenznummer der Entscheidung	0	A*	A*	A*	A*
31 03 010 020	1/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*
31 03 010 205	1/3			Code Art der Entscheidung	A*	A*	A*	A*
31 03 010 001	1/3			Referenznummer	A*	A*	A*	A*
31 04 000 000	1/4	**Geografischer Geltungsbereich — Union**	0	0	A	A	A	A
31 04 000 008	1/4			Code	A	A	A	A

31 04 010 000	1/4		Mitgliedstaaten der Europäischen Union	0	A	A	A	A
31 04 010 020	1/4			Ländercode	A	A	A	A
31 05 000 000	1/5	**Geografischer Geltungsbereich — Länder des gemeinsamen Versandverfahrens**	0	0				A [1]
31 05 000 020	1/5			Ländercode				A
31 06 000 000	1/6	**Referenznummer der Entscheidung**		0	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+	A [2]* A+
31 06 000 020	1/6			Ländercode	A	A	A	A
31 06 000 205	1/6			Code Art der Entscheidung	A	A	A	A
31 06 000 001	1/6			Referenznummer	A	A	A	A
31 07 000 000	1/7	**Entscheidungsbefugte Zollbehörde**		0	A	A	A	A
31 07 000 301	1/7			Code der Zollstelle	A	A	A	A
32 04 000 000	2/4	**Beigefügte Dokumente**	0	0	A	A	A	A
32 04 000 223	2/4			Gesamtzahl der beigefügten Dokumente	A	A	A	A
32 04 010 000	2/4		Dokument	0	A	A	A	A
32 04 010 224	2/4			Bezeichnung des Dokuments	A	A	A	A
32 04 010 225	2/4			Identifikationsnummer des Dokuments	A	A	A	A
32 04 010 226	2/4			Dokumentdatum	A	A	A	A

33 01 000 000	3/1	**Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung**	0	0	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 01 000 016	3/1			Name	A	A	A	A
33 01 000 227	3/1			Vollständiger Name				
33 01 010 000	3/1		Anschrift	0	A	A	A	A
33 01 010 019	3/1			Straße und Hausnummer	A	A	A	A
33 01 010 020	3/1			Ländercode	A	A	A	A
33 01 010 021	3/1			Postleitzahl	A	A	A	A
33 01 010 022	3/1			Ort	A	A	A	A
33 02 000 000	3/2	**Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung**	0	0	A	A	A	A
33 02 000 229	3/2			EORI-Nummer	A	A	A	A
33 03 000 000	3/3	**Vertreter**		0	A [4]	A [4]	A [4]	A [4]
33 03 000 016	3/3			Name	A	A	A	A
33 03 010 000	3/3		Anschrift	0	A	A	A	A
33 03 010 019	3/3			Straße und Hausnummer	A	A	A	A
33 03 010 020	3/3			Ländercode	A	A	A	A
33 03 010 021	3/3			Postleitzahl	A	A	A	A
33 03 010 022	3/3			Ort	A	A	A	A
33 03 020 000	3/4		Identifikation des Vertreters	0	A	A	A	A

33 03 020 229	3/4			EORI-Nummer	A	A	A	A
33 05 000 000	3/5	**Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)**	0	0	A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*
33 05 000 016	3/5			Name	A*	A*	A*	A*
33 05 000 237	3/5			Nationale Identifikationsnummer	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*
33 05 000 238	3/5			Geburtsdatum	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*
33 05 000 229	3/5			EORI-Nummer	A [20]*	A [20]*	A [20]*	A [20]*
33 05 010 000	3/5		Kontaktinformationen	0	A*	A*	A*	A*
33 05 010 234	3/5			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*
33 05 010 076	3/5			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*
33 06 000 000	3/6	**Für den Antrag zuständige Kontaktperson**	0	0	A*	A*	A*	A*
33 06 000 016	3/6			Name	A*	A*	A*	A*
33 06 000 234	3/6			Telefonnummer	A*	A*	A*	A*
33 06 000 076	3/6			E-Mail-Adresse	A*	A*	A*	A*
33 07 000 000	3/7	**Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt**		0	A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*
33 07 010 000	3/7		Kontaktinformationen		A*	A*	A*	A*
33 07 010 016	3/7			Name	A*	A*	A*	A*

33 07 010 019	3/7			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*
33 07 010 020	3/7			Ländercode	A*	A*	A*	A*
33 07 010 021	3/7			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*
33 07 010 022	3/7			Ort	A*	A*	A*	A*
33 07 020 000	3/7		Besondere Angaben	0	A*	A*	A*	A*
33 07 020 237	3/7			Nationale Identifikationsnummer	A*	A*	A*	A*
33 07 020 238	3/7			Geburtsdatum	A*	A*	A*	A*
34 01 000 000	4/1	**Ort**	0	0	A [7]	A [7]	A [7]	A [7]
34 01 000 022	4/1			Ort	A	A	A	A
34 02 000 000	4/2	**Datum**		0	A	A	A	A
34 02 000 207	4/2			Datum	A	A	A	A
34 03 000 000	4/3	**Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist**		0	A [5]*	A [5]*	A [5]*	A [5]*
34 03 010 000	4/3		Anschrift		A*	A*	A*	A*
34 03 010 019	4/3			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*
34 03 010 020	4/3			Ländercode	A*	A*	A*	A*
34 03 010 021	4/3			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*
34 03 010 022	4/3			Ort	A*	A*	A*	A*
34 03 020 000	4/3		UN/LOCODE	0	A*	A*	A*	A*
34 03 020 036	4/3			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*

34 04 000 000	4/4	**Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden**	0	0	A*	A*	A*	A*
34 04 000 016	4/4			Bezeichnung	A*	A*	A*	A*
34 04 010 000	4/4		Anschrift	0	A*	A*	A*	A*
34 04 010 019	4/4			Straße und Hausnummer	A*	A*	A*	A*
34 04 010 020	4/4			Ländercode	A*	A*	A*	A*
34 04 010 021	4/4			Postleitzahl	A*	A*	A*	A*
34 04 010 022	4/4			Ort	A*	A*	A*	A*
34 04 020 000	4/4		UN/LOCODE	0	A*	A*	A*	A*
34 04 020 036	4/4			UN/LOCODE	A*	A*	A*	A*
34 06 000 000	4/6	**[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung**	0	0	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 207	4/6			Datum	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 06 000 009	4/6			Text	C* A+	C* A+	C* A+	C* A+
34 08 000 000	4/8	**Ort, an dem sich die Waren befinden**		0	A			
34 08 010 000	4/8		Angaben zum Ort		A			
34 08 010 046	4/8			Qualifikator der Ortsbestimmung	A			
34 08 010 036	4/8			UN/LOCODE	A			
34 08 010 052	4/8			Nummer der Bewilligung	A			
34 08 010 053	4/8			Zusätzliche Kennung	A			
34 08 020 000	4/8		Zollstelle	0	A			

34 08 020 001	4/8			Referenznummer	A			
34 08 030 000	4/8		GNSS	0	A			
34 08 030 049	4/8			Breitengrad	A			
34 08 030 050	4/8			Längengrad	A			
34 08 040 000	4/8		Wirtschaftsbeteiligter	0	A			
34 08 040 017	4/8			Identifikationsnummer	A			
34 08 050 000	4/8		Anschrift	0	A			
34 08 050 019	4/8			Straße und Hausnummer	A			
34 08 050 021	4/8			Postleitzahl	A			
34 08 050 022	4/8			Ort	A			
34 08 050 020	4/8			Ländercode	A			
34 08 060 000	4/8		PLZ-Adresse	0	A			
34 08 060 021	4/8			Postleitzahl	A			
34 08 060 025	4/8			Hausnummer	A			
34 08 060 020	4/8			Ländercode	A			
34 08 070 000	4/8		Kontaktperson	0	A			
34 08 070 016	4/8			Name	A			
34 08 070 234	4/8			Telefonnummer	A			
34 08 070 076	4/8			E-Mail-Adresse	A			
34 14 000 000	4/14	**Bestimmungszollstelle(n)**		0	C* A+			A
34 14 000 301	4/14			Code der Zollstelle	C* A+			A

34 15 000 000	4/15	**Abgangszollstelle(n)**		0				A
34 15 000 301	4/15			Code der Zollstelle				A
34 16 000 000	4/16	**Frist**		0	A [28]+			
34 16 000 313	4/16			Minuten	A+			
34 16 000 314	4/16			Ländercode MS	A+			
35 09 000 000	5/9	**Ausgeschlossene Warenarten oder -verkehre**		0	A+			
35 09 000 056	5/9			Code der Unterposition des Harmonisierten Systems	A+			
35 09 010 000	5/9		Verkehr	0	A+			
35 09 010 009	5/9			Text	A+			
36 03 000 000	6/3	**Allgemeine Bemerkungen**		0	A+	A+	A+	A+
36 03 000 009	6/3			Text	A+	A+	A+	A+
37 04 000 000	7/4	**Anzahl der Vorgänge**	0	0	A*	A*	A*	A*
37 04 000 259	7/4			Vorgänge pro Monat	A*	A*	A*	A*
38 01 000 000	8/1	**Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke**		0	A [5]*	A*	A*	A*
38 01 000 009	8/1			Text	A*	A*	A*	A*
38 02 000 000	8/2	**Art der Aufzeichnungen**		0	A*	A*	A*	A*
38 02 000 009	8/2			Text	A*	A*	A*	A*

38 03 000 000	8/3	**Datenzugang**		0				A
38 03 000 009	8/3			Text				A
38 05 000 000	8/5	**Zusätzliche Informationen**		0	C*	C*	C*	C*
38 05 000 009	8/5			Text	C*	C*	C*	C*
38 12 000 000	8/12	**Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen**		0	A	A	A	A
38 12 000 213	8/12			Indikator	A	A	A	A

Abschnitt 3

Anmerkungen zu den Datenanforderungen für Datengruppe 31-38

Gruppe 31 — *Informationen zu dem Antrag/der Entscheidung*

31 01 … *Code Art des Antrags/der Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Anzugeben ist unter Verwendung der entsprechenden Codes, welche Bewilligung oder Entscheidung beantragt wird.

Entscheidung:

Anzugeben ist die Art der Bewilligung oder Entscheidung unter Verwendung der entsprechenden Codes.

31 02 … *Unterschrift/Authentifizierung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Anträge in Papierform sind von der Person zu unterzeichnen, die den Antrag stellt. Der Unterzeichner sollte seine Funktion angeben.

Anträge, die mit Mitteln der elektronischen Datenverarbeitung gestellt werden, sind von der Person zu authentifizieren, die den Antrag stellt (Antragsteller oder Vertreter).

Wird der Antrag über die EU-weit harmonisierte, von der Kommission und den Mitgliedstaaten einvernehmlich festgelegte Schnittstelle für Wirtschaftsbeteiligte übermittelt, gilt er als authentifiziert.

Entscheidung:

Unterzeichnung papiergestützter Entscheidungen oder anderweitige Authentifizierung von mit Mitteln der elektronischen Datenverarbeitung ausgefertigten Entscheidungen durch die Person, die die Entscheidung über die Bewilligung, die verbindliche Auskunft oder die Erstattung oder den Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben erlässt.

Tabellenspalte BTI (1a):

Liegt eine Referenz für den Antragsteller vor, kann diese hier angegeben werden.

Tabellenspalte AEO (2):

Unterzeichner sollte stets die Person sein, die den Antragsteller insgesamt vertritt.

31 03 … *Art des Antrags*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Art des Antrags unter Verwendung des entsprechenden Codes. Bei einem Antrag auf Änderung einer Bewilligung oder gegebenenfalls auf Erneuerung einer Bewilligung bzw. bei einem Antrag auf Widerruf einer Bewilligung ist in D.E. 31 06 … ‚Referenznummer der Entscheidung' auch die Nummer der Entscheidung anzugeben.

31 04 … *Geografischer Geltungsbereich — Union*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Abweichend von Artikel 26 des Zollkodex ist anzugeben, ob die Wirkung der Entscheidung auf einen oder mehrere Mitgliedstaat(en) beschränkt ist; dieser ist bzw. diese sind namentlich zu nennen.

Tabellenspalte CGU (4a):

Falls die Bewilligung einer Gesamtsicherheit für das Versandverfahren genutzt wird, so gilt die Bewilligung für alle Mitgliedstaaten.

Für die Spalten ACT (9a), ACR (9b), ACE (9c) und SSE (9d):

Der Antrag bzw. die Bewilligung ist auf den Mitgliedstaat beschränkt, in dem sich die für die Erteilung der Bewilligung zuständige Zollbehörde befindet.

31 05 … *Geografischer Geltungsbereich — Länder des gemeinsamen Versandverfahrens*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind die Länder des gemeinsamen Versandverfahrens, in denen die Bewilligung verwendet werden darf.

31 06 … *Referenznummer der Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Eindeutige Referenz, die der Entscheidung von der zuständigen Zollbehörde zugewiesen wird

31 07 … *Entscheidungsbefugte Zollbehörde*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Identifikationsnummer der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde. Im Falle eines Antrags wird das Datenelement als die vorgeschlagene Zollstelle betrachtet.

Tabellenspalte BOI (1b):

Identifikationsnummer der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde des Mitgliedstaats.

Tabellenspalte AEO (2):

Identifikationsnummer der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde des Mitgliedstaats. Die Identifikationsnummer der Zollbehörde des Mitgliedstaats kann auf regionaler Ebene angegeben werden, wenn die Organisationsstruktur der Zollverwaltung dies erfordert.

Gruppe 32 — *Referenzen für Unterlagen, Zertifikate und Bewilligungen*

32 01 … *Sonstige Anträge und Entscheidungen in Bezug auf vorliegende verbindliche Auskünfte*

Tabellenspalte BTI (1a):

32 01 010 020 — Land der Antragstellung — Ländercode

Land, in dem der Antrag gestellt wurde (Ländercode)

32 01 010 214 — Land der Antragstellung — Ort des Antragstellung

Ort, an dem der Antrag gestellt wurde

32 01 020 207 — Datum des Antrags — Datum

Datum, an dem der Antrag bei der zuständigen Zollbehörde gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex eingegangen ist.

32 01 030 … — Referenznummer der Entscheidung

Referenznummer der vZTA-Entscheidung, die der Antragsteller bereits erhalten hat; obligatorisch, wenn der Antragsteller nach dem Antrag vZTA-Entscheidungen erhalten hat.

32 01 040 … — Beginn der Gültigkeit der Entscheidung

Datum, ab dem die vZTA-Entscheidung gilt.

32 01 050 … — Warennummer

Nomenklaturcode, der in der vZTA-Entscheidung genannt ist.

Tabellenspalte BOI (1b):

Anzugeben ist, ob der Antragsteller für Waren oder Vormaterialien, die in D.E. 35 01 010 … ‚Warennummer' und D.E. 35 01 020 … ‚Warenbezeichnung' oder D.E. 43 03 … ‚Informationen, die die Bestimmung des Ursprungs ermöglichen' genannten Waren gleich oder gleichartig sind, eine vUA-Entscheidung und/oder eine vZTA-Entscheidung beantragt oder erhalten hat; relevante Einzelheiten sind zu nennen. Falls ja, ist auch die Referenznummer der betreffenden vUA-Entscheidung und/oder vZTA-Entscheidung anzugeben.

32 02 … *Entscheidungen in Bezug auf verbindliche Auskünfte, die anderen Inhabern erteilt wurden*

Tabellenspalte BTI (1a):

32 02 010 … — Referenznummer der Entscheidung

Referenznummer der vZTA-Entscheidung, die dem Antragsteller bekannt ist.

32 02 020 … — Beginn der Gültigkeit der Entscheidung

Datum, ab dem die vZTA-Entscheidung gilt.

32 02 030 … — Warennummer

Nomenklaturcode, der in der vZTA-Entscheidung genannt ist.

Tabellenspalte BOI (1b):

32 02 000 213 — Indikator

Anzugeben ist, ob für gleiche oder gleichartige Waren nach Kenntnis des Antragstellers in der Union bereits eine vUA-Entscheidung beantragt oder erlassen wurde.

Wenn ja, sind die folgenden zusätzlichen Elemente fakultativ:

32 02 010 … — Referenznummer der Entscheidung

Referenznummer der vUA-Entscheidung: Referenznummer der vUA-Entscheidung, die dem Antragsteller bekannt ist.

32 02 020 … — Beginn der Gültigkeit der Entscheidung

Datum, ab dem die vUA-Entscheidung gilt.

32 02 030 … — Warennummer

Nomenklaturcode, der in der vUA-Entscheidung genannt ist.

32 03 … *Anhängige oder bereits abgeschlossene Rechts- oder Verwaltungsverfahren*

Tabellenspalte BTI (1a):

32 03 000 020 — Ländercode

Mittels des/der Ländercodes ist anzugeben, ob die in D.E. 35 01 020 … ‚Warenbezeichnung' und D.E. 42 03 … ‚Handelsbezeichnung und zusätzliche Informationen' beschriebenen Waren nach Kenntnis des Antragstellers Gegenstand in der Union anhängiger Rechts- oder Verwaltungsverfahren betreffend die zolltarifliche Einreihung oder eines in der Union bereits erlassenen Gerichtsurteils betreffend die zolltarifliche Einreihung sind. Wenn ja, sind die folgenden zusätzlichen Elemente fakultativ:

32 03 000 221, 32 03 010 … und 32 03 020 …

Name und Anschrift des Gerichts, Aktenzeichen des anhängigen Verfahrens und/oder des Urteils sowie weitere einschlägige Informationen.

Tabellenspalte BOI (1b):

32 03 000 020 — Ländercode

Anzugeben ist, ob die in D.E. 35 01 010 … ‚Warennummer' und D.E. 35 01 020 … ‚Warenbezeichnung' bzw. in D.E. 43 03 … „Voraussetzungen, die die Bestimmung des Ursprungs ermöglichen' beschriebenen Waren nach Kenntnis des Antragstellers Gegenstand in der Union anhängiger Rechts- oder Verwaltungsverfahren betreffend den Ursprung oder eines in der Union bereits erlassenen Gerichtsurteils betreffend den Ursprung sind.

32 03 000 221, 32 03 010 … und 32 03 020 …

Name und Anschrift des Gerichts, Aktenzeichen des anhängigen Verfahrens und/oder des Urteils sowie weitere einschlägige Informationen.

32 04 … *Beigefügte Dokumente*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Sind dem Antrag ein Dokument oder mehrere Dokumente beigefügt, so sind der Name und gegebenenfalls die Identifikationsnummer und/oder das Datum der Ausstellung der dem Antrag oder der Entscheidung beigefügten Dokumente anzugeben. Anzugeben ist auch die Zahl der insgesamt beigefügten Dokumente.

Sind die beigefügten Unterlagen Teil an anderer Stelle in dem Antrag oder der Entscheidung enthaltener Informationen, ist in D.E. 32 04 010 224 ‚Beigefügte Dokumente/Dokument/Bezeichnung des Dokuments' auf das betreffende Datenelement zu verweisen.

32 05 … *Lager*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

32 05 010 … — Identifikation

Gegebenenfalls ist die von der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde zugewiesene Identifikationsnummer des Lagers anzugeben.

32 05 020 … — Anschrift

Vorzulegen sind Informationen über die Räumlichkeiten oder jeden anderen Ort für die vorübergehende Verwahrung oder Zolllagerung, die bzw. der als Lager genutzt werden soll(en).

32 05 030 … — Einzelheiten

Vorzulegen sind Informationen über die Räumlichkeiten oder jeden anderen Ort für die vorübergehende Verwahrung oder Zolllagerung, die bzw. der als Lager genutzt werden soll(en).

Die Informationen über die Räumlichkeiten oder jeden anderen Ort für die vorübergehende Verwahrung oder Zolllagerung können Angaben zu den physischen Eigenschaften der Lager und der für die Lagertätigkeiten genutzten Ausrüstung sowie bei speziell ausgerüsteten Lagern sonstige Angaben, die zur Prüfung der Einhaltung der Artikel 117 Buchstabe b und 202 erforderlich sind, beinhalten.

Gruppe 33 — *Beteiligte*

33 01 … *Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Antragsteller ist die Person, die bei den Zollbehörden eine Entscheidung beantragt.

Anzugeben sind Name und Vorname bzw. Firma und vollständige Anschrift des Beteiligten sowie gegebenenfalls die Sprache des Antrags (als Sprachencode).

Entscheidung:

Inhaber der Entscheidung ist die Person, an die sich die Entscheidung richtet.

Der Bewilligungsinhaber ist die Person, der die Bewilligung erteilt wird.

33 01 020 228 — Sprachencode

Anzugeben ist der Code der Sprache, die der Antragsteller/Inhaber der Bewilligung bzw. der Entscheidung im Antrag verwendet.

33 02 … *Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Antragsteller ist die Person, die bei den Zollbehörden eine Entscheidung beantragt.

Gemäß Artikel 1 Nummer 18 ist die EORI-Nummer (Economic Operators Registration and Identification number — Registrierungs- und Identifizierungsnummer für Wirtschaftsbeteiligte) der betreffenden Person anzugeben.

Bei Antragstellung mit Mitteln der elektronischen Datenverarbeitung ist die EORI-Nummer des Antragstellers stets anzugeben, es sei denn, eine EORI-Nummer ist gemäß Artikel 6 Absatz 2 nicht erforderlich.

Entscheidung:

Inhaber der Entscheidung ist die Person, an die sich die Entscheidung richtet.

Der Bewilligungsinhaber ist die Person, der die Bewilligung erteilt wird.

Tabellenspalte AEO (2):

33 02 000 230 — MwSt.-Nummer

Anzugeben ist/sind die von der zuständigen Steuerbehörde erteilte(n) Identifikationsnummer(n) der betreffenden Person.

33 02 000 231 — TIN

Anzugeben ist/sind die Identifikationsnummer(n) des Wirtschaftsbeteiligten, die die zuständige Steuerbehörde bzw. Stelle der betreffenden Person erteilt hat (sofern verfügbar).

33 02 000 124 — Nummer der amtlichen Registereintragung

Anzugeben ist/sind die von der zuständigen Behörde bzw. Stelle erteilte(n) Nummer(n) der amtlichen Eintragung der betreffenden Person (sofern verfügbar).

33 03 … *Vertreter*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Wird der in D.E. 33 01 … ‚Antragsteller/Inhaber der Bewilligung oder der Entscheidung' oder D.E. 33 02 … ‚Identifikation des Antragstellers/Inhabers der Bewilligung oder Entscheidung' genannte Antragsteller vertreten, sind relevante Informationen über den Vertreter vorzulegen.

Sofern die die Entscheidung erlassende Zollbehörde dies gemäß Artikel 19 Absatz 2 des Zollkodex verlangt, ist durch Verwendung von D.E. 32 04 … ‚Beigefügte Dokumente' die Abschrift eines einschlägigen Vertrags, einer einschlägigen Vollmacht oder anderer Unterlagen vorzulegen, mit denen die erteilte Vertretungsmacht als Zollvertretung nachgewiesen werden kann.

Falls D.E. 33 03 020 … ‚Identifikationsnummer' angegeben wird, müssen unter D.E. 33 03 000 016 ‚Name' und D.E. 33 03 010 … ‚Anschrift' keine Angaben gemacht werden.

33 05 … *Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Kontaktdaten des/der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Angestellten, die für den weiteren Informationsaustausch in Zollangelegenheiten verwendet werden können.

33 06 … *Für den Antrag zuständige Kontaktperson*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Die Kontaktperson pflegt den Kontakt mit den Zollbehörden in den Antrag betreffenden Fragen.

Diese Angaben sind nur dann vorzulegen, wenn sie nicht mit den Angaben zur für Zollangelegenheiten zuständigen Person in D.E. 33 05 … ‚Name und Kontaktdaten der für die Zollangelegenheiten des Antragstellers zuständigen Person(en)' identisch sind.

Einzutragen sind der Name der Person sowie eine der folgenden Angaben: Telefonnummer, E-Mail-Adresse (vorzugsweise einer funktionalen Mailbox).

33 07 … *Person, die für den Antragsteller verantwortlich ist oder die Kontrolle über seine Leitung ausübt*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Für die Zwecke des Artikels 39 Buchstabe a des Zollkodex sind Name(n) und vollständige Daten der je nach Rechtsform der Niederlassung bzw. des antragstellenden Unternehmens relevanten Person(en), insbesondere des Direktors/Geschäftsführers des Unternehmens, der Direktoren und der Mitglieder des Verwaltungsrats, falls vorhanden, einzutragen. Die Angaben sollten umfassen: Name und Vorname und vollständige Anschrift, Geburtsdatum und nationale Identifikationsnummer.

33 08 … *Eigentümer der Waren*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Sofern gemäß dem einschlägigen Artikel vorgesehen, sind Name und Anschrift des nicht in der Union ansässigen Eigentümers der Waren anzugeben, die in die vorübergehende Verwendung übergeführt werden sollen, wie in D.E. 35 01 010 … ‚Warenangaben/Warennummer' und D.E. 35 01 020 … ‚Warenangaben/Warenbezeichnung' beschrieben.

Gruppe 34 — *Daten, Uhrzeiten, Fristen und Orte*

34 01 … *Ort*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Ort, an dem der Antrag unterschrieben oder anderweitig authentifiziert wurde

Entscheidung:

Ort, an dem die Bewilligung oder die Entscheidung über eine verbindliche Ursprungsauskunft oder über die Erstattung oder den Erlass von Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben erteilt bzw. erlassen wurde

34 02 … *Datum*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Datum, an dem der Antragsteller den Antrag unterschrieben oder anderweitig authentifiziert hat

Entscheidung:

Datum, an dem die Bewilligung erteilt oder die Entscheidung über eine verbindliche Auskunft oder über die Erstattung oder den Erlass von Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben erlassen wurde

34 03 … *Ort, an dem die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke geführt wird oder zugänglich ist*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Die Hauptbuchhaltung für Zollzwecke gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex ist jene Buchhaltung, die von den Zollbehörden als Hauptbuchhaltung für Zollzwecke anzusehen ist, da sie es den Zollbehörden ermöglicht, alle unter die betreffende Bewilligung oder Entscheidung fallenden Tätigkeiten zu beobachten und zu überwachen. Sofern die bestehende Geschäfts-, Steuer- oder sonstige Buchhaltung des Antragstellers auf Prüfungen gestützte Kontrollen erleichtert, kann sie als Hauptbuchhaltung für Zollzwecke anerkannt werden.

Der Antragsteller kann wählen, ob er 34 03 010… ‚Anschrift' oder D.E. 34 03 020… ‚UN/LOCODE' oder beide Datenelemente verwendet.

34 03 010 … — Anschrift

Anzugeben ist die vollständige Anschrift des Ortes, einschließlich des Mitgliedstaats, an dem die Hauptbuchhaltung geführt werden oder zugänglich sein soll.

34 03 020 … — UN/LOCODE

Statt der Anschrift kann der UN/LOCODE angegeben werden, wenn damit der betreffende Ort eindeutig gekennzeichnet ist.

Tabellenspalten BTI (1a) und BOI (1b):

Bei verbindlichen Auskünften sind Angaben nur dann vorzulegen, wenn das Land nicht mit den für die Identifikationsnummer des Antragstellers vorgelegten Daten identisch ist.

34 04 … *Ort, an dem die Aufzeichnungen aufbewahrt werden*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die vollständige Anschrift des Orts bzw. der Orte, einschließlich des Mitgliedstaats bzw. der Mitgliedstaaten, an dem bzw. denen die Aufzeichnungen des Antragstellers aufbewahrt werden oder aufbewahrt werden sollen.

Der Antragsteller kann wählen, ob er 34 04 010… ‚Anschrift' oder D.E. 34 04 020… ‚UN/LOCODE' oder beide Datenelemente verwendet.

Diese Angaben dienen der Identifizierung des Orts der Aufzeichnungen für Waren, die unter der in D.E. 34 08 … ‚Ort, an dem sich die Waren befinden' angegebenen Anschrift gelagert werden.

34 04 010 … — Anschrift

Anzugeben ist die vollständige Anschrift des Ortes, einschließlich des Mitgliedstaats, an dem die Hauptbuchhaltung geführt werden oder zugänglich sein soll.

34 04 020 … — UN/LOCODE

Statt der Anschrift kann der UN/LOCODE nur dann angegeben werden, wenn damit der betreffende Ort eindeutig gekennzeichnet ist.

Tabellenspalte TEA (8d):

Dieses Datenelement ist nur dann zu verwenden, wenn die Zollbehörden dies verlangen.

34 05 … *Erster Ort der Verwendung oder Veredelung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Orts unter Verwendung des entsprechenden Codes.

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der Ort anzugeben, an dem die Waren beschaut werden können. Diese Angabe des Ortes muss so genau sein, dass sie eine Warenkontrolle durch die Zollbehörden ermöglicht.

Der Antragsteller kann wählen, ob er 34 05 010 036 ‚UN/LOCODE' oder D.E. 34 05 010 052 ‚Nummer der Bewilligung' oder D.E. 34 05 030… ‚GNSS' oder D.E. 34 05 040… ‚Wirtschaftsbeteiligter' oder D.E. 34 05 050… ‚Anschrift' oder D.E. 34 05 060… ‚PLZ-Adresse' oder mehrere Datenelemente verwendet.

34 05 010 045 — Art des Ortes

Anzugeben ist der relevante, für die Art des Ortes festgelegte Code.

34 05 010 046 — Qualifikator der Ortsbestimmung

Anzugeben ist der entsprechende Code für die Identifizierung des Ortes. Auf der Grundlage des verwendeten Qualifikators ist nur die entsprechende Kennung anzugeben.

34 05 010 036 — UN/LOCODE

Der UN/LOCODE kann nur dann angegeben werden, wenn damit der betreffende Ort eindeutig gekennzeichnet ist.

34 05 010 052 — Nummer der Bewilligung

Anzugeben ist die Bewilligungsnummer des betreffenden Ortes (sofern verfügbar).

34 05 010 053 — Zusätzliche Kennung

Damit der Ort, auf den sich eine EORI-Nummer oder eine Bewilligung bezieht, genauer angegeben werden kann, ist, soweit verfügbar, bei mehreren Räumlichkeiten der entsprechende Code anzugeben.

34 05 020 … — Zollstelle

Anzugeben ist der Code der Zollstelle, an der die Waren für die weitere zollamtliche Überwachung zur Verfügung stehen. Wenn das Datenelement zur Zollstelle verwendet wird, ist die für die Überwachung des ersten Ortes der Verwendung oder Veredelung zuständige Zollstelle gemeint.

34 05 030 … — GNSS

Anzugeben sind die relevanten Koordinaten der globalen Satellitennavigationssysteme (GNSS), an denen die Waren zur Verfügung stehen.

34 05 040 … — Wirtschaftsbeteiligter

Zu verwenden ist die Identifikationsnummer des Wirtschaftsbeteiligten, in dessen Räumlichkeiten die Waren kontrolliert werden können.

34 05 050 … — Anschrift

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Ortes.

34 05 060 … — PLZ-Adresse

Anzugeben ist die PLZ-Adresse des betreffenden Ortes. Diese Unterklasse kann verwendet werden, wenn der Ort der Waren mit der Postleitzahl, gegebenenfalls ergänzt durch die Hausnummer, bestimmt werden kann.

34 05 070 … — Kontaktperson

Anzugeben ist der Name, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse der Kontaktperson(en) für den betreffenden Ort.

34 06 … *[Beantragter] Beginn der Gültigkeit der Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anwendung:

Zu verwenden sind entweder 34 06 000 207 (Datum) oder 34 06 000 009 (Text) oder beide Datenelemente.

Tabellenspalten BTI (1a) und BOI (1b):

Datum, ab dem die Entscheidung über verbindliche Auskünfte gilt

Tabellenspalte AEO (2):

Anzugeben sind der Tag, der Monat und das Jahr gemäß Artikel 29.

Tabellenspalte CVA (3), CGU (4a), TST (5), RSS (6a), ACP (6b), SDE (7a), CCL (7b), EIR (7c), SAS (7d), AWB (7e), ACT (9a), ACR (9b), ACE (9c), SSE (9d), TRD (9e), ETD (9f):

Antrag:

Der Antragsteller kann beantragen, dass die Bewilligung ab einem bestimmten Tag gilt. Für dieses Datum sind jedoch die in Artikel 22 Absätze 2 und 3 des Zollkodex festgelegten Fristen zu beachten, und das beantragte Datum darf nicht vor dem in Artikel 22 Absatz 4 des Zollkodex genannten Datum liegen.

Entscheidung:

Datum, an dem die Bewilligung wirksam wird.

Tabellenspalte IPO (8a); OPO (8b), EUS (8c), TEA (8d):

Antrag:

Der Antragsteller kann beantragen, dass die Bewilligung ab einem bestimmten Tag gilt. Für dieses Datum sind jedoch die in Artikel 22 Absätze 2 und 3 des Zollkodex festgelegten Fristen zu beachten, und das beantragte Datum darf nicht vor dem in Artikel 22 Absatz 4 des Zollkodex genannten Datum liegen.

Entscheidung:

Datum, an dem die Bewilligung wirksam wird. Wenn die in Artikel 211 Absatz 2 des Zollkodex festgelegten Bedingungen erfüllt sind, kann die Bewilligung rückwirkend erteilt werden.

Tabellenspalte DPO (4b):

Antrag:

Der Antragsteller kann beantragen, dass die Bewilligung ab einem bestimmten Tag gilt. Für dieses Datum sind jedoch die in Artikel 22 Absätze 2 und 3 des Zollkodex festgelegten Fristen zu beachten, und es darf nicht vor dem in Artikel 22 Absatz 4 des Zollkodex genannten Datum liegen.

Entscheidung:

Datum des Beginns des von den Behörden für die Zwecke der Berechnung der Frist für den Zahlungsaufschub festgelegten ersten operativen Zeitraums.

34 07 … *Ende der Geltungsdauer der Entscheidung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Datum, an dem die Gültigkeit der Bewilligung oder Entscheidung in Bezug auf verbindliche Auskünfte endet.

34 08 … *Ort, an dem sich die Waren befinden*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Orts unter Verwendung des entsprechenden Codes.

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der Ort anzugeben, an dem die Waren beschaut werden können. Diese Angabe des Ortes muss so genau sein, dass sie eine Warenkontrolle durch die Zollbehörden ermöglicht.

Der Antragsteller kann wählen, ob er 34 08 010 036 ‚UN/LOCODE' oder D.E. 34 08 010 052 ‚Nummer der Bewilligung' oder D.E. 34 08 020… ‚Zollstelle' oder D.E. 34 08 030… ‚GNSS' oder D.E. 34 08 040… ‚Wirtschaftsbeteiligter' oder D.E. 34 08 050… ‚Anschrift' oder D.E. 34 08 060… ‚PLZ-Adresse' oder mehrere Datenelemente verwendet.

34 08 010 046 — Qualifikator der Ortsbestimmung

Anzugeben ist der entsprechende Code für die Identifizierung des Ortes. Auf der Grundlage des verwendeten Qualifikators ist nur die entsprechende Kennung anzugeben.

34 08 010 036 — UN/LOCODE

Der UN/LOCODE kann nur dann angegeben werden, wenn damit der betreffende Ort eindeutig gekennzeichnet ist.

34 08 010 052 — Nummer der Bewilligung

Anzugeben ist die Bewilligungsnummer des betreffenden Ortes (sofern verfügbar).

34 08 010 053 — Zusätzliche Kennung

Damit der Ort, auf den sich eine EORI-Nummer oder eine Bewilligung bezieht, genauer angegeben werden kann, ist, soweit verfügbar, bei mehreren Räumlichkeiten der entsprechende Code anzugeben.

34 08 020 … — Zollstelle

Anzugeben ist der Code der Zollstelle, an der die Waren für die weitere zollamtliche Überwachung zur Verfügung stehen. Wenn das Datenelement zur Zollstelle verwendet wird, ist die für die Überwachung des ersten Ortes der Verwendung oder Veredelung zuständige Zollstelle gemeint.

34 08 030 … — GNSS

Anzugeben sind die relevanten Koordinaten der globalen Satellitennavigationssysteme (GNSS), an denen die Waren zur Verfügung stehen.

34 08 040 … — Wirtschaftsbeteiligter

Zu verwenden ist die Identifikationsnummer des Wirtschaftsbeteiligten, in dessen Räumlichkeiten die Waren kontrolliert werden können.

34 08 050 … — Anschrift

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Ortes

34 08 060 … — PLZ-Adresse

Anzugeben ist die PLZ-Adresse des betreffenden Ortes Diese Unterklasse kann verwendet werden, wenn der Ort der Waren mit der Postleitzahl, gegebenenfalls ergänzt durch die Hausnummer, bestimmt werden kann.

34 08 070 … — Kontaktperson

Anzugeben ist der Name, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse der Kontaktperson(en) für den betreffenden Ort.

34 09 … *Ort(e) der Veredelung oder Verwendung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Orts/der betreffenden Orte unter Verwendung des entsprechenden Codes.

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der Ort anzugeben, an dem die Waren beschaut werden können. Diese Angabe des Ortes muss so genau sein, dass sie eine Warenkontrolle durch die Zollbehörden ermöglicht.

Der Antragsteller kann wählen, ob er 34 09 010 036 ‚UN/LOCODE' oder D.E. 34 09 010 052 ‚Nummer der Bewilligung' oder D.E. 34 09 020… ‚Zollstelle' oder D.E. 34 09 030… ‚GNSS' oder D.E. 34 09 040… ‚Wirtschaftsbeteiligter' oder D.E. 34 09 050… ‚Anschrift' oder D.E. 34 09 060… ‚PLZ-Adresse' oder mehrere Datenelemente verwendet.

34 09 010 046 — Qualifikator der Ortsbestimmung

Anzugeben ist der entsprechende Code für die Identifizierung des Ortes. Auf der Grundlage des verwendeten Qualifikators ist nur die entsprechende Kennung anzugeben.

34 09 010 036 — UN/LOCODE

Der UN/LOCODE kann nur dann angegeben werden, wenn damit der betreffende Ort eindeutig gekennzeichnet ist.

34 09 010 052 — Nummer der Bewilligung

Anzugeben ist die Bewilligungsnummer des betreffenden Ortes (sofern verfügbar).

34 09 010 053 — Zusätzliche Kennung

Damit der Ort, auf den sich eine EORI-Nummer oder eine Bewilligung bezieht, genauer angegeben werden kann, ist, soweit verfügbar, bei mehreren Räumlichkeiten der entsprechende Code anzugeben.

34 09 020 … — Zollstelle

Anzugeben ist der Code für die Zollstelle(n), die für den Ort zuständig ist/sind, an dem die Waren für die weitere zollamtliche Überwachung zur Verfügung stehen, jedoch nur dann, wenn damit der Ort, an dem sich die Waren befinden, durch den Code der Zollstelle(n) eindeutig identifizierbar ist. Im Falle einer Entscheidung, an der mehrere Mitgliedstaaten beteiligt sind, ist/sind die für die Überwachung des Ortes der Verwendung oder Veredelung zuständige(n) Zollstelle(n) gemeint.

34 09 030 … — GNSS

Anzugeben sind die relevanten Koordinaten der globalen Satellitennavigationssysteme (GNSS), an denen die Waren zur Verfügung stehen.

34 09 040 … — Wirtschaftsbeteiligter

Zu verwenden ist die Identifikationsnummer des Wirtschaftsbeteiligten, in dessen Räumlichkeiten die Waren kontrolliert werden können.

34 09 050 … — Anschrift

Anzugeben ist die Anschrift des betreffenden Ortes

34 09 060 … — PLZ-Adresse

Anzugeben ist die PLZ-Adresse des betreffenden Ortes Diese Unterklasse kann verwendet werden, wenn der Ort der Waren mit der Postleitzahl, gegebenenfalls ergänzt durch die Hausnummer, bestimmt werden kann.

34 09 070 … — Kontaktperson

Anzugeben ist der Name, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse der Kontaktperson(en) für den betreffenden Ort.

Tabellenspalte A163 (8f):

Im Falle des Verfahrens der passiven Veredelung ist die Angabe der Zollstelle nicht erforderlich.

34 10 … *Zollstelle(n) für die Überführung in das Verfahren*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist bzw. sind die vorgeschlagene(n) Zollstelle(n) für die Überführung in das Verfahren gemäß Artikel 1 Nummer 17.

34 11 … *Zollstelle(n) für die Erledigung des Verfahrens*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist bzw. sind die vorgeschlagene(n) Zollstelle(n).

34 12 … *Zollstelle der Sicherheitsleistung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die betreffende Zollstelle.

34 13 … *Überwachungszollstelle*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind die zuständigen Überwachungszollstellen gemäß Artikel 1 Nummer 36.

34 14 … *Bestimmungszollstelle(n)*

Tabellenspalten ACT (9a) und ACE (9c):

Anzugeben ist bzw. sind die Bestimmungszollstelle(n), die für den Ort zuständig ist bzw. sind, an dem die Waren vom zugelassenen Empfänger in Empfang genommen werden.

Tabellenspalte ETD (9f):

Anzugeben ist bzw. sind die für den Bestimmungsflughafen oder Bestimmungshafen bzw. die Bestimmungsflughäfen oder Bestimmungshäfen zuständige(n) Bestimmungszollstelle(n).

34 15 … *Abgangszollstelle(n)*

Tabellenspalte ACR (9b):

Anzugeben ist bzw. sind die Abgangszollstelle(n), die für den Ort zuständig ist bzw. sind, an dem die Waren in das Unionsversandverfahren übergeführt werden.

Tabellenspalte ETD (9f):

Anzugeben ist bzw. sind die für den Abgangsflughafen oder Abgangshafen bzw. die Abgangsflughäfen oder Abgangshäfen zuständige(n) Abgangszollstelle(n).

34 16 … *Frist*

Tabellenspalte ACP (6b):

Anzugeben ist der Zeitraum (in Minuten), in dem die Zollstelle vor Abgang der Waren Kontrollen durchführen kann.

Tabellenspalte CCL (7b):

Anzugeben ist der Zeitraum (in Minuten), in dem die Zollstelle der Gestellung die Überwachungszollstelle über ihre Absicht zu unterrichten hat, vor der Überlassung der Waren Kontrollen durchzuführen.

Tabellenspalte EIR (7c):

Anzugeben ist der Zeitraum (in Minuten), in dem die Zollstelle ihre Absicht erklären kann, vor der Überlassung der Waren Kontrollen durchzuführen.

Tabellenspalten ACT (9a) und ACE (9c):

Anzugeben ist der Zeitraum (in Minuten), in dem dem zugelassenen Empfänger die Entladeerlaubnis zu erteilen ist.

Tabellenspalte ACR (9b):

Anzugeben ist der Zeitraum (in Minuten), der der Abgangszollstelle nach Übermittlung der Versandanmeldung durch den zugelassenen Versender zur Verfügung steht, um vor der Überlassung und dem Abgang der Waren alle erforderlichen Kontrollen durchzuführen.

34 17 … *Frist für die Erledigung des Verfahrens*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

34 17 000 213 — Indikator

Anzugeben ist, ob die Frist für die Erledigung für alle zu dem Zeitpunkt noch in dem Verfahren befindlichen Waren automatisch an dem Datum verlängert wird, an dem die Frist für die Erledigung für alle innerhalb eines gegebenen Zeitraums in das Verfahren übergeführten Waren (gemäß Artikel 174 Absatz 2) abläuft.

34 17 000 008 — Code

Anzugeben ist der Code für die Dauer.

34 17 000 245 — Zeitraum

Anzugeben ist der Zeitraum, der für die Abwicklung der Vorgänge oder die Verwendung im Rahmen des beantragten besonderen Zollverfahrens voraussichtlich erforderlich ist, und zwar in Monaten (für OPO, EUS, TEA) bzw. in der Zeiteinheit, die durch den in D.E. 34 17 000 008 ‚Code' verwendeten Code vorgegeben ist.

34 17 000 009 — Text

Dieses Datenelement ist obligatorisch, wenn die automatische Verlängerung der Frist für die Erledigung des Verfahrens mit D.E. 34 17 000 213 ‚Indikator' angefordert wird. Anzugeben sind hier das Datum der Erledigung der Waren sowie weitere nützliche Informationen.

Tabellenspalte IPO (8a):

Die die Entscheidung erlassende Zollbehörde kann in der Bewilligung festlegen, dass die Frist für die Erledigung am letzten Tag des Monats, des Quartals oder des Halbjahrs endet, der bzw. das auf den Monat, das Quartal oder das Halbjahr folgt, in dem die Frist für die Erledigung begonnen hat.

34 18 … *Abrechnung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob die Verwendung der Abrechnung erforderlich ist.

Wenn ja, ist die Frist gemäß Artikel 175 Absatz 1 anzugeben, in der der Bewilligungsinhaber der Überwachungszollstelle die Abrechnung zu übermitteln hat.

Gegebenenfalls ist der Inhalt der Abrechnung gemäß Artikel 175 Absatz 3 anzugeben.

Gruppe 35 — *Nämlichkeit der Waren*

35 01 … *Warenangaben*

Tabellenspalte EIR (7c):

Wenn der EIR-Datensatz nur mit dem Code 71 für das beantragte Verfahren verwendet wird, der sich auf die Spalte CWx bezieht, so gelten die Anmerkungen zur Spalte CWx in Verbindung mit D. E. 35 01 010 … ‚Warennummer' und 35 01 020 … ‚Warenbezeichnung'.

35 01 010 … — Warennummer

Tabellenspalte BTI (1a):

Antrag:

Anzugeben ist der Zollnomenklaturcode, in den die Waren nach Erwartung des Antragstellers einzureihen sind.

Entscheidung:

Zollnomenklaturcode, in den die Waren einzureihen sind.

Tabellenspalte BOI (1b):

Antrag:

Position/Unterposition (Zollnomenklaturcode), in die die Waren einzureihen sind, mit hinreichenden Angaben zur Bestimmung der Ursprungsbestimmungsregel. Ist der vUA-Antragsteller Inhaber einer vZTA für dieselben Waren, ist der 8-stellige KN-Code anzugeben.

Entscheidung:

Position/Unterposition oder 8-stelliger KN-Code wie im Antrag angegeben.

Tabellenspalte CVA (3):

Anzugeben ist der 8-stellige KN-Code der betreffenden Waren.

Tabellenspalte RRM (4c):

Anzugeben sind der 8-stellige KN-Code, der TARIC-Code sowie gegebenenfalls der oder die TARIC-Zusatzcode(s) und der oder die nationale(n) Zusatzcode(s) der betreffenden Waren.

Tabellenspalten CCL (7b), EIR (7c), SAS (7d):

Anzugeben sind zumindest die ersten vier Stellen des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems für die betreffenden Waren.

Tabellenspalten IPO (8a) und OPO (8b):

Anzugeben sind die ersten vier Stellen des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems für die Waren, die in das Verfahren der aktiven oder passiven Veredelung überzuführen sind.

Der 8-stellige KN-Code ist anzugeben, wenn einer der folgenden Fälle zutrifft:

— Es werden Ersatzwaren verwendet oder das Verfahren des Standardaustauschs wird angewendet;

— die Waren fallen unter Anhang 71-02;

— die Waren fallen nicht unter Anhang 71-02 und der Code 22 für die wirtschaftlichen Voraussetzungen (De-minimis-Regel) wird verwendet.

Tabellenspalte EUS (8c):

(1) Betrifft der Antrag Waren, die in ein anderes besonderes Verfahren als die unter Punkt 2 genannten überzuführen sind, sind — soweit angezeigt — der 8-stellige KN-Code (Unterabschnitt 1), der TARIC-Code (Unterabschnitt 2) und gegebenenfalls der oder die TARIC-Zusatzcode(s) (Unterabschnitt 3) anzugeben.

(2) Betrifft der Antrag Waren, die unter die besonderen Bestimmungen A und B in Titel II der einführenden Vorschriften in Teil I der Kombinierten Nomenklatur fallen (Waren für bestimmte Arten von Wasserfahrzeugen und für Bohr- oder Förderplattformen, zivile Luftfahrzeuge und für zivile Luftfahrzeuge bestimmte Waren), sind die KN-Codes nicht erforderlich.

Tabellenspalte TEA (8d):

Anzugeben sind die ersten vier Stellen des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems für die Waren, die in das Verfahren der vorübergehenden Verwendung überzuführen sind.

Tabellenspalte CWx (8e):

Anzugeben sind die ersten vier Stellen des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems für die Waren, die in das Zolllagerverfahren überzuführen sind.

Wird der Antrag für unterschiedliche Waren gestellt, kann das Datenelement frei bleiben. In diesem Fall ist in D.E. 35 01 020 … ‚Warenbezeichnung' anzugeben, welcher Art die zu lagernden Waren sind.

Werden im Rahmen des Zolllagerverfahrens Ersatzwaren verwendet, ist der 8-stellige KN-Code anzugeben.

35 01 012… Warenangaben/Zusätzliche Informationen

Anzugeben sind relevante zusätzliche Informationen, z. B. bekannter TARIC-Maßnahmentyp, relevanter Ländercode oder sonstige Textangaben.

Im Falle eines Antrags auf aktive Veredelung (IPO) ist anzugeben, ob die Nicht-Unionswaren bei einer Anmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr einer Agrar- oder einer handelspolitischen Maßnahme, einem vorläufigen oder endgültigen Antidumpingzoll, einem Ausgleichszoll, einer Schutzmaßnahme oder einer zusätzlichen Abgabe infolge einer Aussetzung von Zugeständnissen unterliegen würden.

35 01 020 … Warenbezeichnung

Tabellenspalte BTI (1a):

Antrag:

Detaillierte Beschreibung der Waren, die es erlaubt, sie zu identifizieren und in die Zollnomenklatur einzureihen. Dabei sind auch Angaben zur Zusammensetzung der Waren und zu den für deren Bestimmung verwendeten Untersuchungsmethoden zu machen, sofern die Einreihung von der Zusammensetzung der Waren abhängt. Angaben, die der Antragsteller als vertraulich betrachtet, sind in D.E. 42 03 ‚Handelsbezeichnung und zusätzliche Informationen' zu machen.

Entscheidung:

Hinreichend detaillierte Beschreibung der Waren, die es erlaubt, sie zweifelsfrei zu identifizieren und leicht die Nämlichkeit der in der vZTA-Entscheidung beschriebenen Waren mit den zur Zollabfertigung gestellten Waren zu überprüfen. Angaben, die der Antragsteller im vZTA-Antrag als vertraulich gekennzeichnet hat, sollten nicht enthalten sein.

Tabellenspalte BOI (1b):

Antrag:

Detaillierte Beschreibung der Waren, die es erlaubt, sie zu identifizieren.

Entscheidung:

Hinreichend detaillierte Beschreibung der Waren, die es erlaubt, sie zweifelsfrei zu identifizieren und leicht die Nämlichkeit der in der vUA-Entscheidung beschriebenen Waren mit den zur Zollabfertigung gestellten Waren zu überprüfen.

Tabellenspalte CVA (3):

Anzugeben ist die Handelsbezeichnung der Waren.

Tabellenspalte RRM (4c):

Anzugeben ist die handelsübliche Bezeichnung der Waren oder ihre Zolltarifbezeichnung. Die Bezeichnung hat mit der Bezeichnung übereinzustimmen, die in der in D.E. 48 01 ‚Titel für die Beitreibung' genannten Zollanmeldung verwendet wird.

Anzugeben sind Anzahl, Art, Kennzeichen und Identifikationsnummern der Packstücke. Bei unverpackten Waren ist die Zahl der Artikel oder das Wort ‚lose' anzugeben.

Tabellenspalte TST (5):

Anzugeben ist zumindest, ob es sich um landwirtschaftliche und/oder Industriewaren handelt.

Tabellenspalten SDE (7a), CCL (7b), EIR (7c), SAS (7d) und TEA (8d):

Anzugeben ist die Handelsbezeichnung oder die technische Bezeichnung der Waren. Die Handelsbezeichnung und/oder technische Bezeichnung hat hinreichend klar und detailliert zu sein, damit eine Entscheidung über den Antrag erlassen werden kann.

Tabellenspalten IPO (8a) und OPO (8b):

Anzugeben ist die Handelsbezeichnung oder die technische Bezeichnung der Waren.

Die Handelsbezeichnung und/oder technische Bezeichnung hat hinreichend klar und detailliert zu sein, damit eine Entscheidung über den Antrag erlassen werden kann. Besteht die Absicht, Ersatzwaren zu verwenden oder das Verfahren des Standardaustauschs anzuwenden, sind Einzelheiten über die Handelsqualität und die technischen Merkmale der Waren anzugeben.

Tabellenspalte EUS (8c):

Anzugeben ist die Handelsbezeichnung oder die technische Bezeichnung der Waren. Die Handelsbezeichnung und/oder technische Bezeichnung hat hinreichend klar und detailliert zu sein, damit eine Entscheidung über den Antrag erlassen werden kann.

Betrifft der Antrag Waren, die unter die besonderen Bestimmungen A und B in Titel II der einführenden Vorschriften in Teil I der Kombinierten Nomenklatur ([1]) fallen (Waren für bestimmte Arten von Wasserfahrzeugen und für Bohr- oder Förderplattformen, zivile Luftfahrzeuge und für zivile Luftfahrzeuge bestimmte Waren), sollte der Antragsteller z. B. folgende Angabe machen: ‚Zivile Luftfahrzeuge und Teile davon/besondere Bestimmungen A der Kombinierten Nomenklatur'.

Tabellenspalte CWx (8e):

Anzugeben ist zumindest, ob es sich um landwirtschaftliche und/oder Industriewaren handelt. Fehlt die Angabe der Warennummer, ist zu beschreiben, welcher Art die zu lagernden Waren sind.

35 01 030 … Warenmenge

Tabellenspalte BTI (1a):

Dieses Datenelement ist nur in Fällen zu verwenden, in denen eine verlängerte Verwendungsdauer gewährt wurde; dabei sind die Warenmenge, die während der verlängerten Verwendungsdauer vom Zoll abgefertigt werden kann, und ihre Maßeinheiten anzugeben. Die Einheiten werden in besonderen Maßeinheiten im Sinne der Kombinierten Nomenklatur (Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates) ausgedrückt.

Tabellenspalte BOI (1b):

Antrag:

Dieses Datenelement ist nur in Fällen zu verwenden, in denen eine verlängerte Verwendungsdauer beantragt wird; dabei sind die Warenmenge, die während der verlängerten Verwendungsdauer vom Zoll abgefertigt werden kann, und ihre Maßeinheiten anzugeben. Die Einheiten werden in besonderen Maßeinheiten im Sinne der Kombinierten Nomenklatur (Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates) ausgedrückt.

Tabellenspalte RRM (4c):

Anzugeben ist die Nettowarenmenge, für die eine Erstattung bzw. ein Erlass beantragt wird, ausgedrückt in besonderen Maßeinheiten im Sinne der Kombinierten Nomenklatur (Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates).

Tabellenspalten CCL (7b) und SAS (7d):

Anzugeben ist, welche Warenmenge voraussichtlich (monatlich) unter Verwendung der betreffenden Vereinfachung in ein Zollverfahren übergeführt wird.

Tabellenspalten IPO (8a), OPO (8b), EUS (8c) und TEA (8d):

Anzugeben ist, welche Warenmenge insgesamt während der Gültigkeit der Bewilligung in das besondere Verfahren übergeführt werden soll.

Betrifft der Antrag Waren, die unter die besonderen Bestimmungen A und B in Titel II der einführenden Vorschriften in Teil I der Kombinierten Nomenklatur fallen (Waren für bestimmte Arten von Wasserfahrzeugen und für Bohr- oder Förderplattformen, zivile Luftfahrzeuge und für zivile Luftfahrzeuge bestimmte Waren), sind Angaben zur Warenmenge nicht erforderlich.

Die Garantie und der Referenzbetrag sind auf Grundlage dessen zu berechnen, welche Warenmenge insgesamt während der Gültigkeit der Bewilligung in das besondere Verfahren übergeführt werden soll.

35 01 040 … Warenwert

Tabellenspalte DPO (4b):

Anzugeben ist der voraussichtliche Wert der Waren, für die die Bewilligung gelten soll.

([1]) Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 über die zolltarifliche und statistische Nomenklatur sowie den Gemeinsamen Zolltarif (ABl. L 256 vom 7.9.1987, S. 1).

Tabellenspalten IPO (8a), OPO (8b), EUS (8c) und TEA (8d):

Anzugeben ist der Gesamtwert der Waren, die in das besondere Verfahren übergeführt werden sollen, und zwar in der Währung des Mitgliedstaats, der die Entscheidung erlässt.

35 01 050 … Ausbeutesatz

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist der voraussichtliche Ausbeutesatz oder der voraussichtliche durchschnittliche Ausbeutesatz oder — soweit angezeigt — die für die Bestimmung dieses Satzes verwendete Methode.

35 01 060 … Ersatzwaren

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Ersatzwaren sind Unionswaren, die anstelle der in ein anderes besonderes Verfahren als den Versand übergeführten Waren gelagert, verwendet oder veredelt werden.

Antrag:

Besteht die Absicht, Ersatzwaren zu verwenden, sind der 8-stellige KN-Code, die Handelsqualität und die technischen Merkmale der Ersatzwaren anzugeben, damit die Zollbehörden den erforderlichen Vergleich zwischen den Ersatzwaren und den Waren, die sie ersetzen, durchführen können.

Die für D.E. 35 01 080 … ‚Nämlichkeit der Waren' angegebenen einschlägigen Codes können verwendet werden, um zusätzliche Maßnahmen vorzuschlagen, die für diesen Vergleich nützlich sein könnten. Für Angaben in Textform ist D.E. 35 01 060 253 zu verwenden.

Anzugeben ist, ob die Nichtunionswaren vorläufigen oder endgültigen Antidumping-, Ausgleichs- oder Schutzzöllen oder sonstigen zusätzlichen Abgaben infolge einer Aussetzung von Zugeständnissen unterliegen würden, wenn sie zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet würden.

Bewilligung:

Anzugeben sind die Maßnahmen, mit denen nachgewiesen werden kann, dass die Bedingungen für die Verwendung von Ersatzwaren erfüllt sind.

Tabellenspalte IPO (8a):

Sind die Ersatzwaren einer höheren Verarbeitungsstufe zuzuordnen oder in einem besseren Zustand als die Waren, die sie ersetzen (im Falle der Ausbesserung), sind die entsprechenden Einzelheiten anzugeben.

35 01 080 … Nämlichkeit der Waren

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind die vorgesehenen Maßnahmen zur Nämlichkeitssicherung unter Verwendung mindestens eines der einschlägigen Codes. Für Angaben in Textform ist D.E. 35 01 080 009 zu verwenden.

Tabellenspalten IPO (8a), OPO (8a) und CWx (8e):

Nicht erforderlich sind diese Angaben bei Zolllagerung, aktiver Veredelung oder passiver Veredelung mit Ersatzwaren. Stattdessen ist D.E. 35 01 060 … ‚Ersatzwaren' zu verwenden.

Nicht erforderlich sind diese Angaben bei passiver Veredelung im Verfahren des Standardaustauschs. D.E. 58 02 … ‚Ersatzerzeugnisse' ist stattdessen zu verwenden.

35 01 090 … — Wirtschaftliche Voraussetzungen

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Das Verfahren der aktiven oder passiven Veredelung kann nur dann angewendet werden, wenn die Bewilligung für ein Veredelungsverfahren wesentliche Interessen der Unionshersteller nicht beeinträchtigt (wirtschaftliche Voraussetzungen).

In den meisten Fällen ist eine Prüfung der wirtschaftlichen Voraussetzungen nicht erforderlich. In bestimmten Fällen ist eine solche Prüfung jedoch auf Unionsebene durchzuführen.

Tabellenspalte IPO (8a):

Für jeden in D.E. 35 01 010 … ‚Warennummer' genannten KN-Code ist mindestens einer der für die wirtschaftlichen Voraussetzungen definierten Codes anzugeben. Der Antragsteller kann weitere Einzelheiten angeben, insbesondere wenn eine Prüfung der wirtschaftlichen Voraussetzungen vorgeschrieben ist.

Tabellenspalte OPO (8b):

Für jeden in D.E. 35 01 010 … ‚Warennummer' genannten KN-Code hat der Antragsteller relevante Angaben zu machen, insbesondere wenn eine Prüfung der wirtschaftlichen Voraussetzungen vorgeschrieben ist.

35 07 … *Veredelungserzeugnisse*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind Einzelheiten zu allen in den Vorgängen entstandenen Veredelungserzeugnissen, d. h. dem Veredelungshaupterzeugnis und den Veredelungsnebenerzeugnissen (die Nebenerzeugnisse des Veredelungsvorgangs und nicht das Veredelungshaupterzeugnis sind).

KN-Code und Bezeichnung: Es gelten die Anmerkungen zu D.E. 35 01 010 … ‚Warennummer' und 35 01 020 … (Warenbezeichnung).

Tabellenspalte IPO (8a):

Diese Angaben sind nicht zu machen, wenn der durchgeführte Verarbeitungsvorgang Vernichtung ohne übrig bleibende Abfälle ist.

Tabellenspalte A163 (8f):

Diese Angaben sind nur dann zu machen, wenn es sich um einen Antrag auf Inanspruchnahme der aktiven oder passiven Veredelung oder der Endverwendung handelt und die Endverwendung die Veredelung der Waren einschließt. Im Falle der aktiven Veredelung sind diese Angaben sind nicht zu machen, wenn der durchgeführte Verarbeitungsvorgang Vernichtung ohne übrig bleibende Abfälle ist.

35 09 … *Ausgeschlossene Warenarten oder -beförderungen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind gegebenenfalls die Warenbeförderungen oder — unter Verwendung der ersten sechs Stellen des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems — die Waren, die von der Vereinfachung ausgeschlossen sind.

Gruppe 36 — *Voraussetzungen und Bedingungen*

36 01 … *Verbote und Beschränkungen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind die Verbote und Beschränkungen auf nationaler Ebene oder auf Unionsebene, die für die betreffenden Waren und/oder das betreffende Verfahren in dem/den Mitgliedstaat(en) der Gestellung gelten.

Anzugeben sind die Behörden, die für die Kontrollen bzw. Förmlichkeiten zuständig sind, die vor der Überlassung der Waren durchzuführen sind.

36 03 … *Allgemeine Bemerkungen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Allgemeine Angaben zu den Verpflichtungen und/oder Förmlichkeiten im Zusammenhang mit der Bewilligung.

Mit der Bewilligung einhergehende Verpflichtungen, insbesondere im Hinblick auf die Pflicht gemäß Artikel 23 Absatz 2 des Zollkodex, die die Entscheidung erlassende Behörde über jede Änderung der zugrunde liegenden Tatsachen und Umstände zu unterrichten.

Die die Entscheidung erlassende Zollbehörde legt Einzelheiten für das Recht auf Einlegung eines Rechtsbehelfs gemäß Artikel 44 des Zollkodex fest.

Tabellenspalte RRM (4c):

Anzugeben sind die Auflagen, denen die Waren bis zur Schlussbehandlung unterworfen bleiben.

Bei Bedarf enthält die Entscheidung den Hinweis, dass der Inhaber der Entscheidung der Zollstelle der Schlussbehandlung seiner Wahl bei der Gestellung der Waren das Original der Entscheidung vorzulegen hat.

Tabellenspalten SDE (7a) und EIR (7c):

Die Bewilligung enthält den Hinweis, dass in den in Artikel 167 Absatz 2 des Zollkodex genannten Fällen die Pflicht zur Abgabe einer ergänzenden Anmeldung aufgehoben wird.

Die Pflicht zur Abgabe einer ergänzenden Anmeldung kann aufgehoben werden, wenn die Bedingungen in Artikel 167 Absatz 3 erfüllt sind.

Tabellenspalten IPO (8a) und OPO (8b):

Bewilligungen für die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung EX/IM oder der passiven Veredelung EX/IM, die mehr als einen Mitgliedstaat betreffen, und Bewilligungen für die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung IM/EX oder der passiven Veredelung IM/EX, die mehr als einen Mitgliedstaat betreffen, enthalten die Verpflichtungen gemäß Artikel 176 Absatz 1.

Bewilligungen für die Inanspruchnahme der aktiven Veredelung IM/EX, die einen Mitgliedstaat betreffen, enthalten die Verpflichtung gemäß Artikel 175 Absatz 5.

Anzugeben ist, ob die in das Verfahren der aktiven Veredelung IM/EX übergeführten Veredelungserzeugnisse oder -waren als zum zollrechtlich freien Verkehr gemäß Artikel 170 Absatz 1 überlassen gelten.

Tabellenspalten ACT (9a) und ACE (9c):

Anzugeben ist, ob Maßnahmen erforderlich sind, bevor der zugelassene Empfänger über die empfangenen Waren verfügen darf.

Anzugeben ist, welche operativen und Kontrollmaßnahmen der zugelassene Empfänger zu befolgen hat. Gegebenenfalls sind spezifische Bedingungen im Zusammenhang mit außerhalb der normalen Dienstzeiten der Bestimmungszollstelle(n) durchgeführten Versandmaßnahmen anzugeben.

Tabellenspalte ACR (9b):

Anzugeben ist, dass der zugelassene Versender vor der Überlassung der Waren bei der Abgangszollstelle eine Versandanmeldung einzureichen hat.

Anzugeben ist, welche operativen und Kontrollmaßnahmen der zugelassene Versender zu befolgen hat. Gegebenenfalls sind spezifische Bedingungen im Zusammenhang mit außerhalb der normalen Dienstzeiten der Abgangszollstelle(n) durchgeführten Versandmaßnahmen anzugeben.

Tabellenspalte SSE (9d):

Anzugeben ist, dass für die Verwendung besonderer Verschlüsse die sicherheitsrelevanten Verfahren des Anhangs A der Norm ISO 17712 gelten:

Die ordnungsgemäße Kontrolle von Verschlüssen vor ihrer Anbringung und Verwendung und die Aufbewahrung der entsprechenden Unterlagen sind hinreichend zu beschreiben.

Zu beschreiben sind die Maßnahmen, die ergriffen werden, wenn Unregelmäßigkeiten oder Manipulationen festgestellt werden.

Anzugeben ist, wie Verschlüsse nach der Verwendung behandelt werden.

Bei der Verwendung besonderer Verschlüsse dürfen die eindeutigen Verschlussnummern oder -kennzeichen ohne Ermächtigung durch die Zollbehörde nicht erneut bestellt, verwendet oder dupliziert werden.

Tabellenspalte ETD (9f):

Anzugeben ist, welche operativen und Kontrollmaßnahmen der Bewilligungsinhaber zu befolgen hat.

36 04 … *Standardisierter Austausch von Informationen (INF)*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Gegebenenfalls ist anzugeben, ob der standardisierte Austausch von Informationen (INF) oder andere Mittel des elektronischen Austauschs von Informationen verwendet werden. Falls Ja, nähere Angaben.

Dieses Datenelement ist zu verwenden, um andere Mittel des elektronischen Austauschs von Informationen als INF (Verwendung der Codes ‚0' oder ‚2') oder den Typ INF (Verwendung des Codes ‚1') anzugeben.

Gruppe 37 — *Tätigkeiten und Verfahren*

37 01 … *Art des Vorgangs*

37 01 000 213 Art des Vorgangs — Indikator

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob der Antrag einen Einfuhr- oder einen Ausfuhrvorgang betrifft; dazu ist der Vorgang anzugeben, für den die verbindliche Entscheidung verwendet werden soll.

37 01 000 256 Art des Vorgangs — Art des besonderen Verfahrens

Die Art des besonderen Verfahrens ist anzugeben.

37 02 … *Art der Zollverfahren*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Unter Verwendung der vorgesehenen Unionscodes ist anzugeben, ob die Bewilligung für Zollverfahren oder für den Betrieb von Lagerstätten verwendet werden soll. Gegebenenfalls ist die Referenznummer der Bewilligung anzugeben, sofern diese nicht anderen Angaben im Antrag zu entnehmen ist. Wurde die Bewilligung noch nicht erteilt, ist die Registriernummer des Antrags anzugeben.

37 03 … Art der Anmeldungen

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Art der Zollanmeldung (Standardanmeldung, vereinfachte Anmeldung oder Anschreibung in der Buchführung des Anmelders), die der Antragsteller vorlegen möchte.

Bei vereinfachten Anmeldungen ist die Referenznummer der Bewilligung in D.E. 37 03 010 … anzugeben, sofern diese nicht anderen Angaben im Antrag zu entnehmen ist. Wurde die Bewilligung für die vereinfachte Anmeldung noch nicht erteilt, ist die Registriernummer des betreffenden Antrags anzugeben in D.E. 37 03 020 …

Bei der Anschreibung in der Buchführung ist die Referenznummer der Bewilligung in D.E. 37 03 010 … anzugeben, sofern diese nicht anderen Angaben im Antrag zu entnehmen ist. Wurde die Bewilligung für die Anschreibung in der Buchführung noch nicht erteilt, ist die Registriernummer des betreffenden Antrags anzugeben in D.E. 37 03 020 …

37 04 … *Anzahl der Vorgänge*

Tabellenspalte CGU (4a):

Soll die Gesamtsicherheit zur Deckung bestehender Zollschulden oder zur Überführung von Waren in ein besonderes Verfahren verwendet werden, ist die Anzahl der Sendungen im letzten Zwölfmonatszeitraum anzugeben.

Tabellenspalten DPO (4b), ACP (6b), SDE (7a), EIR (7c) und SAS (7d):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller die Vereinfachung voraussichtlich in Anspruch nehmen wird.

Tabellenspalte CCL (7b):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller die Vereinfachung voraussichtlich je Mitgliedstaat der Gestellung in Anspruch nehmen wird.

Tabellenspalte ACT (9a):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller voraussichtlich Waren im TIR-Verfahren empfangen wird.

Tabellenspalte ACR (9b):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller voraussichtlich Waren im Unionsversandverfahren versenden wird.

Tabellenspalte ACE (9c):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller voraussichtlich Waren im Unionsversandverfahren empfangen wird.

Tabellenspalten SSE (9d), TRD (9e) und ETD (9f):

Anzugeben ist, wie oft im Monat der Antragsteller voraussichtlich die Unionsversandregelungen in Anspruch nehmen wird.

37 05 … *Einzelheiten der geplanten Tätigkeiten*

Tabellenspalte TST (5):

Anzugeben ist eine Übersicht über die Geschäftsvorgänge und die Beförderung von Waren in Verwahrungslagern.

Tabellenspalte CCL (7b):

Anzugeben ist eine Übersicht über die Geschäftsvorgänge und die Beförderung von Waren im Rahmen der zentralen Zollabwicklung.

Tabellenspalten IPO (8a), OPO (8b), EUS (8c), CWx (8e) und A163 (8f):

Anzugeben ist, welchen Tätigkeiten bzw. welcher Verwendung die Waren im Rahmen des besonderen Verfahrens zugeführt werden sollen (z. B. die Einzelheiten der Vorgänge im Rahmen eines Lohnveredelungsvertrags oder die Art der üblichen Behandlungen im Rahmen der aktiven Veredelung).

Wünscht der Antragsteller die Veredelung der Waren in der aktiven Veredelung oder der Endverwendung in den Räumlichkeiten eines Zolllagers gemäß Artikel 241 des Zollkodex, hat er die relevanten Angaben zu machen.

Bei Bedarf sind Namen, Anschriften und Funktionen anderer beteiligter Personen anzugeben.

Im Rahmen üblicher Behandlungen ist es möglich, in ein Zolllager oder eine Veredelung übergeführte Waren zu erhalten, ihre Aufmachung oder Handelsgüte zu verbessern oder für den Vertrieb oder Weiterverkauf vorzubereiten. Sollen übliche Behandlungen im Rahmen der aktiven oder passiven Veredelung oder in einem Zolllager durchgeführt werden, ist auf den bzw. die entsprechenden Punkt(e) in Anhang 71-03 zu verweisen.

Tabellenspalte TEA (8d):

Zu beschreiben ist die Art der geplanten Verwendung der Waren, die in das Verfahren der vorübergehenden Verwendung überzuführen sind.

Anzugeben ist der für eine vollständige Befreiung von den Einfuhrabgaben anzuwendende Artikel.

Wird eine vollständige Befreiung von den Einfuhrabgaben gemäß Artikel 229 oder 230 dieser Verordnung beantragt, sind Bezeichnung und Menge der zu verwendenden Waren anzugeben.

Gruppe 38 — *Sonstiges*

38 01 … *Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Art der Hauptbuchhaltung für Zollzwecke; dazu sind Einzelheiten zu dem System, das verwendet werden soll, einschließlich der Software, anzugeben.

38 02 … *Art der Aufzeichnungen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist die Art der Aufzeichnungen; dazu sind Einzelheiten zu dem System, das verwendet werden soll, einschließlich der Software, anzugeben.

Die Aufzeichnungen müssen den Zollbehörden die Überwachung des betreffenden Verfahrens ermöglichen; dazu gehören insbesondere die Nämlichkeitssicherung der in das Verfahren übergeführten Waren, ihr zollrechtlicher Status und ihre Beförderungen.

38 03 … *Datenzugang*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, auf welche Art die Zollbehörden auf die Angaben der Zoll- oder Versandanmeldung zugreifen können.

38 04 … *Muster und Proben usw.*

Tabellenspalte BTI (1a):

Anzugeben ist, ob Muster bzw. Proben, Lichtbilder, Produktinformationen oder sonstige verfügbare Unterlagen, die den Zollbehörden bei der Einreihung der Ware in die Zollnomenklatur von Nutzen sein könnten, als Anhänge beigefügt sind (‚Ja/Nein').

Sind Muster oder Proben beigefügt, ist anzugeben, ob sie zurückzugeben sind.

Tabellenspalte BOI (1b):

Zu nennen sind Muster oder Proben, Lichtbilder, Produktinformationen oder sonstige verfügbare Unterlagen betreffend die Zusammensetzung der Waren und ihre Vormaterialien, die der Beschreibung des angewendeten Herstellungs- bzw. Be- oder Verarbeitungsverfahrens dienen könnten.

38 05 … *Zusätzliche Informationen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Zusätzliche Informationen, sofern diese als zweckdienlich betrachtet werden.

38 06 … *Sicherheit*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob für die betreffende Bewilligung eine Sicherheitsleistung erforderlich ist. Wenn ja, ist die Referenznummer der für die betreffende Bewilligung hinterlegten oder zu hinterlegenden Sicherheit anzugeben.

38 07 … *Referenzbetrag pro Bewilligung*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist der Betrag der Einzelsicherheit oder, im Fall der Gesamtsicherheit, der Betrag, der dem für die spezifische Bewilligung für die vorübergehende Verwahrung oder das besondere Verfahren zugewiesenen Teil des Referenzbetrags entspricht.

Der Referenzbetrag pro Bewilligung kann in einer späteren Phase ergänzt werden, wenn er zum Zeitpunkt der Erteilung der Bewilligung nicht bekannt ist; zum Zeitpunkt der ersten Verwendung der Bewilligung ist dieses Element obligatorisch. Es ist mittels einer Änderung der Bewilligung vor der ersten Verwendung der Bewilligung im Rahmen eines Anmeldeverfahrens vorzulegen. Anderenfalls wird die Anmeldung mangels Referenzbetrag pro Bewilligung nicht angenommen.

38 08 … *Übertragung von Rechten und Pflichten*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Wird eine Bewilligung für die Übertragung von Rechten und Pflichten gemäß Artikel 218 des Zollkodex beantragt, sind Angaben zum Übernehmer und den vorgeschlagenen Übertragungsförmlichkeiten vorzulegen. Ein solcher Antrag kann auch zu einem späteren Zeitpunkt bei der zuständigen Zollbehörde eingereicht werden, wenn dem Antrag stattgegeben und die Bewilligung für ein besonderes Verfahren erteilt wurde.

Bewilligung:

Anzugeben ist, unter welchen Bedingungen die Übertragung der Rechte und Pflichten erfolgen kann. Wird der Antrag auf Übertragung von Rechten und Pflichten abgelehnt, sind die Gründe für die Ablehnung anzugeben.

38 08 000 213 — Indikator

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob die Übertragung von Rechten und Pflichten abgeschlossen ist.

38 08 010 … — Übernehmer

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Es sind relevante Angaben zum Übernehmer und den vorgeschlagenen Übertragungsförmlichkeiten zu machen. Name und Anschrift des Übernehmers sind nur dann obligatorisch, wenn die EORI-Nummer der Person nicht erforderlich ist. Wird die EORI-Nummer angegeben, brauchen der Name und die Anschrift nicht angegeben zu werden, es sei denn, es wird ein papiergestützter Antrag oder eine papiergestützte Entscheidung verwendet. Ein solcher Antrag kann auch zu einem späteren Zeitpunkt bei der zuständigen Zollbehörde eingereicht werden, wenn dem Antrag stattgegeben und die Bewilligung für ein besonderes Verfahren erteilt wurde.

38 08 010 317 — Referenz der Bewilligung zur Übertragung von Rechten und Pflichten (TORO)

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Sofern verfügbar und erforderlich, ist die Referenz der Bewilligung zur Übertragung von Rechten und Pflichten (TORO) anzugeben.

38 09 … *Schlagwörter*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben sind die relevanten Schlagwörter, unter denen die Zollbehörden des erlassenden Mitgliedstaats die Entscheidung über eine verbindliche Auskunft indexiert haben. Diese Indexierung (Verschlagwortung) erleichtert das Auffinden der relevanten Entscheidungen über verbindliche Auskünfte, die von den Zollbehörden in anderen Mitgliedstaaten erteilt wurden.

38 11 … *Lagerung von Unionswaren*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob Unionswaren in einem Zollager oder einem Verwahrungslager gelagert werden sollen (‚Ja/Nein').

Ein Lagerungsersuchen für Unionswaren kann auch zu einem späteren Zeitpunkt bei der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde eingereicht werden, wenn dem Antrag stattgegeben und die Bewilligung für den Betrieb von Lagern erteilt wurde.

Tabellenspalte CWx (8e):

Bewilligung:

Sollen Unionswaren in einem Zolllager gelagert werden und gelten die Bedingungen des Artikels 177, sind die Vorschriften für die buchmäßige Trennung aufzuführen.

38 12 … *Zustimmung zur Veröffentlichung im Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Anzugeben ist, ob der Antragsteller damit einverstanden ist, dass die folgenden Einzelheiten der von ihm beantragten Bewilligung im öffentlichen Verzeichnis der Inhaber von Bewilligungen offengelegt werden:

— Bewilligungsinhaber

— Art der Bewilligung

— Datum des Wirksamwerdens oder gegebenenfalls Gültigkeitsdauer

— Mitgliedstaat der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde

— Zuständige Zollstelle/Überwachungszollstelle

38 13 … *Berechnung des Einfuhrabgabenbetrags gemäß Artikel 86 Absatz 3 des Zollkodex*

Alle verwendeten relevanten Tabellenspalten:

Antrag:

Der Code der Berechnungsmethode ist anzugeben. Es kann nur ein Code je Art des Erzeugnisses verwendet werden. Für zusätzliche Angaben zur Berechnung des Einfuhrabgabenbetrags in Bezug auf die verschiedenen Veredelungshaupt- und -nebenerzeugnisse ist das Freitextfeld zu verwenden.

Abschnitt 4

Datenanforderungstabellen und Anmerkungen zur Datengruppe 42-63

Gruppe 42 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf eine verbindliche Zolltarifauskunft*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	BTI (1a)
42 01 000 000	II/1	**Neuausstellung einer vZTA-Entscheidung**			A*
42 01 010 000	II/1		Referenznummer der vZTA-Entscheidung		A*
42 01 010 020	II/1			Ländercode	A*
42 01 010 205	II/1			Code Art der Entscheidung	A*
42 01 010 001	II/1			Referenznummer	A*
42 01 020 000	II/1		Geltungsdauer der vZTA-Entscheidung		A*
42 01 020 207	II/1			Datum	A*
42 01 030 000	II/1		Warennummer		A*
42 01 030 008	II/1			Code	A*
42 02 000 000	II/2	**Zollnomenklatur**			A*
42 02 000 008				Code	A*
42 02 000 266	II/2			Bezeichnung anderer Nomenklatur	A*
42 03 000 000	II/3	**Handelsbezeichnung und zusätzliche Informationen**			C* A+
42 03 000 009	II/3			Text	C* A+
42 04 000 000	II/4	**Begründung für die Einreihung der Waren**			A+
42 04 000 009	II/4			Text	A+

42 05 000 000	II/5	**Vom Antragsteller vorgelegtes Material, auf dessen Grundlage die vZTA-Entscheidung ergangen ist**			A+
42 05 000 213	II/5			Indikator	A+
42 05 010 000	II/5		Anlage		A+
42 05 010 267	II/5			ID	A+
42 05 010 121	II/5			Beschreibung	A+
42 05 010 269	II/5			Darstellung	A+
42 05 010 270	II/5			Miniaturdarstellung	A+
42 05 010 271	II/5			Vertraulichkeitsindikator	A+
42 06 000 000	II/6	**Abbildungen**			B
42 06 000 213	II/6			Indikator	B
42 06 010 000	II/6		Bild		B
42 06 010 267	II/6			ID	B
42 06 010 121	II/6			Beschreibung	B
42 06 010 269	II/6			Darstellung	B
42 06 010 270	II/6			Miniaturdarstellung	B
42 06 010 271	II/6			Vertraulichkeitsindikator	B
42 07 000 000	II/7	**Datum des Antrags**			A+
42 07 000 207	II/7			Datum	A+
42 08 000 000	II/8	**Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer**			A+
42 08 000 207	II/8			Datum	A+
42 09 000 000	II/9	**Grund für die Ungültigerklärung**			A+
42 09 000 008	II/9			Code	A+
42 10 000 000	II/10	**Registriernummer des Antrags**			A+
42 10 000 020	II/10			Ländercode	A+
42 10 000 205	II/10			Code Art der Entscheidung	A+
42 10 000 001	II/10			Referenznummer	A+

42 01 … *Neuausstellung einer vZTA-Entscheidung*

Wenn der Antrag eine Neuausstellung einer vZTA-Entscheidung betrifft, sind relevante Einzelheiten zu nennen.

42 02 … *Zollnomenklatur*

Anzugeben ist, in welche Nomenklatur die Ware einzureihen ist. Es darf nur eine Nomenklatur angegeben werden.

Folgende Nomenklaturen sind aufgeführt:

— die Kombinierte Nomenklatur (KN), die für die zolltarifliche Einreihung von Waren in der Union (8-stelliger Code) maßgeblich ist;

— der TARIC, der aus zusätzlichen Stellen (9 und 10) besteht, die tarifären und nichttarifären Maßnahmen in der Union wie Zollaussetzungen, Zollkontingenten, Antidumpingmaßnahmen usw. entsprechen, und auch aus TARIC-Zusatzcodes und nationalen Zusatzcodes ab der 11. Stelle bestehen kann.

Gehört die Nomenklatur nicht zu den oben aufgeführten, ist die betreffende Nomenklatur anzugeben.

42 03 … *Handelsbezeichnung und zusätzliche Informationen*

Antrag:

Zu nennen sind alle Angaben, die auf Wunsch des Antragstellers vertraulich zu behandeln sind, einschließlich Warenzeichen und Modellnummer der Waren.

In bestimmten Fällen, auch bei Vorlage von Mustern und Proben, kann die betreffende Verwaltung Lichtbilder anfertigen (z. B. von den vorgelegten Mustern und Proben) oder ein Labor um eine Analyse ersuchen. Der Antragsteller sollte eindeutig angeben, ob die betreffenden Lichtbilder, Analyseergebnisse usw. ganz oder teilweise vertraulich zu behandeln sind. Alle Informationen, die nicht als vertraulich ausgewiesen werden, werden in der öffentlichen EvZTA-Datenbank veröffentlicht und sind im Internet zugänglich.

Entscheidung:

Dieses Datenfeld enthält Angaben, die der Antragsteller im vZTA-Antrag als vertraulich gekennzeichnet hat, sowie von den Behörden des ausstellenden Mitgliedstaats ergänzte Angaben, die diese als vertraulich betrachten.

42 04 … *Begründung für die Einreihung der Waren*

Anzugeben sind die einschlägigen Bestimmungen der Rechtsakte oder Maßnahmen, auf deren Grundlage die Waren in die in D.E. 35 01 010 ‚Warennummer' in Titel I genannte Zollnomenklatur eingereiht werden.

42 05 … *Vom Antragsteller vorgelegtes Material, auf dessen Grundlage die vZTA-Entscheidung ergangen ist*

Anzugeben ist, ob die vZTA-Entscheidung auf der Grundlage einer Beschreibung, von Produktinformationen, Lichtbildern, Mustern und Proben oder anderen vom Antragsteller vorgelegten Unterlagen ergangen ist.

42 06 … *Abbildungen*

Soweit angezeigt, Abbildung(en) der eingereihten Waren.

42 07 … *Datum des Antrags*

Datum, an dem der Antrag bei der zuständigen Zollbehörde gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex eingegangen ist.

42 08 … *Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer*

Wurde eine verlängerte Verwendungsdauer gewährt, ist das Enddatum des Zeitraums anzugeben, in dem die vZTA-Entscheidung weiterverwendet werden kann.

42 09 … *Grund für die Ungültigerklärung*

Wird die vZTA-Entscheidung vor dem regulären Ende ihrer Gültigkeit für ungültig erklärt, ist unter Verwendung des entsprechenden Codes der Grund für die Ungültigerklärung anzugeben.

42 10 … *Registriernummer des Antrags*

Eindeutige Referenznummer, die dem Antrag von der zuständigen Zollbehörde bei Annahme zugewiesen wurde.

Gruppe 43 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf eine verbindliche Ursprungsauskunft*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Klasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	BOI (1b)
43 01 000 000	III/1	**Rechtsgrundlage**			A*
43 01 000 009	III/1			Text	A*
43 02 000 000	III/2	**Warenbezeichnung**			A
43 02 000 325	III/2			Handelsbezeichnung	A
43 02 010 000	III/2		Zusammensetzung der Waren		A*
43 02 010 009	III/2			Text	A*
43 02 010 271	III/2			Vertraulichkeitsindikator	A*
43 03 000 000	III/3	**Informationen, die die Bestimmung des Ursprungs ermöglichen**			A*
43 03 000 327	III/3			Wechsel der Tarifposition	A*
43 03 000 328	III/3			Wertzuwachs	A*
43 03 010 000	III/3		Den Erwerb der Ursprungseigenschaft bestimmende Umstände		A*
43 03 010 009	III/3		Den Erwerb der Ursprungseigenschaft bestimmende Umstände	Text	A*
43 03 010 271	III/3			Vertraulichkeitsindikator	A*
43 03 020 000	III/3		Beschreibung des Vorgangs oder Verfahrens		A*
43 03 020 009	III/3			Text	A*
43 03 020 271	III/3			Vertraulichkeitsindikator	A*

43 05 000 000	III/5	**Ursprungsland und Rechtsrahmen**			A+
43 05 000 020	III/5			Ländercode	A+
43 05 000 274	III/5			Rechtsrahmen	A+
43 06 000 000	III/6	**Begründung für die Beurteilung des Ursprungs**			A+
43 06 000 009	III/6			Text	A+
43 07 000 000	III/7	**Ab-Werk-Preis**			A
43 07 000 014	III/7			Betrag	A
43 08 000 000	III/8	**Verwendete Vormaterialien, Ursprungsland, Code der Kombinierten Nomenklatur und Wert**			A+
43 08 000 275	III/8			Verwendete Vormaterialien	A+
43 08 000 273	III/8			Ursprungsland	A+
43 08 000 057	III/8			Code der Kombinierten Nomenklatur	A+
43 08 000 276	III/8			Wert	A+
43 09 000 000	III/9	**Beschreibung der für den Erwerb der Ursprungseigen-schaft erforderlichen Veredelung**			A+
43 09 000 009	III/9			Text	A+
43 10 000 000	III/10	**Sprache**			A+
43 10 000 228	III/10			Sprachencode	A+
43 11 000 000	[NEU]	**Vom Antragsteller vorgelegtes Material, auf dessen Grundlage die vUA-Entscheidung ergangen ist**			A+
43 11 000 213	[NEU]			Indikator	A+
43 11 010 000	[NEU]		Anlage		A+
43 11 010 267	[NEU]			ID	A+

43 11 010 121	[NEU]			Beschreibung	A+
43 11 010 269	[NEU]			Darstellung	A+
43 11 010 270	[NEU]			Miniaturdarstellung	A+
43 11 010 271	[NEU]			Vertraulichkeitsindikator	A+
43 12 000 000	[NEU]	**Abbildungen**			A
43 12 000 213	[NEU]			Indikator	A
43 12 010 000	[NEU]		Bild		A
43 12 010 267	[NEU]			ID	A
43 12 010 121	[NEU]			Beschreibung	A
43 12 010 269	[NEU]			Darstellung	A
43 12 010 270	[NEU]			Miniaturdarstellung	A
43 12 010 271	[NEU]			Vertraulichkeitsindikator	A
43 13 000 000	[NEU]	**Datum des Antrags**			A+
43 13 000 207	[NEU]			Datum	A+
43 14 000 000	[NEU]	**Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer**			A+
43 14 000 207	[NEU]			Datum	A+
43 15 000 000	[NEU]	**Grund für die Ungültigerklärung**			A+
43 15 000 008	[NEU]			Code	A+
43 16 000 000	[NEU]	**Registriernummer des Antrags**			A+
43 16 000 020	[NEU]			Ländercode	A+
43 16 000 205	[NEU]			Code Art der Entscheidung	A+

43 16 000 001	[NEU]			Referenznummer	A+
43 17 000 000	[NEU]	**Art der Transaktion (vUA)**			
43 17 000 000	[NEU]			Code	A

43 01 … *Rechtsgrundlage*

Anzugeben ist die Rechtsgrundlage im Sinne der Artikel 59 und 64 des Zollkodex.

43 02 … *Warenbezeichnung*

Anzugeben sind die Handelsbezeichnung (43 02 000 325) und die Zusammensetzung der Waren (43 02 010 …) sowie erforderlichenfalls die für die Bestimmung verwendeten Untersuchungsmethoden und der Ab-Werk-Preis. Ob die Zusammensetzung der Waren vertraulich zu behandeln ist, ist anzugeben unter D.E. 43 02 010 271.

43 03 … *Informationen, die die Bestimmung des Ursprungs ermöglichen*

Anzugeben sind Informationen, die die Bestimmung des Ursprungs ermöglichen, die eingesetzten Vormaterialien und deren Ursprung, Tarifeinreihung und Wert sowie die Umstände, durch welche die Bedingungen für die Feststellung des Ursprungs erfüllt werden (Vorschriften über den Wechsel der Tarifposition, Wertsteigerung, Beschreibung des Vorgangs oder Verfahrens, sonstige einschlägige Regeln). Insbesondere ist anzugeben, welche Ursprungsregel genau angewendet und welcher Ursprung für die Waren in Betracht gezogen wird.

Ob die den Erwerb der Ursprungseigenschaft bestimmenden Umstände vertraulich zu behandeln sind, ist anzugeben unter D.E. 43 03 010 271.

Ob die Beschreibung des Vorgangs oder Verfahrens vertraulich zu behandeln ist, ist anzugeben unter D.E. 43 03 020 271.

43 05 … *Ursprungsland und Rechtsrahmen*

Anzugeben sind das von der Zollbehörde für die Waren, für die die Entscheidung erlassen wurde, festgestellte Ursprungsland sowie der Rechtsrahmen (nichtpräferenziell bzw. präferenziell; Verweis auf ein Abkommen, eine Übereinkunft, Entscheidung, Verordnung; Sonstiges).

Kann für die betreffenden Waren kein präferenzieller Ursprung festgestellt werden, sind in der vUA-Entscheidung der Begriff ‚ohne Ursprungseigenschaft' und der Rechtsrahmen anzugeben.

43 06 … *Begründung für die Beurteilung des Ursprungs*

Anzugeben ist die Begründung für die Beurteilung des Ursprungs durch die Zollbehörde (vollständig gewonnene oder hergestellte Waren, letzte wesentliche Be- oder Verarbeitung, ausreichende Be- oder Verarbeitung, Ursprungskumulierung, Sonstiges).

43 07 … *Ab-Werk-Preis*

Sofern zur Feststellung des Ursprungs erforderlich, ist dieses Datenelement obligatorisch.

43 08 … *Verwendete Vormaterialien, Ursprungsland, Code der Kombinierten Nomenklatur und Wert*

Sofern zur Feststellung des Ursprungs erforderlich, ist dieses Datenelement obligatorisch.

43 09 … *Beschreibung der für den Erwerb der Ursprungseigenschaft erforderlichen Veredelung*

Sofern zur Feststellung des Ursprungs erforderlich, ist dieses Datenelement obligatorisch.

43 10 … *Sprache*

Anzugeben ist die Sprache, in der die vUA erteilt wird.

43 11 … *Vom Antragsteller vorgelegtes Material, auf dessen Grundlage die vUA-Entscheidung ergangen ist*

Anzugeben ist, ob die vUA-Entscheidung auf der Grundlage einer Beschreibung, von Produktinformationen, Lichtbildern, Mustern und Proben oder anderen vom Antragsteller vorgelegten Unterlagen ergangen ist.

Ob die Angaben zum vorgelegten Material vertraulich zu behandeln sind, ist anzugeben unter D.E. 43 11 010 271.

43 12 … *Abbildungen*

Soweit angezeigt, Abbildung(en) im Zusammenhang mit der Bestimmung des Ursprungs.

Ob die Abbildung vertraulich zu behandeln sind, ist anzugeben unter D.E. 43 12 010 271.

43 13 … *Datum des Antrags*

Datum, an dem der Antrag bei der zuständigen Zollbehörde gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex eingegangen ist.

43 14 … *Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer*

Wurde eine verlängerte Verwendungsdauer gewährt, ist das Enddatum des Zeitraums anzugeben, in dem die vUA-Entscheidung weiterverwendet werden kann.

43 15 … *Grund für die Ungültigerklärung*

Wird die vUA-Entscheidung vor dem regulären Ende ihrer Gültigkeit für ungültig erklärt, ist unter Verwendung des entsprechenden Codes der Grund für die Ungültigerklärung anzugeben.

43 16 … *Registriernummer des Antrags*

Eindeutige Referenznummer, die dem Antrag von der zuständigen Zollbehörde bei Annahme zugewiesen wurde.

43 17 … *Art der Transaktion (vUA)*

Anzugeben ist, ob der vUA-Antrag und die vUA-Entscheidung einen Einfuhr- oder einen Ausfuhrvorgang betreffen; hierzu ist der einschlägige Code zu verwenden.

Gruppe 63 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Entscheidung in Bezug auf eine verbindliche Zollwertauskunft*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	BVI (neu)
63 01 000 000	[NEU]	**Rechtsgrundlage für die Bestimmung des Zollwerts**			A*
63 01 000 008	[NEU]			Code	A*
63 02 000 000	[NEU]	**Umfang der vZWA**			A
63 02 000 008	[NEU]			Code	A

63 03 000 000	[NEU]	**Angaben zu Bewertungsmethode/-kriterien**			A
63 03 000 009	[NEU]			Text	A
63 03 000 213	[NEU]			Indikator	A
63 03 010 000	[NEU]		Anlage		A
63 03 010 017	[NEU]			Identifikationsnummer	A
63 03 010 207	[NEU]			Datum	A
63 03 010 224	[NEU]			Bezeichnung des Dokuments	A
63 03 010 121	[NEU]			Beschreibung	A
63 03 010 269	[NEU]			Darstellung	A
63 03 010 270	[NEU]			Miniaturdarstellung	A
63 04 000 000	[NEU]	**Vertraulichkeitsindikator**			A
63 04 000 009	[NEU]			Text	A
63 05 000 000	[NEU]	**Begründung für die Eignung der Bewertungsmethode/-kriterien**			A+
63 05 000 009	[NEU]			Text	A+
63 06 000 000	[NEU]	**Datum des Antrags**			A+
63 06 000 207	[NEU]			Datum	A+
63 07 000 000	[NEU]	**Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer**			A+
63 07 000 207	[NEU]			Datum	A+
63 08 000 000	[NEU]	**Grund für die Ungültigerklärung**			A+
63 08 000 008	[NEU]			Code	A+

63 09 000 000	[NEU]	**Registriernummer des Antrags**			A+
63 09 000 020	[NEU]			Ländercode	A+
63 09 000 205	[NEU]			Code Art der Entscheidung	A+
63 09 000 001	[NEU]			Referenznummer	A+
63 10 000 000	[NEU]	**Sprache**			A+
63 10 000 228	[NEU]			Sprachencode	A+

63 01 … *Rechtsgrundlage für die Bestimmung des Zollwerts*

Durch den entsprechenden Code sind die Bestimmungen anzugeben, in denen auf die Bewertungsmethode/-kriterien und deren Anwendung zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen verwiesen wird.

63 02 … *Umfang der vZWA*

Durch den entsprechenden Code ist der Umfang der vZWA anzugeben.

63 03 … *Angaben zu Bewertungsmethode/-kriterien*

Hier sind die benötigten Angaben zur geeigneten Bewertungsmethode bzw. zu den geeigneten Bewertungskriterien zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen und zu deren Anwendung zu machen.

Vorzulegen sind Informationen zur geeigneten Bewertungsmethode bzw. zu den geeigneten Bewertungskriterien zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen sowie zu deren Anwendung.

Der Umfang der Angaben ist abhängig vom Gegenstand der vZWA-Entscheidung, deren Erlass beantragt wird. Wenn beispielsweise die Eignung der Transaktionswertmethode und/oder die Erfüllung von Kriterien für das Hinzurechnen bestimmter Elemente zum tatsächlich gezahlten oder zu zahlenden Preis gemäß Artikel 71 des Zollkodex (z. B. Hilfsdienste, Lizenzgebühren) von den Zollbehörden zu prüfen sind, so sind Angaben zum Kaufvertrag für die eingeführten Waren und/oder zu den vertraglichen Vereinbarungen hinsichtlich der für den Zollwert maßgeblichen Elemente vorzulegen.

63 04 … *Vertraulichkeitsindikator*

Antrag:

Zu nennen sind alle Angaben, die auf Wunsch des Antragstellers vertraulich zu behandeln sind.

Alle Informationen, die nicht als vertraulich ausgewiesen werden, können in einer öffentlichen vZWA-Datenbank bereitgestellt werden und sind nach dem Erlass der Entscheidung im Internet zugänglich.

Entscheidung:

Dieses Datenfeld enthält Angaben, die der Antragsteller im vZWA-Antrag als vertraulich gekennzeichnet hat, sowie von den Zollbehörden des ausstellenden Mitgliedstaats ergänzte Angaben, die diese als vertraulich betrachten.

63 05 … *Begründung für die Eignung der Bewertungsmethode/-kriterien*

Vorzulegen ist eine Begründung für die geeignete Bewertungsmethode bzw. für die geeigneten Bewertungskriterien zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen sowie zu deren Anwendung.

Angabe der einschlägigen Bestimmungen des Zollrechts der Union in Bezug auf die geeignete Bewertungsmethode bzw. die geeigneten Bewertungskriterien zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen und deren Anwendung sowie Angabe der Geschäftsvereinbarungen hinsichtlich der vorgesehenen Einfuhr, die die vorgesehene Bewertungsmethode bzw. die vorgesehenen Bewertungskriterien zur Bestimmung des Zollwerts von Waren unter bestimmten Umständen und deren Anwendung untermauern.

63 06 … *Datum des Antrags*

Datum, an dem der Antrag bei der zuständigen Zollbehörde gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex eingegangen ist.

63 07 … *Enddatum der verlängerten Verwendungsdauer*

Wurde eine verlängerte Verwendungsdauer gewährt, ist das Enddatum des Zeitraums anzugeben, in dem die vZWA-Entscheidung weiterverwendet werden kann.

63 08 … *Grund für die Ungültigerklärung*

Wird die vZWA-Entscheidung vor dem regulären Ende ihrer Gültigkeit für ungültig erklärt, ist unter Verwendung des entsprechenden Codes der Grund für die Ungültigerklärung anzugeben.

63 09 … *Registriernummer des Antrags*

Eindeutige Referenznummer, die dem Antrag von der zuständigen Zollbehörde bei Annahme zugewiesen wurde.

63 10 … *Sprache*

Anzugeben ist die Sprache, in der die vZWA erteilt wird.

Gruppe 44 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	AEO (2)
44 01 000 000	IV/1	**Rechtsform des Antragstellers**			A*
44 01 000 244	IV/1			Freitext	A*
44 02 000 000	IV/2	**Gründungsdatum**			A*
44 02 000 207	IV/2			Datum	A*
44 03 000 000	IV/3	**Rolle(n) des Antragstellers in der internationalen Lieferkette**			A*
44 03 000 008	IV/3			Code	A*
44 04 000 000	IV/4	**Mitgliedstaaten, in denen zollrelevante Tätigkeiten durchgeführt werden**			A*

44 04 010 000	IV/4		Anschrift		A*
44 04 010 020	IV/4			Ländercode	A*
44 04 010 019	IV/4			Straße und Hausnummer	A*
44 04 010 021	IV/4			Postleitzahl	A*
44 04 010 022	IV/4			Ort	A*
44 04 020 000	IV/4		Art der Räumlichkeiten		A*
44 04 020 244	IV/4			Freitext	A*
44 05 000 000	IV/5	**Informationen über Grenzübergänge**			A*
44 05 000 301	IV/5			Code der Zollstelle	A*
44 06 000 000	IV/6	**Bereits bewilligte Vereinfachungen und Erleichterungen, Sicherheitszeugnisse oder Zertifikate**			A*
44 06 000 278	IV/6			Art der Vereinfachung/ Erleichterung	A*
44 06 000 279	IV/6			Identifikationsnummer des Zertifikats	A*
44 06 000 020	IV/6			Ländercode	A*
44 06 000 280	IV/6			Code des Zollverfahrens	A*
44 07 000 000	IV/7	**Einverständnis für den Informationsaus-tausch**			A*
44 07 000 213	IV/7			Indikator	A*
44 07 000 281	IV/7			Transliterierter Name	A*
44 07 000 283	IV/7			Transliterierte Straße und Hausnummer	A*
44 07 000 284	IV/7			Transliterierte Postleitzahl	A*
44 07 000 285	IV/7			Transliterierter Ort	A*
44 07 000 286	IV/7			E-Mail	A*
44 07 000 020	IV/7			Ländercode	A*

44 08 000 000	IV/8	**Ständige Niederlassung**			A
44 08 000 016	IV/8			Name	A
44 08 000 019	IV/8			Straße und Hausnummer	A
44 08 000 020	IV/8			Ländercode	A
44 08 000 021	IV/8			Postleitzahl	A
44 08 000 022	IV/8			Ort	A
44 08 000 230	IV/8			MwSt.-Nummer	A
44 09 000 000	IV/9	**Zollstelle(n), in der/denen die Zollunterlagen aufbewahrt werden und zugänglich sind**			A*
44 09 000 016	IV/9			Bezeichnung	A*
44 09 000 019	IV/9			Straße und Hausnummer	A*
44 09 000 020	IV/9			Ländercode	A*
44 09 000 021	IV/9			Postleitzahl	A*
44 09 000 022	IV/9			Ort	A*
44 10 000 000	IV/10	**Ort, an dem die Informationen über die allgemeine logistische Verwaltung in der Union aufbewahrt werden oder zugänglich sind**			A*
44 10 000 016	IV/10			Bezeichnung	A*
44 10 000 019	IV/10			Straße und Hausnummer	A*
44 10 000 020	IV/10			Ländercode	A*
44 10 000 021	IV/10			Postleitzahl	A*
44 10 000 022	IV/10			Ort	A*
44 11 000 000	IV/11	**Geschäftstätigkeiten**			A*
44 11 000 287	IV/11			NACE-Code	A*
44 11 010 000	IV/11		Beschreibung		A*
44 11 010 009	IV/11			Text	A*
44 12 000 000	NEU	**Code für die Größe des Antragstellers**			A*

44 12 000 288	NEU			Größencode	A*
44 13 000 000	NEU	**Postanschrift**			A*
44 13 000 016	NEU			Name	A*
44 13 000 019	NEU			Straße und Hausnummer	A*
44 13 000 020	NEU			Ländercode	A*
44 13 000 021	NEU			Postleitzahl	A*
44 13 000 022	NEU			Ort	A*
44 14 000 000	NEU	**Referenznummer des Antrags**			A+
44 14 000 020	NEU			Ländercode	A+
44 14 000 205	NEU			Code Art der Entscheidung	A+
44 14 000 001	NEU			Referenznummer	A+

44 01 … *Rechtsform des Antragstellers*

Anzugeben ist die Rechtsform laut Gründungsurkunde.

44 02 … *Gründungsdatum*

Anzugeben sind Tag, Monat und Jahr der Gründung (in Ziffern).

44 03 … *Rolle(n) des Antragstellers in der internationalen Lieferkette*

Anzugeben ist die Rolle des Antragstellers in der Lieferkette unter Verwendung des entsprechenden Codes.

44 04 … *Mitgliedstaaten, in denen zollrelevante Tätigkeiten durchgeführt werden*

Angabe des/der entsprechenden Ländercodes. Unterhält der Antragsteller ein Lager oder sonstige Räumlichkeiten in einem anderen Mitgliedstaat, sind Anschrift und Art dieses Lagers bzw. dieser Räumlichkeiten ebenfalls anzugeben.

44 05 … *Informationen über Grenzübergänge*

Anzugeben ist/sind die Referenznummer(n) der regelmäßig für Grenzübergänge genutzten Zollstelle(n). Ist der Antragsteller ein Zollvertreter, ist/sind die Referenznummer(n) der von diesem Zollvertreter regelmäßig für Grenzübergänge genutzten Zollstelle(n) anzugeben.

44 06 … *Bereits bewilligte Vereinfachungen und Erleichterungen, Sicherheitszeugnisse oder Zertifikate*

Bereits bewilligte Vereinfachungen und Erleichterungen, auf der Grundlage internationaler Übereinkünfte, einer internationalen Norm der Internationalen Organisation für Normung oder einer europäischen Norm einer europäischen Normungsorganisation ausgestellte Sicherheitszeugnisse oder Zertifikate, die einen gleichwertigen Status bewilligen wie in Drittländern ausgestellte und in einem Abkommen anerkannte AEO-Zertifikate.

Sind bereits Vereinfachungen bewilligt worden, sind die Art der Vereinfachung, das einschlägige Zollverfahren und die Bewilligungsnummer anzugeben. Sind bereits Erleichterungen bewilligt worden, sind die Art der Vereinfachung und die Zertifikatsnummer anzugeben. Bei der Genehmigung als reglementierter Beauftragter oder bekannter Versender ist die erteilte Genehmigung anzugeben: reglementierter Beauftragter oder bekannter Versender und Angabe der Genehmigungsnummer. Ist der Antragsteller Inhaber eines einem AEO-Zertifikat gleichwertigen, in einem Drittland ausgestellten Zertifikats, sind die betreffende Zertifikatsnummer und das ausstellende Land anzugeben.

44 07 … *Einverständnis für den Informationsaustausch*

Einverständnis, dass die in der AEO-Bewilligung enthaltenen Informationen ausgetauscht werden, um das ordnungsgemäße Funktionieren von Systemen gemäß internationalen Abkommen/Vereinbarungen mit Drittländern in Bezug auf die gegenseitige Anerkennung des Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligen und sicherheitsrelevante Maßnahmen zu gewährleisten

Anzugeben ist, ob der Antragsteller damit einverstanden ist (‚Ja/Nein'), dass die in der AEO-Bewilligung enthaltenen Informationen ausgetauscht werden, um das ordnungsgemäße Funktionieren von Systemen gemäß internationalen Abkommen/Vereinbarungen mit Drittländern in Bezug auf die gegenseitige Anerkennung des Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligen und sicherheitsrelevante Maßnahmen zu gewährleisten.

Wenn ja, hat der Antragsteller auch Angaben zur Transliteration des Namens und der Anschrift des Unternehmens zu machen.

44 08 … *Ständige Niederlassung*

Wird der Antrag gemäß Artikel 26 Absatz 2 gestellt, sind der vollständige Name und die Mehrwertsteuernummer der ständigen Niederlassung(en) anzugeben.

44 09 … *Zollstelle(n), in der/denen die Zollunterlagen aufbewahrt werden und zugänglich sind*

Anzugeben ist die vollständige Anschrift der betreffenden Zollstelle(n). Ist für die Zugänglichkeit der zollrelevanten Unterlagen eine andere Zollstelle zuständig als jene, in der die Unterlagen aufbewahrt werden, ist auch deren vollständige Anschrift anzugeben.

44 10 … *Ort, an dem die Informationen über die allgemeine logistische Verwaltung in der Union aufbewahrt werden oder zugänglich sind*

Dieses Datenelement ist nur dann zu verwenden, wenn die zuständige Zollbehörde nicht gemäß Artikel 22 Absatz 1 Unterabsatz 3 des Zollkodex bestimmt werden kann. In diesem Fall ist die vollständige Anschrift des betreffenden Orts anzugeben.

44 11 … *Geschäftstätigkeiten*

Vorzulegen sind Angaben über die Geschäftstätigkeit des Antragstellers.

44 12 … *Code für die Größe des Antragstellers*

Anzugeben ist der Code für die Größe des Antragstellers.

44 13 … *Postanschrift*

Anzugeben sind die für den Schriftverkehr benötigten Informationen.

44 14… *Referenznummer des Antrags*

Durch die Referenznummer des Antrags kann der von der zuständigen Zollbehörde angenommene AEO-Antrag eindeutig identifiziert werden.

Gruppe 45 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Vereinfachung der Ermittlung von Beträgen, die Teil des Zollwerts der Waren sind*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CVA (3)
45 01 000 000	V/1	**Gegenstand und Art der Vereinfachung**			A
45 01 000 009	V/1			Text	A

45 01 … *Gegenstand und Art der Vereinfachung*

Anzugeben ist, auf welche gemäß den Artikeln 71 und 72 des Zollkodex dem Preis hinzuzufügenden oder von ihm abzuziehenden Elemente bzw. auf welche gemäß Artikel 70 Absatz 2 des Zollkodex den tatsächlich gezahlten oder zu zahlenden Preis bildenden Elemente die Vereinfachung anzuwenden ist (z. B. Beistellungen, Lizenzgebühren, Beförderungskosten usw.); zudem ist die zur Ermittlung der jeweiligen Beträge verwendete Berechnungsmethode anzugeben.

Gruppe 46 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit, einschließlich einer möglichen Verringerung oder Befreiung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CGU (4a)
46 01 000 000	VI/5	**Referenzbetrag insgesamt**			A
46 01 000 295	VI/5			Höhe des Betrags	A
46 01 000 296	VI/5			Währung des Betrags	A
46 01 000 297	VI/5			Beschreibung des Betrags	A
46 02 000 000	[NEU]	**Referenzbetrag pro Zollverfahren**			A
46 02 000 257	[NEU]			Verfahrenscode	A
46 02 010 000	[NEU]		Referenznummer des Antrags bzw. der Entscheidung		C* B+
46 02 011 000	[NEU]		Referenznummer der Entscheidung		A
46 02 011 020	[NEU]			Ländercode	A
46 02 011 205	[NEU]			Code Art der Entscheidung	A
46 02 011 001	[NEU]			Referenznummer	A
46 02 012 000	[NEU]		Referenznummer des Antrags		A

46 02 012 020	[NEU]			Ländercode	A
46 02 012 205	[NEU]			Code Art der Entscheidung	A
46 02 012 001	[NEU]			Referenznummer	A
46 02 020 000	VI/1		Betrag der Zölle und anderer Abgaben		A*
46 02 020 295	VI/1			Höhe des Betrags	A*
46 02 020 296	VI/1			Währung des Betrags	A*
46 02 030 000	VI/2		Durchschnittlicher Zeitraum zwischen der Überführung in das Verfahren und dessen Erledigung		C*
46 02 030 289	VI/2			Durchschnittlicher Zeitraum (Art)	A*
46 02 030 290	VI/2			Durchschnittlicher Zeitraum (Zahl)	A*
46 02 040 000	[NEU]		Referenzbetrag für bestehende Zollschulden für das betreffende Zollverfahren		A
46 02 040 295	[NEU]			Höhe des Betrags	A
46 02 040 296	[NEU]			Währung des Betrags	A
46 02 040 297	[NEU]			Beschreibung des Betrags	C* B+
46 02 050 000	[NEU]		Referenzbetrag für potenzielle Zollschulden für das betreffende Zollverfahren		A
46 02 050 295	[NEU]			Höhe des Betrags	A
46 02 050 296	[NEU]			Währung des Betrags	A
46 02 050 297	[NEU]			Beschreibung des Betrags	C* B+

46 02 060 000	[NEU]		Referenzbetrag für das betreffende Zollverfahren pro MS		A
46 02 060 298	[NEU]			MS	A
46 02 061 000	[NEU]		Referenzbetrag für bestehende Zollschulden für das betreffende Zollverfahren pro MS		A
46 02 061 295	[NEU]			Höhe des Betrags	A
46 02 061 296	[NEU]			Währung des Betrags	A
46 02 061 297	[NEU]			Beschreibung des Betrags	C* B+
46 02 062 000	[NEU]		Referenzbetrag für potenzielle Zollschulden für das betreffende Zollverfahren pro MS		A
46 02 062 295	[NEU]			Höhe des Betrags	A
46 02 062 296	[NEU]			Währung des Betrags	A
46 02 062 297	[NEU]			Beschreibung des Betrags	C* B+
46 03 000 000	VI/6	**Zahlungsfrist**			A
46 03 000 299	VI/6			Code für die Frist	A
46 04 000 000	VI/3	**Höhe der Sicherheitsleistung**			A
46 04 000 291	VI/3			Code für die Höhe der Sicherheitsleistung	A
46 04 000 244	VI/3			Freitext	C* B+
46 05 000 000	VI/4	**Art der Sicherheitsleistung**			C* B+
46 05 010 000	VI/4		Form der Sicherheitsleistung		A
46 05 010 292	VI/4			Form der Sicherheitsleistung	A
46 05 020 000	VI/4		Bürge		A
46 05 020 016	VI/4			Name	A

46 05 020 019	VI/4			Straße und Hausnummer	A
46 05 020 020	VI/4			Ländercode	A
46 05 020 021	VI/4			Postleitzahl	A
46 05 020 022	VI/4			Ort	A
46 05 030 000	VI/4		Beschreibung (Freitext)		A
46 05 030 244	VI/4			Freitext	A
46 06 000 000	[NEU]	**Von der Sicherheitsleistung abgedeckter Betrag**			A+
46 06 000 295	[NEU]			Höhe des Betrags	A+
46 06 000 296	[NEU]			Währung des Betrags	A+

46 01 … *Referenzbetrag insgesamt*

Der Referenzbetrag insgesamt ist gleich der Summe der für die einzelnen Zollverfahren angegebenen Referenzbeträge, und zwar sowohl für bestehende als auch für potenzielle Schulden.

Antrag:

Anzugeben sind Informationen über den Referenzbetrag zur Sicherung aller Vorgänge, Zollanmeldungen oder Zollverfahren des Antragstellers gemäß Artikel 89 Absatz 5 des Zollkodex.

Bewilligung:

Anzugeben ist der Referenzbetrag zur Sicherung aller Vorgänge, Zollanmeldungen oder Zollverfahren des Bewilligungsinhabers gemäß Artikel 89 Absatz 5 des Zollkodex.

Weicht der von der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde ermittelte Referenzbetrag von dem in dem Antrag angegebenen ab, ist die Abweichung zu begründen.

46 02 … *Referenzbetrag pro Zollverfahren*

Gegebenenfalls sind die Beträge in der Währung des ausstellenden Mitgliedstaats anzugeben.

46 02 010 … — Referenznummer des Antrags bzw. der Entscheidung

Wenn eine Referenznummer angegeben wird, ist entweder die Referenznummer der Zollentscheidung oder die Referenznummer des Antrags einzutragen, nicht beides. Beide Elemente können aber auch leer bleiben.

46 02 020 … — Betrag der Zölle und anderer Abgaben

Anzugeben ist der im letzten Zwölfmonatszeitraum auf Einzelsendungen anzuwendende Höchstbetrag der Zölle und anderer Abgaben. Liegen diese Angaben nicht vor, ist der im letzten Zwölfmonatszeitraum wahrscheinlich auf Einzelsendungen anzuwendende Höchstbetrag der Zölle und anderer Abgaben anzugeben.

46 02 030 … — Durchschnittlicher Zeitraum zwischen der Überführung in das Verfahren und dessen Erledigung

Anzugeben ist der durchschnittliche Zeitraum, berechnet auf der Grundlage des vorangegangenen Zwölfmonatszeitraums, zwischen der Überführung der Waren in das Verfahren und der Erledigung des Verfahrens oder gegebenenfalls zwischen der Überführung der Waren in die vorübergehende Verwahrung und der Beendigung der vorübergehenden Verwahrung. Diese Angaben sind nur dann vorzulegen, wenn die Gesamtsicherheit für die Überführung von Waren in ein besonderes Verfahren oder für den Betrieb von Verwahrungslagern für die vorübergehende Verwahrung verwendet wird.

46 02 040 … — Referenzbetrag für bestehende Zollschulden für das betreffende Zollverfahren

Dieses Datenelement ist obligatorisch für die Zollverfahrenscodes 01, 07, 40, 42, 43, 45, 61, 63 und 68. Bei den Zollverfahrenscodes 51, 80, XR, XS, XU und XX kann dieses Datenelement nicht ausgefüllt werden.

Der Referenzbetrag für bestehende Zollschulden ist gleich der Summe der Referenzbeträge für bestehende Zollschulden, angegeben pro Mitgliedstaat. Dies gilt nur, wenn eine Aufschlüsselung des Referenzbetrags pro Mitgliedstaat vorgenommen wird.

46 02 050 … — Referenzbetrag für potenzielle Zollschulden für das betreffende Zollverfahren

Obligatorisch für die Zollverfahrenscodes 46, 48, 51, 80, XR, XS, XU, XX, 44 und 53. Kann bei den Zollverfahrenscodes 01, 07, 40, 42, 43, 45, 61, 63 und 68 nicht ausgefüllt werden.

Der Referenzbetrag für potenzielle Zollschulden ist gleich der Summe der Referenzbeträge für potenzielle Zollschulden, angegeben pro Mitgliedstaat. Dies gilt nur, wenn eine Aufschlüsselung des Referenzbetrags pro Mitgliedstaat vorgenommen wird.

46 02 060 … — Referenzbetrag für das betreffende Zollverfahren pro MS

Im Falle von Entscheidungen, an denen mehrere MS beteiligt sind, ist dieses Element für alle Zollverfahren obligatorisch, ausgenommen Code 80, für den diese Angabe nicht zulässig ist. Im Falle von Entscheidungen, an denen nur ein MS beteiligt ist, ist die Verwendung dieses Datenelements nicht zulässig.

Dieses Datenelement ist nicht auszufüllen, wenn die Bewilligung in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit nur für die Überführung von Waren in das Versandverfahren verwendet werden soll, da Bewilligungen in Bezug auf die Leistung einer Gesamtsicherheit für Versandverfahren immer in allen Mitgliedstaaten und in anderen Unterzeichnerstaaten des Übereinkommens über das gemeinsame Versandverfahren gültig sein müssen.

46 02 061 … — Referenzbetrag für bestehende Zollschulden für das betreffende Zollverfahren pro MS

Dieses Datenelement ist obligatorisch für die Zollverfahrenscodes 01, 07, 40, 42, 43, 45, 61, 63 und 68.Kann bei den Zollverfahrenscodes 51, 80, XR, XS, XU und XX nicht ausgefüllt werden.

46 02 062 … — Referenzbetrag für potenzielle Zollschulden für das betreffende Zollverfahren pro MS

Obligatorisch für die Zollverfahrenscodes 46, 48, 51, 80, XR, XS, XU, XX, 44 und 53. Kann bei den Zollverfahrenscodes 01, 07, 40, 42, 43, 45, 61, 63 und 68 nicht ausgefüllt werden.

46 03 … *Zahlungsfrist*

Dieses Feld ist obligatorisch bei der Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr oder der Endverwendung (Zollverfahrenscodes 01, 07, 40, 42, 43, 44, 45, 48, 61, 63 und 68).

Wird die Gesamtsicherheit zur Deckung der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben geleistet, die bei der Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr oder der Endverwendung zu entrichten sind, ist anzugeben, ob die Sicherheit gilt für

— die normale Zahlungsfrist, d. h. höchstens zehn Tage ab dem Tag der Mitteilung der Zollschuld an den Zollschuldner gemäß Artikel 108 des Zollkodex;

— Zahlungsaufschub.

46 04 … *Höhe der Sicherheitsleistung*

Wenn im Antrag/in der Bewilligung mindestens ein Referenzbetrag für bestehende und/oder potenzielle Zollschulden genannt ist, dann ist die Höhe der Sicherheitsleistung für bestehende und/oder potenzielle Zollschulden anzugeben.

Anzugeben ist, ob die Sicherheitsleistung zur Deckung der bestehenden Zollschulden und gegebenenfalls anderer Abgaben bei 100 % oder 30 % des relevanten Teils des Referenzbetrags liegt und/oder ob die Sicherheitsleistung zur Deckung der potenziellen Zollschulden und gegebenenfalls anderer Abgaben bei 100 %, 50 %, 30 % oder 0 % des relevanten Teils des Referenzbetrags liegt.

Die bewilligende Zollbehörde kann gegebenenfalls Anmerkungen machen.

46 05 … *Art der Sicherheitsleistung*

46 05 010 … Form der Sicherheitsleistung

Anzugeben ist, in welcher Form die Sicherheit geleistet wird.

46 05 020 … Bürge

Antrag:

Wird die Sicherheit in Form einer Verpflichtungserklärung eines Bürgen geleistet, sind Name und Vorname und vollständige Anschrift des Bürgen anzugeben.

Entscheidung:

Dieses Element ist auszufüllen, wenn die Form der Sicherheitsleistung eine Verpflichtungserklärung eines Bürgen ist, die bereits zum Zeitpunkt des Ergehens der Entscheidung gilt, und zwar nur dann, wenn das Datenelement vom ausstellenden Mitgliedstaat verwendet wird. Anderenfalls ist es nicht auszufüllen.

46 06 … *Von der Sicherheitsleistung abgedeckter Betrag*

‚Von der Sicherheitsleistung abgedeckter Betrag' ist ein berechnetes Element. Die Berechnung erfolgt folgendermaßen: Summe (Referenzbetrag für bestehende Schulden) × (Höhe der Sicherheitsleistung für bestehende Schulden) + Summe (Referenzbetrag für potenzielle Schulden) × (Höhe der Sicherheitsleistung für potenzielle Schulden). Die die Entscheidung erlassende Zollbehörde kann den berechneten Wert in der Entscheidung bearbeiten.

Gruppe 47 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Aufschub der Zahlung der geschuldeten Abgaben, sofern die Erlaubnis nicht für einen Einzelvorgang gewährt wird*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	DPO (4b)
47 01 000 000	VII/1	**Art des Zahlungsaufschubs**			A
47 01 000 002	VII/1			Art	A
47 02 000 000	NEU	**Globalisierungszeitraum**			B+
47 02 000 298	NEU			MS	A+
47 02 000 002	NEU			Art	A+
47 02 000 009	NEU			Text	A+

47 01 … *Art des Zahlungsaufschubs*

Anzugeben ist, wie der Antragsteller den Aufschub der Zahlung der geschuldeten Abgaben anzuwenden gedenkt.

Artikel 110 Buchstabe b des Zollkodex, d. h. global für jeden Betrag der nach Artikel 105 Absatz 1 Unterabsatz 1 buchmäßig erfassten Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben innerhalb einer festgesetzten Frist von höchstens 31 Tagen;

Artikel 110 Buchstabe c des Zollkodex, d. h. global für den Gesamtbetrag der nach Artikel 105 Absatz 1 Unterabsatz 2 in einem Mal buchmäßig erfassten Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben.

47 02 … *Globalisierungszeitraum*

Einzutragen ist das Datenelement für den Globalisierungszeitraum der Beträge sämtlicher buchmäßig erfasster Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben (Kalenderwoche, Kalendermonat oder Kalendertage).

Wenn die Zeiträume gemäß Artikel 111 Absätze 3 und 4 des Zollkodex eine ungerade Zahl von Tagen umfassen, so ist die Anzahl der Tage innerhalb der Zeiträume anzugeben.

Gruppe 48 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag oder die Entscheidung in Bezug auf die Erstattung oder den Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgabenbeträge*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	RRM (4c)
48 01 000 000	VIII/1	**Titel für die Beitreibung**			A
48 01 000 300	VIII/1			Titel	A
48 02 000 000	VIII/2	**Zollstelle, in der die Zollschuld mitgeteilt wurde**			A
48 02 000 301	VIII/2			Code der Zollstelle	A
48 03 000 000	VIII/3	**Zollstelle, die für den Ort, an dem sich die Waren befinden, zuständig ist**			A
48 03 000 301	VIII/3			Code der Zollstelle	A
48 04 000 000	VIII/4	**Anmerkungen der Zollstelle, die für den Ort, an dem sich die Waren befinden, zuständig ist**			A+
48 04 000 009	VIII/4			Text	A+
48 05 000 000	VIII/5	**Zollverfahren (Aufforderung zur vorherigen Erfüllung der Förmlichkeiten)**			A
48 05 000 257	VIII/5			Verfahrenscode	A
48 05 000 213	VIII/5			Indikator	A

48 05 010 000	VIII/5		Referenznummer der Entscheidung		A
48 05 010 020	VIII/5			Ländercode	A
48 05 010 205	VIII/5			Code Art der Entscheidung	A
48 05 010 001	VIII/5			Referenznummer	A
48 06 000 000	VIII/6	**Zollwert**			A
48 06 000 012	VIII/6			Währung	A
48 06 000 014	VIII/6			Betrag	A
48 07 000 000	VIII/7	**Betrag der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben, die zu erstatten oder zu erlassen sind**			A
48 07 000 012	VIII/7			Währung	A
48 07 000 014	VIII/7			Betrag	A
48 08 000 000	VIII/8	**Art der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben**			A
48 08 000 302	VIII/8			Unionscodes	A
48 08 000 303	VIII/8			Nationale Codes	A
48 09 000 000	VIII/9	**Rechtsgrundlage**			A
48 09 000 304	VIII/9			Code der Rechtsgrundlage	A
48 10 000 000	VIII/10	**Verwendung oder Bestimmung der Waren**			A+
48 10 000 009	VIII/10			Text	A+
48 11 000 000	VIII/11	**Frist für die Erfüllung der Förmlichkeiten**			A+
48 11 000 305	VIII/11			Anzahl der Tage	A+
48 12 000 000	VIII/12	**Erklärung der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde**			A+

48 12 000 009	VIII/12			Text	A+
48 13 000 000	VIII/13	**Beschreibung der Gründe für Erstattung oder Erlass**			A
48 13 000 009	VIII/13			Text	A
48 14 000 000	VIII/14	**Bank- und Kontoverbindung**			A*
48 14 000 009	VIII/14			Text	A*

48 01 … *Titel für die Beitreibung*

Anzugeben ist die Hauptbezugsnummer (MRN) der Zollanmeldung oder ein Bezug auf andere Unterlagen, die den Anlass für die Mitteilung der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben bildete(n), deren Erstattung oder Erlass beantragt wird.

48 02 … *Zollstelle, in der die Zollschuld mitgeteilt wurde*

Anzugeben ist die Kennung der Zollstelle, in der die Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben, die der Antrag betrifft, mitgeteilt wurden.

Wird der Antrag in Papierform gestellt, sind der Name und die vollständige Anschrift der betreffenden Zollstelle, einschließlich etwaiger Postleitzahl, anzugeben.

48 03 … *Zollstelle, die für den Ort, an dem sich die Waren befinden, zuständig ist*

Diese Angaben sind nur dann vorzulegen, wenn die betreffende Zollstelle nicht mit der in D.E. 48 02 … ‚Zollstelle, in der die Zollschuld mitgeteilt wurde' genannten Zollstelle identisch ist.

Angabe der Kennung der betreffenden Zollstelle.

Wird der Antrag in Papierform gestellt, sind der Name und die vollständige Anschrift der betreffenden Zollstelle, einschließlich etwaiger Postleitzahl, anzugeben.

48 04 … *Anmerkungen der Zollstelle, die für den Ort, an dem sich die Waren befinden, zuständig ist*

Dieses Datenelement ist anzugeben, wenn die Erstattung oder der Erlass von der Vernichtung oder Zerstörung von Waren, ihrer Aufgabe zugunsten der Staatskasse oder ihrer Überführung in ein besonderes Verfahren oder das Ausfuhrverfahren abhängig ist, die entsprechenden Förmlichkeiten jedoch nur für einen oder mehrere Teil(e) oder Bestandteil(e) dieser Waren erfüllt sind.

In diesem Fall sind die Menge, die Art und der Wert der Waren, die im Zollgebiet der Union zu verbleiben haben, anzugeben.

Sollen die Waren an eine Wohlfahrtseinrichtung abgegeben werden, sind der Name und die vollständige Anschrift der betreffenden Einrichtung, einschließlich etwaiger Postleitzahl, anzugeben.

48 05 … *Zollverfahren (Aufforderung zur vorherigen Erfüllung der Förmlichkeiten)*

Außer in den Fällen gemäß Artikel 116 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a ist der Code des Zollverfahrens anzugeben, in das der Antragsteller die Waren überführen möchte.

Ist für das Zollverfahren eine Bewilligung erforderlich, ist die Kennung der Bewilligung anzugeben.

Anzugeben ist, ob eine vorherige Erfüllung der Förmlichkeiten beantragt wird.

48 06 … *Zollwert*

Anzugeben ist der Zollwert der Waren.

48 07 … *Betrag der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben, die zu erstatten oder zu erlassen sind*

Der Betrag der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben, die zu erstatten oder zu erlassen sind, ist unter Verwendung des entsprechenden Codes für die nationale Währung anzugeben.

48 08 … *Art der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben*

Die Art der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben, die zu erstatten oder zu erlassen sind, ist unter Verwendung der entsprechenden Codes anzugeben.

48 09 … *Rechtsgrundlage*

Anzugeben ist die Rechtsgrundlage des Antrags oder der Entscheidung in Bezug auf die Erstattung oder den Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben unter Verwendung des entsprechenden Codes.

48 10 … *Verwendung oder Bestimmung der Waren*

Anzugeben ist die Verwendung bzw. die Bestimmung, der die Waren je nach den im Einzelfall gemäß dem Zollkodex gegebenen Möglichkeiten und gegebenenfalls auf der Grundlage einer besonderen Bewilligung der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde zugeführt werden können.

48 11 … *Frist für die Erfüllung der Förmlichkeiten*

Anzugeben ist die Frist für die Erfüllung der Förmlichkeiten, von denen die Erstattung oder der Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben abhängig ist.

48 12 … *Erklärung der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde*

Die die Entscheidung erlassende Zollbehörde hat gegebenenfalls anzugeben, dass die Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben erst dann erstattet oder erlassen werden, wenn die Zollstelle der Schlussbehandlung der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde mitgeteilt hat, dass die Förmlichkeiten, von denen die Erstattung oder der Erlass abhängig ist, erfüllt wurden.

48 13 … *Beschreibung der Gründe für Erstattung oder Erlass*

Antrag:

Die Gründe für den Antrag auf Erstattung oder Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben sind hinreichend zu beschreiben.

Dieses Datenelement ist dann zu verwenden, wenn die betreffenden Informationen dem Antrag nicht an anderer Stelle entnommen werden können.

Entscheidung:

Sind die in der Entscheidung genannten Gründe für die Erstattung oder den Erlass der Einfuhr- oder Ausfuhrabgaben nicht mit den im Antrag genannten identisch, ist die der Entscheidung zugrunde liegenden Begründung hinreichend zu beschreiben.

48 14 … *Bank- und Kontoverbindung*

Gegebenenfalls ist die Bank- und Kontoverbindung anzugeben, zu deren Gunsten die Erstattung oder der Erlass erfolgen soll.

Gruppe 49 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Verwahrungslagern*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	TST (5)
49 01 000 000	IX/1	**Beförderung von Waren**			A
49 01 000 306	IX/1			Code der Rechtsgrundlage	A
49 01 000 229	IX/1			EORI-Nummer	A
49 01 000 020	IX/1			Ländercode	A
49 01 000 240	IX/1			Code für die Art des Ortes	A
49 01 000 046	IX/1			Qualifikator der Ortsbestimmung	A
49 01 010 000	IX/1		Code der Ortsbestimmung		A
49 01 010 242	IX/1			Identifikation des Ortes	A
49 01 010 053	IX/1			Zusätzliche Kennung	A
49 01 020 000	IX/1		Anschrift		A
49 01 020 016	IX/1			Name	A
49 01 020 019	IX/1			Straße und Hausnummer	A
49 01 020 020	IX/1			Ländercode	A
49 01 020 021	IX/1			Postleitzahl	A
49 01 020 022	IX/1			Ort	A

49 01 … *Beförderung von Waren*

Anzugeben ist die Rechtsgrundlage für die Beförderung der Waren.

Anzugeben ist die Anschrift des oder der Bestimmungsverwahrungslager(s).

Soll die Beförderung der Waren gemäß Artikel 148 Absatz 5 Buchstabe c des Zollkodex erfolgen, ist die EORI-Nummer des Inhabers der Bewilligung für den Betrieb des oder der Bestimmungsverwahrungslager(s) anzugeben.

Gruppe 50 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Linienverkehr*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	RSS (6a)
50 01 000 000	X/1	**Vom Linienverkehr betroffener/ betroffene Mitgliedstaat(en)**			A
50 01 000 307	X/1			Qualifikator	A

50 01 000 020	X/1			Ländercode	A
50 02 000 000	X/2	**Schiffsnamen**			C* B+
50 02 000 308	X/2			Schiffsname	C* B+
50 02 000 309	X/2			IMO-Nummer des Schiffes	C* B+
50 03 000 000	X/3	**Anlaufhäfen**			C* B+
50 03 000 301	X/3			Code der Zollstelle	C* B+
50 04 000 000	X/4	**Verpflichtungserklärung**			A*
50 04 000 213	X/4			Indikator	A*
50 05 000 000	NEU	**Zollstelle des Hafens**			C*
50 05 000 301	NEU			Code der Zollstelle	C*

50 01 … *Vom Linienverkehr betroffener/betroffene Mitgliedstaat(en)*

Anzugeben ist/sind der/die betroffene(n) und möglicherweise betroffene(n) Mitgliedstaat(en).

50 02 … *Schiffsnamen*

Vorzulegen sind relevante Angaben zu den in dem Linienverkehr eingesetzten Schiffen.

50 03 … *Anlaufhäfen*

Anzugeb en ist die Referenz der zuständigen Zollstellen für die Anlaufhäfen der Schiffe, die in dem Linienverkehr eingesetzt werden oder für diesen Einsatz vorgesehen sind.

50 04 … *Verpflichtungserklärung*

Anzugeben ist, ob sich der Antragsteller verpflichtet,

— der die Entscheidung erlassenden Zollbehörde die Informationen gemäß Artikel 121 Absatz 1 mitzuteilen und

— auf den Verbindungen des Linienverkehrs keinen Hafen außerhalb des Zollgebiets der Union bzw. keine Freizone in einem Hafen der Union anzulaufen und keine Umladung von Waren auf See durchzuführen.

50 05 … *Zollstelle des Hafens*

Anzugeben ist die Referenz der zuständigen Zollstelle des ersten Anlaufhafens der Schiffe, mit denen der Linienverkehr aufgenommen werden soll.

Gruppe 51 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status des zugelassenen Ausstellers*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	ACP (6b)
51 01 000 000	XI/1	**Zollstelle(n), die für die Eintragung des Nachweises des zollrechtlichen Status von Unionswaren zuständig ist/sind**			A+
51 01 000 301	XI/1			Code der Zollstelle	A+

51 01 … *Zollstelle(n), die für die Eintragung des Nachweises des zollrechtlichen Status von Unionswaren zuständig ist/sind*

Anzugeben ist/sind die Zollstelle(n), der/denen der zugelassene Aussteller den Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren zur Eintragung zu übermitteln hat, jedoch nur, wenn beide der im Folgenden genannten Bestimmungen anwendbar sind:

— Artikel 128 Absatz 1 Buchstabe a und

— Artikel 128 Absatz 2.

Gruppe 52 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung einer vereinfachten Anmeldung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	SDE (7a)
52 01 000 000	XII/1	**Frist für die Vorlage einer ergänzenden Zollanmeldung**			A+
52 01 000 305	XII/1			Anzahl der Tage	A+
52 02 000 000	XII/2	**Subunternehmer**			A [22] [23]
52 02 000 016	XII/2			Name	A [22] [23]
52 02 000 019	XII/2			Straße und Hausnummer	A [22] [23]
52 02 000 020	XII/2			Ländercode	A [22] [23]
52 02 000 021	XII/2			Postleitzahl	A [22] [23]
52 02 000 022	XII/2			Ort	A [22] [23]
52 03 000 000	XII/3	**Identifikation des Subunternehmers**			A [2]
52 03 000 229	XII/3			EORI-Nummer	A [2]

52 01 … *Frist für die Vorlage einer ergänzenden Zollanmeldung*

Falls zutreffend, legt die bewilligende Zollbehörde die Frist, ausgedrückt in Tagen, fest.

52 02 … *Subunternehmer*

Falls zutreffend, Name und Anschrift des Subunternehmers.

52 03 … *Identifikation des Subunternehmers*

Angabe der EORI-Nummer der betreffenden Person.

Gruppe 53 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine zentrale Zollabwicklung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CCL (7b)
53 01 000 000	XIII/1	**Unternehmen, die an der Bewilligung in anderen Mitgliedstaaten beteiligt sind**			A [24]
53 01 000 016	XIII/1			Name	A [24]
53 01 000 019	XIII/1			Straße und Hausnummer	A [24]
53 01 000 020	XIII/1			Ländercode	A [24]
53 01 000 021	XIII/1			Postleitzahl	A [24]
53 01 000 022	XIII/1			Ort	A [24]
53 02 000 000	XIII/2	**Identifikation der Unternehmen, die an der Bewilligung in anderen Mitgliedstaaten beteiligt sind**			A
53 02 000 229	XIII/2			EORI-Nummer	A
53 03 000 000	XIII/3	**Zollstelle(n) der Gestellung**			A
53 03 000 301	XIII/3			Code der Zollstelle	A
53 04 000 000	XIII/4	**Ermittlung der MwSt.-, Verbrauchsteuer- und Statistikstellen**			C* A+
53 04 000 016	XIII/4			Bezeichnung	C* A+
53 04 000 019	XIII/4			Straße und Hausnummer	C* A+

53 04 000 020	XIII/4			Ländercode	C* A+
53 04 000 021	XIII/4			Postleitzahl	C* A+
53 04 000 022	XIII/4			Ort	C* A+
53 05 000 000	XIII/5	**Zahlungsart der Mehrwertsteuer**			A+
53 05 000 310	XIII/5			Indikator für die Methode	A+
53 05 000 298	XIII/5			MS	A+
53 06 000 000	XIII/6	**Steuervertreter**			A
53 06 000 016	XIII/6			Name	A
53 06 010 000	XIII/7		Identifikation		A
53 06 010 230	XIII/7			MwSt.-Nummer	A
53 06 020 000	XIII/6		Anschrift		A
53 06 020 019	XIII/6			Straße und Hausnummer	A
53 06 020 020	XIII/6			Ländercode	A
53 06 020 021	XIII/6			Postleitzahl	A
53 06 020 022	XIII/6			Ort	A
53 08 000 000	XIII/8	**Code für den Status des Steuervertreters**			A
53 08 000 002	XIII/8			Art	A
53 09 000 000	XIII/9	**Für die verbrauchsteuerrechtlichen Förmlichkeiten zuständige Person**			A [24]
53 09 000 016	XIII/9			Name	A [24]
53 09 010 000	XIII/9		Angaben		A [24]
53 09 010 019	XIII/9			Straße und Hausnummer	A [24]
53 09 010 020	XIII/9			Ländercode	A [24]

53 09 010 021	XIII/9			Postleitzahl	A [24]
53 09 010 022	XIII/9			Ort	A [24]
53 09 020 000	XIII/10		Identifikation		A
53 09 020 229	XIII/10			EORI-Nummer	A

53 01 … *Unternehmen, die an der Bewilligung in anderen Mitgliedstaaten beteiligt sind*

Falls zutreffend, Name und Anschrift der betreffenden Unternehmen angeben.

53 02 … *Identifikation der Unternehmen, die an der Bewilligung in anderen Mitgliedstaaten beteiligt sind*

Falls zutreffend, die EORI-Nummer der betreffenden Unternehmen angeben.

53 03 … *Zollstelle(n) der Gestellung*

Angabe der betreffenden Zollstelle(n).

53 04 … *Ermittlung der MwSt.-, Verbrauchsteuer- und Statistikstellen*

Angabe der Bezeichnung und der Anschrift der MwSt.-, Verbrauchsteuer- und Statistikstellen, die an der Bewilligung beteiligt und unter D.E. 31 04 … ‚Geografischer Geltungsbereich — Union' genannt sind.

53 05 … *Zahlungsart der Mehrwertsteuer*

Die teilnehmenden Mitgliedstaaten legen ihre jeweiligen Anforderungen an die Vorlage der Einfuhrmehrwertsteuerdaten unter Angabe der anzuwendenden Zahlungsart der Mehrwertsteuer fest.

53 06 … *Steuervertreter*

Angabe des Namens und der Anschrift des Steuervertreters des Antragstellers in dem Mitgliedstaat der Vorlage.

53 06 010 … Steuervertreter/Identifikation

Angabe der MwSt.-Nummer des Steuervertreters des Antragstellers in dem Mitgliedstaat der Gestellung. Wurde kein Steuervertreter benannt, ist die MwSt.-Nummer des Antragstellers anzugeben.

53 08 … *Code für den Status des Steuervertreters*

Angabe, ob der Antragsteller in Steuerangelegenheiten für eigene Rechnung handelt oder im Mitgliedstaat der Gestellung einen Steuervertreter benennt.

53 09 … *Für die verbrauchsteuerrechtlichen Förmlichkeiten zuständige Person*

Angabe des Namens und der Anschrift der Person, die die Mehrwertsteuer schuldet oder eine Sicherheit für die Verbrauchsteuern leisten muss.

53 09 020 … Für die verbrauchsteuerrechtlichen Förmlichkeiten zuständige Person/Identifikation

Angabe der EORI-Nummer der betreffenden Person, wenn diese Person über eine gültige EORI-Nummer verfügt und die Nummer dem Antragsteller bekannt ist.

Gruppe 54 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine Zollanmeldung durch Anschreibung in der Buchführung des Anmelders, einschließlich Ausfuhrverfahren*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	EIR (7c)
54 01 000 000	XIV/1	**Verzicht auf die Gestellungsmitteilung**			A
54 01 000 213	XIV/1			Indikator	A
54 01 000 009	XIV/1			Text	A
54 02 000 000	XIV/2	**Verzicht auf die Abgabe einer Vorabanmeldung**			A
54 02 000 009	XIV/2			Text	A
54 03 000 000	XIV/3	**Zollstelle, die für den Ort, an dem die Waren kontrolliert werden können, zuständig ist**			C* A+
54 03 000 301	XIV/3			Code der Zollstelle	C* A+
54 04 000 000	XIV/4	**Frist für die Vorlage der Angaben der vollständigen Zollanmeldung**			A+
54 04 000 305	XIV/4			Anzahl der Tage	A+

54 01 … *Verzicht auf die Gestellungsmitteilung*

Antrag:

Angabe (‚Ja/Nein'), ob der Wirtschaftsbeteiligte eine Befreiung von der Gestellungsmitteilung hinsichtlich der Verfügbarkeit der Waren für Zollkontrollen in Anspruch nehmen möchte. Falls Ja, Begründung.

Entscheidung:

Für den Fall, dass die Bewilligung keinen Verzicht auf die Gestellungsmitteilung vorsieht, legt die bewilligende Zollbehörde die Frist zwischen dem Eingang der Mitteilung und der Überlassung der Waren fest.

54 02 … *Verzicht auf die Abgabe einer Vorabanmeldung*

Antrag:

Betrifft der Antrag die Ausfuhr oder Wiederausfuhr, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Bedingungen des Artikels 263 Absatz 2 des Zollkodex erfüllt sind.

Bewilligung:

Betrifft der Antrag die Ausfuhr oder Wiederausfuhr, sind Gründe für eine Ausnahme gemäß Artikel 263 Absatz 2 des Zollkodex anzuführen.

54 03 … *Zollstelle, die für den Ort, an dem die Waren kontrolliert werden können, zuständig ist*

Angabe der Kennung der betreffenden Zollstelle.

54 04 … *Frist für die Vorlage der ergänzenden Zollanmeldung*

Die die Entscheidung treffende Zollbehörde gibt in der Bewilligung die Frist an, innerhalb derer der Bewilligungsinhaber die Angaben der ergänzenden Zollanmeldung an die Überwachungszollstelle zu übermitteln hat.

Die Frist wird in Tagen ausgedrückt.

Gruppe 55 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf eine Eigenkontrolle*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	SAS (7d)
55 01 000 000	XV/1	**Identifizierung der Förmlichkeiten und Kontrollen, die dem Wirtschaftsbeteiligten zu übertragen sind**			A+
55 01 000 009	XV/1			Text	A+

55 01 … *Identifizierung der Förmlichkeiten und Kontrollen, die dem Wirtschaftsbeteiligten zu übertragen sind*

Angabe der Bedingungen, unter denen die Befolgung von Verboten und Einschränkungen gemäß dem D.E. 6/1 ‚Verbote und Einschränkungen' vom Bewilligungsinhaber kontrolliert werden kann.

Gruppe 56 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Wiegers von Bananen*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	AWB (7e)
56 01 000 000	XVI/1	**Wirtschaftstätigkeit**			A
56 01 000 002	XVI/1			Art	A
56 02 000 000	XVI/2	**Wiegesysteme**			A
56 02 000 009	XVI/2			Text	A
56 03 000 000	XVI/3	**Zusätzliche Sicherheitsleistungen**			A
56 03 000 009	XVI/3			Text	A
56 04 000 000	XVI/4	**Vorgezogene Benachrichtigung der Zollbehörden**			A
56 04 000 009	XVI/4			Text	A

56 01 … *Wirtschaftstätigkeit*

Angabe der Wirtschaftstätigkeit im Zusammenhang mit dem Handel mit frischen Bananen.

56 02 … *Wiegesysteme*

Beschreibung der Wiegesysteme.

56 03 … *Zusätzliche Sicherheitsleistungen*

Geeigneter Nachweis im Einklang mit den anwendbaren einzelstaatlichen Rechtsvorschriften, dass

— nur ordnungsgemäß kalibrierte und mit den einschlägigen technischen Normen konforme Maschinen verwendet werden, um die genaue Ermittlung des Nettogewichts der Bananen zu gewährleisten,

— das Wiegen der Bananen nur durch zugelassene Wieger an Orten unter Zollaufsicht vorgenommen wird,

— das Nettogewicht der Bananen, der Ursprung der Bananen sowie der Zeitpunkt des Wiegens und der Entladeort unmittelbar nach dem Wiegen in den Wiegenachweis eingetragen werden,

— die Bananen im Einklang mit dem Verfahren in Anhang 61-03 der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 gewogen wurden,

— die Ergebnisse des Wiegens im Einklang mit den zollrechtlichen Vorschriften der Union unverzüglich in den Wiegenachweis eingetragen werden.

56 04 … *Vorgezogene Benachrichtigung der Zollbehörden*

Art der Meldung und Kopie einer Meldung.

Gruppe 57 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die aktive Veredelung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	IPO (8a)
57 01 000 000	XVII/1	**Vorzeitige Ausfuhr (aktive Veredelung EX/IM)**			A
57 01 000 213	XVII/1			Indikator	A
57 01 000 311	XVII/1			Frist	A
57 02 000 000	XVII/2	**Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr in Form einer Erledigung des Verfahrens**			A
57 02 000 213	XVII/2			Indikator	A

57 01 … *Vorzeitige Ausfuhr*

Angabe (‚Ja/Nein‘), ob die aus den Ersatzwaren hergestellten Veredelungserzeugnisse vor der Einfuhr der Waren, die sie ersetzen, ausgeführt werden sollen (aktive Veredelung EX/IM). Wenn Ja, Angabe der vorgeschlagenen Frist, ausgedrückt in Monaten, innerhalb derer die Nicht-Unionswaren zur aktiven Veredelung angemeldet werden sollten, wobei die für die Beschaffung der Waren und ihre Beförderung in die Union erforderliche Zeit zu berücksichtigen ist.

57 02 … *Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr in Form einer Erledigung des Verfahrens*

Angabe (‚Ja/Nein'), ob die Veredelungserzeugnisse oder die in das Verfahren der aktiven Veredelung übergeführten Waren (IM/EX-Verfahren) als zum zollrechtlich freien Verkehr überlassen gelten, wenn sie bei Ablauf der Frist für die Erledigung des Verfahrens nicht in ein anschließendes Zollverfahren übergeführt oder wiederausgeführt wurden, und die Zollanmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr als abgegeben und angenommen gilt und die Überlassung zum Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für die Erledigung des Verfahrens bewilligt wurde.

Gruppe 58 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die passive Veredelung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	OPO (8b)
58 01 000 000	XVIII/1	**Standardaustausch-verfahren**			A
58 01 000 213	XVIII/1			Indikator	A
58 01 000 312	XVIII/1			Art des Standardaustauschver-fahrens	A
58 01 000 009	XVIII/1			Text	A
58 02 000 000	XVIII/2	**Ersatzerzeugnisse**			A
58 02 000 106	XVIII/2			Warennummer	A
58 02 000 121	XVIII/2			Beschreibung	A
58 02 000 008	XVIII/2			Code	A
58 02 000 009	[NEU]			Text	A
58 03 000 000	XVIII/3	**Vorzeitige Einfuhr von Ersatzerzeugnissen**			A [30]
58 03 000 213	XVIII/3			Indikator	A [30]
58 03 000 311	XVIII/3			Frist	A [30]
58 04 000 000	XVIII/4	**Vorzeitige Einfuhr von Veredelungser-zeugnissen (passive Veredelung IM/EX)**			A [31]
58 04 000 213	XVIII/4			Indikator	A [31]
58 04 000 311	XVIII/4			Frist	A [31]

58 01 … *Standardaustauschverfahren*

Antrag:

Im Falle einer Ausbesserung von Waren kann ein eingeführtes Erzeugnis (Ersatzerzeugnis) ein Veredelungserzeugnis ersetzen (sogenanntes Standardaustauschverfahren).

Angabe (‚Ja/Nein‘), ob das Standardaustauschverfahren in Anspruch genommen werden soll. Wenn Ja, ist/sind der/die entsprechende(n) Code(s) anzugeben.

Bewilligung:

Angabe der Maßnahmen, mit denen nachgewiesen werden kann, dass die Bedingungen für das Standardaustauschverfahren erfüllt sind.

58 02 … *Ersatzerzeugnisse*

Soll das Verfahren des Standardaustauschs in Anspruch genommen werden (nur möglich im Falle der Ausbesserung), sind der 8-stellige KN-Code der Ersatzerzeugnisse, deren Handelsqualität sowie technischen Merkmale anzugeben, um den Zollbehörden einen Vergleich zwischen den Waren der vorübergehenden Ausfuhr und den Ersatzerzeugnissen zu ermöglichen. Für diesen Vergleich ist mindestens einer der für D.E. 58 02 000 008 festgelegten Codes zu verwenden. Für Angaben in Textform ist D.E. 58 02 000 009 zu verwenden.

58 03 … *Vorzeitige Einfuhr von Ersatzerzeugnissen*

Angabe (‚Ja/Nein‘), ob Ersatzerzeugnisse vor der Ausfuhr der schadhaften Waren eingeführt werden sollen. Wenn Ja, Angabe der Frist in Monaten, innerhalb derer die Unionswaren zur passiven Veredelung angemeldet werden sollten.

58 04 … *Vorzeitige Einfuhr von Veredelungserzeugnissen (passive Veredelung IM/EX)*

Angabe (‚Ja/Nein‘), ob vor der Überführung von Unionswaren in die passive Veredelung aus Ersatzwaren hergestellte Veredelungserzeugnisse eingeführt werden sollen. Wenn Ja, Angabe der Frist in Monaten, innerhalb derer die Unionswaren zur passiven Veredelung angemeldet werden sollten, wobei die für die Beschaffung der Waren und ihre Beförderung zur Ausfuhrzollstelle erforderliche Zeit zu berücksichtigen ist.

Gruppe 59 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Betrieb von Lagerstätten zur Zolllagerung von Waren*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	CWx (8e)
59 01 000 000	XIX/1	**Vorübergehendes Entfernen**			A
59 01 000 213	XIX/1			Indikator	A
59 01 000 009	XIX/1			Text	A
59 02 000 000	XIX/2	**Verlustrate**			A
59 02 000 009	XIX/2			Text	A

59 01 … *Vorübergehendes Entfernen*

Antrag:

Angabe (‚Ja/Nein‘), ob Waren im Zolllagerverfahren vorübergehend aus dem Zolllager entfernt werden sollen. Angabe aller erforderlichen Einzelheiten, die für das vorübergehende Entfernen von Waren als relevant angesehen werden.

Ein Antrag auf vorübergehendes Entfernen kann auch bei der die Entscheidung treffenden Zollbehörde zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht werden, sobald dem Antrag stattgegeben wurde und die Bewilligung für den Betrieb von Lagerstätten erteilt wurde.

Bewilligung:

Einzelheiten der Bedingungen, unter denen die in das Zolllagerverfahren übergeführten Waren entfernt werden können. Wird der Antrag abgelehnt, Angabe der Gründe für die Ablehnung.

59 02 … *Verlustrate*

Gegebenenfalls Einzelheiten zu der/den Verlustrate(n).

Gruppe 60 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf den Status eines zugelassenen Versenders für das Versandverfahren der Union*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	ACR (9b)
60 01 000 000	XX/1	**Maßnahmen zur Nämlichkeitssicherung**			A+
60 01 000 009	XX/1			Text	A+
60 01 010 000	XX/1		Referenznummer der Entscheidung		A+
60 01 010 020	XX/1			Ländercode	A+
60 01 010 205	XX/1			Code Art der Entscheidung	A+
60 01 010 001	XX/1			Referenznummer	A+
60 02 000 000	XX/2	**Gesamtsicherheit**			A
60 02 000 213	XX/2			Indikator	A
60 02 010 000	XX/2		Referenznummer der Entscheidung		A
60 02 010 020	XX/2			Ländercode	A
60 02 010 205	XX/2			Code Art der Entscheidung	A
60 02 010 001	XX/2			Referenznummer	A
60 02 020 000	NEU		Referenznummer des Antrags		A*
60 02 020 020	NEU			Ländercode	A*
60 02 020 205	NEU			Code Art der Entscheidung	A*
60 02 020 001	NEU			Referenznummer	A*

60 01 … *Maßnahmen zur Nämlichkeitssicherung*

Einzelheiten der vom zugelassenen Versender anzuwendenden Maßnahmen zur Nämlichkeitssicherung. Wurde dem zugelassenen Versender eine Bewilligung in Bezug auf die Verwendung besonderer Verschlüsse gemäß Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe c Zollkodex erteilt, kann die die Entscheidung treffende Zollbehörde die Verwendung solcher Verschlüsse als Maßnahme zur Nämlichkeitssicherung vorschreiben. Die Referenznummer der Entscheidung über die Verwendung besonderer Verschlüsse ist anzugeben.

60 02 … *Gesamtsicherheit*

Antrag:

Angabe der Referenznummer der Entscheidung über die Leistung einer Gesamtsicherheit oder eine Befreiung von der Sicherheitsleistung. Wurde die entsprechende Bewilligung noch nicht erteilt, ist die Registriernummer des Antrags anzugeben.

Bewilligung:

Angabe der Referenznummer der Entscheidung über die Leistung einer Gesamtsicherheit oder eine Befreiung von der Sicherheitsleistung.

Gruppe 61 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung besonderer Verschlüsse*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	SSE (9d)
61 01 000 000	XXI/1	**Art des Zollverschlusses**			A
61 01 000 009	XXI/1			Text	A

61 01 … *Art des Zollverschlusses*

Antrag:

Angabe aller Einzelheiten zu dem Verschluss (z. B. Modell, Hersteller, Nachweis der Zertifizierung durch eine zuständige Stelle gemäß der internationalen ISO-Norm Nr. 17712:2013 ‚Frachtcontainer — Mechanische Siegel').

Entscheidung:

Bestätigung durch die die Entscheidung treffende Zollbehörde, dass der Verschluss die wesentlichen Merkmale erfüllt und mit den erforderlichen technischen Einzelheiten übereinstimmt und dass die Verwendung der besonderen Verschlüsse dokumentiert wird, z. B., indem ein Prüfpfad aufgestellt und von den zuständigen Behörden genehmigt wird.

Gruppe 62 — *Spezifische Datenanforderungen für den Antrag und die Bewilligung in Bezug auf die Verwendung eines elektronischen Beförderungspapiers als Zollanmeldung*

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/des Datenattributs	ETD (9f)
62 01 000 000	NEU	**Beteiligter (Abfertigungs-)Agent**			A
62 01 000 318	NEU			Bezeichnung des Hafens bzw. Flughafens	A
62 01 000 319	NEU			Beteiligte Zollstelle	A
62 01 010 000	NEU		Abfertigungsagent		A
62 01 010 016	NEU			Name	A
62 01 010 134	NEU			Identifikation	A
62 01 020 000	NEU		Anschrift des Abfertigungsagenten		A
62 01 020 019	NEU			Straße und Hausnummer	A

62 01 020 020	NEU			Ländercode	A
62 01 020 021	NEU			Postleitzahl	A
62 01 020 022	NEU			Ort	A

62 01 … *Beteiligter (Abfertigungs-)Agent*

Anzugeben sind sämtliche Informationen zum beteiligten (Abfertigungs-)Agenten, einschließlich der Bezeichnung des Hafens bzw. Flughafens und der Referenz der beteiligten Zollstelle.““

ANHANG II

„ANHANG B

GEMEINSAME DATENANFORDERUNGEN FÜR ANMELDUNGEN, MELDUNGEN UND NACHWEISE DES ZOLLRECHTLICHEN STATUS VON UNIONSWAREN GEMÄß ARTIKEL 2 ABSATZ 2

TITEL I

DATENANFORDERUNGEN

KAPITEL 1

Einleitende Bemerkungen zur Tabelle mit den Datenanforderungen

(1) Die Angaben in der Anmeldung enthalten eine Reihe von Datenelementen, die je nach Zollverfahren zu verwenden sind.

(2) Die Datenelemente, die für das jeweilige Verfahren verwendet werden können, gehen aus der Tabelle mit den Datenanforderungen hervor. Der Status der in der Tabelle mit den Datenanforderungen festgelegten Datenelemente wird durch die unter Titel II näher erläuterten spezifischen Vorschriften zu den einzelnen Datenelementen nicht berührt. Die Vorschriften, die in allen Situationen gelten, in denen das betreffende Datenelement erforderlich ist, sind im Abschnitt ‚Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle' enthalten. Vorschriften, die für spezifische Spalten der Datenanforderungstabelle gelten, sind außerdem in spezifischen Abschnitten aufgeführt, die genau auf diese Spalten Bezug nehmen. Um die Situation jeder Spalte der Datenanforderungstabelle widerzuspiegeln, müssen sämtliche Vorschriften miteinander kombiniert werden.

(3) Die Zeichen ‚A', ‚B' oder ‚C' gemäß Kapitel 2 Abschnitt 3 haben keinen Einfluss auf die Tatsache, dass bestimmte Daten nur erhoben werden, wenn die Umstände es erfordern. So wird beispielsweise die Menge in besonderer Maßeinheit (Status ‚A') nur erhoben, wenn dies in den im TARIC veröffentlichten Rechtsvorschriften der Union vorgesehen ist.

(4) Die Zeichen ‚A', ‚B' oder ‚C' gemäß Kapitel 2 Abschnitt 3 können um Bedingungen oder Präzisierungen ergänzt werden, die in den Fußnoten zu der Tabelle mit den Datenanforderungen in Kapitel 3 Abschnitt 1 bis 12 aufgelistet sind.

(5) Wenn der Mitgliedstaat, der die Zollanmeldung annimmt, dies zulässt, kann eine Zollanmeldung (Spalten B und H) oder eine vereinfachte Anmeldung (Spalten C und I) Warenpositionen enthalten, für die unterschiedliche Verfahrenscodes gelten, vorausgesetzt, dass diese Verfahrenscodes den gleichen Datensatz gemäß Kapitel 3 verwenden und zur gleichen Spalte der Matrix gemäß Kapitel 2 gehören. Bei Zollanmeldungen, die im Rahmen der zentralen Zollabwicklung abgegeben werden, darf jedoch nicht von der Möglichkeit Gebrauch gemacht werden, unterschiedliche Codes für das beantragte Verfahren zu verwenden, wenn gemäß Artikel 179 des Zollkodex mehr als ein Mitgliedstaat beteiligt ist.

(6) Ohne die Verpflichtungen zur Bereitstellung von Informationen gemäß diesem Anhang zu berühren und unbeschadet des Artikels 15 des Zollkodex basiert der Inhalt der den Zollbehörden für eine bestimmte Anforderung übermittelten Daten auf den dem Wirtschaftsbeteiligten zum Zeitpunkt der Übermittlung an die Zollbehörden bekannten Informationen.

(7) Die summarische Ausgangs- oder Eingangsanmeldung, die für aus dem Gebiet oder in das Zollgebiet der Union verbrachte Waren abzugeben ist, muss für die jeweiligen Fälle oder Beförderungsarten die Angaben enthalten, die in den Spalten A1 und A2 sowie F10 bis F51 der Tabelle mit den Datenanforderungen in Kapitel 3 aufgeführt sind.

(8) Die Verwendung der Begriffe summarische Eingangsanmeldung und summarische Ausgangsanmeldung in diesem Anhang bezieht sich auf die in Artikel 5 Nummern 9 und 10 des Zollkodex vorgesehenen summarischen Eingangs- bzw. Ausgangsanmeldungen.

(9) Die Spalten A2, F30, F31, F32, F33 und F34 der Tabelle mit den Datenanforderungen in Kapitel 3 enthalten die erforderlichen Daten, die den Zollbehörden in erster Linie für die Risikoanalyse hinsichtlich Sicherheit und Schutz vor der Abfahrt, der Ankunft oder dem Verladen von Expressgutsendungen bereitgestellt werden.

(10) Eine Expressgutsendung im Sinne dieses Anhangs ist eine von einem integrierten Dienstleister beförderte Einzelposition, bei der Abholung, Beförderung, Zollabfertigung und Zustellung der Pakete beschleunigt bzw. zu einem festgelegten Termin erfolgen, wobei während der gesamten Dauer der Dienstleistung die Position des Pakets verfolgt werden kann und so die Kontrolle darüber gewahrt bleibt.

(11) Spalte F50 der Tabelle mit den Datenanforderungen in Kapitel 3 Abschnitt 9 gilt für den Straßenverkehr, aber auch bei multimodaler Beförderung, vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen in Titel II.

(12) Die vereinfachten Anmeldungen gemäß Artikel 166 des Zollkodex enthalten die in den Spalten C1 und I1 aufgeführten Angaben.

(13) Die Anforderungen in Bezug auf die Verfahren in den übrigen Spalten der Tabelle mit den Datenanforderungen, insbesondere bei den in ergänzenden Anmeldungen bereitzustellenden Informationen, werden von der verkürzten Liste der Datenelemente bei Verfahren der Spalten C1 und I1 nicht eingeschränkt oder beeinflusst.

(14) Die Formate, Codes und gegebenenfalls die Struktur der in diesem Anhang beschriebenen Datenanforderungen sind in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 festgelegt worden.

(15) Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission die Liste der Angaben, die sie für die in diesem Anhang aufgeführten Verfahren benötigen. Die Liste dieser Angaben wird von der Kommission veröffentlicht.

(16) Wurde einer Partei eine EORI-Nummer zugeteilt, so ist diese anzugeben. Die Parteien stellen dem Anmelder ihre EORI-Nummer zur Verfügung.

(17) Für die Anwendung der Eingangsförmlichkeiten gelten bei der Ausstellung eines Namenskonnossements die Warenposition und die Informationen über die Warenbeförderung als auf Einzelsendungsebene angemeldet.

KAPITEL 2

Tabelle — Legende

Abschnitt 1

Spaltenüberschriften

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
D.E. Nr.	Laufende Nummer für das betreffende Datenelement	
Alt D.E. Nr.	Datenelementnummer in Anhang B, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) 2019/1143 der Kommission ([1])	
Daten- element/Daten-klasse	Bezeichnung des betreffenden Datenelements/der betreffenden Datenklasse	
Datenunterelement/ Datenunterklasse	Bezeichnung des betreffenden Datenunterelements/der betreffenden Datenunterklasse	
Bezeichnung des Datenunterelements	Bezeichnung des betreffenden Datenunterelements	
A1	Summarische Ausgangsanmeldung	Artikel 5 Nummer 10 und Artikel 271 des Zollkodex

([1]) Delegierte Verordnung (EU) 2019/1143 der Kommission vom 14. März 2019 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 hinsichtlich der Anmeldung bestimmter Sendungen von geringem Wert (ABl. L 181 vom 5.7.2019, S. 2).

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
A2	Summarische Ausgangsanmeldung — Expressgutsendungen	Artikel 5 Nummer 10 und Artikel 271 des Zollkodex
A3	Wiederausfuhrmitteilung	Artikel 5 Nummer 14 und Artikel 274 des Zollkodex
B1	Ausfuhranmeldung und Wiederausfuhranmeldung	Ausfuhranmeldung: Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 269 des Zollkodex Wiederausfuhranmeldung: Artikel 5 Nummer 13 und Artikel 270 des Zollkodex
B2	Besonderes Verfahren — Veredelung — Anmeldung zur passiven Veredelung	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210 und 259 des Zollkodex
B3	Anmeldung von Unionswaren zum Zolllagerverfahren	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 210 sowie Artikel 237 Absatz 2 des Zollkodex
B4	Anmeldung zur Versendung von Waren im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten	Artikel 1 Nummer 3 des Zollkodex
C1	Vereinfachte Ausfuhrzollanmeldung	Artikel 5 Nummer 12 und Artikel 166 des Zollkodex
C2	Gestellung der Waren im Fall einer Anschreibung in der Buchführung des Anmelders oder im Rahmen von Zollanmeldungen, die vor der Gestellung der Waren bei der Ausfuhr eingereicht werden.	Artikel 5 Nummer 33, Artikel 171 und 182 des Zollkodex
D1	Besonderes Verfahren — Anmeldung zum Versandverfahren	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210, 226 und 227 des Zollkodex
D2	Besonderes Verfahren — Anmeldung zum Versandverfahren mit verringertem Datensatz — (Eisenbahn-, Luft- und Seeverkehr)	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 210 sowie Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe d des Zollkodex
D3	Besonderes Verfahren — Versand — Verwendung eines elektronischen Beförderungspapiers als Zollanmeldung — (Beförderung im Luft- und Seeverkehr)	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 210 sowie Artikel 233 Absatz 4 Buchstabe e des Zollkodex
D4	Gestellungsmitteilung in Bezug auf die vorab eingereichte Anmeldung zum Versandverfahren	Artikel 171 des Zollkodex
E1	Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren (T2L/T2LF)	Artikel 5 Nummer 23 und Artikel 153 Absatz 2 und Artikel 155 des Zollkodex

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
E2	Warenmanifest	Artikel 5 Nummer 23 und Artikel 153 Absatz 2 und Artikel 155 des Zollkodex
F10	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — Vollständiger Datensatz — Namenskonnossement mit den erforderlichen Angaben vom Empfänger	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F11	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — vollständiger Datensatz — Sammelkonnossement basierend auf Hauskonnossement(s) mit den erforderlichen Angaben vom Empfänger bis auf Ebene des untersten Hauskonnossements	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F12	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — Unvollständiger Datensatz — nur Sammelkonnossement	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F13	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — Unvollständiger Datensatz — nur Namenskonnossement	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F14	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — unvollständiger Datensatz — nur Hauskonnossement	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F15	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — unvollständiger Datensatz — Hauskonnossement mit den erforderlichen Angaben vom Empfänger	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F16	Summarische Eingangsanmeldung — See- und Binnenschiffsverkehr — unvollständiger Datensatz — Erforderliche Angaben, die vom Empfänger auf der untersten Ebene des Beförderungsvertrags vorzulegen sind (unterstes Hauskonnossement, wenn das Sammelkonnossement kein Namenskonnossement ist)	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F20	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — vollständiger Datensatz, eingereicht vor dem Verladen	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F21	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor der Ankunft eingereichter MAWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F22	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor der Ankunft eingereichter HAWB — unvollständiger Datensatz, der von einer Person gemäß Artikel 127 Absatz 6 des Zollkodex und im Einklang mit Artikel 113 Absatz 1 eingereicht wird	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F23	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen im Einklang mit Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 eingereichter Mindestdatensatz ohne Nummer des MAWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F24	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen im Einklang mit Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 eingereichter Mindestdatensatz mit Nummer des MAWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
F25	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen im Einklang mit Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 eingereichte Nummer des MAWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F26	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen gemäß Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 eingereichter Mindestdatensatz mit zusätzlichen Angaben zum HAWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F27	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — vor der Ankunft eingereichter vollständiger Datensatz	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F28	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — vollständiger Datensatz, eingereicht vor dem Verladen — Direct AWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F29	Summarische Eingangsanmeldung — Luftfracht (allgemein) — vor der Ankunft eingereichter vollständiger Datensatz — Direct AWB	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F30	Summarische Eingangsanmeldung — Expressgutsendungen — vor der Ankunft eingereichter vollständiger Datensatz	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F31	Summarische Eingangsanmeldung — Expressgutsendungen für Luftfracht (im Allgemeinen) — Vom Expressbeförderer vor der Ankunft eingereichter vollständiger Datensatz	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F32	Summarische Eingangsanmeldung — Expressgutsendungen — Mindestdatensatz, der im Zusammenhang mit Situationen gemäß Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 vor dem Verladen einzureichen ist	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F33	Summarische Eingangsanmeldung — Expressgutsendungen für Luftfracht im Allgemeinen — unvollständiger Datensatz — HAWB, der vor der Ankunft von einer Person gemäß Artikel 127 Absatz 6 des Zollkodex und im Einklang mit Artikel 113 Absatz 1 eingereicht wird	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F34	Summarische Eingangsanmeldung — auf der Straße beförderte Expressgutsendungen — vor der Ankunft eingereichter vollständiger Datensatz	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F40	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — Angaben zum Sammelbeförderungspapier im Straßenverkehr	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F41	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — Angaben zum Sammelbeförderungspapier im Schienenverkehr	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F42	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — im Einklang mit den für die betreffende Beförderungsart anzuwendenden Fristen eingereichter MAWB mit den erforderlichen Informationen zum Postfrachtbrief	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
F43	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen gemäß Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 und gemäß Artikel 113 Absatz 2 eingereichter Mindestdatensatz	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F44	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — vor dem Verladen gemäß Artikel 106 Absatz 1 Unterabsatz 2 und gemäß Artikel 113 Absatz 2 eingereichte Identifikationsnummer des Postbehälters	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F45	Summarische Eingangsanmeldung — Postsendungen — unvollständiger Datensatz — nur Sammelkonnossement	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F50	Summarische Eingangsanmeldung — Straßengüterverkehr	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
F51	Summarische Eingangsanmeldung — Schienengüterverkehr	Artikel 5 Nummer 9 und Artikel 127 des Zollkodex
G2	Ankunftsmeldung	Artikel 133 des Zollkodex
G3	Gestellung der Waren	Artikel 5 Nummer 33 und Artikel 139 des Zollkodex
G4	Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung	Artikel 5 Nummer 17 und Artikel 145 des Zollkodex
G5	Ankunftsmeldung im Fall von Waren in vorübergehender Verwahrung	Artikel 148 Absatz 5 Buchstaben b und c des Zollkodex
H1	Anmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr und zur Überführung in ein besonderes Verfahren — besondere Verwendung — Anmeldung zur Endverwendung	Anmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr: Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 201 des Zollkodex Anmeldung zur Endverwendung: Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210 und 254 des Zollkodex
H2	Besonderes Verfahren — Lagerung — Anmeldung zum Zolllagerverfahren	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210 und 240 des Zollkodex
H3	Besonderes Verfahren — besondere Verwendung — Anmeldung zur vorübergehenden Verwendung	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210 und 250 des Zollkodex

Spalten	Anmeldungen/Meldungen/Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren	Rechtsgrundlage
H4	Besonderes Verfahren — Veredelung — Anmeldung zur aktiven Veredelung	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162, 210 und 256 des Zollkodex
H5	Anmeldung zur Verbringung von Waren im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten	Artikel 1 Nummer 3 des Zollkodex
H6	Zollanmeldung im Postverkehr zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr:	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 201 des Zollkodex
H7	Zollanmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr für eine Sendung, die gemäß Artikel 23 Absatz 1 oder Artikel 25 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1186/2009 von den Eingangsabgaben befreit ist	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 201 des Zollkodex
H8	Zollerklärung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr für Waren, die von einem vertrauenswürdigen Händler aus einem anderen Teil des Vereinigten Königreichs auf direktem Weg nach Nordirland verbracht werden und bei denen im Sinne des Artikels 5 Absätze 1 und 2 des Protokolls keine Gefahr besteht, dass sie anschließend in die Union verbracht werden	Artikel 5 Nummer 12, Artikel 162 und 201 des Zollkodex
I1	Vereinfachte Einfuhranmeldung	Artikel 5 Nummer 12 und Artikel 166 des Zollkodex
I2	Gestellung von Waren bei Anschreibung in der Buchführung des Anmelders oder im Rahmen von Zollanmeldungen, die vor der Gestellung der Waren bei der Einfuhr abgegeben werden.	Artikel 5 Nummer 33, Artikel 171 und 182 des Zollkodex

Abschnitt 2

Datengruppen

Gruppe	Bezeichnung der Gruppe
Gruppe 11	Nachrichteninhalt (einschließlich Verfahrenscodes)
Gruppe 12	Bezugnahmen auf Nachrichten, Dokumente, Bescheinigungen, Bewilligungen
Gruppe 13	Beteiligte
Gruppe 14	Zollwertangaben/Abgaben
Gruppe 15	Daten/Fristen/Zeiträume
Gruppe 16	Orte/Länder/Regionen
Gruppe 17	Zollstellen
Gruppe 18	Nämlichkeit der Waren
Gruppe 19	Angaben zur Beförderung (Art, Mittel und Ausrüstung)
Gruppe 99	Sonstige Datenelemente (statistische Daten, Sicherheitsleistungen, Daten im Zusammenhang mit dem Zolltarif)

Abschnitt 3

Zeichen in den Feldern

Zeichen	Beschreibung des Zeichens
A	Obligatorisch: von jedem Mitgliedstaat verlangte Daten, unbeschadet der einleitenden Bemerkung 3.
B	Fakultativ für die Mitgliedstaaten: Es liegt im Ermessen der Mitgliedstaaten, ob sie diese Angaben verlangen oder nicht.
C	Fakultativ für Wirtschaftsbeteiligte: Diese Angaben können die Wirtschaftsbeteiligten von sich aus machen, dürfen von den Mitgliedstaaten jedoch nicht verlangt werden. Beschließt ein Wirtschaftsbeteiligter, diese Angaben zu machen, müssen alle erforderlichen Unterelemente angegeben werden. Wird für ein Datenelement/eine Datenklasse ‚C' verwendet, so sind alle Datenunterelemente/ Datenunterklassen, die zu diesem Datenelement/dieser Datenklasse gehören, obligatorisch, wenn der Anmelder beschließt, diese Angaben zu machen, es sei denn, dies ist in Titel I Kapitel 3 anders angegeben.
D	Erforderliches Datenelement auf der Ebene der Kopfdaten der Anmeldung Die Datenelemente auf der Ebene der Anmeldung enthalten Angaben, die für die gesamte Anmeldung gelten.
MC	Erforderliches Datenelement auf der Ebene der Sammelsendung. Die Datenelemente auf der Ebene der Sammelsendung enthalten Angaben, die für einen Beförderungsvertrag gelten, der von einem Beförderer und einer direkten Vertragspartei ausgestellt wurde. Diese Angaben auf Ebene der Kopfdaten gelten für jede Sammelsendungsposition bei Anmeldungen und Mitteilungen gemäß den Spalten A, D, E2, F und G.
MI	Erforderliches Datenelement auf Warenpositionsebene in der Sammelsendung. Die Warenpositionsebene in der Sammelsendung ist eine Unterebene zur Sammelsendungsebene. Die Datenelemente der Warenpositionsebene in der Sammelsendung enthalten Angaben über die verschiedenen Positionen im Beförderungspapier, auf das in der Sammelsendung Bezug genommen wird. Diese Positionsangaben gelten für Anmeldungen und Mitteilungen gemäß den Spalten A, E2, F und G.
HC	Erforderliches Datenelement auf Ebene der Einzelsendung Die Datenelemente der Einzelsendungsebene enthalten Angaben, die für den untersten Beförderungsvertrag gelten, der von einem Spediteur, einem schiffs- oder luftfahrzeugbuchenden Verfrachter oder seinem Agenten oder einem Anbieter von Postdiensten ausgestellt wird. Diese Angaben auf Ebene der Kopfdaten gelten für jede Einzelsendungsposition bei Anmeldungen und Mitteilungen gemäß den Spalten D, E2, F und G.
HI	Erforderliches Datenelement auf Warenpositionsebene in der Einzelsendung. Die Warenpositionsebene in der Einzelsendung ist eine Unterebene zur Einzelsendungsebene. Die Datenelemente auf Warenpositionsebene in der Einzelsendung enthalten Angaben, die aus unterschiedlichen Positionen in dem Beförderungspapier stammen, auf das in der aktuellen Einzelsendung Bezug genommen wird. Diese Positionsangaben gelten für Anmeldungen und Meldungen gemäß den Spalten D, E2, F und G.

Zeichen	Beschreibung des Zeichens
GS	Erforderliches Datenelement auf der Ebene der Warenbeförderung. Die Ebene der Warenbeförderung enthält alle Angaben über Waren, für die eine Standard- oder vereinfachte Zollanmeldung oder eine Zollanmeldung in Form einer Anschreibung in der Buchführung des Anmelders gilt. Bei einer ergänzenden Anmeldung bezieht sich die Warenbeförderungsebene auf die Gesamtheit der Waren, für die dieselbe Standard- oder vereinfachte Zollanmeldung oder Zollanmeldung in Form einer Anschreibung in der Buchführung des Anmelders gilt. Die Angaben auf dieser Ebene gelten bei Zollanmeldungen und Mitteilungen gemäß den Spalten B, C, E1, H und I für jede Warenposition. Für die Spalten F10, F11, F15, F16, F50, und F51 gelten die Angaben auf dieser Ebene für alle Einzelsendungen.
SI	Erforderliches Datenelement auf Warenpositionsebene. Die Warenpositionsebene enthält alle Einzelangaben zu einer einzelnen Position einer Warenbeförderung. Die Angaben auf dieser Ebene gelten für Zollanmeldungen und Mitteilungen gemäß den Spalten B, C, E1, H und I.

Abschnitt 4

Anwendbarkeit

In Titel I Kapitel 3 sowie Titel II werden die folgenden Zeichen verwendet, um anzuzeigen, dass eine Bestimmung ab einem späteren Zeitpunkt anwendbar ist.

Zeichen	Beschreibung des Zeichens
*	Anwendbar ab dem 21. Januar 2025
***	Gilt ab dem 1. März 2027.
****	Gilt ab dem 1. März 2028.
°	Ab dem 21. Januar 2025 gestrichen.
°°°	Ab dem 1. März 2027 gestrichen.
°°°°	Ab dem 1. März 2028 gestrichen.

Ist eine Bestimmung dieses Anhangs mit *, ***, **** gekennzeichnet, so gilt bis zu dem in dieser Tabelle angegebenen Datum Anhang B der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 in der durch die Delegierte Verordnung (EU) 2021/234 der Kommission ([2]) geänderten Fassung.

([2]) Delegierte Verordnung (EU) 2021/234 der Kommission vom 7. Dezember 2020 zur Änderung der Delegierten Verordnung (EU) 2015/2446 im Hinblick auf gemeinsame Datenanforderungen und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/341 im Hinblick auf die auf bestimmten Vordrucken zu verwendenden Codes (ABl. L 63 vom 23.2.2021, S. 1).

Abschnitt 1

Tabelle mit den Datenanforderungen — Ausgang

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A	A
					MI	MI	MI
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände				A	
						D	
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 01 001 000			Referenznummer		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 01 002 000			Art		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 01 003 000			Art der Verpackung		A***	A***	A
					MI***	MI***	MI
12 01 004 000			Anzahl der Packstücke		A***	A***	A
					MI***	MI***	MI
12 01 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A***	A***	A
					MI***	MI***	MI
12 01 006 000			Menge		A***	A***	A
					MI***	MI***	MI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
12 01 007 000			Positionsnummer***		A***	A***	A
					MI***	MI***	MI
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 02 008 000			Code		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 02 009 000			Text		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [3]		A
					MC MI		MC MI
12 03 001 000			Referenznummer		A		A
					MC MI		MC MI
12 03 002 000			Art		A		A
					MC MI		MC MI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A
					MC	MC	MC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A
					MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
12 05 002 000			Art		A	A	A
					MC	MC	MC
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C		
					MC MI		
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A
					D	D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A	
					MC MI	MC MI	
13 02 016 000			Name		A [6]	A [6]	
					MC MI	MC MI	
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A [8]	A [8]	
					MC MI	MC MI	
13 02 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	
					MC MI	MC MI	
13 02 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 02 018 020				Land	A	A	
					MC MI	MC MI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 02 018 022				Ort	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	
					MC MI	MC MI	
13 03 016 000			Name		A [6]	A [6]	
					MC MI	MC MI	
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [8]	A [8]	
					MC MI	MC MI	
13 03 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	
					MC MI	MC MI	
13 03 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 03 018 020				Land	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	
					MC MI	MC MI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
13 03 018 022				Ort	A	A	
					MC MI	MC MI	
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A
					D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A
					D	D	D
13 05 074 000			Kontaktperson		C	C	C
					D	D	D
13 05 074 016				Name	A	A	A
					D	D	D
13 05 074 075				Telefonnummer	A	A	A
					D	D	D
13 05 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A
					D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A
					D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A
					D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A
					D	D	D
13 06 074 000			Kontaktperson		C	C	C
					D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
13 06 074 016				Name	A	A	A
					D	D	D
13 06 074 075				Telefonnummer	A	A	A
					D	D	D
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A
					D	D	D
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A	A
					MC	MC	MC
13 12 017 000	3/32		Identifikationsnummer		A	A	A
					MC	MC	MC
13 12 074 000			Kontaktperson		C	C	C
					MC	MC	MC
13 12 074 016				Name	A	A	A
					MC	MC	MC
13 12 074 075				Telefonnummer	A	A	A
					MC	MC	MC
13 12 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A
					MC	MC	MC
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C
					MC MI	MC MI	MC MI
13 14 031 000			Funktion		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A	A	A
					MC MI	MC MI	MC MI
14 02 000 000	NEU	Beförderungskosten			A [8]	A [8]	
					MC MI	MC MI	
14 02 038 000	4/2		Zahlungsart		A	A	
					MC MI	MC MI	
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land			A	A	
					MC	MC	
16 12 020 000			Land		A	A	
					MC	MC	
16 15 000 000	5/23	Warenort			A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 045 000			Art des Ortes		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 047 000			Zollstelle		A	A	A
					MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
16 15 047 001				Referenznummer	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 048 000			GNSS		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 048 049				Breitengrad	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 048 050				Längengrad	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 018 000			Anschrift		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 018 021				Postleitzahl	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 018 022				Ort	A	A	A
					MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
16 15 018 020				Land	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 081 021				Postleitzahl	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 081 025				Hausnummer	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 081 020				Land	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 074 000			Kontaktperson		C	C	C
					MC	MC	MC
16 15 074 016				Name	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 074 075				Telefonnummer	A	A	A
					MC	MC	MC
16 15 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A
					MC	MC	MC
17 01 000 000	5/12	Ausgangszollstelle			A	A	A
					D	D	D
17 01 001 000			Referenznummer		A	A	A
					D	D	D
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	
					MC MI	MC MI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A [26]	A [26]	
					MI	MI	
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A		A
					MI		MI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A		
					MI		
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A		
					MI		
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]		A [8] [27]
					MI		MI
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			A	A	
					MI	MI	
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A	
					MI	MI	
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C	
					MI	MI	
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A [28]	A [28]	
					MI	MI	
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	
					MI	MI	
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	C	
					MI	MI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	A1	A2	A3
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A		A
					MC		MC
19 03 000 000***	7/4***	Verkehrszweig an der Grenze***			A***	A***	
					MC***	MC***	
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [62]		A [27] [62]
					MC		MC
19 07 044 000			Warenreferenz		A		A
					MC		MC
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A		A
					MC		MC
19 08 000 000***	NEU***	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel***			A***	A***	
					MC***	MC***	
19 08 061 000***			Art der Identifikation***		A***	A***	
					MC***	MC***	
19 08 017 000***	7/14***		Kennzeichen***		A***	A***	
					MC***	MC***	
19 10 000 000	7/18	Verschluss			A		
					MC		
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse		A		
					MC		
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen		A		
					MC		

Abschnitt 2

Tabelle mit den Datenanforderungen — Ausfuhr

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
11 01 000 000	1/1	Art der Anmeldung			A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	
11 02 000 000	1/2	Zusätzliche Art der Anmeldung			A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A	A	A	A	A [1]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
11 07 000 000	NEU	Sicherheit			A	A			A	
					D	D			D	
11 09 000 000	1/10	Verfahren			A	A	A	A	A	A [1]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
11 09 001 000			Beantragtes Verfahren		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
11 09 002 000			Vorhergehendes Verfahren		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
11 10 000 000	1/11	Zusätzliches Verfahren			A	A	A	A	A [2]	
					SI	SI	SI	SI	SI	
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A	A	A	B	A	A [1]
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
12 01 001 000			Referenznummer		A	A	A	B	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 01 002 000			Art		A	A	A	B	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 01 003 000			Art der Verpackung		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
12 01 004 000			Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
12 01 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
12 01 006 000			Menge		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
12 01 007 000			Positionsnummer		A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A	A	A	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 02 008 000			Code		A	A	A	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 02 009 000			Text		A	A	A	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 002 000			Art		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 010 000			Name der ausstellenden Behörde		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
12 03 006 000			Menge		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
12 03 011 000			Gültigkeitsdatum		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 012 000			Währung		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
12 03 013 000			Zeilen-/Positionsnummer im Dokument		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 014 000			Betrag		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz			A	A			A	
					GS SI	GS SI			GS SI	
12 04 001 000			Referenznummer		A	A			A	
					GS SI	GS SI			GS SI	
12 04 002 000			Art		A	A			A	
					GS SI	GS SI			GS SI	
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			C	C		C	C	
					GS	GS		GS	GS	
12 05 001 000			Referenznummer		A	A		A	A	
					GS	GS		GS	GS	
12 05 002 000			Art		A	A		A	A	
					GS	GS		GS	GS	
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	C	C	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
12 10 000 000	2/6	Zahlungsaufschub			B	B			B	
					D	D			D	
12 11 000 000	2/7	Lager			B [5]	B [5]	A	B [5]		
					GS	GS	GS	GS		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
12 11 002 000			Art		B	B	A	B		
					GS	GS	GS	GS		
12 11 015 000			Kennung		B	B	A	B		
					GS	GS	GS	GS		
12 12 000 000	NEU	Bewilligung			A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60] [1]
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI
12 12 002 000			Art		A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63] [1]
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI
12 12 001 000			Referenznummer		A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60] [1]
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI
12 12 080 000			Bewilligungsinhaber		A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63] [1]
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI
13 01 000 000	3/1	Ausführer			A	A	C	A	A	
					D	D	D	D	D	
13 01 016 000			Name		A [6]	A [6]	A [6]	B [6]	A [6]	
					D	D	D	D	D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
13 01 017 000	3/2		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	
13 01 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	A [6]	B [6]	A [6]	
					D	D	D	D	D	
13 01 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	B	A	
					D	D	D	D	D	
13 01 018 020				Land	A	A	A	B	A	
					D	D	D	D	D	
13 01 018 021				Postleitzahl	A	A	A	B	A	
					D	D	D	D	D	
13 01 018 022				Ort	A	A	A	B	A	
					D	D	D	D	D	
13 02 000 000	3/7	Versender			C				C	
					GS SI				GS SI	
13 02 016 000			Name		A				A	
					GS SI				GS SI	
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A				A	
					GS SI				GS SI	
13 02 018 000			Anschrift		A				A	
					GS SI				GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
13 02 018 019				Straße und Hausnummer	A				A	
					GS SI				GS SI	
13 02 018 020				Land	A				A	
					GS SI				GS SI	
13 02 018 021				Postleitzahl	A				A	
					GS SI				GS SI	
13 02 018 022				Ort	A				A	
					GS SI				GS SI	
13 03 000 000	3/9	Empfänger			C	B	B	B	C	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 016 000			Name		A [6]	B	B	B	A [6]	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A	B	B	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 018 000			Anschrift		A [6]	B	B	B	A [6]	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 018 019				Straße und Hausnummer	A	B	B	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
13 03 018 020				Land	A	B	B	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 018 021				Postleitzahl	A	B	B	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 03 018 022				Ort	A	B	B	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C	C	C
					D	D	D	D	D	D
13 05 074 016				Name	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C	C	C
					D	D	D	D	D	D
13 06 074 016				Name	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C	C	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
14 01 000 000	4/1	Lieferbedingungen			B	B		B		
					GS	GS		GS		
14 01 035 000			INCOTERMS-Code		B	B		B		
					GS	GS		GS		
14 01 009 000			Text		B	B		B		
					GS	GS		GS		
14 01 036 000			UN/LOCODE		B	B		B		
					GS	GS		GS		
14 01 020 000			Land		B	B		B		
					GS	GS		GS		
14 01 037 000			Ort		B	B		B		
					GS	GS		GS		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
14 03 000 000	NEU	Zölle und Abgaben			B [11]	B [11]	B			
					SI	SI	SI			
14 03 039 000	4/3		Art der Abgabe		B	B				
					SI	SI				
14 03 038 000	4/8		Zahlungsart		B	B				
					SI	SI				
14 03 042 000	4/6		Geschuldeter Abgabenbetrag		B [11]	B [11]				
					SI	SI				
14 03 040 000	4/4		Bemessungsgrundlage		B	B	B			
					SI	SI	SI			
14 03 040 041	4/5			Abgabensatz	B [11]	B [11]				
					SI	SI				
14 03 040 005				Maßeinheit und Qualifikator	B [89]***	B [89]***	B [89]***			
					SI	SI	SI			
14 03 040 006				Menge	B [89]***	B [89]***	B [89]***			
					SI	SI	SI			
14 03 040 012 ****				Währung****	B**** [89]****	B**** [89]****	B**** [89]****			
					SI****	SI****	SI****			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
14 03 040 014				Betrag	B [89]***	B [89]***	B [89]***			
					SI	SI	SI			
14 03 040 043				Abgabenbetrag	B	B	B			
					SI	SI	SI			
1404000000****	4/9****	Zuschläge und Abzüge****			A**** [10]**** [14]**** [80]****	A**** [10]**** [14]**** [80]****	B****	B****		
					GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****		
14 04 008 000 ****			Code****		A****	A****	A****	A****		
					GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****		
14 04 012 000 ****	NEU****		Währung****		A****	A****	A****	A****		
					GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****		
14 04 014 000 ****			Betrag****		A****	A****	A****	A****		
					GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
14 16 000 000	4/7	Gesamtbetrag der Zölle und Abgaben			B [11]	B [11]				
					SI	SI				
14 17 000 000	4/12	Interne Währungseinheit			B	B				
					D	D				
14 05 000 000	4/10	Rechnungswährung			B	B		B	B***	
					D°°° GS***	D°°° GS***		D°°° GS***	GS***	
14 06 000 000	4/11	In Rechnung gestellter Gesamtbetrag			B	B		B	B***	
					D°°° GS***	D°°° GS***		D°°° GS***	GS***	
14 09 000 000	4/15	Umrechnungskurs			B [15]	B [15]				
					D°°° GS***	D°°° GS***				
15 08 000 000	5/29	Datum und Uhrzeit der Gestellung der Waren			C	C	C	C	C	
					D	D	D	D	D	
15 09 000 000	5/31	Datum der Annahme			A [41]	A [41]		A [41]		B [41]
					GS	GS		GS		GS
	NEU	Tatsächliches Ausfuhrdatum			A***					
					GS***					

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
16 03 000 000	5/8	Bestimmungsland			A	A	A	A	A [17]	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
16 07 000 000	NEU	Ausfuhrland			A	A	A	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
16 08 000 000	5/15	Ursprungsland			C [18] [67]	A [18]	A	C [19] [67]	C [18]	
					SI	SI	SI	SI	SI	
16 10 000 000	5/17	Versendungsregion			B	B		B		
					SI	SI		SI		
16 15 000 000	5/23	Warenort			A [61]	A [61]	A [61]	B [61]	A [61]	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 045 000			Art des Ortes		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 047 000			Zollstelle		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
16 15 047 001				Referenznummer	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 048 000			GNSS		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 048 049				Breitengrad	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 048 050				Längengrad	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 018 000			Anschrift		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 018 021				Postleitzahl	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
16 15 018 022				Ort	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 018 020				Land	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 081 021				Postleitzahl	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 081 025				Hausnummer	A	A	A	B	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 081 020				Land	A	A	A	A	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C	C	C
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 074 016				Name	A	A	A	A	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
16 15 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A	A	A	A
					GS	GS	GS	GS	GS	GS
17 01 000 000	5/12	Ausgangszollstelle			A	A	A°°°	A	A	
					D	D	D°°°	D	D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
17 01 001 000			Referenznummer		A	A	A°°°	A	A	
					D	D	D°°°	D	D	
17 02 000 000	NEU	Ausfuhrzollstelle			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
17 02 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
17 09 000 000	5/26	Zollstelle der Gestellung			A [22]	A [22]	A [22]	A [22]	A [22]	A [22]
					D	D	D	D	D	D
17 09 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
17 10 000 000	5/27	Überwachungszollstelle			A [23]	A [23]	A [23]		A [23]	
					D	D	D		D	
17 10 001 000			Referenznummer		A	A	A		A	
					D	D	D		D	
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse			A	A	A	A [24]	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 02 000 000	6/2	Besondere Maßeinheit***			A	A	A	A [24]	A*** [2]***	
					SI	SI	SI	SI	SI***	
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	A	B	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	A	A	A [1]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	B	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]	A [8]	A [8]	A [8]	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			A [78]***	C	C	C	C°°° A*** [78]***	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A	A	A	A [2]	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		A	A	A	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
18 09 059 000	6/16		TARIC-Zusatzcode		A	A	A		A	
					SI	SI	SI		SI	
18 09 060 000	6/17		Nationaler Zusatzcode		B	B	B		B	
					SI	SI	SI		SI	
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A	A	A		A
					GS	GS	GS	GS		GS
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A	B	B		
					GS	GS	GS	GS		
19 04 000 000	7/5	Inländischer Verkehrszweig			A [31]	A [31]	B [31]			A [31]
					GS	GS	GS			GS
19 05 000 000	7/7	Beförderungsmittel beim Abgang			A [31] [34]	B [31] [34]	A [31] [34]			A [31] [34]
					GS	GS	GS			GS
19 05 061 000			Art der Identifikation		A	B	A			A
					GS	GS	GS			GS
19 05 017 000			Kennzeichen		A	B	A			A
					GS	GS	GS			GS
19 05 062 000	7/8		Staatszugehörigkeit		A	B	A			A
					GS	GS	GS			GS
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [62]	A [62]	A [62]	B [62]		A [62]
					GS	GS	GS	GS		GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	B1	B2	B3	B4	C1	C2
19 07 044 000			Warenreferenz		A	A	A	B		A
					GS	GS	GS	GS		GS
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A	A	B		A
					GS	GS	GS	GS		GS
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A [37]°°° [34]***		A°°° [34]°°°			
					GS		GS°°°			
19 08 061 000			Art der Identifikation		A		A°°°			
					GS		GS°°°			
19 08 017 000			Kennzeichen		A		A°°°			
					GS		GS°°°			
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit		A [34]		A°°°			
					GS		GS°°°			
99 05 000 000	8/5	Art des Geschäfts			A	A		A [24]		
					GS SI	GS SI		GS SI		
99 06 000 000	8/6	Statistischer Wert			A [40]	A [40]	B [40]	B [40]		
					SI	SI	SI	SI		

Abschnitt 3

Tabelle mit den Datenanforderungen — Versandverfahren

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
11 01 000 000	1/1	Art der Anmeldung			A	A	A	
					D HI	D HI	D HI	
11 02 000 000	1/2	Zusätzliche Art der Anmeldung			A	A	A	
					D	D	D	
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A		
					HI	HI		
11 07 000 000	NEU	Sicherheit			A	A		
					D	D		
11 08 000 000	NEU	Indikator für einen verringerten Datensatz			A	A		A
					D	D		D
11 11 000 000	NEU	Positionsnummer gemäß Anmeldung			A	A		A
					HI	HI		HI
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 01 001 000			Referenznummer		A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 01 002 000			Art		A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
12 01 003 000			Art der Verpackung		A	A	A	
					HI	HI	HI	
12 01 004 000			Anzahl der Packstücke		A	A	A	
					HI	HI	HI	
12 01 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A	A	
					HI	HI	HI	
12 01 006 000			Menge		A	A	A	
					HI	HI	HI	
12 01 079 000			Zusätzliche Angaben		C	C		
					MC HC HI	MC HC HI		
12 01 007 000			Positionskennung°°° Positionsnummer***		A	A	A	
					HI	HI	HI	
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			C	C	C	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 02 008 000			Code		A	A	A	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 02 009 000			Text		A	A	A	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A	A	A	
					MC HI	MC HI	MC HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 03 002 000			Art		A	A	A	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 03 013 000			Zeilen-/Positionsnummer im Dokument		C	C	C	
					MC HI	MC HI	MC HI	
12 03 079 000			Zusätzliche Angaben		C			
					MC HI			
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz			A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 04 001 000			Referenznummer		C	C	C	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 04 002 000			Art		A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A [8]	A [8]	A [8]	
					MC HC	MC HC	MC HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	
					MC HC	MC HC	MC HC	
12 05 002 000			Art		A	A	A	
					MC HC	MC HC	MC HC	
12 06 000 000	NEU	Carnet TIR Nummer			A [42]			
					D			
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A
					D	D	D	D
12 12 000 000	NEU	Bewilligung			A [60]	A [60]	A [60]	
					D	D	D	
12 12 002 000			Art		A	A	A	
					D	D	D	
12 12 001 000			Referenznummer		A	A	A	
					D	D	D	
13 02 000 000	3/7	Versender			C			
					MC HC			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 02 016 000			Name		A [6]			
					MC HC			
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A			
					MC HC			
13 02 018 000			Anschrift		A [6]			
					MC HC			
13 02 018 019				Straße und Hausnummer	A			
					MC HC			
13 02 018 020				Land	A			
					MC HC			
13 02 018 021				Postleitzahl	A			
					MC HC			
13 02 018 022				Ort	A			
					MC HC			
13 02 074 000			Kontaktperson		C			
					MC HC			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 02 074 016				Name	A			
					MC HC			
13 02 074 075				Telefonnummer	A			
					MC HC			
13 02 074 076				E-Mail-Adresse	C			
					MC HC			
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	A	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 016 000			Name		A [6]	A [6]	A [6]	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [8]	A [8]	A [8]	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	A [6]	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 03 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 018 020				Land	A	A	A	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	A	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 03 018 022				Ort	A	A	A	
					MC HC HI°	MC HC HI°	MC HC HI°	
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A
					D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A
					D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A
					D	D	D	D
13 06 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C
					D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 06 074 016				Name	A	A	A	A
					D	D	D	D
13 06 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A
					D	D	D	D
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	C	C	C	C
					D	D	D	D
13 07 000 000	3/22	Inhaber des Versandverfahrens			A	A	A	A
					D	D	D	D
13 07 016 000			Name		A [6] [7]	A [6] [7]	A [6] [7]	
					D	D	D	
13 07 017 000	3/23		Identifikationsnummer		A	A	A	A
					D	D	D	D
13 07 078 000	NEU		Identifikationsnummer des TIR-Inhabers		A [7]			A [7]
					D			D
13 07 018 000			Anschrift		A [6] [7]	A [6] [7]	A [6] [7]	
					D	D	D	
13 07 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	
					D	D	D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 07 018 020				Land	A	A	A	
					D	D	D	
13 07 018 021				Postleitzahl	A	A	A	
					D	D	D	
13 07 018 022				Ort	A	A	A	
					D	D	D	
13 07 074 000			Kontaktperson		C	C	C	
					D	D	D	
13 07 074 016				Name	A	A	A	
					D	D	D	
13 07 074 075				Telefonnummer	A	A	A	
					D	D	D	
13 07 074 076				E-Mail-Adresse	C	C	C	
					D	D	D	
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
15 11 000 000	NEU	Datum der Frist			A [82]	A [82]		A [82]
					D	D		D
16 03 000 000	5/8	Bestimmungsland			A	A	A	
					MC HC* HI	MC HC* HI	MC HI	
16 06 000 000	5/14	Versendungsland			A	C		
					MC HC HI	MC HC HI		
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land			A	A		
					MC	MC		
16 12 020 000			Land		A	A		
					MC	MC		
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A [61]	A [61]	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
16 13 020 000			Land		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 13 037 000			Ort		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 000 000	5/23	Warenort			A [61]	A [61]	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 045 000			Art des Ortes		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 047 000			Zollstelle		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 047 001				Referenznummer	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 048 000			GNSS		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 048 049				Breitengrad	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
16 15 048 050				Längengrad	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 018 000			Anschrift		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 018 022				Ort	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 018 020				Land	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
16 15 081 021				Postleitzahl	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 081 025				Hausnummer	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 081 020				Land	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C
					MC	MC	MC	MC
16 15 074 016				Name	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
16 15 074 076				E-Mail-Adresse	C	C	C	C
					MC	MC	MC	MC
16 17 000 000	NEU	Vorgeschriebene Beförderungsstrecke***			A	A		
					D	D		
17 03 000 000	NEU	Abgangszollstelle			A	A	A	A
					D	D	D	D
17 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A
					D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
17 04 000 000	5/7	Durchgangszollstelle			A	A		
					D	D		
17 04 001 000			Referenznummer		A	A		
					D	D		
17 05 000 000	5/6	Bestimmungszollstelle			A	A	A	
					D	D	D	
17 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	
					D	D	D	
17 06 000 000	NEU	Ausgangszollstelle für das Versandverfahren			A	A		
					D	D		
17 06 001 000			Referenznummer		A	A		
					D	D		
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse			A			
					HI			
18 02 000 000	6/2	Besondere Maßeinheit			C			
					HI			
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	A	
					MC HC HI	MC HC HI	MC HC HI	
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	
					HI	HI	HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	
					HI	HI	HI	
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A	A	
					HI	HI	HI	
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	
					HI	HI	HI	
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]	A [8]	
					HI	HI	HI	
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			C	C		
					HI	HI		
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A		
					HI	HI		
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C	C	
					HI	HI	HI	
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A [29]	A [29]	C	
					HI	HI	HI	
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	
					HI	HI	HI	
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		B	B	C	
					HI	HI	HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A [61]	A [61]	A	A
					MC	MC	MC	MC
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung			B	B		B
					MC	MC		MC
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A [30]	A [30]		
					MC	MC		
19 04 000 000	7/5	Inländischer Verkehrszweig			B	B		B
					MC	MC		MC
19 05 000 000	7/7	Beförderungsmittel beim Abgang			A [34] [35] [36] [61]	A [34] [35] [36] [61]	A [34] [35] [36]	A [34] [35] [36]
					MC HC	MC HC	MC HC	MC HC
19 05 061 000			Art der Identifikation		A	A	A	A
					MC HC	MC HC	MC HC	MC HC
19 05 017 000			Kennzeichen		A	A	A	A
					MC HC	MC HC	MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
19 05 062 000	7/8		Staatszugehörigkeit		A	A	A	A
					MC HC	MC HC	MC HC	MC HC
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [61]	A [61]	A	A
					MC	MC	MC	MC
19 07 044 000			Warenreferenz		A	A		A
					MC	MC		MC
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A [34] [35] [36] [61] [70] [71]	A [34] [35] [36] [61] [70] [71]		A [34] [35] [36] [70] [71]
					MC	MC		MC
19 08 061 000			Art der Identifikation		A	A		A
					MC	MC		MC
19 08 017 000			Kennzeichen		A	A		A
					MC	MC		MC
19 08 084 000	NEU		Zollstelle an der Grenze		A	A		A

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	D1	D2	D3	D4
					MC	MC		MC
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit		A	A		A
					MC	MC		MC
19 10 000 000	7/18	Verschluss			A [61]	A [61]	A [65]	A
					MC	MC	MC	MC
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen		A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC
99 02 000 000	8/2	Art der Sicherheitsleistung			A	A		
					D	D		
99 03 000 000	8/3	Referenz der Sicherheitsleistung			A	A		
					D	D		
99 03 069 000			GRN		A	A		
					D	D		
99 03 070 000			Zugriffscode		A	A		
					D	D		
99 03 012 000			Währung		A	A		
					D	D		
99 03 071 000			Zu deckender Betrag		A	A		
					D	D		
99 04 000 000	NEU	Spezifische Referenz der Sicherheitsleistung			A	A		
					D	D		

Abschnitt 4

Tabelle mit den Datenanforderungen — Nachweis des Unionscharakters der Waren

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
11 01 000 000	1/1	Art der Anmeldung			A	A
					D	D HI
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A [44]
					SI	HI
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			C	C
					GS SI	MC HI
12 01 001 000			Referenznummer		A	A
					GS SI	MC HI
12 01 002 000			Art		A	A
					GS SI	MC HI
12 01 007 000			Positionsnummer***		A	
					SI	
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			B	B
					GS SI	MC HI
12 02 008 000			Code		B	B
					GS SI	MC HI
12 02 009 000			Text		B	B
					GS SI	MC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [8]	A
					GS SI	MC HI
12 03 001 000			Referenznummer		A	A
					GS SI	MC HI
12 03 002 000			Art		A	A
					GS SI	MC HI
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz			A	A
					GS SI	MC HI
12 04 001 000			Referenznummer		A	A
					GS SI	MC HI
12 04 002 000			Art		A	A
					GS SI	MC HI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A [8]	
					GS	
12 05 001 000			Referenznummer		A	
					GS	
12 05 002 000			Art		A	
					GS	
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR				C

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
						MC HC HI
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A
					D	D
12 12 000 000	NEU	Bewilligung			A [60]	
					D	
12 12 002 000			Art		A	
					D	
12 12 001 000			Referenznummer		A [60]	
					D	
12 13 000 000	NEU	Art des Nachweisantrags			A	
					D	
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A
					D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A
					D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A
					D	D
13 06 074 000			Kontaktperson		C	
					D	
13 06 074 016				Name	A	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
13 06 074 075				Telefonnummer	A	
					D	
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	A	
					D	
13 17 000 000	3/42	Person, die das Warenmanifest einreicht				A
						D
13 17 017 000			Identifikationsnummer			A
						D
13 18 000 000	3/43	Person, die einen Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren beantragt			A	
					D	
13 18 016 000			Name		A [6]	
					D	
13 18 017 000			Identifikationsnummer		A	
					D	
13 18 018 000			Anschrift		A [6]	
					D	
13 18 018 019				Straße und Hausnummer	A	
					D	
13 18 018 020				Land	A	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
13 18 018 021				Postleitzahl	A	
					D	
13 18 018 022				Ort	A	
					D	
13 18 074 000			Kontaktperson		C	
					D	
13 18 074 016				Name	A	
					D	
13 18 074 075				Telefonnummer	A	
					D	
13 18 074 076				E-Mail-Adresse	A	
					D	
13 22 000 000	NEU	Person, die die Waren gestellt			C	
					D	
13 22 016 000			Name		A [6]	
					D	
13 22 017 000			Identifikationsnummer		A	
					D	
13 22 018 000			Anschrift		A [6]	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
13 22 018 019				Straße und Hausnummer	A	
					D	
13 22 018 020				Land	A	
					D	
13 22 018 021				Postleitzahl	A	
					D	
13 22 018 022				Ort	A	
					D	
13 22 074 000			Kontaktperson		C	
					D	
13 22 074 016				Name	A	
					D	
13 22 074 075				Telefonnummer	A	
					D	
13 22 074 076				E-Mail-Adresse	A	
					D	
15 04 000 000	5/2	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft im Entladehafen				A
						MC
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			B	
					D	
15 07 000 000	5/28	Beantragte Dauer der Gültigkeit des Nachweises			A [77]	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
15 07 082 000	NEU		Anzahl der Tage		A	
					D	
15 07 083 000	NEU		Begründung		A	
					D	
16 15 000 000	5/23	Warenort			A [81]	
					GS	
16 15 045 000			Art des Ortes		A	
					GS	
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	
					GS	
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	
					GS	
16 15 047 000			Zollstelle		A	
					GS	
16 15 047 001				Referenznummer	A	
					GS	
16 15 048 000			GNSS		A	
					GS	
16 15 048 049				Breitengrad	A	
					GS	
16 15 048 050				Längengrad	A	
					GS	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	
					GS	
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	
					GS	
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	
					GS	
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	
					GS	
16 15 018 000			Anschrift		A	
					GS	
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	
					GS	
16 15 018 021				Postleitzahl	A	
					GS	
16 15 018 022				Ort	A	
					GS	
16 15 018 020				Land	A	
					GS	
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	
					GS	
16 15 081 021				Postleitzahl	A	
					GS	
16 15 081 025				Hausnummer	A	
					GS	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
16 15 081 020				Land	A	
					GS	
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse			A	
					SI	
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse			A	
					D	
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A
					SI	MC MI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A [26]
					SI	MI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A
					SI	HI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A
					SI	MI
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A
					SI	MI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]
					SI	MI
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C
					SI	MI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	E1	E2
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A [28]
					SI	HI
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	B
					SI	HI
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	B
					SI	MI
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	
					GS	
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A	A
					GS	MC
19 07 044 000			Warenreferenz		A	A
					GS	MC
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A
					GS	MC

Abschnitt 5

Tabelle mit den Datenanforderungen — Beförderung im Seeverkehr, Eingang

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A [44]	A [43] [44]	A [43]	A [43]	A [44]	A [44]	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände			A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
11 05 000 000	NEU	Indikator für den Wiedereintritt			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
11 06 000 000	NEU	Teilsendung			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
11 06 001 000			Indikator für eine Teilsendung		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
11 06 002 000			Frühere MRN		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	MC HC HI	MC HC HI	HC
12 02 008 000			Code		A	A	A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	MC HC HI	MC HC HI	HC
12 02 009 000			Text		A	A	A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	MC HC HI	MC HC HI	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [45]	A [45]	A [45]	A [45]	A [45]	A [45]	A [45]
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC
12 03 002 000			Art		A	A	A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A	A	A	A	A
					MC	MC HC	MC	MC	HC	HC	HC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A
					MC	MC HC	MC	MC	HC	HC	HC
12 05 002 000			Art		A	A	A	A	A	A	A
					MC	MC HC	MC	MC	HC	HC	HC
12 07 000 000	NEU	Referenz der Verweisungsanfrage			A [51]	A [51]	A [51]	A [51]	A [51]	A [51]	A [51]
					D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	C	C	C	C
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	HC
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 028 000			Art der Person		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 02 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C	C	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 02 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 028 000			Art der Person		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 03 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C	C	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 03 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
13 06 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 08 000 000	3/24	Verkäufer			A [9]	A [9]				A [9]	A [9]
					GS	GS				GS	GS
13 08 016 000			Name		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 017 000	3/25		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]				A [47]	A [47]
					GS	GS				GS	GS
13 08 028 000			Art der Person		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 000			Anschrift		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 023				Straße	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 025				Nummer	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 026				Postfach	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 027				Adresszusatz	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 08 018 020				Land	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 021				Postleitzahl	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 018 022				Ort	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 029 000			Kommunikation		C	C				C	C
					GS	GS				GS	GS
13 08 029 015				Kennung	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 08 029 002				Art	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 000 000	3/26	Käufer			A [9]	A [9]				A [9]	A [9]
					GS	GS				GS	GS
13 09 016 000			Name		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 017 000	3/27		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]				A [47]	A [47]
					GS	GS				GS	GS
13 09 028 000			Art der Person		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 000			Anschrift		A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 09 018 023				Straße	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 024				Zusatzzeile für Straße	A [49]	A [49]				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 025				Nummer	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 026				Postfach	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 027				Adresszusatz	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 020				Land	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 021				Postleitzahl	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 018 022				Ort	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 09 029 000			Kommunikation		C	C				C	C
					GS	GS				GS	GS
13 09 029 015				Kennung	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 09 029 002				Art	A	A				A	A
					GS	GS				GS	GS
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A	A	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC	HC	HC	HC
13 12 016 000			Name		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 017 000	3/32		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A
					MC	MC	MC	MC	HC	HC	HC
13 12 018 000			Anschrift		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 12 018 020				Land	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 018 022				Ort	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 029 000			Kommunikation		C	C	C	C			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 029 015				Kennung	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 12 029 002				Art	A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
13 13 000 000	3/33	Zu benachrichtigender Beteiligter			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 017 000	3/34		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 028 000			Art der Person		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 13 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 13 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 13 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C	C	C	C
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
13 15 000 000	3/38	Ergänzender Anmelder					A	A	A	A	
							MC	HC	HC	HC	
13 15 017 000			Identifikationsnummer				A	A	A	A	
							MC	HC	HC	HC	
13 15 032 000			Art des ergänzenden Datensatzes				A	A	A	A	
							MC	HC	HC	HC	
14 02 000 000	NEU	Beförderungskosten			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
14 02 038 000	4/2		Zahlungsart		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
15 01 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
15 02 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs			A [50]	A [50]	A [50]	A [50]			
					D	D	D	D			
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D
16 02 000 000	NEU	Adressierter Mitgliedstaat							A	A	A
									D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
16 02 020 000			Land						A	A	A
									D	D	D
16 05 000 000	5/10	Ort der Lieferung			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 05 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 05 020 000			Land		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 05 037 000			Ort		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 11 000 000	5/19	Vom Beförderungsmittel zu durchfahrende Länder			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
16 11 020 000			Land		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land				A			A	A	
						HC			HC	HC	
16 12 020 000			Land			A			A	A	
						HC			HC	HC	
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 13 020 000			Land		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 13 037 000			Ort		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 14 000 000	5/22	Entladeort			A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 14 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 14 020 000			Land		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 14 037 000			Ort		A	A	A	A			
					MC	MC	MC	MC			
16 16 000 000	NEU	Ort der Annahme			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 16 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
16 16 020 000			Land		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
16 16 037 000			Ort		A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
17 07 000 000	5/24	Erste Eingangszollstelle			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
17 07 001 000			Referenznummer		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]	A [8]	A [8]	A [8]	A [8]	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C	C	C	C	C	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	A	A	A	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	C	C	C	C	C	
					HI	MI HI	MI	HI	HI	HI	
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A	A	A	A	A	
					HC	MC HC	MC	HC	HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	D	
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A	A	A	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 07 064 000	7/11		Containergröße und Containertypen		A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 07 065 000	7/12		Füllstatus des Containers		A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 07 066 000	7/13		Art des Bereitstellers der Container		A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A	A	A	A			
					D	D	D	D			
19 08 061 000			Art der Identifikation		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
19 08 017 000			Kennzeichen		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
19 08 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A	A	A			
					D	D	D	D			
19 09 000 000	7/16	Grenzüberschreitendes passives Beförderungsmittel			A	A			A	A	
					HC HI	HC			HC	HC	
19 09 061 000			Art der Identifikation		A	A			A	A	
					HC HI	HC			HC	HC	
19 09 017 000			Kennzeichen		A	A			A	A	
					HC HI	HC			HC	HC	
19 09 062 000	7/17		Staatszugehörigkeit		A	A			A	A	
					HC HI	HC			HC	HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16
19 09 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A			A	A	
					HC HI	HC HI			HC	HC	
19 10 000 000	7/18	Verschluss			A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse		A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen		A	A	C	C	A	A	
					HC HI	MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	

Abschnitt 6

Tabelle mit den Datenanforderungen — Beförderung im Luftverkehr, Eingang

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A [43] [44]	A [43]	A [44]	A [44]	A [44]		A [44]	A [43] [44]	A [43] [44]	A [43] [44]
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
11 05 000 000	NEU	Indikator für den Wiedereintritt			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
11 06 000 000	NEU	Teilsendung			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
11 06 001 000			Indikator für eine Teilsendung		A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
12 01 000 000	2/1	Vorpapier								A				
										D				
12 01 001 000			Referenznummer							A				
										D				
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC	HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
12 02 008 000			Code		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC	HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
12 02 009 000			Text		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI	HC	HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [45]	A [45]	A [45]				A [45]	A [45]	A [45]	A [45]
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI				HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A				A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI				HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
12 03 002 000			Art		A	A	A				A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI				HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC	HC	HC	MC HC	MC HC	MC HC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC	HC	HC	MC HC	MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
12 05 002 000			Art		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC	HC	HC	MC HC	MC HC	MC HC
12 07 000 000	NEU	Referenz der Verweisungsan-frage			A [51]	A [51]	A [51]	A [51]	A [51]		A [51]	A [51]	A [51]	A [51]
					D	D	D	D	D		D	D	D	D
12 08 000 000	2/4	Referenznum-mer/UCR			C	C	C				C	C	C	C
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 016 000			Name		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 017 000	3/8		Identifikations-nummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [66]	A [66]		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 028 000			Art der Person		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 02 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 020				Land	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 018 022				Ort	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 02 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C		C	C	C	C
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 029 015				Kennung	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 02 029 002				Art	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 016 000			Name		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 017 000	3/10		Identifikations-nummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [66]	A [66]		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 028 000			Art der Person		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 03 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 020				Land	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 018 022				Ort	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 03 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C		C	C	C	C
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 029 015				Kennung	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 03 029 002				Art	A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikations-nummer		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 05 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 016 000			Name		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikations-nummer		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 06 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 029 002				Art	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A	A		A	A	A	A	A	A
					MC	MC	HC		HC	HC	HC	MC	MC	MC
13 12 016 000			Name		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 017 000	3/32		Identifikations-nummer		A	A	A		A	A	A	A	A	A
					MC	MC	HC		HC	HC	HC	MC	MC	MC
13 12 018 000			Anschrift		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 023				Straße	A [49]	A [49]						A [49]	A [49]	A [49]
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 025				Nummer	A [49]	A [49]						A [49]	A [49]	A [49]
					MC	MC						MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 12 018 026				Postfach	A [49]	A [49]						A [49]	A [49]	A [49]
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 027				Adresszusatz	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 020				Land	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 021				Postleitzahl	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 018 022				Ort	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 029 000			Kommunikation		C	C						C	C	C
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 029 015				Kennung	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 12 029 002				Art	A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
13 13 000 000	3/33	Zu benachrichtigender Beteiligter			A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 016 000			Name		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 13 017 000	3/34		Identifikations-nummer		A [47]	A [47]	A [47]				A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 028 000			Art der Person		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 000			Anschrift		C	C	C				C	C	C	C
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]				A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 027				Adresszusatz	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 13 018 020				Land	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 021				Postleitzahl	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 018 022				Ort	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 029 000			Kommunikation		C	C	C				C	C	C	C
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 029 015				Kennung	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 13 029 002				Art	A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C	C		C	C	C	C
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI		HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI		HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
13 14 017 000			Identifikations-nummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI	HC HI	HC HI		HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
13 15 000 000	3/38	Ergänzender Anmelder				A	A				A			
						MC	HC				HC			
13 15 017 000			Identifikations-nummer			A	A				A			
						MC	HC				HC			
13 15 032 000			Art des ergänzenden Datensatzes			A	A				A			
						MC	HC				HC			
14 02 000 000	NEU	Beförderungskos-ten			A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
14 02 038 000	4/2		Zahlungsart		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
15 01 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs			A								A	
					D								D	
15 02 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs				A [50]						A [50]		A [50]
						D						D		D
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
16 02 000 000	NEU	Adressierter Mitgliedstaat					A	A	A	A	A			
							D	D	D	D	D			
16 02 020 000			Land				A	A	A	A	A			
							D	D	D	D	D			
16 05 000 000	5/10	Ort der Lieferung			A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 05 036 000			UN/LOCODE		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 05 020 000			Land		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 05 037 000			Ort		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 11 000 000	5/19	Vom Beförderungsmittel zu durchfahrende Länder			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
16 11 020 000			Land		A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land			A		A				A	A		
					HC		HC				HC	HC		
16 12 020 000			Land		A		A				A	A		
					HC		HC				HC	HC		
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 13 020 000			Land		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 13 037 000			Ort		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 14 000 000	5/22	Entladeort			A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 14 036 000			UN/LOCODE		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 14 020 000			Land		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 14 037 000			Ort		A	A						A	A	A
					MC	MC						MC	MC	MC
16 16 000 000	NEU	Ort der Annahme			A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
16 16 036 000			UN/LOCODE		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 16 020 000			Land		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
16 16 037 000			Ort		A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
17 07 000 000	5/24	Erste Eingangszollstelle			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
17 07 001 000			Referenznummer		A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MC HC	MC	HC	HC	HC		HC	MC HC	HC	HC
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A	A				A	A	A	A
					MI HI	MI	HI				HI	MI HI	HI	HI
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]	A [8]				A [8]	A [8]	A [8]	A [8]
					MI HI	MI	HI				HI	MI HI	HI	HI
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			A	A	A				A	A	A	A
					MI HI	MI	HI				HI	MI HI	HI	HI
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A	A				A	A	A	A
					MI HI	MI	HI				HI	MI HI	HI	HI
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C	C				C	C	C	C
					MI HI	MI	HI				HI	MI HI	HI	HI
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A	A	C	C		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	C	C		A	A	A	A
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	C	C	C	C		C	C	C	C
					MI HI	MI	HI	HI	HI		HI	MI HI	HI	HI
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A	A				A	A	A	A
					MC HC	MC	HC				HC	MC HC	HC	HC
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A	A				A	A	A	A
					D	D	D				D	D	D	D
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]				A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]	A [45] [62]
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI				HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A	A				A	A	A	A
					MC MI HC HI	MC MI	HC HI				HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D
19 08 061 000			Art der Identifikation		A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung desDatenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/ der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26	F27	F28	F29
19 08 017 000			Kennzeichen		A	A						A	A	A
					D	D						D	D	D

Abschnitt 7

Tabelle mit den Datenanforderungen — Expressgutsendungen

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A [44]	A [43] [44]	A [44]	A [44]	A [44]
					HI	MI HI	HI	HI	HI
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände			A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
11 05 000 000	NEU	Indikator für den Wiedereintritt			A	A			A
					D	D			D
11 06 000 000	NEU	Teilsendung			A	A			A
					D	D			D
11 06 001 000			Indikator für eine Teilsendung		A	A			A
					D	D			D
11 06 002 000			Frühere MRN		A				A
					D				D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]	A [45] [59]
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	HC HI
12 02 008 000			Code		A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	HC HI
12 02 009 000			Text		A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	HC HI
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [45]	A [45]	A [45]	A [45]	A [45]
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI
12 03 002 000			Art		A	A	A	A	A
					HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
12 05 002 000			Art		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
12 07 000 000	NEU	Referenz der Verweisungsanfrage			A [51]	A [51]	A [51]	A [51]	A [51]
					D	D	D	D	D
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	C	C
					MC HC	MC HC	HC	HC	HC
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 016 000			Name		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [66]	A [47]	A [47]
					HC	MC HC	HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 02 028 000			Art der Person		A	A	A [8]	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 020				Land	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 018 022				Ort	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 029 015				Kennung	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 02 029 002				Art	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 016 000			Name		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [66]	A [47]	A [47]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 028 000			Art der Person		A	A	A [8]	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 03 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 020				Land	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 03 018 022				Ort	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 029 000			Kommunikation		C	C	C	C	C
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 029 015				Kennung	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 03 029 002				Art	A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 05 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 05 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 05 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 029 015				Kennung	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 05 029 002				Art	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 016 000			Name		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 06 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D
13 06 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 018 020				Land	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 06 018 022				Ort	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 029 015				Kennung	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 06 029 002				Art	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A		A	A
					MC	MC		HC	MC
13 12 016 000			Name		A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 017 000	3/32		Identifikationsnummer		A	A		A	A
					MC	MC		HC	MC
13 12 018 000			Anschrift		A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 018 023				Straße	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC			MC
13 12 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 018 025				Nummer	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC			MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 12 018 026				Postfach	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC			MC
13 12 018 027				Adresszusatz	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 018 020				Land	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 018 021				Postleitzahl	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 018 022				Ort	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 029 000			Kommunikation		C	C			C
					MC	MC			MC
13 12 029 015				Kennung	A	A			A
					MC	MC			MC
13 12 029 002				Art	A	A			A
					MC	MC			MC
13 13 000 000	3/33	Zu benachrichtigender Beteiligter				A		A	
						MC HC		HC	
13 13 016 000			Name			A		A	
						MC HC		HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 13 017 000	3/34		Identifikationsnummer			A [47]		A [47]	
						MC HC		HC	
13 13 028 000			Art der Person			A		A	
						MC HC		HC	
13 13 018 000			Anschrift			C		C	
						MC HC		HC	
13 13 018 023				Straße		A [49]		A [49]	
						MC HC		HC	
13 13 018 024				Zusatzzeile für Straße		A		A	
						MC HC		HC	
13 13 018 025				Nummer		A [49]		A [49]	
						MC HC		HC	
13 13 018 026				Postfach		A [49]		A [49]	
						MC HC		HC	
13 13 018 027				Adresszusatz		A		A	
						MC HC		HC	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 13 018 020				Land		A		A	
						MC HC		HC	
13 13 018 021				Postleitzahl		A		A	
						MC HC		HC	
13 13 018 022				Ort		A		A	
						MC HC		HC	
13 13 029 000			Kommunikation			C		C	
						MC HC		HC	
13 13 029 015				Kennung		A		A	
						MC HC		HC	
13 13 029 002				Art		A		A	
						MC HC		HC	
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C	C
					MC HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A	A
					MC HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI

ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2024/249/oj

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]	A [47]
					MC HC HI	MC MI HC HI	HC HI	HC HI	MC HC HI
13 15 000 000	3/38	Ergänzender Anmelder						A	
								HC	
13 15 017 000			Identifikationsnummer					A	
								HC	
13 15 032 000			Art des ergänzenden Datensatzes					A	
								HC	
14 02 000 000	NEU	Beförderungskosten			A	A		A	A
					HC	MC HC		HC	HC
14 02 038 000	4/2		Zahlungsart		A	A		A	A
					HC	MC HC		HC	HC
15 01 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs							A
									D
15 02 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs			A [50]	A [50]			A [50]
					D	D			D
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A	A			A
					D	D			D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D
16 02 000 000	NEU	Adressierter Mitgliedstaat					A	A	
							D	D	
16 02 020 000			Land				A	A	
							D	D	
16 05 000 000	5/10	Ort der Lieferung				A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 05 036 000			UN/LOCODE			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 05 020 000			Land			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 05 037 000			Ort			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 11 000 000	5/19	Vom Beförderungsmittel zu durchfahrende Länder			A	A			A
					D	D			D
16 11 020 000			Land		A	A			A
					D	D			D
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land			A	A		A	A
					HC	HC		HC	HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
16 12 020 000			Land		A	A		A	A
					HC	HC		HC	HC
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A	A			A
					MC	MC			MC
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A			A
					MC	MC			MC
16 13 020 000			Land		A	A			A
					MC	MC			MC
16 13 037 000			Ort		A	A			A
					MC	MC			MC
16 14 000 000	5/22	Entladeort			A	A			A
					MC	MC			MC
16 14 036 000			UN/LOCODE		A	A			A
					MC	MC			MC
16 14 020 000			Land		A	A			A
					MC	MC			MC
16 14 037 000			Ort		A	A			A
					MC	MC			MC
16 16 000 000	NEU	Ort der Annahme				A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 16 036 000			UN/LOCODE			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
16 16 020 000			Land			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
16 16 037 000			Ort			A		A	A
						MC HC		HC	MC HC
17 07 000 000	5/24	Erste Eingangszollstelle			A	A			A
					D	D			D
17 07 001 000			Referenznummer		A	A			A
					D	D			D
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse			A	A	A	A	A
					HC	MC HC	HC	HC	HC
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A [64]	A [64]	A [64]	A [64]	A [64]
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	A	A
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	A	A
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung			A		A	A
						MI HI		HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen			A [8]		A [8]	A
						MI HI		HI	HI
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			A	A		A	A
					HI	MI HI		HI	HI
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A		A	A
					HI	MI HI		HI	HI
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C		C	C
					HI	MI HI		HI	HI
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A	C	A	A
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	C	A	A
					HI	MI HI	HI	HI	HI
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	C	C	C	C
					HI	MI HI	HI	HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator				A		A	A
						MC HC		HC	HC
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung			A	A			
					D	D			
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A		A	A
					D	D		D	D
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung				A [45] [62]		A [45] [62]	A [62]
						MC MI HC HI		HC HI	HC
19 07 063 000	7/10		Containernummer			A		A	A
						MC MI HC HI		HC HI	HC
19 07 064 000			Containergröße und Containertypen						A
									HC
1907065000			Füllstatus des Containers						A
									HC
19 07 066 000			Art des Bereitstellers der Container						A
									HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F30	F31	F32	F33	F34
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel				A			A
						D			D
19 08 061 000			Art der Identifikation			A			A
						D			D
19 08 017 000			Kennzeichen			A			A
						D			D
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit						A
									D
19 09 000 000		Grenzüberschreitendes passives Beförderungsmittel							A
									HC
19 09 061 000			Art der Identifikation						A
									HC
19 09 017 000			Kennzeichen						A
									HC
19 09 062 000			Staatszugehörigkeit						A
									HC
19 09 067 000			Art des Beförderungsmittels						A
									HC

Tabelle mit den Datenanforderungen — Postverkehr

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer						A [44]		
								HI		
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
11 05 000 000	NEU	Indikator für den Wiedereintritt			A	A	A			A
					D	D	D			D
11 06 000 000	NEU	Teilsendung					A			A
							D			D
11 06 001 000			Indikator für eine Teilsendung				A			A
							D			D
11 06 002 000			Frühere MRN							A
										D
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen						A [45] [59]	A [45] [59]	
								HC	HC	
12 02 008 000			Code					A	A	
								HC	HC	
12 02 009 000			Text					A	A	
								HC	HC	
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [45]	A [45]	A [45]	A [45]		A [45]
					MC	MC	MC	HC		MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
12 03 002 000			Art		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A	A	A	A
					MC	MC	MC	HC	HC	MC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A
					MC	MC	MC	HC	HC	MC
12 05 002 000			Art		A	A	A	A	A	A
					MC	MC	MC	HC	HC	MC
12 07 000 000	NEU	Referenz der Verweisungsanfrage						A [51]		
								D		
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	C		C
					MC	MC	MC	HC		MC
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 016 000			Name		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [66]		A [47]
					MC	MC	MC	HC		MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 02 028 000			Art der Person		A	A	A	A [8]		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 000			Anschrift		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 020				Land	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 018 022				Ort	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 02 029 000			Kommunikation		C	C	C	C		C
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 029 015				Kennung	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 02 029 002				Art	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 016 000			Name		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [66]		A [47]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 028 000			Art der Person		A	A	A	A [8]		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 000			Anschrift		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 03 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]		A [49]
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 020				Land	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 018 022				Ort	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 029 000			Kommunikation		C	C	C	C		C
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 029 015				Kennung	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 03 029 002				Art	A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 05 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 05 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 05 029 002				Art	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 016 000			Name		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]	A [49]
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 027				Adresszusatz	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 06 018 020				Land	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 029 000			Kommunikation		A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 029 015				Kennung	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 06 029 002				Art	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 016 000			Name		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 017 000	3/32		Identifikationsnummer		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 000			Anschrift		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 023				Straße	A [49]	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC	MC			MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 12 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 025				Nummer	A [49]	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 026				Postfach	A [49]	A [49]	A [49]			A [49]
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 027				Adresszusatz	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 020				Land	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 021				Postleitzahl	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 018 022				Ort	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 029 000			Kommunikation		C	C	C			C
					MC	MC	MC			MC
13 12 029 015				Kennung	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 12 029 002				Art	A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C		C
					MC	MC	MC	HC		MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A		A
					MC	MC	MC	HC		MC
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A [47]	A [47]	A [47]	A [47]		A [47]
					MC	MC	MC	HC		MC
14 12 000 000	4/18	Postwert						A		
								HI		
14 12 012 000			Währung					A		
								HI		
14 12 014 000			Betrag					A		
								HI		
14 13 000 000	4/19	Postgebühren						C		
								HC		
14 13 012 000			Währung					A		
								HC		
14 13 014 000			Betrag					A		
								HC		
15 01 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs			A	A	A			A
					D	D	D			D
15 02 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs			A [50]	A [50]	A [50]			A [50]
					D	D	D			D
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A	A	A			A
					D	D	D			D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D
16 02 000 000	NEU	Adressierter Mitgliedstaat						A	A	
								D	D	
16 02 020 000			Land					A	A	
								D	D	
16 08 000 000	5/15	Ursprungsland						C		
								HI		
16 11 000 000	5/19	Vom Beförderungsmittel zu durchfahrende Länder			A	A	A			A
					D	D	D			D
16 11 020 000			Land		A	A	A			A
					D	D	D			D
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 13 020 000			Land		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 13 037 000			Ort		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 14 000 000	5/22	Entladeort			A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 14 036 000			UN/LOCODE		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
16 14 020 000			Land		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
16 14 037 000			Ort		A	A	A			A
					MC	MC	MC			MC
17 07 000 000	5/24	Erste Eingangszollstelle			A	A	A			A
					D	D	D			D
17 07 001 000			Referenznummer		A	A	A			A
					D	D	D			D
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse						C		
								HI		
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse						A		
								HC		
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung						A		
								HI		
18 06 000 000	NEU	Verpackung						A		
								HI		
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke					A		
								HI		
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer						C		
								HI		
18 09 000 000	NEU	Warennummer						A		
								HI		
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems					A		
								HI		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur					C		
								HI		
18 10 000 000	6/19	Art der Waren						C		
								HI		
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A				A
					MC	MC				MC
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung				A	A			
						D	D			
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A	A			A
					D	D	D			D
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [62]	A [45] [62]				A [45] [62]
					MC	MC				MC
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A				A
					MC	MC				MC
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A					A
					D					D
19 08 061 000			Art der Identifikation		A					A
					D					D
19 08 017 000			Kennzeichen		A					A
					D					D
19 08 062 000	7/17		Staatszugehörigkeit		A					A
					D					D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F40	F41	F42	F43	F44	F45
19 08 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A				A
					D	D				D
19 09 000 000	7/16	Grenzüberschreitendes passives Beförderungsmittel			A	A				A
					MC	MC				MC
19 09 061 000			Art der Identifikation		A	A				A
					MC	MC				MC
19 09 017 000			Kennzeichen		A	A				A
					MC	MC				MC
19 09 062 000	7/17		Staatszugehörigkeit		A					A
					MC					MC
19 09 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A				A
					MC	MC				MC
19 10 000 000	7/18	Verschluss			A	A				A
					MC	MC				MC
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse		A	A				A
					MC	MC				MC
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen		A	A				A
					MC	MC				MC
19 11 000 000	7/20	Identifikationsnummer des Postbehälters			A	A	A		A	A
					MC	MC	MC		HC	MC

Tabelle mit den Datenanforderungen — Straßen- und Schienenverkehr

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A [44]	A [44]
					HI	HI
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände			A	A
					D	D
11 05 000 000	NEU	Indikator für den Wiedereintritt			A	A
					D	D
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A [45] [59]	A [45] [59]
					HC HI	HC HI
12 02 008 000			Code		A	A
					HC HI	HC HI
12 02 009 000			Text		A	A
					HC HI	HC HI
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A [45]	A [45]
					MC HC HI	MC HC HI
12 03 001 000			Referenznummer		A	A
					MC HC HI	MC HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
12 03 002 000			Art		A	A
					MC HC HI	MC HC HI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A
					MC HC	MC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A
					MC HC	MC
12 05 002 000			Art		A	A
					MC HC	MC
12 07 000 000	NEU	Referenz der Verweisungsanfrage			A [51]	A [51]
					D	D
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C
					MC HC	MC HC
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A
					D	D
13 02 000 000	3/7	Versender			A	A
					MC	MC
13 02 016 000			Name		A	A
					MC	MC
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 02 028 000			Art der Person		A	A
					MC	MC
13 02 018 000			Anschrift		A	A
					MC	MC
13 02 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					MC	MC
13 02 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 02 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 02 018 027				Adresszusatz	A	A
					MC	MC
13 02 018 020				Land	A	A
					MC	MC
13 02 018 021				Postleitzahl	A	A
					MC	MC
13 02 018 022				Ort	A	A
					MC	MC
13 02 029 000			Kommunikation		C	C
					MC	MC
13 02 029 015				Kennung	A	A
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 02 029 002				Art	A	A
					MC	MC
13 03 000 000	3/9	Empfänger			A	A
					MC	MC
13 03 016 000			Name		A	A
					MC	MC
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]
					MC	MC
13 03 028 000			Art der Person		A	A
					MC	MC
13 03 018 000			Anschrift		A	A
					MC	MC
13 03 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					MC	MC
13 03 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 03 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 03 018 027				Adresszusatz	A	A
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 03 018 020				Land	A	A
					MC	MC
13 03 018 021				Postleitzahl	A	A
					MC	MC
13 03 018 022				Ort	A	A
					MC	MC
13 03 029 000			Kommunikation		C	C
					MC	MC
13 03 029 015				Kennung	A	A
					MC	MC
13 03 029 002				Art	A	A
					MC	MC
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A
					D	D
13 05 016 000			Name		A	A
					D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A
					D	D
13 05 018 000			Anschrift		A	A
					D	D
13 05 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 05 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					D	D
13 05 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					D	D
13 05 018 027				Adresszusatz	A	A
					D	D
13 05 018 020				Land	A	A
					D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A
					D	D
13 05 018 022				Ort	A	A
					D	D
13 05 029 000			Kommunikation		A	A
					D	D
13 05 029 015				Kennung	A	A
					D	D
13 05 029 002				Art	A	A
					D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A
					D	D
13 06 016 000			Name		A	A
					D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 06 030 000	3/21		Status		A	A
					D	D
13 06 018 000			Anschrift		A	A
					D	D
13 06 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					D	D
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					D	D
13 06 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					D	D
13 06 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					D	D
13 06 018 027				Adresszusatz	A	A
					D	D
13 06 018 020				Land	A	A
					D	D
13 06 018 021				Postleitzahl	A	A
					D	D
13 06 018 022				Ort	A	A
					D	D
13 06 029 000			Kommunikation		A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 06 029 015				Kennung	A	A
					D	D
13 06 029 002				Art	A	A
					D	D
13 08 000 000	3/24	Verkäufer			A [9]	A [9]
					GS	GS
13 08 016 000			Name		A	A
					GS	GS
13 08 017 000	3/25		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]
					GS	GS
13 08 028 000			Art der Person		A	A
					GS	GS
13 08 018 000			Anschrift		A	A
					GS	GS
13 08 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					GS	GS
13 08 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					GS	GS
13 08 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					GS	GS
13 08 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 08 018 027				Adresszusatz	A	A
					GS	GS
13 08 018 020				Land	A	A
					GS	GS
13 08 018 021				Postleitzahl	A	A
					GS	GS
13 08 018 022				Ort	A	A
					GS	GS
13 08 029 000			Kommunikation		C	C
					GS	GS
13 08 029 015				Kennung	A	A
					GS	GS
13 08 029 002				Art	A	A
					GS	GS
13 09 000 000	3/26	Käufer			A [9]	A [9]
					GS	GS
13 09 016 000			Name		A	A
					GS	GS
13 09 017 000	3/27		Identifikationsnummer		A [47]	A [47]
					GS	GS
13 09 028 000			Art der Person		A	A
					GS	GS
13 09 018 000			Anschrift		A	A
					GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 09 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					GS	GS
13 09 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					GS	GS
13 09 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					GS	GS
13 09 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					GS	GS
13 09 018 027				Adresszusatz	A	A
					GS	GS
13 09 018 020				Land	A	A
					GS	GS
13 09 018 021				Postleitzahl	A	A
					GS	GS
13 09 018 022				Ort	A	A
					GS	GS
13 09 029 000			Kommunikation		C	C
					GS	GS
13 09 029 015				Kennung	A	A
					GS	GS
13 09 029 002				Art	A	A
					GS	GS
13 12 000 000	3/31	Beförderer			A	A
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 12 016 000			Name		A	A
					MC	MC
13 12 017 000	3/32		Identifikationsnummer		A	A
					MC	MC
13 12 018 000			Anschrift		A	A
					MC	MC
13 12 018 023				Straße	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 12 018 024				Zusatzzeile für Straße	A	A
					MC	MC
13 12 018 025				Nummer	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 12 018 026				Postfach	A [49]	A [49]
					MC	MC
13 12 018 027				Adresszusatz	A	A
					MC	MC
13 12 018 020				Land	A	A
					MC	MC
13 12 018 021				Postleitzahl	A	A
					MC	MC
13 12 018 022				Ort	A	A
					MC	MC
13 12 029 000			Kommunikation		C	C
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
13 12 029 015				Kennung	A	A
					MC	MC
13 12 029 002				Art	A	A
					MC	MC
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C
					MC HC HI	MC HC HI
13 14 031 000			Funktion		A	A
					MC HC HI	MC HC HI
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A [47]	A [47]
					MC HC HI	MC HC HI
14 02 000 000	NEU	Beförderungskosten			A	A
					MC HC	MC HC
14 02 038 000	4/2		Zahlungsart		A	A
					MC HC	MC HC
15 01 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs			A	A
					D	D
15 02 000 000	NEU	Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs			A [50]	A [50]
					D	D
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A
					D	D
16 05 000 000	5/10	Ort der Lieferung			A	A
					MC HC	MC HC
16 05 036 000			UN/LOCODE		A	A
					MC HC	MC HC
16 05 020 000			Land		A	A
					MC HC	MC HC
16 05 037 000			Ort		A	A
					MC HC	MC HC
16 11 000 000	5/19	Vom Beförderungsmittel zu durchfahrende Länder			A	A
					D	D
16 11 020 000			Land		A	A
					D	D
16 12 000 000	5/20	Von der Sendung zu durchquerendes Land			A	A
					HC	HC
16 12 020 000			Land		A	A
					HC	HC
16 13 000 000	5/21	Ladeort			A	A
					MC	MC
16 13 036 000			UN/LOCODE		A	A
					MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
16 13 020 000			Land		A	A
					MC	MC
16 13 037 000			Ort		A	A
					MC	MC
16 14 000 000	5/22	Entladeort			A	A
					MC	MC
16 14 036 000			UN/LOCODE		A	A
					MC	MC
16 14 020 000			Land		A	A
					MC	MC
16 14 037 000			Ort		A	A
					MC	MC
16 16 000 000	NEU	Ort der Annahme			A	A
					MC HC	MC HC
16 16 036 000			UN/LOCODE		A	A
					MC HC	MC HC
16 16 020 000			Land		A	A
					MC HC	MC HC
16 16 037 000			Ort		A	A
					MC HC	MC HC
17 07 000 000	5/24	Erste Eingangszollstelle			A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
17 07 001 000			Referenznummer		A	A
					D	D
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse			A	A
					HC	HC
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A
					HI	HI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A
					HI	HI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A
					HI	HI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A
					HI	HI
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A
					HI	HI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A [8]	A [8]
					HI	HI
18 07 000 000	6/12	Gefahrgut			A	A
					HI	HI
18 07 055 000			UN-Nummer		A	A
					HI	HI
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	C
					HI	HI
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	A
					HI	HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A
					HI	HI
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		C	C
					HI	HI
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A
					MC HC	MC HC
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung				A
						D
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	A
					D	D
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [45] [62]	A [45] [62]
					HC HI	HC HI
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A
					HC HI	HC HI
19 07 064 000	7/11		Containergröße und Containertypen		A	A
					HC HI	HC HI
19 07 065 000	7/12		Füllstatus des Containers		A	A
					HC HI	HC HI
19 07 066 000	7/13		Art des Bereitstellers der Container		A	A
					HC HI	HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A	
					D	
19 08 061 000			Art der Identifikation		A	
					D	
19 08 017 000			Kennzeichen		A	
					D	
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit		A	
					D	
19 08 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A
					D	D
19 09 000 000	7/16	Grenzüberschreitendes passives Beförderungsmittel			A	A
					HC HI	HC HI
19 09 061 000			Art der Identifikation		A	A
					HC HI	HC HI
19 09 017 000			Kennzeichen		A	A
					HC HI	HC HI
19 09 062 000	7/17		Staatszugehörigkeit		A	
					HC HI	
19 09 067 000	NEU		Art des Beförderungsmittels		A	A
					HC HI	HC HI
19 10 000 000	7/18	Verschluss			A	A
					HC HI	HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	F50	F51
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse		A	A
					HC HI	HC HI
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen		A	A
					HC HI	HC HI

Abschnitt 10

Tabelle mit den Datenanforderungen — Gestellungsmitteilung, vorübergehende Verwahrung

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer					A [43] [44]	A [43] [44]
							MI HI	MI HI
11 04 000 000	1/7	Indikator für besondere Umstände					A	A
							D	D
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A [48]	A	A	A
					D	MC HC	MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 01 001 000			Referenznummer		A	A	A	A
					D	MC HC	MC MI HC HI	MC MI HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
12 01 002 000			Art		A	A	A	A
					D	MC HC	MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 01 007 000			Positionsnummer***			A	A	A
						MC HC	MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen					C	C
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 02 008 000			Code				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 02 009 000			Text				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 03 000 000	2/3	Unterlage					A [45]	A [45]
							MC MI HC HI	MC MI HC HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
12 03 001 000			Referenznummer				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 03 002 000			Art				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz					A	A
							MI HC HI	MI HC HI
12 04 002 000			Art				A	A
							MI HC HI	MI HC HI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A [48]	A [52]	A [52]	A [52]
					D	MC HC	MC HC	MC HC
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A
					D	MC HC	MC HC	MC HC
12 05 002 000			Art		A	A	A	A
					D	MC HC	MC HC	MC HC
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR					C	C
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A
					D	D	D	D
12 11 000 000	2/7	Lager					A	A
							MC	MC
12 11 002 000			Art				A	A
							MC	MC
12 11 015 000			Kennung				A	A
							MC	MC
13 02 000 000	3/7	Versender					A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 016 000			Name				A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 017 000	3/8		Identifikationsnummer				A [47] [52]	A [47] [52]
							MC HC	MC HC
13 02 028 000			Art der Person				A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 000			Anschrift				A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 02 018 023				Straße			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 024				Zusatzzeile für Straße			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 025				Nummer			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 026				Postfach			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 027				Adresszusatz			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 020				Land			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 021				Postleitzahl			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 018 022				Ort			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 02 029 000			Kommunikation				C [52]	C [52]
							MC HC	MC HC
13 02 029 015				Kennung			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 02 029 002				Art			A [52]	A [52]
							MC HC	MC HC
13 03 000 000	3/9	Empfänger					A	A
							MC HC	MC HC
13 03 016 000			Name				A	A
							MC HC	MC HC
13 03 017 000	3/10		Identifikationsnummer				A [47]	A [47]
							MC HC	MC HC
13 03 028 000			Art der Person				A	A
							MC HC	MC HC
13 03 018 000			Anschrift				A	A
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 03 018 023				Straße			A [49]	A [49]
							MC HC	MC HC
13 03 018 024				Zusatzzeile für Straße			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 018 025				Nummer			A [49]	A [49]
							MC HC	MC HC
13 03 018 026				Postfach			A [49]	A [49]
							MC HC	MC HC
13 03 018 027				Adresszusatz			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 018 020				Land			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 018 021				Postleitzahl			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 018 022				Ort			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 029 000			Kommunikation				C	C
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 03 029 015				Kennung			A	A
							MC HC	MC HC
13 03 029 002				Art			A	A
							MC HC	MC HC
13 05 000 000	3/17	Anmelder				A	A	A
						D	D	D
13 05 016 000			Name			A	A	A
						D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer			A	A	A
						D	D	D
13 05 018 000			Anschrift			A	A	A
						D	D	D
13 05 018 023				Straße		A [49]	A [49]	A [49]
						D	D	D
13 05 018 024				Zusatzzeile für Straße		A	A	A
						D	D	D
13 05 018 025				Nummer		A [49]	A [49]	A [49]
						D	D	D
13 05 018 026				Postfach		A [49]	A [49]	A [49]
						D	D	D
13 05 018 027				Adresszusatz		A	A	A
						D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 05 018 020				Land		A	A	A
						D	D	D
13 05 018 021				Postleitzahl		A	A	A
						D	D	D
13 05 018 022				Ort		A	A	A
						D	D	D
13 05 029 000			Kommunikation			A	A	A
						D	D	D
13 05 029 015				Kennung		A	A	A
						D	D	D
13 05 029 002				Art		A	A	A
						D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter				A	A	A
						D	D	D
13 06 016 000			Name				A	A
							D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer			A	A	A
						D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status			A	A	A
						D	D	D
13 06 018 000			Anschrift				A	A
							D	D
13 06 018 023				Straße			A [49]	A [49]
							D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 06 018 024				Zusatzzeile für Straße			A	A
							D	D
13 06 018 025				Nummer			A [49]	A [49]
							D	D
13 06 018 026				Postfach			A [49]	A [49]
							D	D
13 06 018 027				Adresszusatz			A	A
							D	D
13 06 018 020				Land			A	A
							D	D
13 06 018 021				Postleitzahl			A	A
							D	D
13 06 018 022				Ort			A	A
							D	D
13 06 029 000			Kommunikation			A	A	A
						D	D	D
13 06 029 015				Kennung		A	A	A
						D	D	D
13 06 029 002				Art		A	A	A
						D	D	D
13 10 000 000	3/28	Person, die die Ankunft meldet			A			
					D			
13 10 017 000			Identifikationsnummer		A			
					D			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 10 029 000			Kommunikation		A			
					D			
13 10 029 015				Kennung	A			
					D			
13 10 029 002				Art	A			
					D			
13 11 000 000	3/30	Person, die die Waren gestellt				A		
						D		
13 11 017 000			Identifikationsnummer			A		
						D		
13 13 000 000	3/33	Zu benachrichtigender Beteiligter					A	A
							MC HC	MC HC
13 13 016 000			Name				A	A
							MC HC	MC HC
13 13 017 000	3/34		Identifikationsnummer				A	A
							MC HC	MC HC
13 13 028 000			Art der Person				A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 000			Anschrift				A	A
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 13 018 023				Straße			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 024				Zusatzzeile für Straße			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 025				Nummer			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 026				Postfach			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 027				Adresszusatz			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 020				Land			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 021				Postleitzahl			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 018 022				Ort			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 029 000			Kommunikation				A	A
							MC HC	MC HC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
13 13 029 015				Kennung			A	A
							MC HC	MC HC
13 13 029 002				Art			A	A
							MC HC	MC HC
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette					C	C
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
13 14 031 000			Funktion				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
13 14 017 000			Identifikationsnummer				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
13 19 000 000	3/44	Person, die die Ankunft der Waren nach einer Beförderung im Rahmen einer vorübergehenden Verwahrung meldet						A
								D
13 19 017 000			Identifikationsnummer					A
								D
15 03 000 000	5/1	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft			A [48]			
					D			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
15 04 000 000	5/2	Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft im Entladehafen					A	
							D	
15 05 000 000	5/3	Datum und Uhrzeit der tatsächlichen Ankunft			A			
					D			
15 06 000 000	5/4	Datum der Anmeldung			A	A		
					D	D		
15 08 000 000	5/29	Datum und Uhrzeit der Gestellung der Waren				A		
						D		
16 13 000 000	5/21	Ladeort					B	
							MC	
16 13 036 000			UN/LOCODE				A	
							MC	
16 13 020 000			Land				A	
							MC	
16 13 037 000			Ort				A	
							MC	
16 14 000 000	5/22	Entladeort					A	A
							MC	MC
16 14 036 000			UN/LOCODE				A	A
							MC	MC
16 14 020 000			Land				A	A
							MC	MC
16 14 037 000			Ort				A	A
							MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
16 15 000 000	5/23	Warenort				A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 045 000			Art des Ortes			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 036 000			UN/LOCODE			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 047 000			Zollstelle			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 047 001				Referenznummer		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 048 000			GNSS			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 048 049				Breitengrad		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 048 050				Längengrad		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 051 017				Identifikationsnummer		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung			A	A	A
						MC	MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 018 000			Anschrift			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 018 019				Straße und Hausnummer		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 018 021				Postleitzahl		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 018 022				Ort		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 018 020				Land		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 081 000			PLZ-Adresse			A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 081 021				Postleitzahl		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 081 025				Hausnummer		A	A	A
						MC	MC	MC
16 15 081 020				Land		A	A	A
						MC	MC	MC
17 08 000 000	5/25	Tatsächliche erste Eingangszollstelle			A			
					D			
17 08 001 000			Referenznummer		A			
					D			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
17 09 000 000	5/26	Zollstelle der Gestellung				A		
						D		
17 09 001 000			Referenznummer			A		
						D		
17 10 000 000	5/27	Überwachungszollstelle					A	A
							D	D
17 10 001 000			Referenznummer				A	A
							D	D
18 03 000 000	NEU	Gesamtrohmasse					A	A
							MC HC	MC HC
18 04 000 000	6/5	Rohmasse					A	A
							MI HI	MI HI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung					A	A
							MI HI	MI HI
18 06 000 000	NEU	Verpackung					A [53]	A [53]
							MI HI	MI HI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung				A	A
							MI HI	MI HI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke				A	A
							MI HI	MI HI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen				A [8]	A [8]
							MI HI	MI HI
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer					C [53]	C [53]
							MI HI	MI HI
18 09 000 000	NEU	Warennummer					A [53]	A
							MI HI	MI HI
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems				A	A
							MI HI	MI HI
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur				C	C
							MI HI	MI HI
19 02 000 000	7/3	Nummer der Beförderung			A			
					D			
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A			
					D			
19 06 000 000	7/9	Beförderungsmittel bei Ankunft					A	A
							MC	MC

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
19 06 061 000			Art der Identifikation				A	A
							MC	MC
19 06 017 000			Kennzeichen				A	A
							MC	MC
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung				A [62]	A [45] [62]	A [45] [62]
						MC	MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 07 063 000	7/10		Containernummer			A	A	A
						MC	MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 07 065 000	7/12		Füllstatus des Containers				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A			
					D			
19 08 061 000			Art der Identifikation		A			
					D			
19 08 017 000			Kennzeichen		A			
					D			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	G2	G3	G4	G5
19 10 000 000	7/18	Verschluss					A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 10 068 000			Anzahl der Verschlüsse				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 10 015 000			Verschlusskennzeichen				A	A
							MC MI HC HI	MC MI HC HI
19 11 000 000	7/20	Identifikationsnummer des Postbehälters				A	A	A
						MC	MC	MC

Abschnitt 11

Tabelle mit den Datenanforderungen — Einfuhr

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
11 01 000 000	1/1	Art der Anmeldung			A	A	A	A	A	A		
					D	D	D	D	D	D		
11 02 000 000	1/2	Zusätzliche Art der Anmeldung			A	A	A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	D	D	
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A	A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
11 09 000 000	1/10	Verfahren			A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
11 09 001 000			Beantragtes Verfahren		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
11 09 002 000			Vorhergehendes Verfahren		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
11 10 000 000	1/11	Zusätzliches Verfahren			A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A	A	
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A	A	A	A	A	A	A [72]	A [72]
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 01 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 01 002 000			Art		A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 01 003 000			Art der Verpackung		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 01 004 000			Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 01 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
12 01 006 000			Menge		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 01 007 000			Positionsnummer		A	A	A	A	A			
					SI	SI	SI	SI	SI			
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A	A	A	A	A	A	C	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 02 008 000			Code		A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 02 009 000			Text		A	A	A	A	A	A	A	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 03 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 03 002 000			Art		A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 03 010 000			Name der ausstellenden Behörde		A							
					GS SI							

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
12 03 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 03 006 000			Menge		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 03 011 000			Gültigkeitsdatum		A	A	A	A	A	A		
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		
12 03 012 000			Währung		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 03 013 000			Zeilen-/ Positionsnummer im Dokument		A	A	A	A	A	A		
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		
12 03 014 000			Betrag		A	A	A	A	A	A		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz			A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 04 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 04 002 000			Art		A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A [58]	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
12 05 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 05 002 000			Art		A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	C	C	C	C	C	C	
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
12 10 000 000	2/6	Zahlungsaufschub			B		B	B		B	B [54]	
					D		D	D		D	D	
12 11 000 000	2/7	Lager			B [5]	A	B [5]	B [5]	B [5]			
					GS	GS	GS	GS	GS			
12 11 002 000			Art		B	A	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
12 11 015 000			Kennung		B	A	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
12 12 000 000	NEU	Bewilligung			A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]		A
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI		D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
12 12 002 000			Art		A [63] [73]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]		A
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI		D
12 12 001 000			Referenznummer		A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]	A [60]		A
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI		D
12 12 080 000			Bewilligungsinhaber		A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]	A [63]		A
					D SI	D SI	D SI	D SI	D SI	D SI		D
13 01 000 000	3/1	Ausführer			A		A	A	A	A	A	A
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
13 01 016 000			Name		A [6]		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A	A [6]
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
13 01 017 000	3/2		Identifikationsnummer		A [66]		A [66]	A [66]	A [66]	A [66]		A [66]
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		GS SI
13 01 018 000			Anschrift		A [6]		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A	A [6]
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 01 018 019				Straße und Hausnummer	A		A	A	A	A	A	A
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
13 01 018 020				Land	A		A	A	A	A	A	A
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
13 01 018 021				Postleitzahl	A		A	A	A	A	A	A
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
13 01 018 022				Ort	A		A	A	A	A	A	A
					GS SI		GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI
1303000000**-**	3/9****	Empfänger****			A****							
					GS**** SI****							
1303016000**-**			Name****		A**** [6]****							
					GS**** SI****							
1303017000**-**	3/10****		Identifikationsnummer****		A****							
					GS**** SI****							

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
1303018000**-**			Anschrift****		A**** [6]****							
					GS**** SI****							
1303018019**-**				Straße und Hausnummer****	A****							
					GS**** SI****							
1303018020**-**				Land****	A****							
					GS**** SI****							
1303018021**-**				Postleitzahl****	A****							
					GS**** SI****							
1303018022**-**				Ort****	A****							
					GS**** SI****							
13 04 000 000	3/15	Einführer			A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 04 016 000			Name		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 017 000	3/16		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A [8]	A [8]
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 04 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 016 000			Name		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 05 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]	A [6]
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 020				Land	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 018 022				Ort	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C	C	C	C	C
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 074 016				Name	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 05 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A	A	A	A	A	A	A
					D	D	D	D	D	D	D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 06 074 000			Kontaktperson		C	C	C	C	C	C	C	C
					D	D	D	D	D	D	D	
13 06 074 016				Name	A	A	A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	D	D	
13 06 074 075				Telefonnummer	A	A	A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	D	D	
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	A	A	A	A	A	A	A	
					D	D	D	D	D	D	D	
13 08 000 000	3/24	Verkäufer			A							
					GS SI							
13 08 016 000			Name		A [6]							
					GS SI							
13 08 017 000	3/25		Identifikationsnummer		A							
					GS SI							
13 08 018 000			Anschrift		A [6]							
					GS SI							
13 08 018 019				Straße und Hausnummer	A							
					GS SI							
13 08 018 020				Land	A							
					GS SI							

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 08 018 021				Postleitzahl	A							
					GS SI							
13 08 018 022				Ort	A							
					GS SI							
13 09 000 000	3/26	Käufer			A							
					GS SI							
13 09 016 000			Name		A [6]							
					GS SI							
13 09 017 000	3/27		Identifikationsnummer		A							
					GS SI							
13 09 018 000			Anschrift		A [6]							
					GS SI							
13 09 018 019				Straße und Hausnummer	A							
					GS SI							
13 09 018 020				Land	A							
					GS SI							
13 09 018 021				Postleitzahl	A							
					GS SI							

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 09 018 022				Ort	A							
					GS SI							
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	C	C	C	C	C		
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		
13 14 031 000			Funktion		A	A	A	A	A	A		
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A	A	A	A	A	A		
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI		
13 16 000 000	3/40	Zusätzlicher steuerlicher Verweis			A				A	A [55]	A [55]	
					GS SI				GS SI	GS	GS	
13 16 031 000			Funktion		A				A	A	A	
					GS SI				GS SI	GS	GS	
13 16 034 000			Identifikationsnummer für Steuerzwecke****		A				A	A	A	
					GS SI				GS SI	GS	GS	
13 20 000 000	3/45	Sicherheitsleistender			A		A	A		A		
					D		D	D		D		
13 20 017 000			Identifikationsnummer		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
13 21 000 000	3/46	Person, die die Abgabe entrichtet			A		A		A	A		
					D		D		D	D		

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
13 21 017 000			Identifikationsnummer		A		A		A	A		
					D		D		D	D		
14 01 000 000	4/1	Lieferbedingungen			A [10]	B	B	A [10]	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 01 035 000			INCOTERMS-Code		A	B	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 01 009 000	NEU		Text		A [76]	B [76]	A [76]	A [76]	A [76]			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 01 036 000			UN/LOCODE		A	B	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 01 020 000			Land		A	B	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 01 037 000			Ort		A	B	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
14 03 000 000	NEU	Zölle und Abgaben			A [12] [13]°°°°	B [12] [13]°°°°	A [12] [13]°°°°	A [12] [13]°°°°	A [12] [13]°°°°	B [12]	B [54]	
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	
14 03 039 000	4/3		Art der Abgabe		A [12] [13] [58]	B [12] [13] [58]	A [12] [13] [58]	A [12] [13] [58]	A [12] [13] [58]			
					SI	SI	SI	SI	SI			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
14 03 038 000	4/8		Zahlungsart		B [12] [79]	B [11] [79]	B [11] [79]	B [11] [79]	B [11] [12] [79]	B [12]	B [54]	
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	
14 03 042 000	4/6		Geschuldeter Abgabenbetrag		B [11] [12]	B [11]	B [11]	B [11]	B [11] [12]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 03 040 000	4/4		Bemessungsgrundlage		A [12] [13]	B [12] [13]	A [12] [13]	A [12] [13]	A [12] [13]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 03 040 041	4/5			Abgabensatz	B [11] [12]	B [11]	B [11]	B [11]	B [11] [12]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 03 040 005				Maßeinheit und Qualifikator	A [58] [89]***	B [58] [89] ***	A [58] [89] ***	A [58] [89] ***	A [58] [89] ***			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 03 040 006				Menge	A [89]***	B [89]***	A [89]***	A [89]***	A [89]***			
					SI	SI	SI	SI	SI			
1403040012**-**				Währung****	A**** [89]****	B**** [89]****	A**** [89]****	A**** [89]****	A**** [89]****			
					SI****	SI****	SI****	SI****	SI****			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
14 03 040 014				Betrag	A [89]***	B [89]***	A [89]***	A [89]***	A [89]***			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 03 040 043				Abgabenbetrag	A [11]	B [11]	A [11]	A [11]	A [11]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 16 000 000	4/7	Gesamtbetrag der Zölle und Abgaben			B [11] [12]	B [11]	B [11]	B [11]	B [11] [12]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
14 17 000 000	4/12	Interne Währungseinheit			A	B	A	A				
					D	D	D	D				
14 04 000 000	4/9	Zuschläge und Abzüge			A [10] [14] [80]****	B****	A**** [10]**** [14]**** [80]****	A**** [10]**** [14]**** [80]****	B			
					GS SI	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS SI			
14 04 008 000			Code		A	A****	A****	A****	A			
					GS SI	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS SI			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
1404012000**-**	NEU****		Währung****		A****	A****	A****	A****	A****			
					GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****	GS**** SI****			
14 04 014 000			Betrag		A				A			
					GS SI				GS SI			
14 05 000 000	4/10	Rechnungswährung			A		A	A	A			
					GS		GS	GS	GS			
14 06 000 000	4/11	In Rechnung gestellter Gesamtbetrag			C		C	C	C			
					GS		GS	GS	GS			
14 07 000 000	4/13	Indikatoren für die Bewertung			A [10] [14]			A	B			
					SI			SI	SI			
14 08 000 000	4/14	In Rechnung gestellter Positionsbetrag			A [83]		A	A	A			A
					SI		SI	SI	SI			SI
14 09 000 000	4/15	Umrechnungskurs			B [15]		B [15]	B [15]				
					D°°° GS***		D°°° GS***	D°°° GS***				
14 10 000 000	4/16	Bewertungsmethode			A		B	B	B			
					SI		SI	SI	SI			
14 11 000 000	4/17	Präferenz			A	C	A [16]	A [16]	B			
					SI	SI	SI	SI	SI			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
14 12 000 000	4/18	Postwert								A		
										SI		
14 12 012 000			Währung							A		
										SI		
14 12 014 000			Betrag							A		
										SI		
14 13 000 000	4/19	Postgebühren								A		
										D		
14 13 012 000			Währung							A		
										D		
14 13 014 000			Betrag							A		
										D		
14 14 000 000	NEU	Einzelwert									A	
											SI	
14 14 012 000			Währung								A	
											SI	
14 14 014 000			Betrag								A	
											SI	
14 15 000 000	NEU	Transport- und Versicherungskosten zum Bestimmungsort									A	
											GS SI	
14 15 012 000			Währung								A	
											GS SI	
14 15 014 000			Betrag								A	
											GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
15 09 000 000	5/31	Datum der Annahme			A [41]		A [41]	A [41]	A [41]			
					GS		GS	GS	GS			
16 03 000 000	5/8	Bestimmungsland			A	A	A	A	B			A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI			GS
16 04 000 000	5/9	Bestimmungsregion			A [58] [69]	A [58] [69]	A [58] [69]	A [58] [69]	A [58] [69]			A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI			GS
16 06 000 000	5/14	Versendungsland			A	B	A	A	A			
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI			
16 08 000 000	5/15	Ursprungsland			A [20]°°°	A	A [20]°°°	A [20]°°°	B [20]°°°	C		A [20]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		SI
16 09 000 000	5/16	Region bzw. Land des Präferenzursprungs/der Präferenzursprungseigenschaft****			A [21]	C	A [21]	A [21]	B [21]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
16 15 000 000	5/23	Warenort			A [61]	A [61]	A [61]	A [61]	B [61]		A [68]	A [68]
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 045 000			Art des Ortes		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 047 000			Zollstelle		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 047 001				Referenznummer	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 048 000			GNSS		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 048 049				Breitengrad	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 048 050				Längengrad	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 018 000			Anschrift		A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
16 15 018 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 018 022				Ort	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 018 020				Land	A	A	A	A	A		A	A
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	GS
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	A	A	A	A		A	
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	
16 15 081 021				Postleitzahl	A	A	A	A	A		A	
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	
16 15 081 025				Hausnummer	A	A	A	A	A		A	
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	
16 15 081 020				Land	A	A	A	A	A		A	
					GS	GS	GS	GS	GS		GS	
17 09 000 000	5/26	Zollstelle der Gestellung			A [22]	A [22]	A [22]	A [22]	A [22]			
					D	D	D	D	D			
17 09 001 000			Referenznummer		A	A	A	A	A			
					D	D	D	D	D			
17 10 000 000	5/27	Überwachungszollstelle			A [23]	A [23]	A [23]	A [23]				
					D	D	D	D				
17 10 001 000			Referenznummer		A	A	A	A				
					D	D	D	D				

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse			A	C***		A	A [24]	C		
					SI	SI***		SI	SI	SI		
18 02 000 000	6/2	Besondere Maßeinheit***			A	A	A	A	A [24]		A [56]	A
					SI	SI	SI	SI	SI		SI	SI
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A	A	A	A	A	A	A
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS	GS SI	GS SI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A	A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A	A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A	A	A	A			
					SI	SI	SI	SI	SI			
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A	A	A	A	A	A [57]	A [57]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A	A	A	A	B			
					SI	SI	SI	SI	SI			
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			A [78]***	C°°° A*** [78]***	C°°° A*** [78]***	C°°° A*** [78]***	C			
					SI	SI	SI	SI	SI			
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	B	A	A	A	A	A	A
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	A	A	A	A	A	A	A [87]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI	SI
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		A	A	A	A	A	A		A [87] [88]
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		SI
18 09 058 000	6/15		TARIC-Code		A	A	A	A	B	B		
					SI	SI	SI	SI	SI	SI		
18 09 059 000	6/16		TARIC-Zusatzcode		A	A	A	A	B			
					SI	SI	SI	SI	SI			
18 09 060 000	6/17		Nationaler Zusatzcode		B [58]	B [58]	B [58]	B [58]	B [58]			
					SI	SI	SI	SI	SI			
18 10 000 000	6/19	Art der Waren								C		
										SI		
19 01 000 000	7/2	Container-Indikator			A	A	A	A				
					GS	GS	GS	GS				
19 03 000 000	7/4	Verkehrszweig an der Grenze			A	B	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
19 04 000 000	7/5	Inländischer Verkehrszweig			A [32]	B [32]	A [32]	A [32]	B			
					GS	GS	GS	GS	GS			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
19 06 000 000	7/9	Beförderungsmittel bei Ankunft			B [32]*** [34] [61] ***		B [32]*** [34] [61] ***	B [32]*** [34] [61] ***	B [32]*** [34] [61] ***			
					GS		GS	GS	GS			
19 06 061 000			Art der Identifikation		A		A	A	A			
					GS		GS	GS	GS			
19 06 017 000			Kennzeichen		A		A	A	A			
					GS		GS	GS	GS			
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [62]	A [62]	A [62]	A [62]	A [62]			
					GS	GS	GS	GS	GS			
19 07 044 000			Warenreferenz		A	A	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A	A	A	A			
					GS	GS	GS	GS	GS			
19 08 000 000	NEU	Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel			A [37]		A [37]	A [37]	B [37]			
					GS		GS	GS	GS			
19 08 062 000	7/15		Staatszugehörigkeit		A		A	A	A			
					GS		GS	GS	GS			
99 01 000 000	8/1	Kontingentsnummer			A							
					SI							

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
99 02 000 000	8/2	Art der Sicherheitsleistung			A [39]		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 000 000	8/3	Referenz der Sicherheitsleistung			A [39]		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 069 000			GRN		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 070 000			Zugriffscode		A [74]***		A [74]***	A [74]***		A		
					D		D	D		D		
99 03 012 000			Währung		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 071 000			Zu deckender Betrag		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 072 000			Zollstelle der Sicherheitsleistung		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 03 073 000			Andere Referenz der Sicherheitsleistung		A		A	A		A		
					D		D	D		D		
99 05 000 000	8/5	Art des Geschäfts			A	B	B	A	A [24]			
					GS SI	GS SI	GS SI	GS SI	GS SI			

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	H1	H2	H3	H4	H5	H6	H7	H8
99 06 000 000	8/6	Statistischer Wert			A [40]	B [40]	A [40]	A [40]	A [40]			
					SI	SI	SI	SI	SI			

Abschnitt 12

Tabelle mit den Datenanforderungen — Einfuhr (Vereinfachte Anmeldung; Anschreibung in der Buchführung des Anmelders)

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
11 01 000 000	1/1	Art der Anmeldung			A	
					D	
11 02 000 000	1/2	Zusätzliche Art der Anmeldung			A	
					D	
11 03 000 000	1/6	Positionsnummer			A	A [1]
					SI	SI
11 09 000 000	1/10	Verfahren			A	A [1] [85] [86]
					SI	SI
11 09 001 000			Beantragtes Verfahren		A	A [85]
					SI	SI
11 09 002 000			Vorhergehendes Verfahren		A	A [85]
					SI	SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
11 10 000 000	1/11	Zusätzliches Verfahren			A [2] [58]	A
					SI	SI
12 01 000 000	2/1	Vorpapier			A [2]	A [1]
					GS SI	GS SI
12 01 001 000			Referenznummer		A	A
					GS SI	GS SI
12 01 002 000			Art		A [58]	A [58]
					GS SI	GS SI
12 01 003 000			Art der Verpackung		A	A [85] [86]
					SI	SI
12 01 004 000			Anzahl der Packstücke		A	A [85] [86]
					SI	SI
12 01 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	A [85] [86]
					SI	SI
12 01 006 000			Menge		A	A [85] [86]
					SI	SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
12 01 007 000			Positionsnummer***		A	A [84] [85] [86]
					SI	SI
12 02 000 000	2/2	Zusätzliche Informationen			A	
					GS SI	
12 02 008 000			Code		A [58]	
					GS SI	
12 02 009 000			Text		A	
					GS SI	
12 03 000 000	2/3	Unterlage			A	
					GS SI	
12 03 001 000			Referenznummer		A	
					GS SI	
12 03 002 000			Art		A [58]	
					GS SI	
12 03 010 000			Name der ausstellenden Behörde		A	
					GS SI	
12 03 005 000			Maßeinheit und Qualifikator		A	
					SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
12 03 006 000			Menge		A	
					SI	
12 03 011 000			Gültigkeitsdatum		A	
					GS SI	
12 03 012 000			Währung		A	
					SI	
12 03 013 000			Zeilen-/Positionsnummer im Dokument		A	
					GS SI	
12 03 014 000			Betrag		A	
					SI	
12 04 000 000	NEU	Zusätzliche Referenz			A	
					GS SI	
12 04 001 000			Referenznummer		A	
					GS SI	
12 04 002 000			Art		A [58]	
					GS SI	
12 05 000 000	NEU	Beförderungspapier			A	
					GS SI	
12 05 001 000			Referenznummer		A	
					GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
12 05 002 000			Art		A	
					GS SI	
12 08 000 000	2/4	Referenznummer/UCR			C	
					GS SI	
12 09 000 000	2/5	LRN			A	A
					D	D
12 12 000 000	NEU	Bewilligung			A [60]	A [1] [60]
					D SI	D SI
12 12 002 000			Art		A [63] [73]	A [1] [63] [73]
					D SI	D SI
12 12 001 000			Referenznummer		A [60]	A [1] [60]
					D SI	D SI
12 12 080 000			Bewilligungsinhaber		A [63]	A [1] [63]
					D SI	D SI
13 01 000 000	3/1	Ausführer			A	
					GS SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
13 01 016 000			Name		A [6]	
					GS SI	
13 01 017 000	3/2		Identifikationsnummer		A [66]	
					GS SI	
13 01 018 000			Anschrift		A [6]	
					GS SI	
13 01 018 019				Straße und Hausnummer	A	
					GS SI	
13 01 018 020				Land	A	
					GS SI	
13 01 018 021				Postleitzahl	A	
					GS SI	
13 01 018 022				Ort	A	
					GS SI	
13 04 000 000	3/15	Einführer			A	
					D	
13 04 016 000			Name		A [6]	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
13 04 017 000	3/16		Identifikationsnummer		A	
					D	
13 04 018 000			Anschrift		A [6]	
					D	
13 04 018 019				Straße und Hausnummer	A	
					D	
13 04 018 020				Land	A	
					D	
13 04 018 021				Postleitzahl	A	
					D	
13 04 018 022				Ort	A	
					D	
13 05 000 000	3/17	Anmelder			A	A
					D	D
13 05 016 000			Name		A [6]	A [6]
					D	D
13 05 017 000	3/18		Identifikationsnummer		A	A
					D	D
13 05 018 000			Anschrift		A [6]	A [6]
					D	D
13 05 018 019				Straße und Hausnummer	A	A
					D	D

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
13 05 018 020				Land	A	A
					D	D
13 05 018 021				Postleitzahl	A	A
					D	D
13 05 018 022				Ort	A	A
					D	D
13 05 074 000			Kontaktperson		C	
					D	
13 05 074 016				Name	A	
					D	
13 05 074 075				Telefonnummer	A	
					D	
13 05 074 076				E-Mail-Adresse	A	
					D	
13 06 000 000	3/19	Vertreter			A	A
					D	D
13 06 017 000	3/20		Identifikationsnummer		A	A
					D	D
13 06 030 000	3/21		Status		A	A
					D	D
13 06 074 000			Kontaktperson		C	
					D	
13 06 074 016				Name	A	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
13 06 074 075				Telefonnummer	A	
					D	
13 06 074 076				E-Mail-Adresse	A	
					D	
13 14 000 000	3/37	Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette			C	
					GS SI	
13 14 031 000			Funktion		A	
					GS SI	
13 14 017 000			Identifikationsnummer		A	
					GS SI	
13 16 000 000	3/40	Zusätzlicher steuerlicher Verweis			A	
					GS SI	
13 16 031 000			Funktion		A	
					GS SI	
13 16 034 000			Identifikationsnummer für Steuerzwecke****		A	
					GS SI	
13 21 000 000	3/46	Person, die die Abgabe entrichtet			A	
					D	
13 21 017 000			Identifikationsnummer		A	
					D	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
14 05 000 000	4/10	Rechnungswährung			A [2]	
					GS	
14 06 000 000	4/11	In Rechnung gestellter Gesamtbetrag			C	
					GS	
14 08 000 000	4/14	In Rechnung gestellter Positionsbetrag			A [2]	
					SI	
14 11 000 000	4/17	Präferenz			A [2]	
					SI	
16 06 000 000	5/14	Versendungsland			A [2]	
					GS SI	
16 08 000 000	5/15	Ursprungsland			A [2] [20°°°]	
					SI	
16 09 000 000	5/16	Region bzw. Land des Präferenzursprungs/der Präferenzursprungseigenschaft****			A [2] [21]	
					SI	
16 15 000 000	5/23	Warenort			A [61]	A [84]
					GS	GS
16 15 045 000			Art des Ortes		A	A [84]
					GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
16 15 046 000			Qualifikator der Ortsbestimmung		A	A [84]
					GS	GS
16 15 036 000			UN/LOCODE		A	A [84]
					GS	GS
16 15 047 000			Zollstelle		A	A [84]
					GS	GS
16 15 047 001				Referenznummer	A	A [84]
					GS	GS
16 15 048 000			GNSS		A	A [84]
					GS	GS
16 15 048 049				Breitengrad	A	A [84]
					GS	GS
16 15 048 050				Längengrad	A	A [84]
					GS	GS
16 15 051 000			Wirtschaftsbeteiligter		A	A [84]
					GS	GS
16 15 051 017				Identifikationsnummer	A	A [84]
					GS	GS
16 15 052 000			Nummer der Bewilligung		A	A [84]
					GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
16 15 053 000			Zusätzliche Kennung		A	A [84]
					GS	GS
16 15 018 000			Anschrift		A	A [84]
					GS	GS
16 15 018 019				Straße und Hausnummer	A	A [84]
					GS	GS
16 15 018 021				Postleitzahl	A	A [84]
					GS	GS
16 15 018 022				Ort	A	A [84]
					GS	GS
16 15 018 020				Land	A	A [84]
					GS	GS
16 15 081 000			PLZ-Adresse		A	A [84]
					GS	GS
16 15 081 021				Postleitzahl	A	A [84]
					GS	GS
16 15 081 025				Hausnummer	A	A [84]
					GS	GS

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
16 15 081 020				Land	A	A [84]
					GS	GS
17 09 000 000	5/26	Zollstelle der Gestellung			A [22]	A [22] [84] [85]
					D	D
17 09 001 000			Referenznummer		A	A [84] [85]
					D	D
17 10 000 000	5/27	Überwachungszollstelle			A [23]	
					D	
17 10 001 000			Referenznummer		A	
					D	
18 01 000 000	6/1	Eigenmasse			A [2]	
					SI	
18 02 000 000	6/2	Besondere Maßeinheit***			A [2]	
					SI	
18 04 000 000	6/5	Rohmasse			A	A [25]
					GS SI	GS SI
18 05 000 000	6/8	Warenbezeichnung			A	A [1]
					SI	SI

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
18 06 000 000	NEU	Verpackung			A	A [25]
					SI	SI
18 06 003 000	6/9		Art der Verpackung		A	A [25] [84] [85] [86]
					SI	SI
18 06 004 000	6/10		Anzahl der Packstücke		A	A [25]
					SI	SI
18 06 054 000	6/11		Versandzeichen		A	
					SI	
18 08 000 000	6/13	CUS-Nummer			C	
					SI	
18 09 000 000	NEU	Warennummer			A	
					SI	
18 09 056 000	NEU		Code der Unterposition des Harmonisierten Systems		A	
					SI	
18 09 057 000	6/14		Code der Kombinierten Nomenklatur		A	
					SI	
18 09 058 000	6/15		TARIC-Code		A	
					SI	
18 09 059 000	6/16		TARIC-Zusatzcode		A	
					SI	

D.E. Nr.	Alt D.E. Nr.	Bezeichnung des Datenelements/der Datenklasse	Bezeichnung des Datenunterelements/der Datenunterklasse	Bezeichnung des Datenunterelements	I1	I2
18 09 060 000	6/17		Nationaler Zusatzcode		B [58]	
					SI	
19 07 000 000	NEU	Beförderungsausrüstung			A [62]	A [62] [84] [85] [86]
					GS	GS
19 07 044 000			Warenreferenz		A	A [84] [85]
					GS	GS
19 07 063 000	7/10		Containernummer		A	A [84] [85]
					GS	GS
99 01 000 000	8/1	Kontingentsnummer			A [2]	
					SI	

Abschnitt 13

Anmerkungen

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[1]	Diese Angaben sind nicht erforderlich, wenn vor der Gestellung der Waren eine Zollanmeldung gemäß Artikel 171 des Zollkodex abgegeben wurde.
[2]	In den Fällen, in denen Artikel 166 Absatz 2 des Zollkodex (vereinfachte Anmeldungen auf der Grundlage von Bewilligungen) angewendet wird, können die Mitgliedstaaten von der Verpflichtung zur Vorlage dieser Angaben absehen, wenn sie aufgrund der in den Bewilligungen für die betreffenden Verfahren festgeschriebenen Anforderungen dieses Datenelement in der ergänzenden Anmeldung erheben können.
[3]	Dieses Element stellt eine Alternative zur eindeutigen Kennnummer der Sendung (Unique consignment reference number [UCR]) dar, wenn diese nicht bekannt ist. Es enthält Hinweise auf andere nützliche Informationsquellen.
[4]	Nicht verwendet.
[5]	Diese Angabe ist nur erforderlich, wenn die Anmeldung zur Überführung in ein Zollverfahren oder die Wiederausfuhranmeldung zur Beendigung des Zolllagerverfahrens dient.
[6]	Wird die EORI-Nummer oder die von der Union anerkannte eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer angegeben, sind Name und Anschrift nicht anzugeben.
[7]	Die Identifikationsnummer des Inhabers des Versandverfahrens ist nur dann obligatorisch, wenn die EORI-Nummer oder eine von der Union anerkannte eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer der betreffenden Person nicht angegeben ist. Wird die EORI-Nummer oder die von der Union anerkannte eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer angegeben, sind Name und Anschrift nicht anzugeben. Die Identifikationsnummer des TIR-Inhabers ist obligatorisch, wenn es sich bei der Art der Anmeldung um TIR handelt; andernfalls kann sie nicht verwendet werden.
[8]	Diese Angabe ist nur zu übermitteln, wenn sie vorliegt.
[9]	Diese Angabe ist nicht erforderlich für an Bord verbleibende Fracht (FROB = freight remaining on board) oder umgeladene Fracht, für die der Bestimmungsort außerhalb des Zollgebiets der Union liegt.
[10]	Die Mitgliedstaaten können von diesen Angaben, soweit sie den Zollwert betreffen, absehen, wenn der Zollwert der betreffenden Waren nicht gemäß Artikel 70 des Zollkodex bestimmt werden kann.***
[11]	Diese Angabe ist nicht erforderlich, wenn die Zollverwaltungen die Abgabenberechnungen für die Wirtschaftsbeteiligten auf der Grundlage anderer Angaben in der Anmeldung vornehmen. In anderen Fällen liegt es im Ermessen der Mitgliedstaaten, ob sie diese Angabe verlangen oder nicht.
[12]	Diese Angabe wird für Waren, die für eine Einfuhrabgabenbefreiung in Betracht kommen, nicht verlangt, sofern die Zollbehörden sie nicht für die Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr der betreffenden Waren für erforderlich halten.
[13]	Diese Angabe ist nicht erforderlich, wenn die Zollverwaltungen die Abgabenberechnungen für die Wirtschaftsbeteiligten auf der Grundlage anderer Angaben in der Anmeldung vornehmen.

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[14]	Außer in Fällen, in denen es für die korrekte Ermittlung des Zollwertes unerlässlich ist, sieht der Mitgliedstaat, der die Zollanmeldung annimmt, von der Verpflichtung ab, diese Angaben vorzulegen, — wenn der Zollwert der eingeführten Waren 20 000 EUR je Sendung nicht übersteigt, sofern es sich nicht um eine Teilsendung oder um mehrfache Sendungen desselben Absenders an denselben Empfänger han delt oder — wenn die Einfuhr nicht zu gewerblichen Zwecken erfolgt oder — bei Waren, die ständig zu den gleichen Handelsbedingungen von demselben Verkäufer an denselben Käufer geliefert werden.
[15]	Die Mitgliedstaaten können diese Informationen nur verlangen, wenn der Umrechnungskurs in einem Vertrag zwischen den betroffenen Parteien im Voraus festgesetzt wurde.
[16]	Nur auszufüllen, wenn dies im Unionsrecht vorgesehen ist.
[17]	Diese Information ist nur erforderlich, wenn die vereinfachte Anmeldung nicht zusammen mit einer summarischen Ausgangsanmeldung eingereicht wird.
[18]	Dieses Datenelement ist für landwirtschaftliche Erzeugnisse, für die Ausfuhrerstattungen gewährt werden, obligatorisch.
[19]	Dieses Datenelement ist obligatorisch für landwirtschaftliche Erzeugnisse, für die eine Erstattung gewährt wird, und für Waren, für die gemäß den Rechtsvorschriften der Union der Ursprung der Waren im Rahmen des Warenverkehrs mit steuerlichen Sondergebieten anzugeben ist.
[20]°°°	Diese Angaben sind erforderlich, wenn a) keine Präferenzbehandlung erfolgt oder b) sich das Land des nicht präferenziellen Ursprungs vom Präferenzursprungsland unterscheidet.°°°
[21]	Diese Angaben sind erforderlich, wenn unter Verwendung des vorgesehenen Codes im D.E. 14 11 000 000 ‚Präferenz' eine Präferenzbehandlung erfolgt.
[22]	Diese Angaben sind nur im Falle einer zentralen Zollabwicklung zu verwenden.
[23]	Diese Angaben sind nur zu verwenden, wenn die Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung oder die Zollanmeldung zur Überführung der Waren in ein anderes besonderes Verfahren als das Versandverfahren bei einer anderen Zollstelle als der in der jeweiligen Bewilligung angegebenen Überwachungszollstelle abgegeben wird.
[24]	Diese Angaben sind nur bei Handelsgeschäften erforderlich, an denen mindestens zwei Mitgliedstaaten beteiligt sind.
[25]	Diese Angaben sind nur für die Anschreibung in der Buchführung des Anmelders und nur dann zu übermitteln, wenn sich die Abrechnung der Waren in vorübergehender Verwahrung nur auf Teile der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung bezieht, die zuvor für die betreffenden Waren abgegeben wurde.
[26]	Dieses Datenelement ist eine Alternative zu der Warennummer, wenn diese nicht angegeben wurde.
[27]	Dieses Datenelement kann angegeben werden, um die Nämlichkeit von Waren festzustellen, die unter eine Wiederausfuhranmeldung für Waren im Rahmen der vorübergehenden Verwahrung fallen, wenn ein Teil der von der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung betroffenen Waren nicht wiederausgeführt wird.
[28]	Dieses Datenelement ist eine Alternative zu der Warenbezeichnung, wenn diese nicht angegeben wurde.

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[29]	Dieses Datenelement ist nicht obligatorisch, wenn es sich bei der Art der Anmeldung um TIR handelt.
[30]	Die Mitgliedstaaten können bei anderen Verkehrsträgern als der Eisenbahn von dieser Anforderung absehen, wenn der Versandvorgang die Außengrenze der Union nicht überschreitet.
[31]	Diese Angaben brauchen nicht übermittelt zu werden, wenn die Ausfuhrförmlichkeiten am Ort des Ausgangs aus dem Zollgebiet der Union erfüllt werden.
[32]	Dieses Datenelement braucht nicht angegeben zu werden, wenn die Einfuhrförmlichkeiten am Ort des Eingangs in das Zollgebiet der Union durchgeführt werden.
[33]	Nicht verwendet.
[34]	Nicht zu verwenden bei Postsendungen oder Beförderung durch festinstallierte Transporteinrichtungen.
[35]	Bei intermodalen Transporteinheiten, beispielsweise Containern, Wechselbehältern und Sattelanhängern, muss der Inhaber des Versandverfahrens diese Angaben nicht bereitstellen, wenn aus logistischen Gründen bei der Abgangszollstelle zum Zeitpunkt der Überführung in das Versandverfahren Identität und Staatszugehörigkeit des Beförderungsmittels nicht bekannt sind. Die intermodalen Transporteinheiten müssen eindeutige Identifikationsnummern aufweisen, und diese Nummern sind in D.E. 19 07 063 000 ‚Containernummer' anzugeben.
[36]	In folgenden Fällen sehen die Mitgliedstaaten von der Verpflichtung ab, diese Angaben in einer Versandanmeldung bei der Abgangszollstelle im Zusammenhang mit dem Beförderungsmittel, auf das die Waren unmittelbar verladen wurden, zu übermitteln, — wenn dieses Datenelement aus logistischen Gründen nicht angegeben werden kann und der Inhaber des Versandverfahrens den AEO-C-Status hat und — wenn die sachdienlichen Angaben von den Zollbehörden über die Buchführung des Inhabers des Versandverfahrens ermittelt werden können.
[37]	Nicht zu verwenden bei Postsendungen, Beförderungen durch festinstallierte Transporteinrichtungen oder im Eisenbahnverkehr.
[38]	Nicht verwendet.
[39]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn für die Überlassung der Waren eine Sicherheit geleistet werden muss.
[40]	Der Mitgliedstaat, der die Anmeldung annimmt, kann von der Verpflichtung, diese Angaben bereitzustellen, absehen, wenn er eine zutreffende Beurteilung vornehmen kann und Berechnungsmethoden eingeführt wurden, die ein mit statistischen Anforderungen zu vereinbarendes Ergebnis ermöglichen.
[41]	Dieses Datenelement darf nur im Zusammenhang mit einer ergänzenden Anmeldung zur Anschreibung in der Buchführung des Anmelders verwendet werden.
[42]	Dieses Datenelement darf nur im Zusammenhang mit dem Carnet TIR verwendet werden.
[43]	Jede Warenpositionsnummer muss während der gesamten Sendung einmalig sein (Sammelbeförderungsebene). Die Positionen sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend mit 1 für die erste Position, wobei die Nummerierung für jede folgende Position um 1 erhöht wird.
[44]	Jede Warenpositionsnummer muss während der gesamten Sendung einmalig sein (Einzelsendungsebene). Die Positionen sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend mit 1 für die erste Position, wobei die Nummerierung für jede folgende Position um 1 erhöht wird.

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[45]	Diese Angaben sind entweder auf der Ebene der Sendung oder auf der Ebene der Sendung/Warenposition zu machen. Gelten dieselben Angaben für alle Warenpositionen derselben Sendung, so sind sie nur auf der Ebene der Sendung zu machen.
[46]	Die EORI-Nummer ist anzugeben.
[47]	Wurde eine EORI-Nummer oder eine eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer (TCUIN) vergeben, so ist diese anzugeben.
[48]	Mindestens eine der folgenden Angaben ist zu machen: Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft (D.E. 15 03 000 000), Beförderungspapier (D.E. 12 05 000 000) oder Vorpapier (D.E. 12 01 000 000). Im Seeverkehr kann zusätzlich der Eingangsschlüssel verwendet werden.
[49]	Unter der Adresse sind entweder Straße und Hausnummer oder das Postfach anzugeben.
[50]	Dieses Datenelement ist nicht erforderlich, wenn die Anmeldung vor dem Abgang abgegeben wird.
[51]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Anmeldung geändert wird.
[52]	Diese Angaben können bei Stellung einer Verweisungsanfrage auf Sammelsendungs- und/oder auf Einzelsendungsebene gemacht werden.
[53]	Diese Angaben können alternativ auf Sammelsendungs- oder auf Einzelsendungsebene gemacht werden.
[54]	Diese Angaben sind nicht erforderlich, a) wenn die Waren im Rahmen der Sonderregelung für Fernverkäufe von aus Drittländern oder Drittgebieten eingeführten Gegenständen gemäß Titel XII Kapitel 6 Abschnitt 4 der Richtlinie 2006/112/EG zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet werden oder b) wenn die Waren nichtkommerzieller Art sind, von Privatpersonen aus einem Drittland an andere Privatpersonen in einem Mitgliedstaat versandt werden und gemäß Artikel 1 der Richtlinie 2006/79/EG des Rates ([3]) von der Mehrwertsteuer befreit sind.
[55]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Waren im Rahmen der Sonderregelung für Fernverkäufe von aus Drittländern oder Drittgebieten eingeführten Gegenständen gemäß Titel XII Kapitel 6 Abschnitt 4 der Richtlinie 2006/112/EG zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet werden.
[56]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Anmeldung Waren betrifft, die unter Artikel 27 der Verordnung (EG) Nr. 1186/2009 des Rates ([4]) fallen.
[57]	Diese Angabe ist in Fällen, in denen mehrere Waren zusammen verpackt wurden, sowie bei Postsendungen nicht erforderlich.
[58]	Für die zentrale Zollabwicklung bei der Einfuhr, an der mehr als ein Mitgliedstaat beteiligt ist, sind Angaben zu den nationalen Codes für den Mitgliedstaat der Bewilligung und den Mitgliedstaat der Gestellung zu machen.
[59]	Wird dieses Datenelement verwendet, so ist mindestens entweder der Code oder der Text anzugeben.
[60]	Dieses Datenelement ist anzugeben, wenn eine Bewilligung gemäß dem entsprechenden Abschnitt von Anhang A Titel I Kapitel 1 dieser Verordnung vorliegt.
[61]	Dieses Datenelement ist fakultativ, wenn die Anmeldung vor der Gestellung der Waren eingereicht wird.

([3]) Richtlinie 2006/79/EG des Rates vom 5. Oktober 2006 über die Steuerbefreiungen bei der Einfuhr von Waren in Kleinsendungen nichtkommerzieller Art mit Herkunft aus Drittländern (ABl. L 286 vom 17.10.2006, S. 15).

([4]) Verordnung (EG) Nr. 1186/2009 des Rates vom 16. November 2009 über das gemeinschaftliche System der Zollbefreiungen (ABl. L 324 vom 10.12.2009, S. 23).

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[62]	Diese Angaben beziehen sich auf die Situation zum Zeitpunkt der Abgabe der Anmeldung.
[63]	Diese Angaben sind für Entscheidungen über verbindliche Auskünfte zu machen.
[64]	Die Rohmasse auf der Ebene der Positionen braucht nicht angegeben zu werden, wenn die Gesamtrohmasse auf der Ebene ‚MC' (Sammelsendung) oder ‚HC' (Einzelsendung) angegeben wird.
[65]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Zollbehörde beschlossen hat, die Waren mit einem Verschluss zu versehen.
[66]	Gegebenenfalls ist die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer (TCUIN) anzugeben.
[67]	Diese Angaben sind erforderlich, wenn die Abgangsregion angegeben wird.
[68]	Diese Angaben sind im Falle einer vorab eingereichten Anmeldung nicht erforderlich.
[69]	Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Codes von dem betreffenden Mitgliedstaat festgelegt werden.
[70]	Nicht zu verwenden, wenn keine Durchgangszollstelle (17 04 000 000) angemeldet wurde.
[71]	Diese Angaben sind nicht erforderlich, wenn sie mit dem Beförderungsmittel beim Abgang (19 05 000 000) identisch sind.
[72]	Die Mitgliedstaaten können die Anmelder von dieser Verpflichtung entbinden, sofern sie mit ihren Systemen diese Information automatisch und zweifelsfrei den übrigen Angaben der Anmeldung entnehmen können.
[73]	Diese Angaben sind im Falle der Bewilligung der Endverwendung zu machen.
[74]***	Zugriffscode ist obligatorisch, wenn die Sicherheit in mehr als einem Mitgliedstaat verwendet werden kann (Artikel 154 UZK DuR).***
[75]***	Nicht verwendet***
[76]	Diese Angabe ist nur erforderlich, wenn der INCOTERMS-Code XXX verwendet wird.
[77]	Diese Angabe ist nur erforderlich, wenn eine Gültigkeitsdauer von mehr als 90 Tagen beantragt wird.
[78]***	Diese Angabe ist nur für Chemikalien erforderlich, also für Arzneimittel, Pflanzenschutzmittel, Farbstoffe usw. Hierunter fallen hauptsächlich isolierte Stoffe; allerdings können diese Stoffe in reiner oder unreiner Form, als sogenannte ‚Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien' oder in gelöster Form vorliegen.*** Sie werden insbesondere in die Kapitel bzw. Positionen 28, 29, 3002, 3201 bis 3206, 3301, 3507, 38 eingereiht.*** Nicht hierunter fallen hingegen Zubereitungen und Aufmachungen für den Einzelverkauf außer solchen der Unterpositionen 3808 52 bis 3808 69 und 3824 81 bis 3824 92.***
[79]	Der in der Erklärung auf ‚SI'-Ebene angegebene einschlägige Code für die ‚Zahlungsart' sollte für die jeweilige Art der Abgabe bei allen Positionen identisch sein.
[80]	Die Mitgliedstaaten können von diesen Angaben absehen, soweit sie die MwSt.-Bemessungsgrundlage oder den ‚Statistischen Wert' betreffen.
[81]	Diese Angabe ist nicht zu machen, wenn der Nachweis nachträglich erbracht wird.

Nummer der Anmerkung	Beschreibung der Anmerkung
[82]	Diese Angabe ist nur dann zu machen, wenn der Versender ein zugelassener Versender ist.
[83]	Im Falle einer Sendung von geringem Wert ist der ‚Einzelwert' anzugeben.
[84]	Diese Angabe ist nicht zu machen, wenn es sich um eine Zollanmeldung im Postverkehr zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr (Spalte H6) handelt.
[85]	Diese Angabe ist nicht zu machen, wenn es sich um eine Zollanmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr für eine Sendung handelt, die gemäß Artikel 23 Absatz 1 oder Artikel 25 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1186/2009 von den Eingangsabgaben befreit ist (Spalte H7).
[86]	Diese Angabe ist nicht zu machen, wenn es sich um eine Zollerklärung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr für Waren handelt, die von einem vertrauenswürdigen Händler aus einem anderen Teil des Vereinigten Königreichs auf direktem Weg nach Nordirland verbracht werden und bei denen im Sinne des Artikels 5 Absätze 1 und 2 des Protokolls keine Gefahr besteht, dass sie anschließend in die Union verbracht werden (Spalte H8).
[87]	Die Zollbehörde des Vereinigten Königreichs kann von dieser Anforderung absehen, wenn sie davon überzeugt ist, dass diese Angaben mittels ihrer Computersysteme unzweideutig aus anderen Elementen der Anmeldung, z. B. der Identifikationsnummer des vertrauenswürdigen Händlers, abgeleitet werden können (Spalte H8).
[88]	Dieses Datenelement ist nur erforderlich für Waren, bei denen es sich um ‚Waren der Kategorie 2' gemäß Anhang IV des Beschlusses Nr. 1/2023 handelt (Spalte H8).
[89]***	Wenn in einer Datengruppe ‚Bemessungsgrundlage' die Datenunterelemente ‚Betrag' und ‚Währung' vorhanden sind, ist das Datenunterelement ‚Menge' nicht erforderlich. Wenn das Datenunterelement ‚Menge' vorhanden ist, sind die Datenunterelemente ‚Betrag' und ‚Währung' nicht erforderlich.*** Wenn die Maßeinheit ausnahmsweise eine Menge zur Berechnung erfordert, kann der Inhalt des Datenunterelement ‚Betrag' unter ‚Menge' angegeben werden, und zwar in der für die betreffende Maßeinheit und den Qualifikator angegebenen Währung.***

TITEL II

ANMERKUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEN DATENANFORDERUNGEN

Einleitung:

Die Beschreibungen und Anmerkungen in diesem Titel gelten für die Datenelemente, die in den Tabellen mit den Datenanforderungen in Titel I Kapitel 3 Abschnitte 1 bis 12 aufgeführt sind.

Datenanforderungen

Gruppe 11 — Nachrichteninhalt (einschließlich Verfahrenscodes)

11 01 000 000 Art der Anmeldung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Unionscode.

11 02 000 000 Zusätzliche Art der Anmeldung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Unionscode.

11 03 000 000 Positionsnummer

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 bis A3, B1 bis B4, C1, E1, H1 bis H8 und I1:

Nummer der in der Anmeldung, der summarischen Anmeldung, der Meldung oder des Nachweises des zollrechtlichen Status von Unionswaren enthaltenen Warenposition. Es handelt sich um eine in der gesamten Anmeldung eindeutige Nummer. Die Positionen sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend mit 1 für die erste Position, wobei die Nummerierung für jede folgende Position um 1 erhöht wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten C2 und I2:

Den Waren bei der Eintragung in die Aufzeichnungen des Anmelders zugewiesene Positionsnummer.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 und D2:

Nummer der in der Anmeldung auf Einzelsendungsebene, der summarischen Anmeldung, der Meldung oder des Nachweises des zollrechtlichen Status von Unionswaren enthaltenen Warenposition. Es handelt sich um eine für die gesamte Einzelsendung eindeutige Nummer. Die Positionen sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend mit 1 für die erste Position, wobei die Nummerierung für jede folgende Position pro Einzelsendung um 1 erhöht wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F15, F20 bis F24 und F26 bis F34, F50, F51, E2, G4, G5:

Nummer der Warenposition für jede Sendung, die Gegenstand der Anmeldung, der summarischen Anmeldung oder der Meldung ist, wenn es sich um mehr als eine Warenposition handelt.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F43:

Den Waren in der betreffenden CN23 zugewiesene Positionsnummer.

11 04 000 000 Indikator für besondere Umstände

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte A2:

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist anzugeben, ob sich die summarische Ausgangsanmeldung auf eine Expresssendung bezieht.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F51, G4 bis G5:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der jeweilige vom Anmelder eingereichte Datensatz oder die entsprechende Kombination von Datensätzen anzugeben.

11 05 000 000 Indikator für den Wiedereintritt

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

11 06 000 000 Teilsendung:

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Geben Sie an, ob die Sendung, auf die sich das betreffende Beförderungspapier bezieht, aufgeteilt wurde.

11 06 001 000 ***Indikator für eine Teilsendung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

11 06 002 000 ***Frühere MRN***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Geben Sie die der summarischen Eingangsanmeldung (ENS) zugewiesene MRN an, die zuerst für die betreffende Sendung (Sammelsendungsebene) eingereicht wurde.

11 07 000 000 Sicherheit

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist anzugeben, ob die Anmeldung mit EXS oder ENS kombiniert ist.

11 08 000 000 Indikator für einen verringerten Datensatz

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist anzugeben, ob die Anmeldung den verringerten Datensatz enthält.

11 09 000 000 ***Verfahren*:**

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der vorgesehenen Unionscodes ist das Verfahren anzugeben, zu dem die Waren angemeldet werden.

11 09 001 000 ***Beantragtes Verfahren***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist das Zollverfahren anzugeben, in das die Waren übergeführt werden.

11 09 002 000 ***Vorhergehendes Verfahren***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist das Zollverfahren anzugeben, in dem sich die Waren vorher befanden.

11 10 000 000 ***Zusätzliches Verfahren***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es ist der entsprechende Unionscode oder der von dem betreffenden Mitgliedstaat vorgesehene Code für das zusätzliche Verfahren anzugeben.

11 11 000 000 ***Positionsnummer gemäß Anmeldung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es handelt sich um eine in der gesamten Anmeldung eindeutige Nummer. Die Positionen sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend mit 1 für die erste Position, wobei die Nummerierung für jede folgende Position um 1 erhöht wird.

Gruppe 12 — Bezugnahmen auf Nachrichten, Dokumente, Bescheinigungen, Bewilligungen

12 01 000 000 ***Vorpapier***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Einzelheiten zum Vorpapier.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A3, B1, C1, C2, D1 bis D3, H1 bis H6 und H8, I1 und I2:

Anzugeben sind die Einzelheiten zur Abschreibung der in der betreffenden Zollanmeldung angemeldeten Waren in Bezug auf die Beendigung der vorübergehenden Verwahrung.

Diese Angaben müssen die Höhe der Abschreibung und die entsprechende Maßeinheit enthalten.

12 01 001 000 ***Referenznummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A2 und A3:

Anzugeben ist die Bezugnahme auf die vorübergehende Verwahrung in der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung, in die die Waren übergeführt wurden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1 und C2:

Anzugeben sind die Referenzdaten der Papiere, die der Ausfuhr in ein Drittland oder gegebenenfalls der Versendung in einen Mitgliedstaat vorausgingen.

Bezieht sich die Anmeldung auf wiederausgeführte Waren, sind die Referenzdaten der Anmeldung zum vorangegangenen Zollverfahren, in das die Waren übergeführt wurden, anzugeben.

Betrifft die Anmeldung verbrauchsteuerpflichtige Waren, ist das vor der Überführung verbrauchsteuerpflichtiger Waren in das Ausfuhrverfahren ausgestellte e-VD anzugeben.

Bei einer ergänzenden Zollanmeldung ist die MRN für die zuvor eingereichte vereinfachte Anmeldung anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 bis D3:

Im Falle einer Versandanmeldung ist auf das Verfahren der vorübergehenden Verwahrung oder das vorangegangene Zollverfahren oder die entsprechenden Zollpapiere Bezug zu nehmen.

Im Falle einer Ausfuhr mit anschließendem Versand ist die MRN der Ausfuhranmeldung anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte E1:

Falls zutreffend ist die Referenznummer der Zollanmeldung, mit der die Waren zum zollrechtlich freien Verkehr überlassen wurden, anzugeben.

Ist die MRN der Zollanmeldung zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angegeben und betrifft der Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren nicht alle Warenpositionen der Zollanmeldung, sind die entsprechenden Positionsnummern in der Zollanmeldung anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte E2:

Falls zutreffend, ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung(en), die für die Waren vor deren Ankunft im Zollgebiet der Union abgegeben wurde(n), anzugeben.

Bei Unionswaren ist gegebenenfalls die Referenznummer der Zollanmeldung, mit der die Waren zum zollrechtlich freien Verkehr überlassen wurden, anzugeben, sofern sie der Person, die das Manifest einreicht, bekannt ist.

Ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung oder der Zollanmeldung zur Überlassung in den zollrechtlich freien Verkehr angegeben und betrifft das Manifest nicht alle Warenpositionen der summarischen Eingangsanmeldung bzw. der Zollanmeldung, sind die jeweiligen Positionsnummern in der summarischen Eingangsanmeldung oder der Zollanmeldung anzugeben, sofern sie der Person, die das elektronische Manifest einreicht, bekannt sind.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F25:

Anzugeben ist die MRN der zugehörigen summarischen Eingangsanmeldungseinreichung, die durch diese Angaben zu ergänzen ist.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G2:

Anzugeben ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung(en), eine Bezugnahme auf das Sammelbeförderungspapier oder im Seeverkehr der Eingangsschlüssel für die betreffende Sendung gemäß den Bedingungen von Titel I Kapitel 3.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G3:

Unbeschadet des Artikels 139 Absatz 4 des Zollkodex ist die MRN der summarische(n) Eingangsanmeldung(en) oder, in den in Artikel 130 des Zollkodex aufgeführten Fällen, die Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung oder die Zollanmeldung(en), die für die Waren abgegeben wurden, anzugeben.

Bei Unionswaren ist gegebenenfalls die Referenznummer der Zollanmeldung, mit der die Waren in den zollrechtlich freien Verkehr übergeführt wurden, oder die Referenznummer des Nachweises des Unionscharakters der Waren anzugeben.

Betrifft die Gestellungsmitteilung nicht alle Warenpositionen der genannten früheren Anmeldung oder des Nachweises des Unionscharakters der Waren, so gibt die Person, die die Waren gestellt hat, die entsprechende(n) Positionsnummer(n) an, die den Waren in dieser früheren Anmeldung oder dem Nachweis des Unionscharakters der Waren zugeordnet wurde(n),

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G4:

Unbeschadet des Artikels 145 Absatz 4 des Zollkodex ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung(en) für die betreffende Sendung anzugeben.

Wird eine Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung gemäß Artikel 145 Absatz 11des Zollkodex nach Beendigung des Versandverfahrens abgegeben, ist die MRN der Versandanmeldung anzugeben.

Ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung, der Anmeldung zum Versandverfahren, oder, in den Fällen gemäß Artikel 130 des Zollkodex, der Zollanmeldung angegeben und betrifft die Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung nicht alle Warenpositionen der summarischen Eingangsanmeldung, der Anmeldung zum Versandverfahren oder der Zollanmeldung, hat der Anmelder die betreffende(n) Positionsnummer(n) anzugeben, die den Waren in der ursprünglichen summarischen Eingangsanmeldung, der Versandanmeldung oder der Zollanmeldung zugeordnet ist (sind).

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G5:

Hier ist die MRN der Anmeldung(en) zur vorübergehenden Verwahrung, die für die Waren am Ausgangsort der Beförderung abgegeben wurde, anzugeben.

Betrifft die MRN der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung nicht alle Warenpositionen der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung, hat die Person, die die Ankunft der Waren nach einer Beförderung im Rahmen einer vorübergehenden Verwahrung meldet, die relevante(n) Positionsnummer(n) anzugeben, die den Waren in der ursprünglichen Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung zugeordnet wurde(n).

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 bis H5, H8, I1 und I2:

Anzugeben ist die Nummer der Anmeldung zur vorübergehenden Verwahrung oder eines Vorpapiers.

Die Positionsnummer*** ist nur in den Fällen anzugeben, in denen dies für die eindeutige Identifizierung der betreffenden Warenposition erforderlich ist.

Betrifft die Anmeldung verbrauchsteuerpflichtige Waren, für die eine Verbrauchssteueraussetzung gilt, ist die Referenznummer für das e-VD anzugeben, sofern ein solches ausgestellt wurde.

Bei einer ergänzenden Zollanmeldung ist die MRN für die zuvor eingereichte vereinfachte Anmeldung anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H6 und H7:

Wenn die summarische Eingangsanmeldung und die Zollanmeldung unter Verwendung des vorgesehenen Unionscodes getrennt abgegeben werden, ist die MRN der summarischen Eingangsanmeldung oder jedes anderen Vorpapiers anzugeben.

12 01 002 000 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist die Art des Dokuments anzugeben.

12 01 003 000 ***Art der Verpackung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Code der für die Abschreibung der Anzahl der Verpackungen relevanten Packstückart.

12 01 004 000 ***Anzahl der Packstücke***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die entsprechende Anzahl der abzuschreibenden Packstücke.

12 01 005 000 ***Maßeinheit und Qualifikator***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es sind die in den Rechtsvorschriften der Union festgelegten und im TARIC veröffentlichten Maßeinheiten zu verwenden. Gegebenenfalls kann ein zusätzlicher Qualifikator verwendet werden.

Anzugeben sind die entsprechende Maßeinheit und der Qualifikator für die Abschreibung.

12 01 006 000 ***Menge***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die entsprechende Abschreibungsmenge.

12 01 079 000 ***Zusätzliche Angaben***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind ergänzende Informationen zum Vorpapier.

Dieses Datenelement ermöglicht es dem Wirtschaftsbeteiligten, ergänzende Angaben in Bezug auf das Vorpapier zu machen.

12 01 007 000 ***Positionsnummer****

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die im Vorpapier angegebene Positionsnummer.

12 02 000 000 ***Zusätzliche Informationen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement ist in Bezug auf Angaben zu verwenden, für die in den Rechtsvorschriften der Union nicht festgelegt wird, in welchem Feld sie einzugeben sind.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H7:

Jede Information seitens des Anmelders, die im Hinblick auf die Überlassung der betreffenden Position zum zollrechtlich freien Verkehr als nützlich erachtet werden kann.

12 02 008 000 ***Code***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle: Anzugeben sind der vorgesehene Unionscode und gegebenenfalls die von dem betreffenden Mitgliedstaat vorgesehenen Codes.

12 02 009 000 ***Text***

Alle verwendeten Spalten der Tabelle mit den relevanten Datenanforderungen außer Spalte H7:

Bei Bedarf können Erläuterungen zu dem angemeldeten Code angegeben werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H7:

Jede Information seitens des Anmelders, die im Hinblick auf die Überlassung der betreffenden Position zum zollrechtlich freien Verkehr als nützlich erachtet werden kann.

12 03 000 000 ***Unterlage***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Einzelheiten zur Unterlage.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1, H1 bis H6, H8 und I1:

Anzugeben sind die Einzelheiten zur Abschreibung der in der betreffenden Zollanmeldung angemeldeten Waren in Bezug auf die Einfuhr- und Ausfuhrlizenzen und Bescheinigungen.

Diese Angaben müssen einen Verweis auf die Behörde, die die betreffende Genehmigung oder Bescheinigung ausgestellt hat, die Geltungsdauer der betreffenden Genehmigung oder Bescheinigung, den Betrag oder die Höhe der Abschreibung und die entsprechende Maßeinheit enthalten.

12 03 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

a) Identifikations- oder Referenznummer der Unions- oder internationalen Unterlagen oder Bescheinigungen, die zusammen mit der Anmeldung vorgelegt werden.

Unter Verwendung der vorgesehenen Unionscodes sind die für spezifische Regelungen vorgeschriebenen Angaben und die Referenzdaten der zusammen mit der Anmeldung vorgelegten Unterlagen anzugeben.

b) Identifikations- oder Referenznummer der nationalen Dokumente oder Bescheinigungen, die zusammen mit der Erklärung vorgelegt werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1:

Weist der Kaufvertrag der betreffenden Waren eine Identifikationsnummer auf, muss diese Nummer eingetragen werden. Falls zutreffend, ist auch das Datum des Kaufvertrags anzugeben.

Außer in Fällen, in denen es für die korrekte Ermittlung des Zollwertes unerlässlich ist, sieht der Mitgliedstaat, der die Zollanmeldung annimmt, von der Verpflichtung ab, Angaben zum Datum und zur Nummer des Kaufvertrags vorzulegen,

— wenn der Zollwert der eingeführten Waren 20 000 EUR je Sendung nicht übersteigt, sofern es sich nicht um Teilsendungen oder mehrfache Sendungen desselben Absenders an denselben Empfänger handelt oder

— wenn die Einfuhr nicht zu gewerblichen Zwecken erfolgt oder bei Waren, die ständig zu den gleichen Handelsbedingungen von demselben Verkäufer an denselben Käufer geliefert werden.

Die Mitgliedstaaten können von Angaben zum Datum und zur Nummer des Kaufvertrags absehen, wenn der Zollwert der betreffenden Waren nicht gemäß Artikel 70 des Zollkodex bestimmt werden kann. In diesen Fällen hat der Anmelder den betreffenden Zollbehörden jede andere Angabe zu machen oder zugehen zu lassen, die zur Bestimmung des Zollwerts verlangt wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte I1:

Soll für die mit der vereinfachten Anmeldung angemeldeten Waren ein Zollkontingent im Windhundverfahren beantragt werden, müssen alle erforderlichen Unterlagen in der vereinfachten Anmeldung aufgeführt werden und dem Anmelder und den Zollbehörden zur Verfügung stehen, damit der Anmelder das Zollkontingent zum Zeitpunkt der Annahme der vereinfachen Anmeldung in Anspruch nehmen kann.

12 03 002 000 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist die Art des Dokuments anzugeben.

Anzugeben sind die Einzelheiten zur Abschreibung der in der betreffenden Zollanmeldung angemeldeten Waren in Bezug auf die Einfuhr- und Ausfuhrlizenzen und Bescheinigungen.

12 03 010 000 ***Name der ausstellenden Behörde***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist ein Verweis auf die Behörde, die die betreffende Genehmigung oder Bescheinigung ausgestellt hat.

12 03 005 000 ***Maßeinheit und Qualifikator***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es sind die in den Rechtsvorschriften der Union festgelegten und im TARIC veröffentlichten Maßeinheiten zu verwenden. Gegebenenfalls kann ein zusätzlicher Qualifikator verwendet werden.

12 03 006 000 ***Menge***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die entsprechende Abschreibungsmenge.

12 03 011 000 ***Gültigkeitsdatum***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist das Ablaufdatum der Gültigkeit der betreffenden Lizenz oder Bescheinigung.

12 03 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der Währungscode anzugeben.

12 03 013 000 Zeilen-/Positionsnummer im Dokument

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die laufende Nummer der Warenposition in der Unterlage (z. B. Bescheinigung, Lizenz, Genehmigung, Einfuhrdokument usw.), die der betreffenden Warenposition entspricht.

12 03 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Abschreibungsbetrag.

12 03 079 000 Zusätzliche Angaben

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind ergänzende Informationen zur Unterlage.

12 04 000 000 Zusätzliche Referenz

12 04 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Referenznummer oder sonstige eindeutige Referenz, die nicht unter Unterlage, Beförderungspapier oder Zusätzliche Informationen angegeben ist.

12 04 002 000 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes sind die nach den geltenden besonderen Vorschriften erforderlichen Angaben einzutragen.

12 05 000 000 ***Beförderungspapier***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement enthält die Art und die Referenznummer des Beförderungspapiers.

12 05 001 000 ***Referenznummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 bis A3, B1, B2, B4 und C1:

Dieses Datenelement umfasst die Referenznummer des/Beförderungspapiers/der Beförderungspapiere für die Beförderung von Waren beim Verlassen des Zollgebiets der Union.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 und D2:

Dieses Datenelement umfasst die Referenznummer des Beförderungspapiers/der Beförderungspapiere für die Beförderung von Waren im Versand.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte D3:

Dieses Datenelement enthält die Referenznummer des Beförderungspapiers, das als Anmeldung zum Versandverfahren verwendet wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte E2:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer des Beförderungspapiers anzugeben, das die geplante oder — im Falle von zugelassenen Ausstellern — abgeschlossene Beförderung von Waren in das Zollgebiet der Union umfasst.

Im Seeverkehr im Rahmen einer Chartervereinbarung oder einer ähnlichen vertraglichen Vereinbarung verweist die anzugebende Nummer des Beförderungspapiers auf das Beförderungspapier, das die Person erstellt hat, die einen Vertrag geschlossen hat und die für die tatsächliche Beförderung der Waren in das Zollgebiet der Union ein Konnossement oder einen Frachtbrief ausgestellt hat.

Die Nummer des Beförderungspapiers stellt eine Alternative zur Kennnummer der Sendung (Unique consignment reference number [UCR]) dar, wenn diese nicht bekannt ist.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F42 und F45:

Referenznummer des/der für die Beförderung der Waren in das Zollgebiet der Union verwendeten Beförderungspapiers/Beförderungspapiere. Erfolgt die Warenbeförderung mit zwei oder mehreren Beförderungspapieren, d. h. Sammelbeförderungsvertrag und Einzelbeförderungsvertrag, müssen sowohl der Sammelbeförderungsvertrag als auch der entsprechende Einzelbeförderungsvertrag auf der vorgesehenen Ebene angegebenen werden. Je summarische Eingangsanmeldung kann nur ein Sammelbeförderungsvertrag angegeben werden. Die Nummer des Sammelkonnossements, des Namenskonnossements, des MAWB und des HAWB bleiben mindestens ein Jahr nach ihrer Ausstellung durch den betreffenden Wirtschaftsbeteiligten einmalig.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F14 bis F16, F22 und F33:

Legt eine andere Person als der Beförderer gemäß Artikel 112 Absatz 1 Unterabsatz 1, Artikel 113 Absatz 1 und Artikel 113a Absatz 3 Einzelheiten der summarischen Eingangsanmeldung vor, so ist zusätzlich zum Hauskonnossement oder HAWB auch die Nummer des entsprechenden Sammelkonnossements oder MAWB anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F16:

Gibt ein Empfänger gemäß Artikel 112 Absatz 1 Unterabsatz 2 Einzelheiten der summarischen Eingangsanmeldung an, ist die Nummer

a) des vom Beförderer ausgestellten Namenskonnossements oder, falls zutreffend,

b) des von dem Beförderer ausgestellten Sammelkonnossements und des von einer anderen Person gemäß Artikel 112 Absatz 1 Unterabsatz 1 ausgestellten untersten Konnossements anzugeben, wenn für dieselben Waren ein zusätzliches Konnossement, das auf dem Sammelkonnossement basiert, ausgestellt wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F23 bis F26 und F33:

Anzugeben sind die Nummer des HAWB und des MAWB, wenn sie zum Zeitpunkt der Einreichung bekannt sind. Liegen die Sammeldaten bei Einreichung nicht vor, kann die betreffende Person alternativ die Nummer des MAWB getrennt und noch bevor die Waren in das Luftfahrzeug verladen werden, angeben. In diesem Fall umfassen die Angaben auch die Nummern aller HAWB, die zum Sammelbeförderungsvertrag gehören. Die Nummer des MAWB und des HAWB bleiben mindestens drei Jahre nach ihrer Ausstellung durch den betreffenden Wirtschaftsbeteiligten einmalig.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F43:

Anzugeben ist die Postsendungsnummer (ITMATT-Nummer), die der Position KN 23 entspricht.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F44:

Die Postsendungsnummern [ITMATT-Nummer(n)], die der/den Position(en) KN 23 entspricht/entsprechen, die die Waren in dem Postbehälter abdeckt/abdecken, in dem sie befördert werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F50:

Diese Angaben beziehen sich auf den Lastwagenfrachtbrief (CMR).

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte F51:

Diese Angaben beziehen sich auf den Bahn-Frachtbrief.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten G2 bis G5, H1 bis H8, I1 und I2:

Diese Angaben beziehen sich auf das Beförderungspapier, mit dem die Waren in das Zollgebiet der Union verbracht wurden.

12 05 002 000 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist die Art des Dokuments anzugeben.

12 06 000 000 Carnet TIR Nummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement enthält die Referenznummer des Carnet TIR.

12 07 000 000 ***Referenz der Verweisungsanfrage***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die Referenznummer der eingegangenen Verweisungsanfrage ist einzugeben.

Dieses Datenelement ist nur anzugeben, wenn die Anmeldung aufgrund einer Verweisungsanfrage geändert wird.

12 08 000 000 ***Referenznummer/UCR***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Bei dieser Angabe handelt es sich um die Kennnummer der Sendung, die der Beteiligte der betreffenden Sendung zugewiesen hat.

Diese Angabe kann die Form von Codes der WZO (ISO 15459) oder gleichwertigen Codes annehmen. Sie bietet Zugang zu grundlegenden gewerblichen Daten, die für die Zollbehörden von Interesse sind.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H7:

Dieses Feld kann zur Angabe der Transaktionskennung (beispielsweise der Referenznummer des Kaufvertrags) genutzt werden, wenn die Waren im Rahmen der Sonderregelung für Fernverkäufe von aus Drittländern oder Drittgebieten eingeführten Gegenständen gemäß Titel XII Kapitel 6 Abschnitt 4 der Richtlinie 2006/112/EG zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet werden.

12 09 000 000 LRN

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es ist die lokale Referenznummer (LRN) zu verwenden. Sie wird auf einzelstaatlicher Ebene festgelegt und vom Anmelder in Absprache mit den Behörden zur Kennzeichnung der einzelnen Anmeldungen vergeben.

12 10 000 000 Zahlungsaufschub

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Gegebenenfalls ist die Kontonummer anzugeben; unter Zahlungsaufschub sind in diesem Falle sowohl der Zahlungsaufschub für Einfuhr- und Ausfuhrzölle als auch Steuergutschriften zu verstehen.

12 11 000 000 Lager

12 11 002 000 ***Art***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, G4 und H1 bis H5:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Lagerstätte anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G5:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Lagerstätte für die vorübergehende Verwahrung anzugeben.

12 11 015 000 ***Kennung***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, G4 und H1 bis H5:

Anzugeben ist die Nummer der Bewilligung des Zolllagers oder Lagers für die vorübergehende Verwahrung.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G5:

Anzugeben ist die entsprechende Nummer der Bewilligung.

12 12 000 000 ***Bewilligung***

12 12 002 000 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist die Art des Dokuments anzugeben.

12 12 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Referenznummer aller für die Anmeldung und Mitteilung erforderlichen Bewilligungen.

Ist der Anmelder oder der Einführer bei Einfuhranmeldungen oder der Ausführer bei Ausfuhranmeldungen der Inhaber einer gültigen vZTA und/oder vUA für die Waren, die Gegenstand der Anmeldung sind, so hat der Anmelder die Referenznummer der vZTA-/vUA-Entscheidung anzugeben.

Ist der Anmelder oder der Einführer Inhaber einer gültigen vZWA-Entscheidung und erfolgt die Einfuhr der Waren, die Gegenstand der Einfuhranmeldung sind, unter denselben Umständen wie die, für die die vZWA-Entscheidung ausgestellt wurde, so hat der Anmelder die Referenznummer der vZWA-Entscheidung anzugeben.

12 12 080 000 ***Bewilligungsinhaber***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

12 13 000 000 ***Art des Nachweisantrags***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Der Wirtschaftsbeteiligte kann wählen, welche Art von Nachweisantrag er stellt: Antrag auf Bestätigung oder Antrag auf Registrierung.

Gruppe 13 — Beteiligte

13 01 000 000 ***Ausführer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1:

Im Falle einer Ausfuhranmeldung gilt die Person nach der Begriffsbestimmung in Artikel 1 Nummer 19 als Ausführer.

Im Falle der Wiederausfuhr ist die Person anzugeben, die die Wiederausfuhranmeldung abgibt oder in deren Namen die Wiederausfuhranmeldung abgegeben wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte B4:

Im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten ist der Ausführer der Versender.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1, H3, H4, H8 und I1:

Der Ausführer ist der letzte Verkäufer der Waren vor ihrer Einfuhr in die Union.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H5:

Der Ausführer ist der Versender im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten. Der Versender ist der letzte Verkäufer der Waren.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H6 und H7:

Anzugeben sind Name und Vorname bzw. Firma sowie die vollständige Anschrift des Versenders der Waren, wie im Beförderungsvertrag vom Frachtbesteller festgelegt.

13 01 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der vollständige Name (Person oder Firma) des Ausführers.

13 01 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1:

Verfügt der Ausführer nicht über eine EORI-Nummer, kann ihm die Zollverwaltung für die jeweilige Anmeldung eine Ad-hoc-Nummer zuteilen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1, H3 und H4 und H8:

Anzugeben ist die EORI-Nummer des letzten Verkäufers der Waren vor ihrer Einfuhr in die Union.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat. Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 und H3 bis H6:

Ist eine Identifikationsnummer erforderlich, ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18 anzugeben. Wurde dem Ausführer keine EORI-Nummer zugeteilt, ist die nach den Rechtsvorschriften des betreffenden Mitgliedstaats erforderliche Nummer anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H5:

Anzugeben ist die EORI-Nummer des Versenders, der als ‚Ausführer' im Rahmen des Handels mit steuerlichen Sondergebieten handelt. Der Versender ist der letzte Verkäufer der Waren vor ihrer Einfuhr in das Steuergebiet, in dem die Waren überlassen werden sollen.

13 01 018 000 ***Anschrift***

13 01 018 019 *Straße und Hausnummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 01 018 020 *Land*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 01 018 021 *Postleitzahl*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 01 018 022 *Ort*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 02 000 000 ***Versender***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Der im Frachtvertrag vom Frachtbesteller angegebene Versender der Waren.

Diese Angabe muss erfolgen, wenn es sich nicht um den Anmelder oder den Inhaber des Versandverfahrens handelt.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F20, F27, F28, F29, F31, F50, F51:

Der im Frachtvertrag vom Frachtbesteller angegebene Versender der Waren muss auf der Ebene der Sammelsendung angegeben werden.

Der im untersten Hauskonnossement oder im untersten HAWB angegebene Versender der Waren muss auf Ebene der Einzelsendung angegeben werden. Diese Person muss sich vom Beförderer, Spediteur, Konsolidierer, Postbetreiber oder Zollagenten unterscheiden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F12, F21, F40, F41, F42 und F45:

Der im Frachtvertrag vom Frachtbesteller angegebene Versender der Waren muss auf der Ebene der Sammelsendung angegeben werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F13, F14, F15, F22, F23, F24, F26, F30, F32, F33, F34 und F43:

Der im untersten Hauskonnossement oder im untersten HAWB angegebene Versender der Waren muss auf Ebene der Einzelsendung angegeben werden. Diese Person muss sich vom Beförderer, Spediteur, Konsolidierer, Postbetreiber oder Zollagenten unterscheiden.

13 02 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 02 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat. Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

13 02 028 000 ***Art der Person***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 02 018 000 ***Anschrift***

13 02 018 019 *Straße und Hausnummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 02 018 023 *Straße*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 02 018 024 *Zusatzzeile für Straße*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 02 018 025 *Nummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 02 018 026 *Postfach*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 02 018 027 *Adresszusatz*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 02 018 020 *Land*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 02 018 021 *Postleitzahl*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 02 018 022 *Ort*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 02 029 000 ***Kommunikation***

13 02 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 02 029 002 *Art*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 02 074 000 ***Kontaktperson***

13 02 074 016 *Name*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 02 074 075 *Telefonnummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 02 074 076 *E-Mail-Adresse*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 03 000 000 Empfänger

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die Partei, der die Waren tatsächlich geliefert werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 und A2:

Werden die Waren mit einem begebbaren Konnossement befördert, das ‚an Order und blanko indossiert' ist, und ist der Empfänger unbekannt, werden ihn betreffende Angaben durch den im D.E. 12 02 000 000 ‚Zusätzliche Informationen' vorgesehenen Code ersetzt.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte B3:

Werden Waren, die Ausfuhrerstattungen unterliegen, in ein Zolllagerverfahren übergeführt, ist der Empfänger die Person, die für die Ausfuhrerstattungen oder für das Lager, in dem die Waren gelagert werden, zuständig ist.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F20, F27, F28, F29, F31, F50, F51:

Die Partei, an die die Waren tatsächlich versandt werden, muss auf der Ebene der Sammelsendung angegeben werden.

Der im untersten Hauskonnossement oder im untersten HAWB angegebene Empfänger der Waren muss auf Ebene der Einzelsendung angegeben werden. Diese Person muss sich vom Spediteur, (De-)Konsolidierer, Postbetreiber oder Zollagenten unterscheiden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F12, F21, F40, F41, F42 und F45:

Die Partei, an die die Waren tatsächlich versandt werden, muss auf der Ebene der Sammelsendung angegeben werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F13, F14, F15, F22, F23, F24, F26, F30, F32, F33, F34 und F43:

Der im untersten Hauskonnossement oder im untersten HAWB angegebene Empfänger der Waren muss auf Ebene der Einzelsendung angegeben werden. Diese Person muss sich vom Spediteur, (De-)Konsolidierer, Postbetreiber oder Zollagenten unterscheiden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1****:

Ist der Empfänger identisch mit der in D.E. 13 09 000 000 ‚Käufer' oder in D.E. 13 15 000 000 ‚Einführer' angegebenen Person, so braucht diese Angabe nicht gemacht werden.****

Handelt es sich bei dem Empfänger um eine andere als die in D.E. 13 09 000 000 ‚Käufer' oder in D.E. 13 15 000 000 ‚Einführer' angegebene Person, so sind Name und Anschrift des Empfängers anzugeben, wenn dessen EORI-Nummer dem Anmelder nicht bekannt ist.****

Ist der Empfänger identisch mit dem Käufer oder dem Einführer, so braucht diese Angabe nicht gemacht werden.****

Handelt es sich bei dem Empfänger um eine andere als die in D.E. 13 09 000 000 ‚Käufer' oder in D.E. 13 15 000 000 ‚Einführer' angegebene Person, so sind Name und Anschrift des Empfängers anzugeben, wenn dessen EORI-Nummer dem Anmelder nicht bekannt ist.****

13 03 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 03 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat. Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

13 03 028 000 ***Art der Person***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 03 018 000 ***Anschrift:***

13 03 018 019 *Straße und Hausnummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 03 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 03 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 03 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 03 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 03 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 03 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 03 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 03 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 03 029 000 ***Kommunikation***

13 03 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 03 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 04 000 000 Einführer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Tabelle mit den Datenanforderungen außer H6 und H7:

Partei, die eine Einfuhranmeldung abgibt oder in deren Namen eine Einfuhranmeldung abgegeben wird.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H6 und H7:

Die Partei, der die Waren tatsächlich geliefert werden.

13 04 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 04 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Identifikationsnummer der Partei, die eine Einfuhranmeldung abgibt oder in deren Namen eine Einfuhranmeldung abgegeben wird.

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Ist der Einführer nicht in der EORI-Datenbank registriert, weil er kein Wirtschaftsbeteiligter ist oder nicht in der Union niedergelassen ist, so ist die gemäß den Rechtsvorschriften des betreffenden Mitgliedstaats erforderliche Nummer einzutragen.

13 04 018 000 ***Anschrift***

13 04 018 019 ***Straße und Hausnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 04 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 04 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 04 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 05 000 000 ***Anmelder***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement wird verwendet, um relevante Angaben über den Anmelder bereitzustellen.

13 05 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 05 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer gemäß Artikel 1 Nummer 18.

13 05 018 000 ***Anschrift***

13 05 018 019 ***Straße und Hausnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 05 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 05 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 05 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 05 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 05 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 05 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 05 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 05 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 05 029 000 ***Kommunikation***

13 05 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 05 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 05 074 000 ***Kontaktperson***

13 05 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 05 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 05 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 06 000 000 Vertreter

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Diese Angaben sind erforderlich, falls nicht identisch mit D.E. 13 05 000 000 ‚Anmelder' oder ggf. D.E. 13 07 000 000 ‚Inhaber des Versandverfahrens'.

13 06 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 06 017 000 ***Identifikationsnummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 bis A3, B1 bis B4, C1, C2, E1, E2, F10 bis F34, F40 bis F45, F50, F51, G3, G4, G5, H1 bis H7, I1 und I2:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 bis D4:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat.

Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

13 06 030 000 ***Status***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Einzutragen ist der entsprechende Code für den Status des Vertreters.

13 06 018 000 ***Anschrift***

13 06 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 06 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 06 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 06 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 06 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 06 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 06 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 06 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 06 029 028 ***Kommunikation***

13 06 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 06 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 06 074 000 ***Kontaktperson:***

13 06 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 06 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 06 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 07 000 000 ***Inhaber des Versandverfahrens***

13 07 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Name und Vorname bzw. Firma und vollständige Anschrift des Inhabers des Versandverfahrens.

13 07 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer des Inhabers des Versandverfahrens gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Allerdings sollte die Identifikationsnummer des Wirtschaftsbeteiligten in folgenden Fällen verwendet werden:

— Der Inhaber des Versandverfahrens ist in einer Vertragspartei des Übereinkommens über ein gemeinsames Versandverfahren mit Ausnahme der Union niedergelassen;

— der Inhaber des Versandverfahrens ist in Andorra oder in San Marino niedergelassen.

13 07 078 000 ***Identifikationsnummer des TIR-Inhabers***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die in Artikel 1 Nummer 18 genannte EORI-Nummer oder die von einem am Übereinkommen über das gemeinsame Versandverfahren beteiligten Land zugeteilte Identifikationsnummer der zur Verwendung des Carnet TIR befugten Person (Inhaber).

13 07 018 000 ***Anschrift***

13 07 018 019 ***Straße und Hausnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 07 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 07 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 07 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 07 074 000 ***Kontaktperson***

13 07 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 07 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 07 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 08 000 000 ***Verkäufer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F11, F15, F16, F50 und F51:

Der Verkäufer ist das letzte bekannte Unternehmen, das die Waren verkauft oder vereinbart, dass diese an den Käufer verkauft werden. Sind die Waren für die Einfuhr bestimmt, ohne dass ein Verkauf vorausgegangen ist, sind Angaben zum Eigentümer der Waren zu machen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1:

Sind Verkäufer und Ausführer identisch, brauchen diese Angaben nicht gemacht zu werden.

Handelt es sich bei dem Verkäufer um eine andere als die in D.E. 13 01 000 000 ‚Ausführer' angegebene Person, sind Name und Vorname bzw. Firma und vollständige Anschrift des Verkäufers der Waren anzugeben, wenn dessen EORI-Nummer dem Anmelder nicht bekannt ist. Wurde der Zollwert gemäß Artikel 74 des Zollkodex berechnet, ist diese Angabe, sofern verfügbar, bereitzustellen.

13 08 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 08 017 000 ***Identifikationsnummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F11, F15, F16, F50 und F51:

Die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer ist anzugeben, wenn dem Beteiligten eine solche Nummer zugeteilt wurde.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat. Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

13 08 028 000 ***Art der Person***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 08 018 000 ***Anschrift***

13 08 018 019 ***Straße und Hausnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 08 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 08 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 08 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 08 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 08 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 08 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 08 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 08 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 08 029 000 ***Kommunikation***

13 08 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 08 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 09 000 000 ***Käufer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F11, F15, F16, F50 und F51:

Der Käufer ist das letzte bekannte Unternehmen, dem die Waren verkauft werden oder gemäß Vereinbarung verkauft werden sollen. Sind die Waren für die Einfuhr bestimmt, ohne dass ein Verkauf vorausgegangen ist, sind Angaben zum Eigentümer der Waren zu machen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1:

Sind Käufer und Einführer identisch, brauchen diese Angaben nicht gemacht zu werden.

Handelt es sich bei dem Käufer um eine andere als die in D.E. 13 04 000 000 ‚Einführer' angegebene Person, sind Name und Anschrift des Käufers der Waren anzugeben, wenn dessen EORI-Nummer dem Anmelder nicht bekannt ist.

Wurde der Zollwert gemäß Artikel 74 des Zollkodex berechnet, ist diese Angabe, sofern verfügbar, bereitzustellen.

13 09 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 09 017 000 ***Identifikationsnummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F11, F15, F16, F50 und F51:

Die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer ist anzugeben, wenn dem Beteiligten eine solche Nummer zugeteilt wurde.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H1:

Anzugeben ist die EORI-Nummer der betreffenden Person gemäß Artikel 1 Nummer 18.

Werden Erleichterungen im Rahmen eines von der Union anerkannten Partnerschaftsprogramms für Drittlandsbeteiligte gewährt, kann diese Angabe in Form einer eindeutigen Drittlandsidentifikationsnummer gemacht werden, die das betreffende Drittland der Union mitgeteilt hat. Diese Nummer kann, sofern sie dem Anmelder bekannt ist, verwendet werden.

13 09 028 000 ***Art der Person***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 09 018 000 ***Anschrift***

13 09 018 019 Straße und Hausnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 09 028 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 09 028 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 09 028 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 09 028 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 09 028 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 09 028 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 09 028 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 09 028 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 09 029 000 ***Kommunikation***

13 09 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 09 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 10 000 000 Person, die die Ankunft meldet

13 10 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die das Eintreffen des grenzüberschreitenden aktiven Beförderungsmittels meldet.

13 10 029 000 ***Kommunikation***

13 10 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 10 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 11 000 000 Person, die die Waren gestellt

13 11 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die die Waren bei ihrer Ankunft gestellt.

13 12 000 000 ***Beförderer***

13 12 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 12 017 000 ***Identifikationsnummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 bis A3:

Anzugeben ist die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer (TCUIN) des Beförderers.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F22, F24 bis F31, F33, F34, F40 bis F42, F45, F50, F51:

Anzugeben ist die EORI-Nummer des Beförderers.

13 12 018 000 ***Anschrift***

13 12 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 12 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 12 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 12 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 12 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 12 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 12 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 12 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 12 029 000 ***Kommunikation***

13 12 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 12 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 12 074 000 ***Kontaktperson***

13 12 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 12 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 12 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 13 000 000 ***Zu benachrichtigender Beteiligter***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Der Beteiligte, der, wie im Sammelkonnossement oder im MAWB festgelegt, beim Eingang über die Ankunft der Waren zu benachrichtigen ist. Diese Angabe ist je nach Fall zu machen.

13 13 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 13 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer ist anzugeben, wenn dem Beteiligten eine solche Nummer zugeteilt wurde.

13 13 028 000 ***Art der Person***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 13 018 000 ***Anschrift***

13 13 018 023 ***Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten.

13 13 018 024 ***Zusatzzeile für Straße***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Hier ist die Fortsetzung der Bezeichnung der Straße in der Anschrift des Beteiligten anzugeben, wenn die Bezeichnung der Straße die Länge des Feldes ‚Straße' übersteigt.

13 13 018 025 ***Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Nummer oder Bezeichnung des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 13 018 026 ***Postfach***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Informationen zum Postfach des Beteiligten.

13 13 018 027 ***Adresszusatz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine bestimmte Region oder Provinz.

13 13 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 13 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 13 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 13 029 000 ***Kommunikation***

13 13 029 015 ***Kennung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, unter der der Zoll weitere Anfragen stellen kann.

13 13 029 002 ***Art***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe des entsprechenden Codes.

13 14 000 000 ***Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Weitere Wirtschaftsbeteiligte in der Lieferkette können hier angegeben werden, um nachzuweisen, dass die gesamte Lieferkette von den Wirtschaftsbeteiligten abgedeckt wurde, die den AEO-Status innehatten.

Wird diese Datenklasse verwendet, ist die Funktion und Identifikationsnummer anzugeben, andernfalls ist dieses Datenelement fakultativ.

13 14 031 000 ***Funktion***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der relevante Code, der die Funktion der zusätzlichen Wirtschaftsbeteiligten in der Lieferkette beschreibt.

13 14 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer ist anzugeben, wenn dem Beteiligten eine solche Nummer zugeteilt wurde.

13 15 000 000 ***Ergänzender Anmelder***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Diese Datengruppe enthält Angaben über die Person, die gemäß Artikel 112 Absatz 1 Unterabsatz 1 einen Beförderungsvertrag ausstellt, oder den in Artikel 112 Absatz 1 Unterabsatz 2 und in Artikel 113 Absätze 1 und 2 genannten Empfänger (z. B. Spediteur, Postunternehmen), der die zusätzlichen Angaben zur summarischen Eingangsanmeldung gemäß Artikel 112 oder Artikel 113 vorlegt.

13 15 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer gemäß Artikel 1 Nummer 18.

13 15 032 000 ***Art des ergänzenden Datensatzes***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Code zur Angabe der Ebene des Beförderungsvertrags.

13 16 000 000 ***Zusätzlicher steuerlicher Verweis***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Mehrwertsteuer:

Anzugeben ist die Mehrwertsteuernummer, die der Mitgliedstaat der Einfuhr der Person ausstellt, die Mehrwertsteuer in jenem Mitgliedstaat entrichten muss, sofern

— die geschuldete Mehrwertsteuer an die Zollbehörden entrichtet wird oder

— die geschuldete Mehrwertsteuer bei der Einreichung der Mehrwertsteuererklärung für den Zeitraum, in dem die Einfuhr erfolgt, berücksichtigt wird oder

— eine Mehrwertsteuerbefreiung vorliegt.

Werden die Verfahrenscodes 42 oder 63 verwendet, sind die gemäß Artikel 143 Absatz 2 der Richtlinie 2006/112/EG erforderlichen Angaben einzutragen.

Werden die Waren im Rahmen der Sonderregelung für Fernverkäufe von aus Drittländern oder Drittgebieten eingeführten Gegenständen gemäß Titel XII Kapitel 6 Abschnitt 4 der Richtlinie 2006/112/EG zur Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr angemeldet, ist die zur Verwendung im Rahmen dieser Regelung erteilte spezielle Mehrwertsteuer-Identifikationsnummer anzugeben.

Verbrauchsteuern:****

Werden verbrauchsteuerpflichtige Waren nach der Einfuhr unter Steueraussetzung versandt, muss der Anmelder die SEED-Nummer (einmalige Verbrauchsteuernummer gemäß Artikel 19 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates ([5])) zur Identifizierung des registrierten Versenders für die Beförderung sowie die SEED-Nummer zur Identifizierung des Empfängers, an den die Waren versandt werden, angeben.****

13 16 031 000 ***Funktion***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Funktion des Beteiligten unter Verwendung des entsprechenden Codes.

13 16 034 000 ***Identifikationsnummer für Steuerzwecke******

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Falls ein Funktionscode für Mehrwertsteuerzwecke angegeben wird, ist die relevante MwSt.-Nummer anzugeben.****

Falls ein Funktionscode für Verbrauchsteuerzwecke angegeben wird, ist die relevante SEED-Nummer (einmalige Verbrauchsteuernummer) anzugeben.****

13 17 000 000 ***Person, die das Warenmanifest einreicht***

13 17 017 000 Identifikationsnummer

([5]) Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates vom 2. Mai 2012 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Verbrauchsteuern und zur Aufhebung von Verordnung (EG) Nr. 2073/2004 (ABl. L 121 vom 8.5.2012, S. 1).

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die das Warenmanifest einreicht.

13 18 000 000 ***Person, die einen Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren beantragt***

13 18 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 18 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die einen Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren beantragt.

13 18 018 000 ***Anschrift***

13 18 018 019 Straße und Hausnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 18 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 18 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 18 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 18 074 000 ***Kontaktperson***

13 18 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 18 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 18 074 076 *E-Mail-Adresse*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

13 19 000 000 ***Person, die die Ankunft der Waren nach einer Beförderung im Rahmen einer vorübergehenden Verwahrung meldet***

13 19 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die die Ankunft der Waren nach der Beförderung im Rahmen einer vorübergehenden Verwahrung meldet.

13 20 000 000 ***Sicherheitsleistender***

13 20 017 000 Identifikationsnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer des Sicherheitsleistenden, sofern es sich dabei nicht um den Anmelder handelt.

13 21 000 000 ***Person, die die Abgabe entrichtet***

13 21 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die gemäß Artikel 1 Nummer 18 festgelegte EORI-Nummer der Person, die die Abgabe entrichtet, sofern es sich dabei nicht um den Anmelder handelt.

13 22 000 000 ***Person, die die Waren gestellt***

13 22 016 000 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind der vollständige Name und gegebenenfalls die Rechtsform des Beteiligten.

13 22 017 000 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer oder die eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer (TCUIN) des Beförderers.

13 22 018 000 ***Anschrift***

13 22 018 019 Straße und Hausnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bezeichnung der Straße der Anschrift des Beteiligten und die Nummer des Gebäudes oder der Einrichtung.

13 22 018 020 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

13 22 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

13 22 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

13 22 074 000 ***Kontaktperson***

13 22 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

13 22 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

13 22 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

Gruppe 14 — Zollwertangaben/Abgaben

14 01 000 000 ***Lieferbedingungen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes und Positionen sind hier die Angaben einzutragen, aus denen bestimmte Klauseln des Geschäftsvertrags ersichtlich werden.

14 01 035 000 ***INCOTERMS-Code***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der INCOTERMS-Code.

14 01 009 000 Text

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Beschreibung der im Vertrag vorgesehenen Lieferbedingungen.

14 01 036 000 ***UN/LOCODE***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der UN/LOCODE für den Bestimmungsort.

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der Bestimmungsort der Waren unter Verwendung des UN/LOCODE anzugeben.

14 01 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist, falls der UN/LOCODE nicht bekannt ist, der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist, falls der UN/LOCODE nicht bekannt ist, der Ländercode des Bestimmungsortes anzugeben.

14 01 037 000 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht bekannt, ist der Name des Ortes der Lieferung anzugeben.

14 02 000 000 ***Beförderungskosten***

14 02 038 000 ***Zahlungsart***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der für die Zahlungsart für Beförderungskosten entsprechende Code.

14 03 000 000 ***Zölle und Abgaben***

14 03 039 000 ***Art der Abgabe***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes und gegebenenfalls dem/der von dem betreffenden Mitgliedstaat vorgesehenen Code(s) ist die Art der Abgabe für jede Zoll- oder sonstige Abgabe, die für die betreffenden Waren gilt, anzugeben.

14 03 038 000 ***Zahlungsart***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die angewandte Zahlungsart anzugeben.

14 03 042 000 ***Geschuldeter Abgabenbetrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Abgabenbetrag für jede geltende Zoll- oder sonstige Abgabe.

In diesem Feld sind die Beträge in der Währung anzugeben, deren Code in D.E. 14 17 000 000. ‚Interne Währungseinheit' eingetragen ist, oder — wenn in D.E. 14 17 000 000 ‚Interne Währungseinheit' kein Code vorhanden ist — in der Währung des Mitgliedstaats, in dem die Einfuhrförmlichkeiten erfüllt wurden.

14 03 040 000 ***Bemessungsgrundlage***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bemessungsgrundlage (Wert, Gewicht oder sonstige).

14 03 040 041 *Abgabensatz*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind die Abgabensätze für jede geltende Zoll- oder sonstige Abgabe.

14 03 040 005 ***Maßeinheit und Qualifikator***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Es sind die in den Rechtsvorschriften der Union festgelegten und im TARIC veröffentlichten Maßeinheiten zu verwenden. Gegebenenfalls kann ein zusätzlicher Qualifikator verwendet werden.

14 03 040 006 ***Menge***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die betreffende Menge.

14 03 040 012 **Währung******

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:****

Anzugeben ist der entsprechende ISO-Alpha-3-Währungscode (ISO 4217).****

14 03 040 014 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag.

14 03 040 043 ***Abgabenbetrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

In Fällen, in denen es mehr als eine Steuerbemessungsgrundlage pro Abgabenart besteht, ist für jede Steuerbemessungsgrundlage der berechnete/getrennte Betrag der Zölle und Abgaben anzugeben.

14 16 000 000 ***Gesamtbetrag der Zölle und Abgaben***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Zölle und Abgaben für die betreffenden Waren.

In diesem Feld sind die Beträge in der Währung anzugeben, deren Code in D.E. 14 17 000 000. ‚Interne Währungseinheit' eingetragen ist, oder — wenn in D.E. 14 17 000 000 ‚Interne Währungseinheit' kein Code vorhanden ist — in der Währung des Mitgliedstaats, in dem die Einfuhrförmlichkeiten erfüllt wurden.

14 17 000 000 ***Interne Währungseinheit***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Bei Anmeldungen, die in Mitgliedstaaten abgegeben werden, die es den Wirtschaftsbeteiligten während der Übergangszeit zur Einführung des Euro ermöglichen, auch die Einheit Euro in ihren Zollanmeldungen zu verwenden, ist in diesem Feld ein Hinweis auf die angewandte Währungseinheit (einzelstaatliche Währungseinheit oder Euro) anzubringen.

14 04 000 000 ***Zuschläge und Abzüge***

14 04 008 000 ***Code***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Für jede Art von Zuschlägen oder Abzügen ist der entsprechende Code anzugeben.

14 04 012 000 Währung****

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:****

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist die Währung anzugeben, in der die Rechnung für den ‚Zuschlag' oder den ‚Abzug' ausgestellt ist.****

14 04 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Für jede Art von Zuschlägen oder Abzügen, die für eine bestimmte Position vorgesehen sind, ist der entsprechende Betrag in der Landeswährung anzugeben, der noch nicht im Artikelpreis enthalten ist oder von diesem noch nicht abgezogen wurde.

14 05 000 000 ***Rechnungswährung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist die Währung anzugeben, in der die Rechnung ausgestellt ist.

Diese Angabe ist, soweit zur Berechnung der Einfuhrabgaben erforderlich, in Verbindung mit D.E. 14 06 000 000 ‚In Rechnung gestellter Gesamtbetrag' und D.E. 14 08 000 000 ‚In Rechnung gestellter Positionsbetrag' zu verwenden.

14 06 000 000 ***In Rechnung gestellter Gesamtbetrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der für sämtliche in der Zollanmeldung aufgeführte Waren in Rechnung gestellte Preis in der für D.E. 14 05 000 000 ‚Rechnungswährung' festgelegten Währungseinheit.

14 07 000 000 ***Indikatoren für die Bewertung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes ist die Kombination von Indikatoren anzugeben, um zu erklären, ob der Wert der Waren von spezifischen Faktoren bestimmt wird.

14 08 000 000 ***In Rechnung gestellter Positionsbetrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Preis der betreffenden Warenposition, ausgedrückt in der für D.E. 14 05 000 000 ‚*Rechnungswährung*' festgelegten Währungseinheit.

14 09 000 000 ***Umrechnungskurs***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement enthält den im Voraus durch einen Vertrag zwischen den Beteiligten festgesetzten Wechselkurs (Nettopreis, indirekte Zahlungen, Zuschläge und Abzüge usw.).

14 10 000 000 ***Bewertungsmethode***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die angewandte Bewertungsmethode anzugeben.

14 11 000 000 ***Präferenz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement betrifft Angaben zur zolltariflichen Behandlung der Waren. Wenn seine Verwendung in der Tabelle mit den Datenanforderungen in Titel I Kapitel 3 Abschnitte 11 und 12 dieses Anhangs obligatorisch vorgesehen ist, so muss es ausgefüllt werden, auch wenn keine Zollpräferenz beantragt wird. Anzugeben ist der entsprechende Unionscode.

Die Kommission wird regelmäßig eine Liste mit den Kombinationsmöglichkeiten für die in diesem Fall zu verwendenden Codes mit Beispielen und Erläuterungen veröffentlichen.

14 12 000 000 ***Postwert***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Inhalt/(Stück)zahl, angemeldeter Wert: Währungscode und Geldwert des zu Zollzwecken angemeldeten Inhalts.

14 12 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende ISO-Alpha-3-Währungscode (ISO 4217).

14 12 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag des Werts.

14 13 000 000 ***Postgebühren***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Position; Porto bezahlt: Währungscode und Betrag des vom Absender bezahlten oder ihm in Rechnung gestellten Portos.

14 13 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende ISO-Alpha-3-Währungscode (ISO 4217).

14 13 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag der gezahlten Postgebühren.

14 14 000 000 ***Einzelwert***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H7:

Einzelwert der Waren je Position in der Rechnungswährung.

14 14 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende ISO-Alpha-3-Währungscode (ISO 4217).

14 14 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag des Werts.

14 15 000 000 ***Transport- und Versicherungskosten zum Bestimmungsort***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H7:

Kosten der Beförderung und Versicherung zum endgültigen Bestimmungsort in der Rechnungswährung.

14 15 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende ISO-Alpha-3-Währungscode (ISO 4217).

14 15 014 000 ***Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der gezahlte Transport- und Versicherungskostenbetrag für die Beförderung zum Bestimmungsort.

Dieser Betrag muss auch weitere Kosten umfassen, die zur Bestimmung der MwSt.-Bemessungsgrundlage zu berücksichtigen sind.

Gruppe 15 — Daten/Fristen/Zeiträume

15 01 000 000 ***Datum und Uhrzeit des voraussichtlichen Abgangs***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ortsdatum und Ortszeit des geplanten Abgangs von dem Ort, an dem die Waren auf das aktive Beförderungsmittel verladen wurden, das sie in die Union verbringen wird.

15 02 000 000 ***Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Abgangs***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ortsdatum und Ortszeit des Abgangs vor Ort, von dem aus die Waren auf das aktive Beförderungsmittel verladen wurden, das sie in die Union verbringen wird.

15 03 000 000 ***Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ortsdatum und Ortszeit der voraussichtlichen Ankunft des aktiven Beförderungsmittels am ersten Grenzübergang (bei Beförderung auf dem Landweg), am ersten Flughafen (bei Beförderung auf dem Luftweg) oder im ersten Hafen (bei Beförderung auf dem Seeweg) der Union.

15 04 000 000 Datum und Uhrzeit der voraussichtlichen Ankunft im Entladehafen

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ortsdatum und Ortszeit der voraussichtlichen Ankunft des Schiffes im Entladehafen

15 05 000 000 Datum und Uhrzeit der tatsächlichen Ankunft

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ortsdatum und Ortszeit der tatsächlichen Ankunft des aktiven Beförderungsmittels am ersten Grenzübergang (bei Beförderung auf dem Landweg), am ersten Flughafen (bei Beförderung auf dem Luftweg) oder im ersten Hafen (bei Beförderung auf dem Seeweg) der Union.

15 06 000 000 Datum der Anmeldung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Datum der Ausstellung der betreffenden Anmeldungen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F und G:

Datum und Uhrzeit der Ausstellung der betreffenden Anmeldungen.

15 07 000 000 Beantragte Dauer der Gültigkeit des Nachweises

15 07 082 000 Anzahl der Tage

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die beantragte Gültigkeitsdauer des Nachweises des zollrechtlichen Status von Unionswaren in Tagen, für den Fall, dass der Antragsteller eines solchen Nachweises eine längere als die in Artikel 123 vorgesehene Gültigkeitsdauer anstrebt.

15 07 083 000 Begründung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Vorzulegen ist die Begründung für den Antrag.

15 08 000 000 Datum und Uhrzeit der Gestellung der Waren

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind Datum und Uhrzeit der Gestellung der Waren gemäß Artikel 171 des Zollkodex.

15 09 000 000 Datum der Annahme

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist das Datum der Anschreibung der Waren in der Buchführung des Anmelders.

15 10 000 000 Tatsächliches Ausfuhrdatum***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:***

Datum, an dem die Waren — vor ihrem Ausgang — zur Ausfuhr überlassen wurden; anzugeben im Falle einer rückwirkenden Abgabe einer Ausfuhr- oder Wiederausfuhranmeldung.*****

15 11 000 000 Datum der Frist

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Datum, bis zu dem die Waren der Bestimmungszollstelle zu gestellen sind.

Gruppe 16 — Orte/Länder/Regionen

16 02 000 000 Adressierter Mitgliedstaat

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Der adressierte Mitgliedstaat wird von Personen im Sinne des Artikels 127 Nummer 6 des Zollkodex der Union verwendet.

16 02 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode des Empfangsmitgliedstaates.

16 03 000 000 Bestimmungsland

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4 und C1:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist das zum Zeitpunkt der Überführung in das Zollverfahren oder in die Wiederausfuhr bekannte Land anzugeben, in das die Waren geliefert werden sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 bis D3:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist das letzte Bestimmungsland der Waren anzugeben.

Das letzte bekannte Bestimmungsland ist definiert als das letzte zum Zeitpunkt der Überführung in das Zollverfahren bekannte Land, in das die Waren geliefert werden sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1, H2, H5 und H8:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist der Code des Mitgliedstaats anzugeben, in dem sich die Waren zum Zeitpunkt der Überführung in das Zollverfahren oder, sofern Spalte H5 betroffen ist, zum Zeitpunkt der Überlassung in den steuerrechtlich freien Verkehr befinden.

Ist jedoch zum Zeitpunkt der Erstellung der Zollanmeldung bekannt, dass die Waren nach der Überführung bzw. Überlassung in einen anderen Mitgliedstaat befördert werden, ist der Code dieses letzteren Mitgliedstaats anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H3:

Werden Waren zur Überführung in das Verfahren der vorübergehenden Verwendung eingeführt, so ist der Bestimmungsmitgliedstaat der Mitgliedstaat, in dem die Waren erstmals verwendet werden sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H4:

Werden Waren zur aktiven Veredelung unter Zollaufsicht eingeführt, so ist der Bestimmungsmitgliedstaat der Mitgliedstaat, in dem die erste Veredelungstätigkeit ausgeführt wird.

16 04 000 000 Bestimmungsregion

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden von den Mitgliedstaaten festgelegten Codes ist die Bestimmungsregion der Waren innerhalb des betreffenden Mitgliedstaats anzugeben.

16 05 000 000 Ort der Lieferung

16 05 036 000 ***UN/LOCODE***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F13, F20, F21, F27 bis F29, F31, F50 und F51:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE, wie im Sammelkonnossement angeführt, anzugeben.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der Bestimmungsort der Waren unter Verwendung des UN/LOCODE, wie im MAWB angeführt, anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F14, F15, F22, F26, F27, F31, F33, F50, F51:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE, wie im Hauskonnossement angeführt, anzugeben.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der Bestimmungsort der Waren unter Verwendung des UN/LOCODE, wie im HAWB angeführt, anzugeben,

16 05 020 000 ***Land***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F13, F20, F21, F27 bis F29, F31, F50 und F51:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im Sammelkonnossement angeführt, erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladeflughafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im MAWB angeführt, erfolgt.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F14-15, F22 und F26 und F33:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im Hauskonnossement angeführt, erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladeflughafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im HAWB angeführt, erfolgt.

16 05 037 000 ***Ort***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F13, F20, F21, F27 bis F29, F31, F50 und F51:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Name des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im Sammelkonnossement angeführt, erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Name des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladeflughafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im MAWB angeführt, erfolgt.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F14, F15, F22, F26, F27, F33, F50, F51:

Im Falle der Beförderung auf dem Seeweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Name des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladehafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im Hauskonnossement angeführt, erfolgt.

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg ist der UN/LOCODE oder, falls dieser nicht bekannt ist, der Name des Ortes anzugeben, an dem die über den Entladeflughafen hinaus stattfindende Lieferung, wie im HAWB angeführt, erfolgt.

16 06 000 000 Versendungsland

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte D1:

Anzugeben ist der entsprechende Unionscode des Landes, in dem der Versandvorgang begonnen hat und die Versandanmeldung eingereicht wurde.***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1, H2 bis H5 und I1:

Haben in einem Durchgangsland weder Handelsgeschäfte (z. B. Verkauf oder Veredelung) noch andere als mit der Beförderung zusammenhängende Aufenthalte stattgefunden, so ist der entsprechende Unionscode anzugeben, um das Land zu bezeichnen, aus dem die Waren ursprünglich in den Mitgliedstaat versandt wurden, in dem sie sich zum Zeitpunkt ihrer Überführung in das Zollverfahren befinden. Haben solche Aufenthalte oder Handelsgeschäfte stattgefunden, ist das letzte Durchgangsland anzugeben.

Für die Zwecke dieses Datenelements wird ein Aufenthalt, der der Konsolidierung der Waren auf der Strecke dient, als mit der Beförderung der Waren im Zusammenhang stehender Vorgang betrachtet.

16 07 000 000 Ausfuhrland

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Unionscode für den Mitgliedstaat, in dem sich die Waren zum Zeitpunkt ihrer Überführung in das Verfahren oder in die Wiederausfuhr befinden.

Ist jedoch bekannt, dass die Waren aus einem anderen Mitgliedstaat in den Mitgliedstaat verbracht wurden, in dem sie sich zum Zeitpunkt ihrer Überführung in das Zollverfahren oder in die Wiederausfuhr befinden, so ist dieser andere Mitgliedstaat anzugeben, sofern i) die Waren aus diesem Mitgliedstaat nur zum Zweck der Ausfuhr verbracht wurden und ii) der Ausführer seinen Sitz nicht in dem Mitgliedstaat hat, in dem sich die Waren zum Zeitpunkt ihrer Überführung in das Zollverfahren oder in die Wiederausfuhr befinden, und iii) es sich beim Eingang der Waren in den Mitgliedstaat, in dem sich die Waren zum Zeitpunkt ihrer Überführung in das Zollverfahren oder in die Wiederausfuhr befinden, nicht um einen unionsinternen Erwerb von Waren oder einen gleichgestellten Umsatz im Sinne der Richtlinie 2006/112/EG gehandelt hat.

Werden jedoch Waren im Anschluss an ein Verfahren der aktiven Veredelung ausgeführt, so ist der Mitgliedstaat anzugeben, in dem die letzte Veredelungstätigkeit ausgeführt wurde.

16 08 000 000 Ursprungsland

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der entsprechende Unionscode für das Land des nichtpräferenziellen Ursprungs im Sinne des Titels II Kapitel 2 des Zollkodex.

16 09 000 000 Region bzw. Land des Präferenzursprungs/der Präferenzursprungseigenschaft****

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Wird aufgrund des Ursprungs der Waren eine Präferenzbehandlung in D.E. 14 11 000 000 ‚Präferenz' beantragt, so ist das Land oder die Region/Ländergruppe des Präferenzursprungs anzugeben.

16 10 000 000 Versendungsregion

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden von den Mitgliedstaaten festgelegten Codes ist die Versendungsregion oder die Herstellungsregion der in Rede stehenden Waren innerhalb des betreffenden Mitgliedstaats anzugeben.

16 11 000 000 Vom Beförderungsmittel zu durchfahrenden Länder

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Identifikation der Länder, die auf der Strecke des Beförderungsmittels zwischen dem ursprünglichen Abgangsland und dem Land der Endbestimmung liegen (in chronologischer Reihenfolge).

Im Falle der Beförderung auf dem Luftweg sind nur die Länder zwischen dem Land des ursprünglichen Abflugflughafens und dem Land des endgültigen Bestimmungsflughafens anzugeben, in denen das Luftfahrzeug landete.

16 11 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist/sind der/die entsprechende(n) Ländercode(s) in korrekter Reihenfolge der tatsächlichen Streckenführung des Beförderungsmittels.

Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Abgangszollstelle oder der Inhaber des Verfahrens es für erforderlich hält, eine Beförderungsstrecke für die Beförderung von Waren während des Unionsversandverfahrens vorzuschreiben.

16 12 000 000 Von der Sendung zu durchquerendes Land

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte A1:

Identifikation der Länder, die gemäß dem/den einschlägigen Beförderungspapier(en) auf der Strecke des Beförderungsmittels zwischen dem Ausfuhrland und dem Bestimmungsland/den Bestimmungsländern liegen (in chronologischer Reihenfolge). Dazu gehören auch das Ausfuhrland und das Land/die Länder der Endbestimmung der Waren.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte A2:

Anzugeben ist nur das Land der Endbestimmung der Waren.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 und D2:

Dieses Datenelement ist erforderlich, wenn die Abgangszollstelle eine vorgeschriebene Beförderungsstrecke festgelegt hat (siehe 16 17 000 000 ‚Vorgeschriebene Beförderungsstrecke').***

Kennung der Länder, die auf der Strecke des Beförderungsmittels zwischen dem Abgangsland und dem Bestimmungsland liegen (in chronologischer Reihenfolge). Dazu gehören auch das Abgangsland und das Land der Endbestimmung der Waren.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F14, F15, F20, F22, F26, F27, F30, F31, F33, F34, F50 und F51:

Kennung der Länder, die auf der Strecke der Waren zwischen dem ursprünglichen Abgangsland und dem Land der Endbestimmung liegen (in chronologischer Reihenfolge), gemäß dem untersten Hauskonnossement, dem untersten HAWB oder Beförderungspapier im Straßen- bzw. Schienenverkehr. Dazu gehören auch das ursprüngliche Abgangsland und das Land der Endbestimmung der Waren.

16 12 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist/sind der/die entsprechende(n) Ländercode(s) in der korrekten Reihenfolge der Streckenführung der Sendung.

16 13 000 000 Ladeort

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Bezeichnung des Hafens, Flughafens, Frachtterminals, Bahnhofs oder anderen Ortes, an dem die Waren auf das für ihre Beförderung benutzte Beförderungsmittel verladen werden, sowie des jeweiligen Landes. Soweit verfügbar, sind zur Identifizierung des Ortes codierte Angaben vorzulegen.

Ist für den betreffenden Ort kein UN/LOCODE verfügbar, ist der Ländercode gefolgt von der Ortsbezeichnung so präzise wie möglich anzugeben.

16 13 036 000 ***UN/LOCODE***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der UN/LOCODE für den Ort, an dem die Waren auf das für ihre Beförderung in das Zollgebiet der Union benutzte Beförderungsmittel verladen werden.

16 13 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht bekannt, ist der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die Waren auf das für ihre Beförderung in das Zollgebiet der Union benutzte Beförderungsmittel verladen werden.

16 13 037 000 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht bekannt, ist der Name des Ortes anzugeben, an dem die Waren auf das für ihre Beförderung in das Zollgebiet der Union benutzte Beförderungsmittel verladen werden.

16 14 000 000 Entladeort

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Bezeichnung des Hafens, Flughafens, Frachtterminals, Bahnhofs oder anderen Ortes, an dem die Waren von dem für ihre Beförderung in das Zollgebiet der Union benutzten Beförderungsmittel entladen werden, sowie des jeweiligen Landes. Soweit verfügbar, sind zur Identifizierung des Ortes codierte Angaben vorzulegen.

Ist für den betreffenden Ort kein UN/LOCODE verfügbar, ist der Ländercode gefolgt von der Ortsbezeichnung so präzise wie möglich anzugeben.

16 14 036 000 ***UN/LOCODE***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der UN/LOCODE für den Ort, an dem die Waren von dem Beförderungsmittel entladen werden, das sie in das Zollgebiet der Union verbracht hat.

16 14 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht verfügbar, ist der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die Waren von dem Beförderungsmittel entladen werden, das sie in das Zollgebiet der Union verbracht hat.

16 14 037 000 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht verfügbar, ist der Ort anzugeben, an dem die Waren von dem Beförderungsmittel entladen werden, das sie in das Zollgebiet der Union verbracht hat.

16 15 000 000 Warenort

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist der Ort anzugeben, an dem die Waren beschaut werden können. Diese Angabe des Ortes muss so genau sein, dass sie eine Warenkontrolle durch die Zollbehörden ermöglicht.

Es darf nur jeweils eine ‚Art des Ortes' verwendet werden.

16 15 045 000 ***Art des Ortes***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der relevante, für die Art des Ortes angegebenen Code ein.

16 15 046 000 Qualifikator der Identifizierung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Geben Sie den entsprechenden Code für die Identifizierung des Ortes ein. Auf der Grundlage des verwendeten Qualifikators ist nur die entsprechende Kennung anzugeben.

16 15 036 000 UN/LOCODE

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die in der UN/LOCODE-Codeliste für Länder festgelegten Codes sind zu verwenden.

16 15 047 000 Zollstelle

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Code der Zollstelle, an der die Waren für die weitere zollamtliche Überwachung zur Verfügung stehen.

16 15 047 001 *Referenznummer*

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der Zollstelle, an der die Waren für die weitere zollamtliche Überwachung zur Verfügung stehen, anzugeben.

16 15 048 000 ***GNSS***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind die relevanten Koordinaten der globalen Satellitennavigationssysteme (GNSS), an denen die Waren zur Verfügung stehen.

16 15 048 049 Breitengrad

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Breitengrad des Ortes, an dem die Waren zur Verfügung stehen.

16 15 048 050 Längengrad

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Längengrad des Ortes, an dem die Waren zur Verfügung stehen.

16 15 051 000 Wirtschaftsbeteiligter

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Zu verwenden ist die Identifikationsnummer des Wirtschaftsbeteiligten, in dessen Räumlichkeiten die Waren kontrolliert werden können.

16 15 051 017 ***Identifikationsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die EORI-Nummer des Bewilligungsinhabers gemäß Artikel 1 Nummer 18.

16 15 052 000 Nummer der Bewilligung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Bewilligungsnummer des betreffenden Ortes.

16 15 053 000 Zusätzliche Kennung

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Damit der Ort, auf den sich eine EORI-Nummer oder eine Bewilligung bezieht, genauer angegeben werden kann, ist, soweit verfügbar, bei mehreren Räumlichkeiten der entsprechende Code anzugeben,

16 15 018 000 Anschrift

16 15 018 019 Straße und Hausnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Straße und Hausnummer.

16 15 018 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für die entsprechende Anschrift.

16 15 018 022 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist Bezeichnung des Orts in der Anschrift des Beteiligten.

16 15 018 020 Land

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

16 15 081 000 PLZ-Adresse

Diese Unterklasse kann verwendet werden, wenn der Ort der Waren mit der Postleitzahl, gegebenenfalls ergänzt durch die Hausnummer, bestimmt werden kann.

16 15 081 021 ***Postleitzahl***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die maßgebliche Postleitzahl für den entsprechenden Warenort.

16 15 081 025 Hausnummer

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Hausnummer des entsprechenden Warenortes.

16 15 081 020 Land

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Ländercode.

16 15 074 000 ***Kontaktperson***

16 15 074 016 ***Name***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Name der Kontaktperson.

16 15 074 075 ***Telefonnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Telefonnummer der Kontaktperson.

16 15 074 076 ***E-Mail-Adresse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die E-Mail-Adresse der Kontaktperson.

16 16 000 000 ***Ort der Annahme***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ort, an dem die Person, die das Konnossement ausstellt, die Waren vom Versender übernimmt.

Bezeichnung des Hafens, Frachtterminals oder anderen Ortes, an dem die Waren vom Versender übernommen werden, sowie des jeweiligen Landes. Soweit verfügbar, sind zur Identifizierung des Ortes codierte Angaben vorzulegen.

Ist für den betreffenden Ort kein UN/LOCODE verfügbar, ist der Ländercode gefolgt von der Ortsbezeichnung so präzise wie möglich anzugeben.

16 16 036 000 ***UN/LOCODE***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der UN/LOCODE für den Ort, an dem die Waren vom Versender von der Person übernommen wurden, die das Konnossement, den Luftfrachtbrief oder ein anderes Beförderungspapier ausgestellt hat.

16 16 020 000 ***Land***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht verfügbar, ist der Ländercode des Ortes anzugeben, an dem die Waren vom Versender von der Person übernommen wurden, die das Konnossement, den Luftfrachtbrief oder ein anderes Beförderungspapier ausgestellt hat.

16 16 037 000 ***Ort***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ist der UN/LOCODE nicht verfügbar, ist der Name des Ortes anzugeben, an dem die Waren vom Versender von der Person übernommen wurden, die das Konnossement, den Luftfrachtbrief oder ein anderes Beförderungspapier ausgestellt hat.

16 17 000 000 ***Vorgeschriebene Beförderungsstrecke****

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Codes ist anzugeben, ob die verbindliche Beförderungsstrecke angewendet wird.

Mit der verbindlichen Beförderungsstrecke wird die Route festgelegt, auf der die Waren auf einer wirtschaftlich gerechtfertigten Beförderungsstrecke von der Abgangszollstelle zur Bestimmungszollstelle befördert werden.

Gruppe 17 — Zollstellen

17 01 000 000 ***Ausgangszollstelle***

17 01 001 000 ***Referenznummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen A1, A2 und A3:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Zollstelle anzugeben, über die die Waren das Zollgebiet der Union für einen ausländischen Bestimmungsort verlassen sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B3°°°, B1, B2*** und C1:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Zollstelle anzugeben, über die die Waren das Zollgebiet der Union verlassen sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte B4:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Zollstelle anzugeben, über die die Waren das betreffende Steuergebiet verlassen sollen.

17 02 000 000 ***Ausfuhrzollstelle***

17 02 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der Zollstelle anzugeben, bei der die Ausfuhrförmlichkeiten erfüllt werden.

17 03 000 000 ***Abgangszollstelle***

17 03 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der Zollstelle anzugeben, an der das Unionsversandverfahren beginnen soll.

17 04 000 000 ***Durchgangszollstelle***

17 04 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Kennnummer der Eingangszollstelle in jedem nicht der Union angehörenden Landes, das Vertragspartei des Übereinkommens über ein gemeinsames Versandverfahren ist (im Folgenden ‚nicht der Union angehörendes Land des gemeinsamen Versandverfahrens') und dessen Gebiet berührt werden soll, sowie die Eingangszollstelle, über die die Waren in das Zollgebiet der Union wiedereingeführt werden, wenn bei der Beförderung das Gebiet eines nicht der Union angehörenden Landes des gemeinsamen Versandverfahrens berührt wurde, oder, wenn bei der Beförderung ein anderes Gebiet als das der Union oder eines nicht der Union angehörenden Landes des gemeinsamen Versandverfahrens berührt wird, die Ausgangszollstelle, über die die Ware die Union verlässt, und die Eingangszollstelle, über die sie wieder in die Union verbracht wird.

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der betreffenden Zollstelle anzugeben.

17 05 000 000 ***Bestimmungszollstelle***

17 05 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der Zollstelle anzugeben, bei der das Unionsversandverfahren endet.

17 06 000 000 ***Ausgangszollstelle für das Versandverfahren***

17 06 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Dieses Datenelement ist erforderlich, wenn die Anmeldung zum Versandverfahren mit der summarischen Ausgangsanmeldung kombiniert wird und der Versandvorgang nicht dem Ausfuhrverfahren folgt. Anzugeben ist der Code der vorgesehenen Zollstelle, an der der Versandvorgang den Sicherheitsbereich verlässt.

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der betreffenden Zollstelle anzugeben.

17 07 000 000 ***Erste Eingangszollstelle***

17 07 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Kennzeichnung der für die Förmlichkeiten zuständigen Zollstelle, bei der das aktive Beförderungsmittel zuerst im Zollgebiet der Union eintreffen soll.

17 08 000 000 ***Tatsächliche erste Eingangszollstelle***

17 08 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Kennzeichnung der für die Förmlichkeiten zuständigen Zollstelle, bei der das aktive Beförderungsmittel tatsächlich zuerst im Zollgebiet der Union eintrifft.

17 09 000 000 ***Zollstelle der Gestellung***

17 09 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Zollstelle anzugeben, bei der die Waren zur Überführung in ein Zollverfahren oder zur vorübergehenden Verwahrung gestellt werden.

17 10 000 000 ***Überwachungszollstelle***

17 10 001 000 ***Referenznummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Zollstelle anzugeben, die in der jeweiligen Bewilligung als Zollstelle für die Überwachung des Verfahrens der Wiederausfuhr angeführt ist.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G5:

Anzugeben ist die Kennung der Überwachungszollstelle, die für Lagerstätte für die vorübergehende Verwahrung am Bestimmungsort zuständig ist.

Gruppe 18 — Nämlichkeit der Waren

18 01 000 000 ***Eigenmasse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Eigenmasse der in der entsprechenden Warenposition beschriebenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm. Unter Eigenmasse versteht man die Masse der Ware ohne Umschließung.

Wenn die Eigenmasse mehr als 1 kg beträgt und einen Bruchteil der Maßeinheit (kg) umfasst, kann wie folgt ab- oder aufgerundet werden:

— von 0,001 bis 0,499: abrunden auf die niedrigere Einheit (kg);

— von 0,5 bis 0,999: aufrunden auf die höhere Einheit (kg).

Beträgt die Rohmasse weniger als 1 kg, so ist ‚0,' gefolgt von maximal sechs Dezimalstellen anzugeben, wobei alle Nullen am Ende der Menge weggelassen werden (z. B. 0,123 für ein Packstück von 123 Gramm, 0,00304 für ein Packstück von 3 Gramm und 40 Milligramm oder 0,000654 für ein Packstück von 654 Milligramm).

18 02 000 000 ***Besondere Maßeinheit******

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Sofern erforderlich ist die Menge der betreffenden Position in der Maßeinheit anzugeben, die in den Unionsvorschriften, wie im TARIC veröffentlicht, vorgesehen ist.

18 03 000 000 ***Gesamtrohmasse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die Gesamtrohmasse ist das Gewicht der Waren der gesamten Sendung einschließlich Verpackung, ausgenommen jedoch die vom Beförderer für die Anmeldung benötigten Ausrüstungen.

Wenn die Rohmasse mehr als 1 kg beträgt und einen Bruchteil der Maßeinheit (kg) umfasst, kann wie folgt ab- oder aufgerundet werden:

— von 0,001 bis 0,499: abrunden auf die niedrigere Einheit (kg);

— von 0,5 bis 0,999: aufrunden auf die höhere Einheit (kg).

Beträgt die Rohmasse weniger als 1 kg, so ist ‚0,' gefolgt von maximal sechs Dezimalstellen anzugeben, wobei alle Nullen am Ende der Menge weggelassen werden (z. B. 0,123 für ein Packstück von 123 Gramm, 0,00304 für ein Packstück von 3 Gramm und 40 Milligramm oder 0,000654 für ein Packstück von 654 Milligramm).

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F13, F20, F21, F27 bis F29 und F31:

Anzugeben ist die Gesamtrohmasse der von der entsprechenden Sendung betroffenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm, in der im Sammelfrachtbrief aufgeführten Form. Unter Rohmasse versteht man die Masse der Ware mit sämtlichen Umschließungen mit Ausnahme von Containern und anderer Beförderungsausrüstung.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F14, F15, F20, F22 bis 24, F26, F27, F30, F31, F32, F33, F34, F43, F50, F51, G4:

Anzugeben ist die Gesamtrohmasse der von der entsprechenden Sendung betroffenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm, in der im Hausfrachtbrief aufgeführten Form. Unter Rohmasse versteht man die Masse der Ware mit sämtlichen Umschließungen mit Ausnahme von Containern und anderer Beförderungsausrüstung.

18 04 000 000 ***Rohmasse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die Rohmasse ist das Gewicht der Ware einschließlich Verpackung, ausgenommen jedoch die vom Beförderer für die Anmeldung benötigten Ausrüstungen.

Wenn die Rohmasse mehr als 1 kg beträgt und einen Bruchteil der Maßeinheit (kg) umfasst, kann wie folgt ab- oder aufgerundet werden:

— von 0,001 bis 0,499: abrunden auf die niedrigere Einheit (kg);

— von 0,5 bis 0,999: aufrunden auf die höhere Einheit (kg).

Beträgt die Rohmasse weniger als 1 kg, so ist ‚0,' gefolgt von maximal sechs Dezimalstellen anzugeben, wobei alle Nullen am Ende der Menge weggelassen werden (z. B. 0,123 für ein Packstück von 123 Gramm, 0,00304 für ein Packstück von 3 Gramm und 40 Milligramm oder 0,000654 für ein Packstück von 654 Milligramm).

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1, H1 bis H6, I1 und I2:

Anzugeben ist die Rohmasse der in der entsprechenden Warenposition beschriebenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm.

Ist das Gewicht der Paletten in den Beförderungspapieren enthalten, muss es auch bei der Berechnung der Rohmasse berücksichtigt werden, außer in den folgenden Fällen:

a) Die Palette ist als gesonderte Position in der Zollanmeldung angeführt.

b) Der Zollsatz für die in Rede stehende Position richtet sich nach dem Bruttogewicht und/oder das Zollkontingent für die jeweilige Position wird in der Maßeinheit ‚Bruttogewicht' verwaltet.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A2, E1, E2, G4 und G5:

Soweit möglich, kann der Wirtschaftsbeteiligte dieses Gewicht auf der Ebene der Sammelsendung/Sammelsendungsposition/Einzelsendung/Einzelsendungsposition angeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1, D1 bis D3, H1 bis H8, I1 und I2:

Anzugeben ist die Rohmasse der in der entsprechenden Warenposition beschriebenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm.

Betrifft die Anmeldung mehrere Warenpositionen, die sich auf Waren beziehen, die in einer solchen Weise verpackt sind, dass es unmöglich ist, die Rohmasse der Waren einer Warenposition zuzuordnen, ist die Gesamtrohmasse lediglich auf der Kopfebene einzutragen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F11, F12, F13, F20, F21, F27 bis F29 und F31:

Anzugeben ist die Rohmasse der in der entsprechenden Warenposition beschriebenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm, in der im Sammelfrachtbrief aufgeführten Form. Unter Rohmasse versteht man die Masse der Ware mit sämtlichen Umschließungen mit Ausnahme von Containern und anderer Beförderungsausrüstung.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10, F11, F14, F15, F20, F22 bis 24, F26, F27, F30, F31, F32, F33, F34, F50, F51:

Anzugeben ist die Rohmasse der in der entsprechenden Warenposition beschriebenen Waren, ausgedrückt in Kilogramm, in der im Hausfrachtbrief aufgeführten Form. Unter Rohmasse versteht man die Masse der Ware mit sämtlichen Umschließungen mit Ausnahme von Containern und anderer Beförderungsausrüstung.

18 05 000 000 ***Warenbezeichnung***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A2, B1 bis B4, C1, D1 bis D3, E1, E2, F10 bis F15, F20 bis F22, F26 bis F31, F33, F34, F43, F50, F51, G4, G5, H1 bis H5, I1:

Legt der Anmelder oder der Inhaber des Versandverfahrens die CUS-Nummer für chemische Stoffe und Zubereitungen vor, können die Mitgliedstaaten davon absehen, eine genaue Beschreibung der Waren zu verlangen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A2, F10 bis F15, F20 bis F24, F26 bis F34, F43, F50, F51:

Es handelt sich um eine einfache Beschreibung, die präzise genug ist, damit die Zollbehörden die Waren identifizieren. Allgemeine Begriffe (wie ‚Sammelladung', ‚Stückgut', ‚Teile' oder ‚Güter jeder Art') oder ungenaue Beschreibungen können nicht akzeptiert werden. Eine nicht erschöpfende Liste solcher allgemeinen Begriffe und Beschreibungen wird von der Kommission veröffentlicht.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B3, B4, C1, D1, D2, E1 und E2:

Es handelt sich um die übliche Handelsbezeichnung. Ist die Warennummer anzugeben, so muss diese Bezeichnung so genau sein, dass sie die Einreihung der Ware ermöglicht.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1, B2, H1 bis H5, H8 und I1:

Unter Warenbezeichnung ist die übliche Handelsbezeichnung der Ware zu verstehen. Mit Ausnahme der Fälle der Abfertigung von Nicht-Unionswaren zum Zolllagerverfahren in einem öffentlichen Zolllager des Typs I, II oder III oder in einem privaten Zolllager muss die Handelsbezeichnung so genau sein, dass die sofortige und eindeutige Identifizierung und die unmittelbare und richtige Einreihung der Waren möglich ist.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D3, G4, G5, H6 und H7:

Es handelt sich um eine einfache Beschreibung, die präzise genug ist, damit die Zollbehörden die Waren identifizieren.

18 06 000 000 ***Verpackung***

Dieses Datenelement bezieht sich auf Einzelheiten der Verpackung der Waren, die Gegenstand der Anmeldung oder Mitteilung sind.

18 06 003 000 ***Art der Verpackung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Code für die Art der Verpackung.

18 06 004 000 ***Anzahl der Packstücke***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Gesamtzahl der Packstücke ausgehend von der kleinsten externen Verpackungseinheit. Dabei handelt es sich um die Anzahl der Einzelpositionen, die so verpackt sind, dass sie nicht ohne Entfernen der Verpackung getrennt werden können, oder bei unverpackter Ware um die Stückzahl.

Bei Schüttgut ist diese Angabe nicht erforderlich.

18 06 054 000 ***Versandzeichen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Angabe der Zeichen und Nummern auf Beförderungseinheiten oder Verpackungen in freier Form.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A3, C1, E2, G4 und I1:

Diese Angabe ist gegebenenfalls nur für verpackte Ware erforderlich. Bei Containerfracht kann die Containernummer die Versandzeichen ersetzen, der Wirtschaftsbeteiligte kann die Versandzeichen gegebenenfalls jedoch zusätzlich angeben. Eine UCR oder die Nummern im Beförderungspapier können die Versandzeichen ersetzen, wenn so eine eindeutige Identifizierung aller Packstücke der Sendung möglich ist.

18 07 000 000 ***Gefahrgut***

18 07 055 000 ***UN-Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Die UN-Gefahrgutnummer (UNDG) ist eine Seriennummer, die die Vereinten Nationen den in einer Liste der am häufigsten beförderten Gefahrgüter enthaltenen Stoffen und Artikeln zuweist.

18 08 000 000 ***CUS-Nummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die CUS-Nummer (Customs Union and Statistics), die im Rahmen des Europäischen Zollinventars chemischer Erzeugnisse (ECICS) zugewiesen wird.

18 09 000 000 ***Warennummer***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B4, C1, H1 bis H8 und I1:

Anzugeben ist die Warennummer der betreffenden Warenposition.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1 und A2:

Es ist der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems zu verwenden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 bis D3 und E1:

Erforderlichenfalls ist mindestens der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems zu verwenden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte E2:

Diese Angaben erfolgen in Form des Codes der Unterposition des Harmonisierten Systems bzw. des Codes der Kombinierten Nomenklatur gemäß den nationalen Vorschriften.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F15, F50 und F51:

Anzugeben ist der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems für die angemeldeten Waren. Im Falle der Beförderung im Huckepackverkehr ist der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems der Waren anzugeben, die vom passiven Beförderungsmittel verbracht werden.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F20 bis F24, F26 bis F34, F43, G4 und G5:

Anzugeben ist der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems für die angemeldeten Waren. Diese Angabe ist für Waren, die zu nichtkommerziellen Zwecken bestimmt sind, nicht erforderlich.

18 09 056 000 ***Code der Unterposition des Harmonisierten Systems***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Code der Unterposition des Harmonisierten Systems.

18 09 057 000 ***Code der Kombinierten Nomenklatur***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben sind die beiden zusätzlichen Ziffern des Codes der Kombinierten Nomenklatur.

18 09 058 000 ***TARIC-Code***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die der betreffenden Warenposition entsprechende TARIC-Unterposition.

18 09 059 000 ***TARIC-Zusatzcode***

Alle verwendeten relevanten Spalten mit den Datenanforderungen:

Anzugeben ist der bzw. sind die der betreffenden Warenposition entsprechende(n) TARIC-Zusatzcode(s).

18 09 060 000 ***Nationaler Zusatzcode***

Alle verwendeten relevanten Spalten mit den Datenanforderungen:

Anzugeben ist der bzw. sind die der betreffenden Warenposition entsprechende(n) nationale(n) Zusatzcode(s).

18 10 000 000 ***Art der Waren***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Waren in Postsendungen anzugeben.

Gruppe 19 — Angaben zur Beförderung (Art, Mittel und Ausrüstung)

19 01 000 000 ***Container-Indikator***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, A3, B1 bis B4, C2, D1 bis D4 und E1:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die voraussichtliche Situation beim Überschreiten der Außengrenze der Union anzugeben, und zwar auf der Grundlage der Informationen, die zum Zeitpunkt der Erfüllung der Ausfuhrförmlichkeiten oder der Förmlichkeiten des Versandverfahrens verfügbar sind, oder der Vorlage des Antrags auf den Nachweis des zollrechtlichen Status von Unionswaren.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F15, F20 bis 22, F26 bis F29, F31, F33, F34, F40, F41, F45 bis F51:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die voraussichtliche Situation beim Überschreiten der Außengrenze der Union anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 bis H4:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Situation beim Überschreiten der Außengrenze der Union anzugeben.

19 02 000 000 ***Nummer der Beförderung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Fahrtkennung des Beförderungsmittels, z. B. Reisenummer, die IATA-Flugnummer oder Fahrtnummer, soweit anwendbar.

Werden bei der Beförderung auf dem Luftweg Waren von dem Luftfahrtunternehmen im Rahmen einer Code-Sharing-Vereinbarung oder einer ähnlichen vertraglichen Vereinbarung befördert, so ist die Flugnummer der Code-Sharing-Partner zu verwenden.

19 03 000 000 ***Verkehrszweig an der Grenze***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1*, A2***, B1, B2, B3, D1 und D2:**

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Verkehrszweigs entsprechend dem aktiven Beförderungsmittel anzugeben, mit dem die Waren das Zollgebiet der Union verlassen sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte B4:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Verkehrszweigs entsprechend dem aktiven Beförderungsmittel anzugeben, mit dem die Waren das betreffende Steuergebiet verlassen sollen.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F15, F20 bis F22, F26 bis F31, F33 bis F42, F45 bis F51 und G2:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Verkehrszweigs entsprechend dem aktiven Beförderungsmittel anzugeben, in dem die Waren voraussichtlich im Zollgebiet der Union eintreffen.

Im Huckepackverkehr finden die für D.E. 19 08 000 000 ‚Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel' festgelegten Regelungen Anwendung.

Wird Luftfracht mit einem anderen Verkehrszweig als auf dem Luftweg befördert, ist der andere Verkehrszweig anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 bis H4:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Verkehrszweigs entsprechend dem aktiven Beförderungsmittel anzugeben, mit dem die Waren in das Zollgebiet der Union verbracht worden sind.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte H5:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Verkehrszweigs entsprechend dem aktiven Beförderungsmittel anzugeben, mit dem die Waren in das betreffende Steuergebiet verbracht worden sind.

19 04 000 000 ***Inländischer Verkehrszweig***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1, B2, B3, C2 und D1 bis D4:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist der beim Abgang benutzte Verkehrszweig anzugeben.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 und H2 bis H5:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist der bei der Ankunft benutzte Verkehrszweig anzugeben.

19 05 000 000 ***Beförderungsmittel beim Abgang***

19 05 061 000 ***Art der Identifikation***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Identifikationsnummer (Kennzeichen) anzugeben.

19 05 017 000 ***Kennzeichen***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten B1 bis B3, C2 und D1 bis D4:

Anzugeben ist das Kennzeichen des Beförderungsmittels, auf das die Waren bei den Ausfuhrförmlichkeiten oder den Förmlichkeiten des Versandverfahrens unmittelbar verladen werden (oder bei mehreren Beförderungsmitteln das Kennzeichen des antreibenden Beförderungsmittels). Wenn Zugmaschine und Auflieger verschiedene Kennzeichen tragen, sind die Kennzeichen von Zugmaschine und Auflieger und die Staatszugehörigkeit der Zugmaschine anzugeben.

Je nach Beförderungsmittel sind zur Kennzeichnung folgende Angaben möglich:

Beförderungsmittel	Identifikation
Beförderung auf dem Seeweg und auf Binnenwasserstraßen	IMO-Schiffsnummer, einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI) oder Schiffsname
Beförderung auf dem Luftweg	Nummer und Datum des Fluges (Liegt die Flugnummer nicht vor, so ist die Zulassungsnummer des Flugzeuges anzugeben)
Beförderung auf der Straße	Kennzeichen des Fahrzeugs/Anhängers
Beförderung im Eisenbahnverkehr	Wagennummer

Anzugeben ist bei der Beförderung auf dem Seeweg oder auf Binnenwasserstraßen die IMO-Schiffsnummer bzw. die einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI). Die Identifikationsmethode für andere Beförderungsarten entspricht der in den Spalten B1, B2 und B3 der Tabelle mit den Datenanforderungen festgelegten Identifikationsmethode.

Erfolgt die Beförderung der Waren durch eine Zugmaschine und einen Auflieger, so sind die Kennzeichen von Zugmaschine und Auflieger anzugeben. Ist das Kennzeichen der Zugmaschine nicht bekannt, so ist das Kennzeichen des Aufliegers anzugeben.

19 05 062 000 ***Staatszugehörigkeit***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Staatszugehörigkeit des Beförderungsmittels, auf das die Waren zum Zeitpunkt der Ausfuhrförmlichkeiten oder der Förmlichkeiten des Versandverfahrens unmittelbar verladen werden (oder bei mehreren Beförderungsmitteln die Staatszugehörigkeit des schiebenden bzw. ziehenden Beförderungsmittels) anzugeben. Wenn Zugmaschine und Auflieger verschiedene Staatszugehörigkeiten aufweisen, ist die Staatszugehörigkeit der Zugmaschine anzugeben.

Erfolgt die Beförderung der Waren durch eine Zugmaschine und einen Anhänger, so ist die Staatszugehörigkeit der Zugmaschine und des Anhängers anzugeben. Ist die Staatszugehörigkeit der Zugmaschine nicht bekannt, so ist die Staatszugehörigkeit des Anhängers anzugeben.

19 06 000 000 ***Beförderungsmittel bei Ankunft***

19 06 061 000 ***Art der Identifikation***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Identifikationsnummer (Kennzeichen) anzugeben.

19 06 017 000 ***Kennzeichen***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten H1 und H3 bis H5:

Anzugeben ist das Kennzeichen des Beförderungsmittels (bzw. der Beförderungsmittel), auf das die Waren bei ihrer Gestellung bei der Zollstelle, bei der die Bestimmungsförmlichkeiten erfüllt werden, unmittelbar verladen werden. Wenn Zugmaschine und Auflieger verschiedene Kennzeichen tragen, so sind die Kennzeichen von Zugmaschine und Auflieger anzugeben.

Je nach Beförderungsmittel sind zur Kennzeichnung folgende Angaben möglich:

Beförderungsmittel	Identifikation
Beförderung auf dem Seeweg und auf Binnenwasserstraßen	IMO-Schiffsnummer, einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI) oder Schiffsname
Beförderung auf dem Luftweg	Nummer und Datum des Fluges (Liegt die Flugnummer nicht vor, so ist die Zulassungsnummer des Flugzeuges anzugeben)
Beförderung auf der Straße	Kennzeichen des Fahrzeugs/Anhängers
Beförderung im Eisenbahnverkehr	Wagennummer

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten G4 und G5:

Anzugeben ist bei der Beförderung auf dem Seeweg oder auf Binnenwasserstraßen die IMO-Schiffsnummer bzw. die einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI). Die Kennzeichnung für andere Beförderungsarten entspricht der in den Spalten H1 und H3 bis H5 der Tabelle mit den Datenanforderungen festgelegten Kennzeichnung.

19 07 000 000 ***Beförderungsausrüstung***

19 07 044 000 ***Warenreferenz***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist/sind für jeden Container die Nummer(n) der Warenposition(en) für die in diesem Container beförderten Güter.

19 07 063 000 ***Containernummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Kennungen (Buchstaben und/oder Ziffern) zur Identifizierung des Containers.

Für andere Beförderungsarten als die Beförderung auf dem Luftweg ist ein Container ein kastenförmiger Spezialbehälter für die Frachtbeförderung, der verstärkt sowie stapelbar ist und vertikal oder horizontal umgeschlagen werden kann.

Im Luftverkehr sind Container kastenförmige Spezialbehälter für die Frachtbeförderung, die verstärkt sind und vertikal oder horizontal umgeschlagen werden können.

Im Zusammenhang mit diesem Datenelement gelten Wechselbehälter und Sattelanhänger für den Straßen- und Schienenverkehr als Container.

Falls zutreffend ist bei Containern gemäß ISO-Norm Nr. 6346 die vom Bureau International des Containers et du Transport Intermodal (B.I.C.) zugewiesene Kennung (Präfix) zusätzlich zur Containernummer anzugeben.

Bei Wechselbehältern und Sattelanhängern ist der durch die europäische Norm EN 13044 eingeführte ILU-Code (Code zur Identifizierung intermodaler Ladeeinheiten) zu verwenden.

19 07 064 000 ***Containergröße und Containertypen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Codierte Angaben zur Feststellung der Merkmale wie Größe und Art des Containers.

19 07 065 000 ***Füllstatus des Containers***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Codierte Angabe des Füllstatus des Containers.

19 07 066 000 ***Art des Bereitstellers der Container***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Code zur Identifizierung der Art des Bereitstellers des Containers.

19 08 000 000 ***Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel***

19 08 061 000 ***Art der Identifikation***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Identifikationsnummer (Kennzeichen) anzugeben.

19 08 017 000 ***Kennzeichen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist das Kennzeichen des aktiven Beförderungsmittels beim Überschreiten der Außengrenze der Union.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1*, A2***, B1, D1, D2 und D4:**

Handelt es sich um Huckepackverkehr oder werden mehrere Beförderungsmittel benutzt, so ist das aktive Beförderungsmittel dasjenige, das für den Antrieb der Zusammenstellung sorgt. Beispiel: Im Falle ‚Lastkraftwagen auf Seeschiff' ist das Schiff das aktive Beförderungsmittel. Im Falle ‚Zugmaschine mit Auflieger' ist die Zugmaschine das aktive Beförderungsmittel.

Je nach Beförderungsmittel sind zur Identifikation folgende Angaben zu machen:

Beförderungsmittel	Identifikation
Beförderung auf dem Seeweg und auf Binnenwasserstraßen	IMO-Schiffsnummer, einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI) oder Schiffsname
Beförderung auf dem Luftweg	Nummer und Datum des Fluges (Liegt die Flugnummer nicht vor, so ist die Zulassungsnummer des Flugzeuges anzugeben)
Beförderung auf der Straße	Kennzeichen des Fahrzeugs/Anhängers
Beförderung im Eisenbahnverkehr	Wagennummer

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten F10 bis F13, F20, F21, F27 bis F29, F31, F34, F40, F45, F50:

Je nach Beförderungsmittel sind zur Identifikation folgende Angaben zu machen:

Beförderungsmittel	Identifikation
Beförderung auf dem Seeweg und auf Binnenwasserstraßen	IMO-Schiffsnummer oder einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI)
Beförderung auf dem Luftweg	Nummer und Datum des Fluges (Liegt die Flugnummer nicht vor, so ist die Zulassungsnummer des Flugzeuges anzugeben)
Beförderung auf der Straße	Kennzeichen des Fahrzeugs/Anhängers
Beförderung im Eisenbahnverkehr	Zugnummer

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalte G2:

Der zuvor für die betreffenden Waren abgegebenen summarischen Eingangsanmeldung entsprechend ist bei der Beförderung auf dem Seeweg die IMO-Schiffsnummer und bei der Beförderung auf dem Luftweg die IATA-Flugnummer anzugeben.

Werden bei der Beförderung auf dem Luftweg Waren von dem Luftfahrtunternehmen im Rahmen einer Code-Sharing-Vereinbarung befördert, so ist die Flugnummer der Code-Sharing-Partner zu verwenden.

19 08 062 000 ***Staatszugehörigkeit***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Staatszugehörigkeit des beim Überschreiten der Außengrenze der Union benutzten aktiven Beförderungsmittels anzugeben.

Handelt es sich um Huckepackverkehr oder werden mehrere Beförderungsmittel benutzt, so ist das aktive Beförderungsmittel dasjenige, das für den Antrieb der Zusammenstellung sorgt. Beispiel: Im Falle ‚Lastkraftwagen auf Seeschiff' ist das Schiff das aktive Beförderungsmittel. Im Falle ‚Zugmaschine mit Auflieger' ist die Zugmaschine das aktive Beförderungsmittel.

19 08 067 000 ***Art des Beförderungsmittels***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Beförderungsmittels anzugeben.

19 08 084 000 ***Zollstelle an der Grenze***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist die Referenznummer der Zollstelle anzugeben, an der das aktive Beförderungsmittel die Außengrenze der Union überschreitet

19 09 000 000 ***Grenzüberschreitendes passives Beförderungsmittel***

19 09 061 000 ***Art der Identifikation***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Identifikationsnummer (Kennzeichen) anzugeben.

19 09 017 000 ***Kennzeichen***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Bei Huckepackverkehr ist das Kennzeichen des passiven Beförderungsmittels anzugeben, das von einem in D.E. 19 08 000 000 ‚Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel' angeführten Beförderungsmittel befördert wird. Beispiel: Im Falle ‚Lastkraftwagen auf Seeschiff' ist der Lastkraftwagen das passive Beförderungsmittel.

Je nach Beförderungsmittel sind zur Identifikation folgende Angaben zu machen:

Beförderungsmittel	Identifikation
Beförderung auf dem Seeweg und auf Binnenwasserstraßen	IMO-Schiffsnummer, einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI) oder Schiffsname
Beförderung auf dem Luftweg	Nummer und Datum des Fluges (Liegt die Flugnummer nicht vor, so ist die Zulassungsnummer des Flugzeuges anzugeben)
Beförderung auf der Straße	Kennzeichen des Fahrzeugs/Anhängers
Beförderung im Eisenbahnverkehr	Wagennummer

Bei der Beförderung auf dem Seeweg oder auf Binnenwasserstraßen sind die IMO-Schiffsnummer bzw. die einheitliche europäische Schiffsnummer (ENI) anzugeben.

19 09 062 000 ***Staatszugehörigkeit***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Staatszugehörigkeit des passiven Beförderungsmittels anzugeben, das von einem aktiven Beförderungsmittel beim Überschreiten der Außengrenze der Union befördert wird.

Im Huckepackverkehr ist unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes die Staatszugehörigkeit des passiven Beförderungsmittels anzugeben. Das passive Beförderungsmittel ist jenes, das von einem in D.E. 19 08 000 000 angeführten ‚Grenzüberschreitenden aktiven Beförderungsmittel' beim Überschreiten der Außengrenze der Union befördert wird. Beispiel: Im Falle ‚Lastkraftwagen auf Seeschiff' ist der Lastkraftwagen das passive Beförderungsmittel.

19 09 067 000 ***Art des Beförderungsmittels***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art des Beförderungsmittels anzugeben.

19 10 000 000 ***Verschluss***

19 10 068 000 ***Anzahl der Verschlüsse***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Anzahl der gegebenenfalls an der Beförderungsausrüstung angebrachten Verschlüsse.

19 10 015 000 ***Verschlusskennzeichen***

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten A1, F10 bis F15, F40, F41, F45 bis F51, G4 und G5:

Die Verschlusskennzeichen (Identifikationsnummern) der gegebenenfalls an der Beförderungsausrüstung angebrachten Zollverschlüsse.

Tabelle mit den Datenanforderungen — Spalten D1 bis D4:

Die Angabe ist zu machen, wenn die Anmeldung von einem zugelassenen Versender abgegeben wird, sofern die ihm erteilte Bewilligung die Verwendung von Verschlüssen vorsieht oder wenn einem Inhaber des Versandverfahrens eine Bewilligung zur Verwendung von besonderen Verschlüssen erteilt worden ist.

19 11 000 000 ***Identifikationsnummer des Postbehälters***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Ein Postbehälter ist eine Ladeeinheit zur Beförderung von Postsendungen.

Anzugeben sind die von einem Postbetreiber zugewiesenen Identifikationsnummern der Postbehälter, aus denen die konsolidierte Sendung besteht.

Gruppe 99 — Sonstige Datenelemente (statistische Daten, Sicherheitsleistungen, Daten im Zusammenhang mit dem Zolltarif)

99 01 000 000 ***Kontingentsnummer***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die laufende Nummer des vom Anmelder beantragten Zollkontingents.

99 02 000 000 ***Art der Sicherheitsleistung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Art der Sicherheitsleistung für das betreffende Verfahren anzugeben.

99 03 000 000 ***Referenz der Sicherheitsleistung***

99 03 069 000 ***GRN***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist die Referenznummer der Sicherheitsleistung.

99 03 070 000 ***Zugriffscode***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Zugriffscode.

99 03 012 000 ***Währung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Codes ist die Währung anzugeben, in der der zu deckende Betrag festgesetzt wird.

99 03 071 000 ***Zu deckender Betrag***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag der Zollschuld, der im Zusammenhang mit der betreffenden Anmeldung entstehen kann oder entstanden ist und somit durch die Sicherheitsleistung gedeckt werden muss.

99 03 072 000 ***Zollstelle der Sicherheitsleistung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung des entsprechenden Unionscodes ist die Referenznummer der Zollstelle anzugeben, bei der die Sicherheitsleistung eingetragen ist.

99 03 073 000 ***Andere Referenz der Sicherheitsleistung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Referenz für die Sicherheitsleistung, bei der es sich nicht um die Referenznummer der Sicherheitsleistung (GRN) handelt.

99 04 000 000 ***Spezifische Referenz der Sicherheitsleistung***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist eine Referenz für die Sicherheitsleistung, bei der es sich nicht um die Referenznummer der Sicherheitsleistung (GRN) handelt.

99 05 000 000 ***Art des Geschäfts***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Unter Verwendung der entsprechenden Unionscodes und -gliederung ist die Art des betreffenden Geschäfts anzugeben.

99 06 000 000 ***Statistischer Wert***

Alle verwendeten relevanten Spalten der Datenanforderungstabelle:

Anzugeben ist der Betrag des sich nach den geltenden Unionsvorschriften ergebenden statistischen Wertes in der Währungseinheit, deren Code in D.E. 14 17 000 000 ‚Interne Währungseinheit' angegeben ist. Ist in D.E. 14 17 000 000 ‚Interne Währungseinheit' kein Code angegeben, ist die Währungseinheit des Landes zu verwenden, in dem die Ausfuhr- bzw. Einfuhrförmlichkeiten erfüllt wurden.““

ANHANG III

„ANHANG 12-01

GEMEINSAME DATENANFORDERUNGEN FÜR DIE REGISTRIERUNG VON WIRTSCHAFTSBETEILIGTEN UND ANDEREN PERSONEN GEMÄß ARTIKEL 3

EINLEITENDE BEMERKUNGEN

TITEL I

DATENANFORDERUNGEN

KAPITEL 1

Einleitende Bemerkungen zur Tabelle mit den Datenanforderungen

(1) Das zentrale System für die Registrierung von Wirtschaftsbeteiligten und anderen Personen enthält die in Titel I Kapitel 3 dieses Anhangs definierten Datenelemente.

(2) Die vorzulegenden Datenelemente gehen aus der Tabelle mit den Datenanforderungen hervor. Der Status der in der Tabelle mit den Datenanforderungen festgelegten Datenelemente wird durch die unter Titel II näher erläuterten spezifischen Vorschriften zu den einzelnen Datenelementen nicht berührt.

(3) Die Formate der in diesem Anhang beschriebenen Datenanforderungen sind in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 festgelegt worden.

(4) Die Zeichen ‚A' und ‚B' gemäß Kapitel 3 werden nicht dadurch beeinträchtigt, dass bestimmte Daten nur erhoben werden, wenn die Umstände es erfordern.

(5) Ein EORI-Eintrag kann erst nach einem Verjährungszeitraum von zehn Jahren nach dem Ablauf seiner Gültigkeit gelöscht werden.

KAPITEL 2

Tabelle — Legende

Abschnitt 1

Spaltenüberschriften

Nummer des Datenelements	Laufende Nummer für das betreffende Datenelement
Bezeichnung des Datenelements	Bezeichnung des betreffenden Datenelements

Abschnitt 2

Zeichen in den Feldern

Zeichen	Beschreibung des Zeichens
A	Obligatorisch: Diese Daten werden von jedem Mitgliedstaat verlangt.
B	Fakultativ für die Mitgliedstaaten: Es liegt im Ermessen der Mitgliedstaaten, ob sie diese Angaben verlangen oder nicht.

KAPITEL 3

Tabelle mit den Datenanforderungen

D.E. Nr.	D.E. Bezeichnung	D.E. obligatorisch/ fakultativ
1	EORI-Nummer	A
2	Vollständiger Name der betreffenden Person	A
3	Anschrift der Niederlassung/des Wohnsitzes	A
3a	Anschrift(en) der Niederlassung im Zollgebiet der Union	A
4	Ansässigkeit im Zollgebiet der Union	A
5	MwSt.-Nummer	A
6	Rechtsform	B
7	Kontaktinformationen	B
8	Eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer	B
9	Zustimmung zur Offenlegung der unter den Nummern 1, 2, 3 und 3a genannten personenbezogenen Daten	A
10	Name	A
11	Gründungsdatum	B
12	Art der Person	B
13	Hauptwirtschaftstätigkeit	B
14	Beginn der Geltungsdauer der EORI-Nummer	A
15	Ende der Geltungsdauer der EORI-Nummer	A

TITEL II

ANMERKUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEN DATENANFORDERUNGEN

Einleitung

Die Beschreibungen und Anmerkungen in diesem Titel gelten für Datenelemente, die in der Datenanforderungstabelle in Titel I aufgeführt sind.

Datenanforderungen

1. ***EORI-Nummer***

EORI-Nummer gemäß Artikel 1 Nummer 18.

2. ***Vollständiger Name der betreffenden Person***

Dieses Datenelement ist nur verpflichtend, wenn der Name des Wirtschaftsbeteiligten mehr als 70 Zeichen umfasst.

Bei natürlichen Personen:

Name der Person wie er in einem Reisedokument, das zum Überschreiten der Außengrenzen der Union berechtigt, oder im nationalen Personenregister des Mitgliedstaats des Wohnsitzes angegeben ist.

Bei Wirtschaftsbeteiligten, die im Unternehmensregister des Mitgliedstaats der Niederlassung registriert sind:

Firmenname des Wirtschaftsbeteiligten wie im Unternehmensregister des Mitgliedstaats der Niederlassung angegeben.

Bei Wirtschaftsbeteiligten, die nicht im Unternehmensregister des Niederlassungslandes registriert sind:

Firmenname des Wirtschaftsbeteiligten wie in der Gründungsurkunde angegeben.

3. ***Anschrift der Niederlassung/des Wohnsitzes***

Vollständige Anschrift des Ortes, an dem die Person niedergelassen/wohnhaft ist, einschließlich der Kennnummer des Landes oder des Gebiets.

3a. ***Anschrift(en) der Niederlassung im Zollgebiet der Union***

Dieses Datenelement wird nur für Wirtschaftsbeteiligte mit einer Anschrift in einem Drittland verwendet, für die angegeben ist, dass sie im Zollgebiet der Union niedergelassen sind.

Vollständige Anschrift des Ortes, an dem die Person im Zollgebiet der Union niedergelassen/wohnhaft ist, einschließlich der Kennung des Landes oder des Gebiets.

4. ***Ansässigkeit im Zollgebiet der Union***

Zur Angabe, ob der Wirtschaftsbeteiligte im Zollgebiet der Union niedergelassen ist. Dieses Datenelement wird nur für Wirtschaftsbeteiligte mit einer Anschrift in einem Drittland verwendet.

5. ***MwSt.-Nummer(n)***

Werden von den Mitgliedstaaten zugewiesen.

6. ***Rechtsform***

Wie in der Gründungsurkunde festgelegt.

7. ***Kontaktinformationen***

Name und Anschrift der Kontaktperson sowie eine der folgenden Angaben: Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse.

8. ***Eindeutige Drittlandsidentifikationsnummer***

Im Fall einer nicht im Zollgebiet der Union niedergelassenen Person:

Identifikationsnummer, falls sie der betreffenden Person für Zollzwecke von den zuständigen Behörden eines Drittlands zugeteilt wurde

9. ***Zustimmung zur Offenlegung der unter den Nummern 1, 2 und 3 und 3a genannten personenbezogenen Daten***

Zur Angabe, ob eine Zustimmung gegeben wurde.

10. ***Name***

Überschreitet der Name des Wirtschaftsbeteiligten 70 Zeichen nicht, so muss der Eintrag unter dieser Datenanforderung folgende Kriterien erfüllen:

Bei natürlichen Personen:

Name der Person wie er in einem Reisedokument, das zum Überschreiten der Außengrenzen der Union berechtigt, oder im nationalen Personenregister des Mitgliedstaats des Wohnsitzes angegeben ist.

Bei Wirtschaftsbeteiligten, die im Unternehmensregister des Mitgliedstaats der Niederlassung registriert sind:

Firmenname des Wirtschaftsbeteiligten wie im Unternehmensregister des Mitgliedstaats der Niederlassung angegeben.

Bei Wirtschaftsbeteiligten, die nicht im Unternehmensregister des Niederlassungslandes registriert sind:

Firmenname des Wirtschaftsbeteiligten wie in der Gründungsurkunde angegeben.

Überschreitet der Name des Wirtschaftsbeteiligten 70 Zeichen, so muss er gekürzt werden. Am gekürzten Namen muss sich die Verbindung zum vollen Namen erkennen lassen (Datenelement 2).

11. ***Gründungsdatum***

Bei natürlichen Personen:

Geburtsdatum.

Juristische Personen oder Personenvereinigungen gemäß Artikel 5 Nummer 4 des Zollkodex:

Gründungsdatum im Einklang mit den nationalen Rechtsvorschriften bezüglich juristischer Personen oder Personenvereinigungen gemäß Artikel 5 Nummer 4 des Zollkodex:

12. ***Art der Person***

Der entsprechende Code ist zu verwenden.

13. ***Hauptwirtschaftstätigkeit***

Nummerncode der Hauptwirtschaftstätigkeit gemäß der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE) aus dem Unternehmensregister des jeweiligen Mitgliedstaats.

14. ***Beginn der Geltungsdauer der EORI-Nummer***

Erster Tag der Geltungsdauer des EORI-Eintrags. Dies bedeutet, der erste Tag, an dem der Wirtschaftsbeteiligte die EORI-Nummer für den Austausch mit den Zollbehörden verwenden kann.

15. ***Ende der Geltungsdauer der EORI-Nummer***

Letzter Tag der Geltungsdauer des EORI-Eintrags. Dies bedeutet, der letzte Tag, an dem der Wirtschaftsbeteiligte die EORI-Nummer für den Austausch mit den Zollbehörden verwenden kann.“

ANHANG IV

„ANHANG B-02

VERSANDBEGLEITDOKUMENT GEMÄß ARTIKEL 185

KAPITEL I

Muster des Versandbegleitdokuments

EUROPÄISCHE UNION

VERSANDBEGLEITDOKUMENT

Versender [13 02] ID Kontaktperson [13 02 074]		**ART ANM.** Art [11 01] / Zustl. Art [11 02]	**MRN** Vordrucke: 001 / Idk. bes. Umst.[11 04]
Empfänger [13 03] ID		Positionen insg. / Packstücke insg. / Gesamtrohmasse (kg) / Sicherheit [11 07]	
Inhaber des Versandverfahren [13 07] ID Kontaktperson [13 07 074]		LRN [12 09] / UCR [12 08] / TIR [12 06]	
Vertreter [13 06] ID Kontaktperson [13 06 074]		**BKP:** ☐ **Rückschein an folgende Zollstelle:**	
Beförderer [13 12] ID Kontaktperson [13 12 074]		Ladeort [16 13]	Warenort [16 15] Kontaktperson [16 15 074]
Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferke ID		Entladeort [16 14]	
Beförderungsmittel beim Abgang [19 05]		Verkehrsträger an der Grenze [19 03]: Inländischer Verkehrsträger [19 04]:	
Grenzüberschreitendes aktives Beförderungsmittel [19 08] Nummer der Beförderung [19 02]			
Beförderungsausrüstung [19 07] / Container [19 01]: ☐		Verschluss [19 10]	
Vorpapier [12 01]		Beförderungspapier [12 05]	
Nachweis [12 03]		Zusätzliche Referenz [12 04]	
		Zusätzliche Angaben [12 02] / Beförderungskosten [14 02]	
Sicherheit [99 02 - 99 03 - 99 04]		Bewilligung [12 12] / Verringert. Datensatz [11 08] ☐	
Sichern. nicht gültig in			

EREIGNISSE WÄHREND DER BEFÖRDERUNG (BKP)	ZOLLSTELLE DER REGISTRIERUNG DES EREIGNISSES / Code Ereignis		ZOLLSTELLE DER REGISTRIERUNG DES EREIGNISSES / Code Ereignis	
	Identität und Staatszugehörigkeit des neuen Beförderungsmittels		Identität und Staatszugehörigkeit des neuen Beförderungsmittels	
	Container ID [19 07]:		Container ID [19 07]:	
	Weitere Ereignisse während der Beförderung / Einzelheiten und ergriffene Maßnahmen (Text)		Weitere Ereignisse während der Beförderung / Einzelheiten und ergriffene Maßnahmen (Text)	
BESCHEINIGUNG DURCH DIE ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDEN	Neue Verschlüsse: Anzahl: ID Unterschrift: Stempel: ☐ Bereits im System erfasste Angaben		Neue Verschlüsse: Anzahl: ID Unterschrift: Stempel: ☐ Bereits im System erfasste Angaben	

Von der Sendung zu durchquerendes Land [16 12]		Vorgeschrieb. Beförderungsw. [16 17]:
DURCHGANGSZOLLSTELLE [17 04]	AUSGANGSZOLLSTELLE FÜR DAS VERSANDVERFAHREN [17 06]	
ABGANGSZOLLSTELLE [17 03]	BESTIMMUNGSZOLLSTELLE [17 05]	
Versendungsland [16 06]	Bestimmungsland. [16 03]	

KONTROLLE DURCH ABGANGSZOLLSTELLE	KONTROLLE DURCH BESTIMMUNGSZOLLSTELLE	
Ergebnis:	Ankunftsdatum:	Rückschein gesendet am
Angebrachte Verschlüsse: Anzahl:	Prüfung der Verschlüsse:	
Identität:		nach Registrierung unter ID
Frist [15 11]:	Bemerkungen:	Unterschrift: Stempel:

KAPITEL II

Anmerkungen und besondere Angaben (Daten) zum Versandbegleitdokument

Die in diesem Kapitel verwendete Kurzform ‚BKP' („Betriebskontinuitätsplan") bezieht sich auf Situationen, in denen das Ausfallverfahren angewandt wird, das in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 definiert und in deren Anhang 72-04 beschrieben wird.

Das Versandbegleitdokument kann auf normalem Papier gedruckt werden.

Das Versandbegleitdokument wird auf der Grundlage der Angaben in der Versandanmeldung, die gegebenenfalls vom Inhaber des Versandverfahrens geändert und/oder von der Abgangszollstelle geprüft wurden, erstellt.

1. **Feld MRN**

Die MRN ist auf der ersten Seite und auf allen Listen der Positionen einzutragen, es sei denn, die Vordrucke werden im Rahmen des BKP verwendet, da in diesen Fällen keine MRN zugewiesen wird.

Die MRN wird außerdem als Strichcode nach dem Muster ‚Code 128', Schriftzeichensatz ‚B', erstellt.

2. **Feld Vordrucke**

— erstes Unterfeld: laufende Nummer des ausgedruckten Exemplars,

— zweites Unterfeld: Gesamtzahl der ausgedruckten Exemplare (einschließlich Liste der Positionen)

3. **Feld Sicherheit [11/07]**

Enthält das Dokument keine sicherheitsrelevanten Angaben, bleibt das Feld frei.

4. **Feld Positionen insg.**

Die Summe aller in einer Anmeldung enthaltenen Warenpositionen.

5. **Feld Packstücke insg.**

Die Summe aller in einer Anmeldung enthaltenen Packstücke.

6. **Feld ‚BKP — Rückschein an folgende Zollstelle'**

Name, Anschrift und Identifikationsnummer der Zollstelle, der ein Exemplar des Versandbegleitdokuments zu übersenden ist, falls der BKP Anwendung findet.

7. **Feld Sicherheit nicht gültig in**

Findet der BKP Anwendung, so ist der Ländercode für die Länder anzugeben, in denen die gestellte Sicherheit nicht verwendet werden kann.

8. **Ereignisse während der Beförderung (BKP)**

Dieser Abschnitt ist zu verwenden, wenn die BKP Anwendung findet und es während der Beförderung zu Ereignissen gekommen ist.

Möglicherweise sind zwischen dem Zeitpunkt des Abgangs der Waren von der Abgangszollstelle und dem Zeitpunkt ihres Eintreffens bei der Bestimmungszollstelle bestimmte Eintragungen auf den die Waren begleitenden Exemplaren des Versandpapiers vorzunehmen. Diese die Beförderung betreffenden Eintragungen sind im Verlauf des Versandverfahrens von dem Beförderer vorzunehmen, der für das Beförderungsmittel verantwortlich ist, auf das die Waren verladen wurden. Diese Eintragungen können lesbar in Handschrift vorgenommen werden. In diesem Fall sind die Exemplare in Blockschrift mit Tinte auszufüllen.

Unbeschadet der in Artikel 305 der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 vorgesehenen/festgelegten Ausnahmen darf der Beförderer eine Umladung nur vornehmen, wenn ihm die Zollbehörden des Landes, in dem die Umladung stattfinden soll, eine entsprechende Bewilligung erteilt haben.

Bei intermodalen Beförderungseinheiten, wozu auch, aber nicht nur Container, Wechselbehälter und Sattelanhänger zählen, muss der Inhaber des Versandverfahrens diese Angaben nicht bereitstellen, wenn aus logistischen Gründen bei der Abgangszollstelle zum Zeitpunkt der Überführung in das Versandverfahren Identität und Staatszugehörigkeit des Beförderungsmittels nicht bekannt sind. Die intermodalen Beförderungseinheiten müssen eindeutige Kennzeichen tragen, die in D.E. 19 07 063 000 (Kennzeichen des Containers) angegeben sind; die Waren dürfen beim Wechsel des Verkehrszweigs selbst nicht behandelt werden.

Sind die Zollbehörden der Auffassung, dass das Unionsversandverfahren ohne Weiteres fortgesetzt werden kann, versehen sie, nachdem sie gegebenenfalls die erforderlichen Maßnahmen getroffen haben, das Versandbegleitdokument mit ihrem Sichtvermerk.

Diese Eintragungen beziehen sich auf folgende Felder und Fälle:

— Feld Zollstelle, die die Registrierung des Ereignisses vorgenommen hat.

Kennnummer der Zollstelle, bei der das Ereignis registriert wurde.

— Feld Code Ereignis:

Angabe der Art des Ereignisses gemäß Artikel 305 Absätze 1 und 8 UZK-DuR.

9. **Feld Abgangszollstelle [17 03]**

Gegebenenfalls sind auch der Name des zugelassenen Versenders und die Bewilligungsnummer in diesem Feld anzugeben.

Sofern in dieser Verordnung nichts anderes festgelegt ist, sind Änderungen des Versandbegleitdokuments sowie Zusätze oder Streichungen nicht zulässig.“

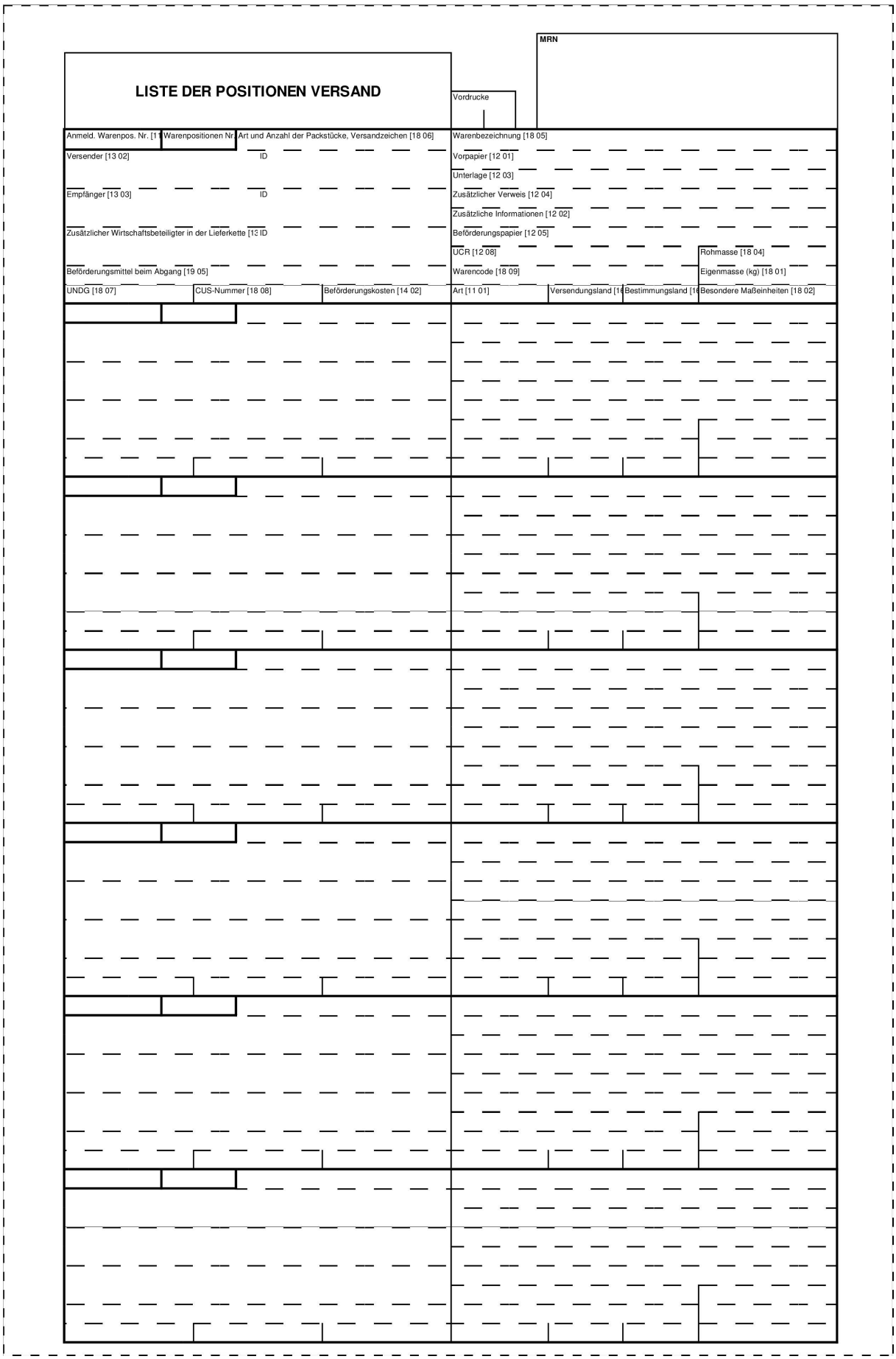
ANHANG V

„ANHANG B-03

LISTE DER POSITIONEN GEMÄß ARTIKEL 185

KAPITEL I

Muster der Liste der Positionen


LISTE DER POSITIONEN VERSAND
MRN
Vordrucke
Anmeld. Warenpos. Nr. [1
Warenpositionen Nr.
Art und Anzahl der Packstücke, Versandzeichen [18 06]
Warenbezeichnung [18 05]
Versender [13 02]
ID
Vorpapier [12 01]
Unterlage [12 03]
Empfänger [13 03]
ID
Zusätzlicher Verweis [12 04]
Zusätzliche Informationen [12 02]
Zusätzlicher Wirtschaftsbeteiligter in der Lieferkette [13
ID
Beförderungspapier [12 05]
UCR [12 08]
Rohmasse [18 04]
Beförderungsmittel beim Abgang [19 05]
Warencode [18 09]
Eigenmasse (kg) [18 01]
UNDG [18 07]
CUS-Nummer [18 08]
Beförderungskosten [14 02]
Art [11 01]
Versendungsland [1
Bestimmungsland [1
Besondere Maßeinheiten [18 02]

KAPITEL II

Anmerkungen zur Liste der Positionen mit den erforderlichen Angaben (Daten)

Die in diesem Kapitel verwendete Kurzform ‚BKP' (‚Betriebskontinuitätsplan') bezieht sich auf Situationen, in denen das Ausfallverfahren angewandt wird, das in der Durchführungsverordnung (EU) 2015/2447 zur Ergänzung des Zollkodex definiert und in Anhang 72-04 beschrieben wird. Die Liste der Positionen Versand enthält die für Warenpositionen in der Anmeldung zutreffenden Daten.

Die Felder der Liste der Positionen sind vertikal erweiterbar. Abgesehen von den Bestimmungen in den Erläuterungen zu Anhang B gilt, dass die Daten wie folgt aufzudrucken sind, gegebenenfalls unter Verwendung von Codes:

1. Feld MRN — gemäß der Festlegung in Anhang B-02. Die MRN wird auf der ersten Seite und auf allen Listen der Warenpositionen aufgedruckt, es sei denn, die Vordrucke werden im Rahmen des BKP verwendet, bei dem keine MRN zugewiesen wird.
2. In den einzelnen Feldern werden die Daten zu den jeweiligen Positionen wie folgt aufgedruckt:
   a) Feld Art [11 01] — Dieses Feld wird nur bei gemischten Sendungen verwendet. Geben Sie den tatsächlichen Status jeder Position (T1, T2 oder T2F) an.
   b) Feld Vordrucke:
      — Erstes Unterfeld: laufende Nummer des ausgedruckten Blattes
      — Zweites Unterfeld: Gesamtzahl der ausgedruckten Blätter (Liste der Positionen)"